

# Teilpläne

## NKF Produktplan der Stadt Soest

Produktbereich	Teilplan	Produkt
001 Innere Verwaltung	001 001 politische Gremien, Verwaltungsführung und Öffentlichkeitsarbeit	P01010-01 politische Gremien
		P01020-01 Verwaltungsführung
		P01070-01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligung, Ehrenamt und Städtepartnerschaften
	001 003 örtliche Rechnungsprüfung	P01050-01 örtliche Rechnungsprüfung
	001 004 Zentrale Dienste, Einkauf und Logistik	P01060-01 Druckerei
		P01060-02 zentrale Dienste
		P01060-06 Einkauf und Logistik
	001 006 Personalwesen, Organisation und Recht	P01030-01 Gleichstellung von Frau und Mann
		P01040-01 Beschäftigtenvertretung
		P01080-01 Personalmanagement und Personalwesen
		P01081-01 Allgemeine Personalwirtschaft
		P01100-01 Organisationsangelegenheiten
P01100-02 Digitale Modellregion		
P01100-03 Bundesprojekt Smart Cities		
P01110-01 Recht und Versicherungsangelegenheiten		
001 007 Finanzmanagement, Rechnungswesen und zentrales Controlling	P01090-01 Finanz- und Rechnungswesen und Zentrales Controlling	
001 008 Informationstechnologie (IT), Arbeitsschutz und Wahlen	P01101-01 Informationstechnik	
	P02140-01 Wahlen	
	P01080-02 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	
002 Sicherheit und Ordnung	002 001 Sicherheit und Ordnung	P02010-01 Sicherheit und Ordnung
		P02020-01 Gewerbewesen
		P02020-03 Allerheiligenkirmes
		P02070-01 Verkehrsangelegenheiten
	002 002 Einwohnerangelegenheiten, Personenstandswesen und Bürger Büro	P02100-01 Einwohnerangelegenheiten
		P02100-02 Bürger Büro Service
		P02110-01 Personenstandswesen
		P05040-01 Sozialversicherungsangelegenheiten
	002 003 Brand- und Bevölkerungsschutz	P02150-01 Gefahrenabwehr
		P02160-01 Gefahrenvorbeugung

Produktbereich	Teilplan	Produkt
<b>003 Schulträger- aufgaben</b>	<b>003 001 Grundschule</b>	P03011-01 Astrid-Lindgren-Grundschule
		P03011-02 Bruno-Grundschule
		P03011-03 Georg-Grundschule
		P03011-04 Grundschule Hellweg
		P03011-05 Johannes-Grundschule
		P03011-06 Patrokli-Grundschule
		P03011-07 Petri-Grundschule
		P03011-08 Wiese-Grundschule
	<b>003 002 Hauptschule</b>	P03012-02 Pauli-Hauptschule (alt)
	<b>003 003 Realschule</b>	P03013-01 Christian-Rohlf's-Realschule
		P03013-02 Hansa-Realschule (alt)
	<b>003 004 Sekundarschule</b>	P03010-07 Sekundarschule
	<b>003 005 Gymnasium</b>	P03014-01 Aldegrevergymnasium
P03014-02 Archigymnasium		
P03014-03 Conrad-von-Soest-Gymnasium		
<b>003 006 Gesamtschule</b>	P03010-05 Hannah-Arendt-Gesamtschule	
<b>003 007 Förderschule</b>	P03010-06 Förderschule	
<b>003 008 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte</b>	P03020-01 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte	
<b>004 Kultur und Wissenschaft</b>	<b>004 001 Allgemeine Kulturpflege</b>	P04020-01 Kulturförderung
	<b>004 002 Volkshochschule</b>	P04040-01 Volkshochschule
	<b>004 003 Stadtbücherei</b>	P04060-01 Stadtbücherei
	<b>004 004 Museen</b>	P04070-01 Museen
	<b>004 005 Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek</b>	P04080-01 Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek
	<b>005 Soziale Hilfen</b>	<b>005 001 Migranten-, Senioren- und Behindertenbelange</b>
P05020-01 Hilfen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit		
P05030-01 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen		
P05030-02 Leistungen für Migranten		
P05050-01 Stadtteilhaus Soester Süden		

Produktbereich	Teilplan	Produkt
006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	006 001 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	P06010-01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
	006 002 Kinder- und Jugendarbeit	P06020-01 Kinder- und Jugendarbeit
	006 003 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	P06030-01 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
008 Sportförderung	008 001 Sportförderung	P08010-01 Bereitstellung und Betrieb von Sport- und Freizeitanlagen
		P08020-01 Sportförderung
009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	009 001 Stadtplanung	P09010-01 Stadtplanung
		P12030-01 Verkehrliche Planung
		P12040-01 ÖPNV
	009 002 Stadtarchäologie	P09050-01 Stadtarchäologie
	009 003 Stadtentwicklung, Umwelt und Geo-Service	P09010-02 Stadtentwicklung
		P09030-01 Geographisches Informationssystem und Statistik
P01130-01 Management der unbebauten Grundstücke		
P14010-02 Umweltschutz		
010 Bauen und Wohnen	010 001 Bauordnung und Denkmalschutz	P10040-01 Maßnahmen der Bauaufsicht
		P10060-01 Denkmalschutz und Denkmalpflege
	010 002 Wohnen	P10080-01 Wohngeld
		P10090-01 Wohnraumsicherung und -versorgung
P10110-01 Hilfen bei Wohnproblemen		
012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	012 001 Verkehrsflächen und Anlagen	P12010-01 öffentliche Verkehrsflächen
		P12010-02 Parkplätze
		P12010-03 steuerpflichtige Parkplätze und Parkhäuser
		P12020-01 Verkehrsanlagen
		P12060-01 Erschließungsverträge und Beitragsrecht (KAG, BauGB)

Produktbereich	Teilplan	Produkt
013 Natur und Landschaftspflege	013 001 Gewässer und Grün	P13010-01 Öffentliches Grün
		P13030-01 Wald-, Forst- und Landwirtschaft
		P13040-01 Wasser und Wasserbau
015 Wirtschaft und Tourismus	015 001 Unternehmen und Eigenbetriebe	P15040-02 Klinikum Stadt Soest gGmbH
		P15040-04 Wirtschaft und Marketing Soest GmbH
		P15040-05 Sparkasse SoestWerl
		P15040-06 Stadtwerke Soest GmbH
		P15040-07 Kommunale Betriebe Soest AöR
		P15040-08 Zentrale Grundstückswirtschaft (eigenbetriebsähnliche Einrichtung)
		P15040-09 WohnBau Soest GmbH
		P15040-10 sonstige Beteiligungen
016 Allgemeine Finanzwirtschaft	016 001 Allgemeine Finanzwirtschaft, Stiftungen	P16010-01 allgemeine Finanzwirtschaft
		P16010-02 Verwahrgelder und Vorschüsse
		P17030-01 Jacobistiftung und Ursellstiftung
		P17030-02 Ingrid Kipper Stiftung
		P17030-03 Nachbar in Not
		P17030-05 Stiftung Kulturstadt Soest

## **Hinweise zum Ergebnis- und Finanzplan der Stadt Soest**

Die Teilpläne der Stadt Soest sind nach Verantwortungsbereichen gegliedert.

In den Teilergebnis- und Teilfinanzplänen erfolgt eine monetäre Ausweisung der zur Verfügung gestellten Mittel. Dies erfolgt in Form einer Verdichtung auf die nach § 2 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW) verbindlichen Positionen der Ergebnisrechnung.

Nachfolgend sind einige allgemeine Erläuterungen und die wesentlichen Bestandteile zu den Positionen 01 - 28 aufgeführt. Besonderheiten werden direkt im Teilplan angesprochen.

### **Erträge:**

#### **01 Steuern und ähnliche Abgaben**

Realsteuern in Form von Grund- und Gewerbesteuer

Gemeindliche Steuern in Form von Hunde-, sonst. Vergnügungs- und Zweitwohnungssteuer

Gemeindeanteile an Einkommens- und Umsatzsteuer

Familienlastenausgleich

#### **02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Zuweisungen vom öffentlichen Bereich in Form von Zweck- und allgemeinen Zuweisungen , z.B.

Schlüsselzuweisungen

Zuweisungen für Investitionsmaßnahmen werden hier in Form der ertragswirksamen Auflösung eines Sonderpostens analog zur Abschreibung (Höhe und Dauer) ausgewiesen, z.B. Mittel des Landes für eine Baumaßnahme

Zuschüsse von privaten Bereichen oder öffentlichen Sonderrechnungen

#### **03 sonstige Transfererträge**

Kostenbeiträge für geleistete soziale Hilfen

Schuldendiensthilfen, z.B. vom Kreis

#### **04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Verwaltungs- und Benutzungsgebühren

Erschließungsbeiträge werden hier in Form der ertragswirksamen Auflösung eines Sonderpostens analog zur Abschreibung (Höhe und Dauer) ausgewiesen.

#### **05 privatrechtliche Leistungsentgelte**

Mieten und Pachten

VHS-Hörergebühren als privatrechtliches Entgelt, Allerheiligenkirmes

#### **06 Kostenerstattungen und –umlagen**

Erstattungen von Dritten aufgrund einer Beauftragung zur Durchführung einer Leistung, z.B. Land für Asylbewerber

Erstattungen der städt. Beteiligungen für die Erbringung von Leistungen von der Verwaltung

#### **07 sonstige ordentliche Erträge**

Alle Erträge, die nicht unter 01 - 06 verortet werden können

Konzessionsabgabe

Ordnungsrechtliche Erträge, z.B. Verwarnungsgelder im ruhenden Straßenverkehr

Periodenfremde Erträge

Erträge aus Auflösungen von sonstigen Rückstellungen und sonstigen Forderungswertberichtigungen

## **08 Aktivierte Eigenleistungen**

Aktivierte Eigenleistungen sind im Rahmen der Erstellung des Anlagevermögens erbrachte Leistungen, die den Herstellungskosten zugerechnet werden können.

## **09 Bestandsveränderungen**

Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen oder unfertigen Erzeugnis im Vergleich zum Vorjahr (trifft in der Regel auf eine Kommune nicht zu)

## **Aufwendungen:**

### **11 Personalaufwendungen**

Aufwendungen für die Bediensteten der Kommunalverwaltung, die aufgrund eines Arbeitsvertrages oder einer Ernennung entstehen

Zuführung zu Beihilfe- und Pensionsrückstellungen für aktive Beamte

### **12 Versorgungsaufwendungen**

Aufwendungen, die für ehemalige Bedienstete und ihre Angehörigen erbracht werden

Inanspruchnahme von Beihilfe- und Pensionsrückstellungen für passive Beamte

### **13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen  
(Ifd. Kosten, Wartung, Instandhaltung und Reparaturen)

Unterhaltung des beweglichen Anlagevermögens

(Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung)

Schülerbeförderungskosten

### **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Abschreibungen auf Sachanlagen

Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter

### **15 Transferaufwendungen**

Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zuzuordnen ist

Betriebskostenzuschüsse

Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch

Gewerbesteuerumlage

Finanzierungsbeteiligung Fond Deutscher Einheit

Kreisumlage

### **16 sonstige ordentliche Aufwendungen**

Alle anderen Aufwendungen z.B.

Aufwand für Aus- und Fortbildung

Mieten, Pachten, Erbbauzinsen

Geschäftsaufwendungen

Büromaterial

Fraktionszuwendungen

Versicherungen

Zuführungen zu Forderungswertberichtigungen

## **Finanzierungstätigkeit**

### **19 Finanzerträge**

Zinserträge, z.B. von verbundenen Unternehmen oder aus Stundungen  
Erträge aus Gewinnanteilen und/oder Gewinnabführungsverträgen  
Bürgschaftsprovisionen

### **20 Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen**

Zinsaufwand

## **Außerordentliches Ergebnis**

### **23 außerordentliche Erträge**

Summe der coronabedingten Schäden, die ertragswirksam gegengebucht und in der städt. Bilanz als sogenannte Bilanzierungshilfe angesetzt werden

### **24 außerordentliche Aufwendungen**

Hat für die Planung keine Bedeutung, da es sich auf nicht vorhersehbare Ereignisse, z.B. eine Naturkatastrophe bezieht.

## **Interne Leistungsbeziehungen**

### **27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**

### **28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

z.Zt. werden im Rahmen der internen Leistungsbeziehungen folgende Positionen abgebildet:

- Beihilfe
- Versorgung Beamte
- Sonst. Personalaufwendungen z.B. Entgelte für die leistungsorientierte Bezahlung (LOB)
- Umlage der Verwaltungskostenerstattung (VKE) für „gebührenrechnende Einrichtungen“
- Druckerei



Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	71.114.703	76.185.290	75.759.337	77.817.432	81.088.177	85.292.587
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.248.906	32.616.636	35.968.593	33.872.612	34.557.162	35.876.770
03 + Sonstige Transfererträge	1.018.421	875.900	831.000	831.000	831.000	831.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.530.531	7.104.753	6.327.333	6.161.978	6.105.927	6.035.406
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.464.010	1.363.985	1.794.239	1.213.085	1.213.585	1.212.085
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.368.226	7.136.784	7.885.217	6.071.317	5.847.717	5.684.217
07 + Sonstige ordentliche Erträge	7.521.579	4.211.696	4.551.137	4.428.404	4.415.480	4.415.540
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>127.266.376</b>	<b>129.495.044</b>	<b>133.116.856</b>	<b>130.395.828</b>	<b>134.059.048</b>	<b>139.347.605</b>
11 - Personalaufwendungen	18.460.242	19.448.035	21.438.106	21.274.948	21.230.930	21.461.918
12 - Versorgungsaufwendungen	2.672.726	3.077.953	3.115.254	2.662.810	2.674.076	2.693.152
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.462.763	14.718.496	15.815.428	13.178.120	12.564.931	12.476.675
14 - Bilanzielle Abschreibungen	7.347.123	8.014.413	7.632.589	7.681.485	7.757.958	7.915.573
15 - Transferaufwendungen	75.394.265	79.268.679	81.639.359	81.890.502	82.740.704	83.890.484
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.462.020	11.388.670	12.963.956	11.446.850	11.998.215	12.238.034
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>126.799.138</b>	<b>135.916.246</b>	<b>142.604.692</b>	<b>138.134.715</b>	<b>138.966.814</b>	<b>140.675.836</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>467.238</b>	<b>-6.421.202</b>	<b>-9.487.836</b>	<b>-7.738.887</b>	<b>-4.907.766</b>	<b>-1.328.231</b>
19 + Finanzerträge	4.451.743	4.032.514	3.480.726	4.101.657	3.972.355	3.842.817
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.502.923	2.521.412	2.410.010	2.604.520	2.816.740	3.076.320
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>1.948.820</b>	<b>1.511.102</b>	<b>1.070.716</b>	<b>1.497.137</b>	<b>1.155.615</b>	<b>766.497</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.416.058</b>	<b>-4.910.100</b>	<b>-8.417.120</b>	<b>-6.241.750</b>	<b>-3.752.151</b>	<b>-561.734</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	4.225.675	3.921.272	3.951.267	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.225.675</b>	<b>3.921.272</b>	<b>3.951.267</b>	<b>0</b>
<b>26 = Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.416.058</b>	<b>-4.910.100</b>	<b>-4.191.445</b>	<b>-2.320.478</b>	<b>199.116</b>	<b>-561.734</b>
27 - Globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)</b>	<b>2.416.058</b>	<b>-4.910.100</b>	<b>-4.191.445</b>	<b>-2.320.478</b>	<b>199.116</b>	<b>-561.734</b>

**Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage**

29 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	158.511	0	0	0	0	0
30 Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31 Verrechnetet Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	185.839	0	0	0	0	0
32 Verrechnetet Aufwendungen bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
<b>33 Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)</b>	<b>-27.328</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Finanzplan 2021

Ein- und Auszahlungsarten in €	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	71.830.920	76.185.290	75.759.337	77.817.432	81.088.177	85.292.587
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.102.345	29.651.063	32.482.598	30.606.981	31.220.059	32.509.961
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	1.002.743	875.900	831.000	831.000	831.000	831.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.811.084	4.442.300	3.922.800	3.875.800	3.826.800	3.777.800
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.313.788	1.205.985	1.215.585	1.213.085	1.213.585	1.212.085
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.747.193	7.136.784	7.885.217	6.071.317	5.847.717	5.684.217
07 + Sonstige Einzahlungen	3.922.123	3.231.950	3.313.050	3.304.950	3.304.450	3.304.450
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.445.591	4.032.514	3.480.726	4.101.657	3.972.355	3.842.817
<b>9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>123.175.788</b>	<b>126.761.786</b>	<b>128.890.313</b>	<b>127.822.222</b>	<b>131.304.143</b>	<b>136.454.917</b>
10 - Personalauszahlungen	15.854.035	17.490.313	18.905.541	19.088.832	18.943.866	19.133.064
11 - Versorgungsauszahlungen	2.783.546	2.983.956	2.980.651	3.010.457	3.040.562	3.070.967
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.256.450	15.464.846	16.567.778	13.178.120	12.564.931	12.476.675
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.838.313	2.917.612	2.706.210	2.604.520	2.816.740	3.076.320
14 - Transferauszahlungen	69.187.432	79.228.546	81.548.826	81.701.139	82.476.341	83.626.121
15 - Sonstige Auszahlungen	12.045.122	11.098.647	12.593.098	11.274.918	11.825.570	12.064.658
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>112.964.899</b>	<b>129.183.920</b>	<b>135.302.104</b>	<b>130.857.986</b>	<b>131.668.010</b>	<b>133.447.805</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>10.210.889</b>	<b>-2.422.134</b>	<b>-6.411.791</b>	<b>-3.035.764</b>	<b>-363.867</b>	<b>3.007.112</b>
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.639.034	5.766.102	7.372.828	11.009.713	9.142.642	8.208.813
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	164.232	685.000	1.255.000	828.000	2.918.000	2.880.000
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	232.676	158.000	578.654	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.035.942</b>	<b>6.609.102</b>	<b>9.206.482</b>	<b>11.837.713</b>	<b>12.060.642</b>	<b>11.088.813</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	662.947	635.000	550.000	550.000	550.000	550.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.040.300	6.710.955	10.628.523	11.122.023	11.645.023	11.866.023
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.304.919	1.909.262	2.659.018	1.960.410	1.697.410	1.800.410
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	350.000	200.000	1.813.000	283.000	243.000	245.000
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	504.673	462.500	874.690	4.123.448	3.098.138	2.623.448
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	297.756	13.090.146	610.300	400.000	500.000	400.000
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.160.595</b>	<b>23.007.863</b>	<b>17.135.531</b>	<b>18.438.881</b>	<b>17.733.571</b>	<b>17.484.881</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-4.124.653</b>	<b>-16.398.761</b>	<b>-7.929.049</b>	<b>-6.601.168</b>	<b>-5.672.929</b>	<b>-6.396.068</b>
<b>32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>6.086.236</b>	<b>-18.820.895</b>	<b>-14.340.840</b>	<b>-9.636.932</b>	<b>-6.036.796</b>	<b>-3.388.956</b>
33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	12.158.588	27.177.786	22.173.990	10.530.359	7.885.257	8.618.118

Ein- und Auszahlungsarten in €	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	63.500.000	0	5.656.764	5.117.207	2.597.134	0
35 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	11.892.029	12.239.755	16.296.332	6.010.634	4.445.595	4.066.630
36 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	69.400.000	795.169	0	0	0	1.162.532
<b>37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-5.633.441</b>	<b>14.142.862</b>	<b>11.534.422</b>	<b>9.636.932</b>	<b>6.036.796</b>	<b>3.388.956</b>
<b>38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)</b>	<b>452.795</b>	<b>-4.678.033</b>	<b>-2.806.418</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	6.446.306	7.484.451	2.806.418	0	0	0
40 + Änderung Handvorschüsse und Schulgirokonten	19.726	0	0	0	0	0
41 + Änderung Bestand an fremden Finanzmitteln	565.624	0	0	0	0	0
<b>42 = Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39, 40 und 41)</b>	<b>7.484.451</b>	<b>2.806.418</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

nachrichtlich: erweiterte Darstellung

<b>Liquide Mittel</b>	<b>7.484.451</b>	<b>2.806.418</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
zzgl. bestehender Liquiditätskredite	-50.250.000	-50.250.000	-49.454.831	-55.111.595	-60.228.802	-62.825.936
zzgl. Aufnahme neuer Liquiditätskredite	0	0	5.656.764	5.117.207	2.597.134	0
abzgl. Tilgung Liquiditätskredite	0	795.169	0	0	0	1.162.532
<b>Liquide Mittel inkl. Liquiditätskrediten</b>	<b>-42.765.549</b>	<b>-46.648.413</b>	<b>-55.111.595</b>	<b>-60.228.802</b>	<b>-62.825.936</b>	<b>-61.663.404</b>

## Übersicht über die Gliederung der Teilpläne:

1. Name des Teilplans mit den zugehörigen Produkten
2. Beschreibung des Teilplans und Ausweisung der Zuständigkeiten
3. Zielbeschreibungen in Hinblick auf Zeitraum und Strategiebezug
4. Vorbericht zum Teilplan
5. Kennzahlen:
  - Leistungsmengen zeigen relevante Größen zur Beurteilung der wahrgenommenen Aufgaben und liefern Grundzahlen für abgeleitete berechnete Kennzahlen/ Quotienten
  - Kostenkennzahlen sind bei einem großen Teil der Produkte standardmäßig eingestellt. Sie geben einen Überblick über die Ertrags- und Aufwandsentwicklung im Produkt, auch wenn keine Ziele vereinbart bzw. das Produkt nicht strategierelevant ist.  
Die nachfolgenden Kostenkennzahlen wurden eingestellt, wenn sie einen Erkenntniswert für das Produkt besitzen:
    - a. Ergebnis des Teilplans  
[ (-) negativer Wert = Zuschussbedarf des Teilplans ]  
[ ( ) positiver Wert = Überschuss des Teilplans ]
    - b. Ergebnis des Teilplans pro Einwohner
    - c. Deckung des Aufwands des Teilplans durch Erträge des gleichen Teilplans (Deckungsgrad)
    - d. Ergebnis der dazugehörigen Produkte
    - e. Dazu: weitere produktbezogene Kostenkennzahlen und/oder Verhältniszahlen, die berechnet sind aus Kosten und Mengen
  - Zielkennzahlen geben an, bei welcher Kennzahl ein Ziel als erreicht gilt. Diese Kennzahlen sind Grundlage für die Feststellung der Zielerreichung.
6. Abbildung eines Teilergebnisplans und Teilfinanzplans für den betreffenden Teilplan
7. Erläuterungen zum Ergebnis- und Finanzplan
8. Investitionsplan

Aus technischen Gründen lässt es sich leider nicht vermeiden, dass einige Seiten nur zur Hälfte bedruckt sind.



## **001.001 politische Gremien, Verwaltungsführung und Öffentlichkeitsarbeit**

### **Produkte:**

P01010-01 - politische Gremien

P01020-01 - Verwaltungsführung

P01070-01 - Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbet., Ehrenamt und Städtepartnerschaften

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Dr. Ruthemeyer

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Märte

### **Beschreibung:**

Zum Bereich politische Gremien gehören die administrativen Aufgaben für den Rat und seine Ausschüsse. Angefangen bei der Besetzung der Ausschüsse, kommunaler Gremien, Aufsichtsräte u.ä. über die Vorbereitung der Beratungsunterlagen, Einladungen und die Protokollierungen der Sitzungen bis zur Abwicklung der Aufwandsentschädigungen, Zuwendungen und Zuschüsse an Fraktionen. Auch die Bearbeitung der Hauptsatzung, Geschäftsordnung des Rates und der Zuständigkeitsordnung fallen in diesen Bereich. Letztlich werden auch protokollarische Aufgaben abgewickelt. Dazu gehören die Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen mit besonderer Bedeutung für die Stadt Soest (z.B. Philippsessen, Neujahrsempfang), Ehrung von Alters- und Ehejubiläen, Koordination der Vertretung des Bürgermeisters bei Repräsentationsterminen, Vergabe und Verleihung von Ehrenringen, Bürgerpreis, Ehrenplakette und Ehrengaben.

Die Verwaltungsführung erfolgt durch den Verwaltungsvorstand. Der Verwaltungsvorstand ist als zentrales Bindeglied zwischen Rat und Verwaltung für die Steuerungsgeschäfte verantwortlich. Er führt im Innenverhältnis gesamtverantwortlich die Geschäfte der Stadtverwaltung, wobei das Recht der letzten Entscheidung dem Bürgermeister zusteht. Gegenüber dem Rat ist der Vorstand ergebnisverantwortlich und für die Abteilungen zielverantwortlich. Er erarbeitet auf Basis von Ratsvorgaben das strategische Programm und vermittelt es den Abteilungen zur Aufstellung von Jahresprogrammen. Der Verwaltungsvorstand stellt sicher, dass die Programme abgewickelt und die strategischen Ziele der Stadt konsequent verfolgt werden. Er ist dem Rat gegenüber zu regelmäßigen und außerordentlichen Geschäftsberichten verpflichtet.

Die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Soest wird zentral koordiniert und steht in engem Zusammenhang mit der Verwaltungsführung. Auch die Städtepartnerschaften gehören dazu. Die Stadt Soest unterhält zurzeit Partnerschaften zu acht Städten: Bangor, Guérard, Herzberg, Kampen, Sárospatak, Soest (NL), Strzelce Opolskie und Visby.

Zum Aufgabenbereich des Ratsbüros gehört auch das Aufgabenfeld Koordination und Verfahren zur aktiven Bürgerbeteiligung sowie von Hinweisen, Anregungen und Beschwerden von Bürgern. Dazu zählen auch die Vorbereitung und Durchführung der Sitzungen des Ausschusses für Bürgerangelegenheiten und Sozialwesen. Auch das Thema Ehrenamtsförderung wird im Ratsbüro als Aufgabenbereich wahrgenommen. Die redaktionell-inhaltliche Pflege der städtischen Internetseiten wird ab 2019 zentral durch das Ratsbüro geleistet.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Sukzessive ist der Internetauftritt in leichter Sprache dargestellt.
2. Die Voraussetzungen für den Ausbau bestehender städtischer Seiten in den Sozialen Netzwerke Instagram und Youtube sowie für den Aufbau neuer Seiten auf Facebook und Twitter sind geprüft.
3. Die ‚Auslosung‘ von ausgewählten Teilnehmenden als ein weiteres Verfahren ist an einem Bürgerbeteiligungsverfahren durchgeführt.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Das neue Ratsinformationssystem ist in 2020 eingeführt worden. In 2021 ist die Einbindung der Aufsichtsräte in das System geprüft und Voraussetzungen für die Einbindung sind abgestimmt.
2. Die onlinebasierte Bürgerbeteiligungssoftware ist in 2020 eingeführt. In 2021 liegen die ersten Erfahrungen mit der Software vor, die dem Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Sozialwesen vorgestellt sind.
3. Die Feier des 25-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum mit Strzelce Opolskie, Sárospatak, Visby und Herzberg ist coronabedingt in Soest nachgeholt worden.

**Vorbericht:**

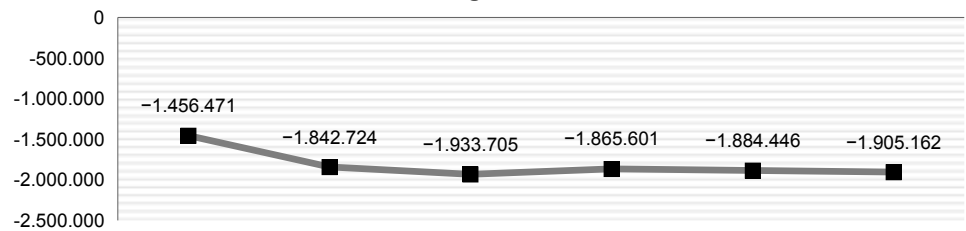
Im September 2020 wurde die Kommunalwahlen durchgeführt. Auch in 2021 gilt es, die Ergebnisse der Kommunalwahlen in die Rats- und Ausschussarbeit zu überführen, neue Rats- und Ausschussmitglieder in die politische Arbeit zu integrieren. Das neue Ratsinformationssystem muss in die Ratsarbeit eingebunden werden. Der Internet-Relaunch mit dem Ziel der Seitenoptimierung ist soweit umgesetzt. Für die Besucher stehen aktuelle, übersichtliche und bürgerfreundliche Informationen in einem modernen und zeitgemäßen Design bereit. Sukzessive soll der konventionelle Internetauftritt ergänzend um Seiten in leichter Sprache ausgebaut werden. Der Aufbau weiterer digitaler Informationskanäle für die Bürgerinnen und Bürger wird vorbereitet. Im Jahr 2020 sollten mehrere Städtepartnerschaften ein Jubiläum feiern. Durch die Corona-Pandemie verschieben sich die Jubiläen ins Jahr 2021. In Sachen Bürgerbeteiligung ist durch den Einsatz von Softwarelösungen die Beteiligungsmöglichkeiten erweitert worden. Es gilt nun, Erfahrungen zu sammeln und die Plattform zu etablieren.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt politische Gremien</b>			
Fachausschuss- und Ratssitzungen	60	60	<b>60</b>
Aufsichts- u. Verwaltungsratssitzungen Beteiligungen	18	20	<b>20</b>
Fraktionssitzungen	194	250	<b>250</b>
<b>Produkt Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbet., Ehrenamt und Städtepartnerschaften</b>			
Pressemitteilungen	412	350	<b>350</b>
Internetzugriffe	666.233	1.000.000	<b>1.000.000</b>

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>001.001 politische Gremien, Verwaltungsführung und Öffentlichkeitsarbeit</b>			
Ergebnis des Teilplans	-1.456.471 €	-1.842.724 €	<b>-1.933.705 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-29,63 €	-37,61 €	<b>-39,14 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	8,05 %	5,35 %	<b>4,54 %</b>
<b>Produkt politische Gremien</b>			
Ergebnis des Produktes	-678.141 €	-827.764 €	<b>-747.278 €</b>
<b>Produkt Verwaltungsführung</b>			
Ergebnis des Produktes	-595.870 €	-743.660 €	<b>-866.538 €</b>
<b>Produkt Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbet., Ehrenamt und Städtepartnerschaften</b>			
Ergebnis des Produktes	-182.460 €	-271.300 €	<b>-319.889 €</b>

001.001 politische Gremien, Verwaltungsführung und Öffentlichkeitsarbeit

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.418	27.986	14.027	8.501	7.938	7.307
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.675	57.414	56.919	56.919	56.919	56.919
07 + Sonstige ordentliche Erträge	6.736	500	2.000	2.000	2.000	2.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>93.829</b>	<b>85.900</b>	<b>72.946</b>	<b>67.420</b>	<b>66.857</b>	<b>66.226</b>
11 - Personalaufwendungen	679.951	856.904	936.100	974.577	990.379	1.000.282
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.843	81.483	42.136	42.450	42.950	43.450
14 - Bilanzielle Abschreibungen	4.040	32.986	4.027	3.501	2.938	2.307
15 - Transferaufwendungen	9.305	16.000	20.000	8.500	8.500	8.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	458.063	617.938	605.820	533.090	529.270	533.540
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.165.203</b>	<b>1.605.311</b>	<b>1.608.083</b>	<b>1.562.118</b>	<b>1.574.037</b>	<b>1.588.079</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.071.374</b>	<b>-1.519.411</b>	<b>-1.535.137</b>	<b>-1.494.698</b>	<b>-1.507.180</b>	<b>-1.521.853</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.071.374</b>	<b>-1.519.411</b>	<b>-1.535.137</b>	<b>-1.494.698</b>	<b>-1.507.180</b>	<b>-1.521.853</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.071.374</b>	<b>-1.519.411</b>	<b>-1.535.137</b>	<b>-1.494.698</b>	<b>-1.507.180</b>	<b>-1.521.853</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.641	49.004	53.599	53.599	53.599	53.599
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	430.738	372.317	452.167	424.502	430.865	436.908
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.456.471</b>	<b>-1.842.724</b>	<b>-1.933.705</b>	<b>-1.865.601</b>	<b>-1.884.446</b>	<b>-1.905.162</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.456.471</b>	<b>-1.842.724</b>	<b>-1.933.705</b>	<b>-1.865.601</b>	<b>-1.884.446</b>	<b>-1.905.162</b>

## 001.001 politische Gremien, Verwaltungsführung und Öffentlichkeitsarbeit

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Von Seiten der Stadtwerke Soest GmbH werden die Kosten für den Neujahrsempfang gesponsert. Der Heimatpreis der Landesregierung wird hier vereinnahmt. Auch die Auflösung der Sonderposten werden hier verbucht.

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Vereinnahmt werden hier insbesondere die Erstattungen der zu viel geleisteten Fraktionskosten sowie die Verwaltungskostenerstattungen der KBS und der ZGW für Leistungen des Verwaltungsvorstandes und des Ratsbüros.

#### 07 sonstige ordentliche Erträge

Hier werden überwiegend periodenfremde Erträge, sprich aus dem/den Vorjahr/en, vereinnahmt.

#### 11 Personalaufwendungen

Ab 2020 werden die Kosten für die Stelle des Technischen Beigeordneten in diesem Teilplan abgebildet.

#### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für die Erstattung der Kosten der Kommunalen Betriebe Soest und der IT inklusive des Ratsinformationssystems werden hier geplant. In 2019 war für den Internet-Relaunch ein zusätzlicher Betrag von 20.000 € eingeplant worden. Für 2020 stand der Austausch des Ratsinformationssystems mit den einmaligen und den laufenden Kosten im Haushalt.

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Die bilanziellen Abschreibungen sind abhängig von den kontinuierlich angeschafften Vermögenswerten und deren Abschreibung und können daher deutlich schwanken.

#### 15 Transferaufwendungen

Das Preisgeld für den Bürgerpreis sowie die Kosten für die Austausche mit den Partnerstädten werden hier eingeplant. Der Mehrbedarf für 2021 ergibt sich aus den geplanten zusätzlichen Kosten für die Jubiläen bei mehreren Städtepartnerschaften.

#### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Veranschlagt werden in diesem Bereich hauptsächlich die Aufwendungen nach der Entschädigungsverordnung sowie für die Erstattungen der Fraktionsaufwendungen. Daneben werden auch die Ausgaben für die Aus- und Fortbildung, öffentliche Bekanntmachungen, Repräsentationen und ähnliches eingeplant. Ein zusätzlicher Mittelbedarf in 2021 ergibt sich aus den Kosten für die Jubiläen bei mehreren Städtepartnerschaften, die durch entsprechende Veranstaltungen gewürdigt werden sollen.

**27 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen**

Abgebildet sind Erstattungen aus anderen Teilplänen mit Gebührenbedarfsberechnungen für die in diesem Teilplan erbrachten Leistungen.

**28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und LOB, die zentral im TP 001 006 ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die jeweiligen Produkte verteilt werden.



## **001.003 örtliche Rechnungsprüfung**

---

### **Produkte:**

P01050-01 - örtliche Rechnungsprüfung

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Dr. Ruthemeyer

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Schock

### **Beschreibung:**

Die Stadt Soest hat als mittlere kreisangehörige Stadt gem. § 101 Gemeindeordnung NW eine örtliche Rechnungsprüfung eingerichtet. Die Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung sind in der Rechnungsprüfungsordnung, einer vom Rat der Stadt erlassenen Satzung, konkretisiert. Hauptaufgabe der örtlichen Rechnungsprüfung ist die Prüfung und Überwachung des Verwaltungshandelns auf Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit; hierzu gehört als Schwerpunkt die Sicherstellung der Ordnungsmäßigkeit in der Finanzwirtschaft. Die örtliche Rechnungsprüfung ist bei der Ausübung ihrer Tätigkeit weisungsfrei und unabhängig. Sie ist unmittelbar dem Rat und dem Rechnungsprüfungsausschuss unterstellt und ihnen gegenüber verantwortlich. Sie stellt die Kontrollfunktion des Rates sicher.

Die Aufgaben der technischen Prüfung umfassen nach der Gemeindeordnung und Rechnungsprüfungsordnung hauptsächlich Vergaben, Baumaßnahmen, Ingenieurleistungen. Dazu werden weitere Prüfungen durchgeführt (z. B. Stiftungen, Verwendungsnachweise, Grundbucheinsicht usw.). Bei den Bauprüfungen stehen neben formellen Prüfungsansätzen insbesondere die bautechnische Prüfung von Investitions- und Instandsetzungsmaßnahmen im Vordergrund. Im Rahmen der Abwicklung von Bauprozessen gibt die technische Prüfung beratende Hinweise, um eine wirtschaftliche, zeitnahe Fertigstellung der Maßnahmen zu unterstützen.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Die mit den Wirtschaftsprüfern vereinbarten Prüfungshandlungen durch die öRP sind zur Einzelabschlussprüfung 2020 umgesetzt.
2. Eine Prüfung ausgewählter, geleisteter Zuschüsse an Dritte ist erfolgt.
3. Der Bericht zu Abweichungen von Baumaßnahmen konsumtiv, investiv ist optimiert.
4. Aufklärungsgespräche zur Korruptionsprävention sind in verschiedenen Abteilungen durchgeführt.
5. Die technischen Prüfungen zu Tiefbau- und Hochbaumaßnahmen sind durchgeführt.

**Vorbericht:****1. Jahresabschlussprüfung und Verwaltungsprüfung**

Die örtliche Rechnungsprüfung beteiligt sich an den Prüfungshandlungen zum Einzelabschluss der Stadt Soest. Für die Sicherstellung einer sachgerechten Prüfung sind die Voraussetzungen zum Kontenabschluss, entsprechend der zeitlichen Vorgaben zur Erstellung des Jahresabschlusses von den Fachabteilungen, KBS und der ZGW zu erfüllen. Der Jahresabschluss 2020 (Prüfung in 2021) wird mit der Software INFOMA erstellt. Der Gesamtabschluss 2020 soll zeitnah erstellt und geprüft werden, damit der Rat diesen fristgerecht beschließen kann. Alle Töchterunternehmen sollen die Abschlusswerte fristgerecht der Abt. Finanzen vorlegen, damit eine Konsolidierung möglich ist.

Zur Einzelabschlussprüfung 2020 wird die öRP, wie mit dem Wirtschaftsprüfer vereinbart, folgende Prüfungsschwerpunkte übernehmen:

- Beiträge,
- ausgewählte Steuern und Gebühren,
- Sonderposten,
- sonstiger Dienstleistungsaufwand.

Zusätzlich wird im Rahmen der Verwaltungsprüfung ein Schwerpunkt die Prüfung ausgewählter, geleisteter Zuschüsse an Dritte sein.

**2. Bericht Abweichungen zu Baumaßnahmen**

Die Abweichungen sind im Berichtswesen der Stadt, KBS, ZGW dokumentiert, dazu zählt die Finanzierung der Maßnahmen. Das Zahlenwerk ist analog zum geprüften, jährlichen Einzelabschluss fortgeschrieben.

**3. Korruptionsprävention**

Zur Korruptionsvermeidung sollen Aufklärungsgespräche in verschiedenen Abteilungen durchgeführt werden. Die Auswahl der Personenkreise erfolgt auf der Basis des vorliegenden Gefährdungsatlas anhand der ermittelten Risikobewertung.

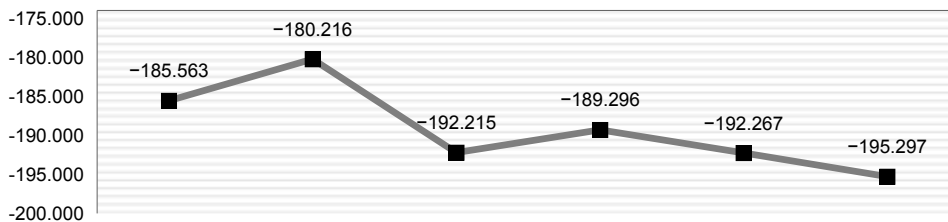
**4. Technische Prüfung**

Neben der technischen Prüfung zu Tiefbau und Hochbaumaßnahmen lt. HH-Plan sind folgende Prüfungsschwerpunkte zu nennen:

- Sonderprogramm Förderung Maßnahmen zur Stadterneuerung (z. B. Wallsanierung)
- Stadtteilzentrum Soester Süden
- KiTa Nord

<b>Kostenkennzahlen</b>	<b>Ist 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>
<b>001.003 örtliche Rechnungsprüfung</b>			
Ergebnis des Teilplans	-185.563 €	-180.216 €	<b>-192.215 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-3,78 €	-3,68 €	<b>-3,89 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	43,85 %	45,69 %	<b>44,14 %</b>
<b>Produkt örtliche Rechnungsprüfung</b>			
Ergebnis des Produktes	-185.563 €	-180.216 €	<b>-192.215 €</b>
Aufwand externe Prüfungen (Einzel-, Gesamtabschluss, GPA)	46.800 €	38.000 €	<b>38.000 €</b>

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.638	113.087	113.075	113.075	113.075	113.075
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>109.638</b>	<b>113.087</b>	<b>113.075</b>	<b>113.075</b>	<b>113.075</b>	<b>113.075</b>
11 - Personalaufwendungen	196.660	203.917	209.909	212.008	214.128	216.269
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.168	40.900	41.500	42.000	42.000	42.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.184	2.713	4.770	2.770	2.770	2.770
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>250.012</b>	<b>247.530</b>	<b>256.179</b>	<b>256.778</b>	<b>258.898</b>	<b>261.039</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-140.374</b>	<b>-134.443</b>	<b>-143.104</b>	<b>-143.703</b>	<b>-145.823</b>	<b>-147.964</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-140.374</b>	<b>-134.443</b>	<b>-143.104</b>	<b>-143.703</b>	<b>-145.823</b>	<b>-147.964</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-140.374</b>	<b>-134.443</b>	<b>-143.104</b>	<b>-143.703</b>	<b>-145.823</b>	<b>-147.964</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.390	10.952	10.791	10.791	10.791	10.791
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.579	56.725	59.902	56.384	57.235	58.124
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-185.563</b>	<b>-180.216</b>	<b>-192.215</b>	<b>-189.296</b>	<b>-192.267</b>	<b>-195.297</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-185.563</b>	<b>-180.216</b>	<b>-192.215</b>	<b>-189.296</b>	<b>-192.267</b>	<b>-195.297</b>

## 001.003 örtliche Rechnungsprüfung

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um die ertragswirksame Abrechnung von Leistungen der örtlichen Rechnungsprüfung für die KBS, ZGW und städtischer Töchterunternehmen. Für diese Betriebe werden unterschiedliche Prüfungs- und Beratungshandlungen vorgenommen z. B. Unterstützung bei der Durchführung von Vergabeverfahren, Prüfung von Bauleistungen usw. Die Berechnung erfolgt auf der Basis angenommener Schätzwerte für die technische Prüfung in 2021.

#### 11 Personalaufwendungen

Zu den Personalaufwendungen zählen u. a. Beamten- und Angestelltenbezüge einschl. Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung. Die örtliche Rechnungsprüfung ist mit 2 Vollzeitstellen und einer Teilzeitstelle (25 Std.) ausgestattet.

Die Abweichung ist auf einen Stufenaufstieg eines Tarifbeschäftigten, sowie Tarifsteigerungen und Besoldungserhöhungen zurückzuführen.

#### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

In dieser Position sind die Prüfkosten für die GPA Prüfung mit 17 T € (Prüfungsintervall 5 jährig) und die Einzel- (14,5 T €) und Gesamtabschlussprüfung (5,5 T €) durch eine WP-Gesellschaft erfasst.

Die öRP beteiligt sich regelmäßig an den Prüfungshandlungen zum Einzelabschluss, so dass eine Reduzierung der externen Prüfkosten ermöglicht wird. Für zusätzliche Prüfkosten wie z. B. die Anforderung von Saldenbestätigungen sind 1 T € kalkuliert. Zur digitalen Unterstützung der Prüfungen wird seit Anfang 2019 die Software DATEV mit einem Datenanalysetool eingesetzt. Das Programm wird von DATEV und dem IDR (Dachverband der Rechnungsprüfer) weiterentwickelt (3,5 T €).

Die Abweichung zwischen Istwert und Planwert entsteht durch die Berücksichtigung eines 5jährigen Prüfungsintervalls der GPA (ursprünglich 3-jähriger, jetzt 5-jähriger Prüfungsturnus). Zusätzlich ist bei den DV-Kosten eine Preissteigerung berücksichtigt.

#### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier sind allgemeine Aufwendungen für den Geschäftsbetrieb geplant z. B. Fortbildungsmaßnahmen, Büromaterial, Fachliteratur (Gesetze, Kommentare, Rechnungslegungsliteratur). Beiträge zum Institut der Rechnungsprüfer (IDR).

Für 2021 entstehen höhere Fortbildungskosten, weil eine Stelle wegen Renteneintritt neu zu besetzen ist.

#### 27 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen

Abgebildet sind Erstattungen aus anderen Teilplänen mit Gebührenbedarfsrechnungen für die in diesem Teilplan erbrachten Leistungen.

#### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und LOB, die zentral im TP 001 006 ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die jeweiligen Produkte verteilt werden.



## **001.004 Zentrale Dienste, Einkauf und Logistik**

---

### **Produkte:**

P01060-01 - Druckerei  
P01060-02 - zentrale Dienste  
P01060-06 - Einkauf und Logistik

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Radandt

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Sliwa

### **Beschreibung:**

Der Teilplan umfasst die Herstellung von Druckerzeugnissen aller Art und Buchbindearbeiten in der Hausdruckerei, die Medienerstellung (z.B. Visitenkarten, Faltblätter, Flyer, Broschüren usw., in eingeschränktem Umfang auch Fahrdienste für den Bürgermeister.

Er beinhaltet zusätzlich die internen Hausmeisterdienste, Botendienste für die Verwaltung einschließlich in- und externer Postein- und Postausgangsbearbeitung mit Frankierservice inkl. Paketversand, den Einkauf von Büroinventar (Mobiliar etc.), Bürobedarf und Bürotechnik einschließlich der Auftragsvergaben nach VOL, die Bereitstellung dezentraler Kopiergeräte, Leistung bzw. Vermittlung von Reparaturservice, Kontierung eingehender Rechnungen, umweltfreundliche Entsorgung von Büroabfällen, Beratungstätigkeiten im Bereich Büroausstattung, Postversand, Bürogeräte und Ergonomie, in- und externe Kosten- und Leistungsrechnung, Planung und Durchführung von Umzügen und die Führung des Inventarverzeichnisses. Weiterhin beinhaltet der Teilplan die Bereitstellung der Telekommunikationsdienste (z.B. Bereitstellung Mobiltelefone) und die Betreuung des Counters im Eingangsbereich des Rathauses.

Zur Posteingangsbearbeitung zählt ebenfalls die Digitalisierung von digitalisierbaren Anteilen der Eingangspost (Rechnungen und gewöhnlicher Schriftverkehr) sowie die elektronische Verteilung im Haus.

### **Mittelfristiges Ziel:**

Die Eingangspost wird allen Organisationseinheiten digital/papierlos zur Verfügung gestellt.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

Als Klimafolgenanpassungsmaßnahme sind - unter der Voraussetzung technischer und infrastruktureller Möglichkeiten - Frischwasserspenderysteme im Rathaus I und im Rathaus II installiert, die durch Besucher\*innen und Mitarbeiter\*innen genutzt werden können.

**Vorbericht:****Digitalisierung Eingangspost:**

In 2021 soll ein weiterer Prozess unter Einsatz des Dokumenten-Management-Systems dafür sorgen, dass neben den Eingangsrechnungen auch andere Eingangspost in der Poststelle digitalisiert und in elektronischer Form den Organisationseinheiten zur Verfügung gestellt werden kann.

**Corona-Folgen:**

Als Folge der Corona-Pandemie werden nun Mittel für den Schutz der Mitarbeiter im Sinne von Hygienemaßnahmen dauerhaft eingeplant.

**Umzug Archiv, wissenschaftliche Bibliothek, Archäologie:**

Im Januar und Februar 2021 wird der im Jahr 2020 ausgeschriebene physische Umzug der Archivbestandteile in die neuen Räumlichkeiten an der Niederbergheimer Straße stattfinden. Die Dienstleistung wurde durch die AG 5.12 Einkauf und Logistik ausgeschrieben. Im Anschluss werden weitere Restmaßnahmen zu erledigen sein, die ebenfalls durch die AG 5.12 beauftragt werden.

**Bezug Markt 13:**

Zum 2. Quartal 2021 werden Teile der Verwaltung in die Mieträumlichkeiten am Markt 13 ziehen. Die hierfür erforderlichen logistischen Aufträge werden über die AG 5.12 abgewickelt.

**Wasserspender:**

Als Maßnahme im Sinne der Klimafolgenanpassung wird die AG 5.12 im kommenden Jahr die Installation von Frischwasserspendern für Besucher und Mitarbeiter in den Rathäusern koordinieren. Hierzu sind investive und konsumtive Mittel (für Wartung und Verbrauchsmaterialien) im städtischen Haushalt 100 eingestellt. Darüber hinaus werden Mittel im Haushalt der ZGW für die notwendigen Installationsarbeiten bereitgestellt. Voraussetzung für die Umsetzung ist die gebäude- und standorttechnische Machbarkeit.

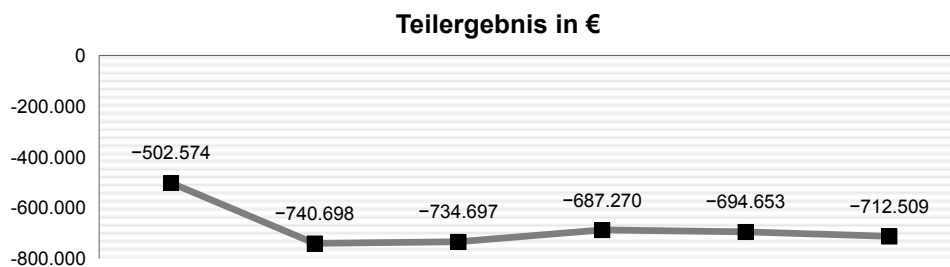
**Telefonkosten:**

Bedingt durch die intensivere Nutzung von Heimarbeitsplätzen (Folge der Corona-Pandemie) steigen zwangsläufig die Fernmeldegebühren an. Der Anteil mobiler Arbeit soll noch weiter erhöht werden.

**Hausmeister:**

Zur Erledigung der vielfältigen Hausmeisterdienste an den einzelnen Standorten der Stadtverwaltung (Rathäuser 1 und 2, Propst-Nübel-Str. 5, Marktstraße 20a und Markt 13) und insbesondere zur Sicherstellung der Organisation von Veranstaltungen in den städtischen Räumlichkeiten wird zusätzliches Personal benötigt.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Druckerei</b>			
Farbkopien (Gesamthaushalt)	214.000	220.000	<b>190.000</b>
S/W-Kopien (Gesamthaushalt)	1.284.000	1.200.000	<b>650.000</b>
<b>Produkt zentrale Dienste</b>			
Digitalisierte Eingangsrechnungen (in der Poststelle)		4.000	<b>5.000</b>
Digitalisierte sonst. Dokumente (in der Poststelle)		300	<b>1.200</b>
<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>001.004 Zentrale Dienste, Einkauf und Logistik</b>			
Ergebnis des Teilplans	-502.574 €	-740.698 €	<b>-734.697 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-10,22 €	-15,12 €	<b>-14,87 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	18,36 %	13,55 %	<b>14,49 %</b>
<b>Produkt Druckerei</b>			
Ergebnis des Produktes	0 €	-3.689 €	<b>-2.298 €</b>
Kosten pro Farbkopie A4	0,20 €	0,20 €	<b>0,20 €</b>
Kosten pro S/W-Kopie A4	0,04 €	0,04 €	<b>0,04 €</b>
<b>Produkt zentrale Dienste</b>			
Ergebnis des Produktes	-317.953 €	-389.249 €	<b>-388.740 €</b>
Portokosten (Gesamthaushalt)	134.301 €	163.252 €	<b>192.460 €</b>
Telefonkosten (Gesamthaushalt)	71.211 €	85.645 €	<b>103.010 €</b>
<b>Produkt Einkauf und Logistik</b>			
Ergebnis des Produktes	-184.620 €	-347.760 €	<b>-343.659 €</b>



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.591	5.351	18.449	17.874	16.787	3.290
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.447	12.300	15.100	15.100	15.100	15.100
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98.632	112.717	101.681	101.681	101.681	101.681
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>133.669</b>	<b>130.368</b>	<b>135.230</b>	<b>134.655</b>	<b>133.568</b>	<b>120.071</b>
11 - Personalaufwendungen	449.586	472.107	478.325	483.107	487.940	492.818
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.475	238.500	172.000	123.000	123.000	123.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	17.591	22.121	18.449	17.875	16.787	14.416
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	197.419	229.264	264.558	257.558	258.058	258.558
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>728.071</b>	<b>961.992</b>	<b>933.332</b>	<b>881.540</b>	<b>885.785</b>	<b>888.792</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-594.402</b>	<b>-831.624</b>	<b>-798.102</b>	<b>-746.885</b>	<b>-752.217</b>	<b>-768.721</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-594.402</b>	<b>-831.624</b>	<b>-798.102</b>	<b>-746.885</b>	<b>-752.217</b>	<b>-768.721</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-594.402</b>	<b>-831.624</b>	<b>-798.102</b>	<b>-746.885</b>	<b>-752.217</b>	<b>-768.721</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	126.318	129.630	104.750	99.445	97.845	96.965
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.490	38.704	41.345	39.830	40.281	40.753
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-502.574</b>	<b>-740.698</b>	<b>-734.697</b>	<b>-687.270</b>	<b>-694.653</b>	<b>-712.509</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-502.574</b>	<b>-740.698</b>	<b>-734.697</b>	<b>-687.270</b>	<b>-694.653</b>	<b>-712.509</b>

## 001.004 Zentrale Dienste, Einkauf und Logistik

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	36.500	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>36.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	128.460	293.450	141.850	0	85.000	85.000	85.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>128.460</b>	<b>293.450</b>	<b>141.850</b>	<b>0</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-128.460</b>	<b>-256.950</b>	<b>-141.850</b>	<b>0</b>	<b>-85.000</b>	<b>-85.000</b>	<b>-85.000</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hier sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten veranschlagt. Sonderposten entstehen durch erhaltene Investitionszuwendungen. Diese Zuwendungen/Zuschüsse werden analog zur Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst und auf die entsprechenden Jahre verteilt. Den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten stehen auf der Aufwandsseite die Abschreibungen gegenüber.

#### 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Es handelt sich um die Erstattung von Portokosten durch den Kreis Soest (Synergieeffekte durch Kooperation beim Postversand), ca. 17.000 € in 2019.

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier sind die Erstattungsbeträge von verbundenen Unternehmen und Einrichtungen (KBS und ZGW) für die Inanspruchnahme der Poststelle, der Hausdruckerei und sämtlicher Dienstleistungen abgebildet. Die Höhe der Erstattung richtet sich nach dem tatsächlichen Aufwand. Für den Planungszeitraum wurden die Werte der vergangenen Jahre berücksichtigt.

#### 11 Personalaufwendungen

Hier werden die Personalkosten des Teilplans dargestellt. Die Veränderungen zu den Vorjahren ergeben sich aus der allg. Einkommensentwicklung sowie zwei Stufenaufstiegen. Außerdem besteht der Bedarf an zusätzlichem Personal im Bereich der Hausmeisterdienste durch Nutzung zusätzlicher Außenstellen sowie der höheren Ansprüche im Rahmen der Veranstaltungen und Sitzungsdienste.

#### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Die Telefonauskunft der Stadt Soest wird vom Service Center des Kreises Soest im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung übernommen. Die Kosten für das Service Center werden unter Dienstleistungen verbucht und sollen planmäßig rund 35T € betragen. Damit werden die Plankosten an die Ist-Abrechnung 2019 angepasst. Für die Folgen der Corona-Pandemie werden 10T € veranschlagt. Die Kosten für die Weiterentwicklung des Besucherinformationssystems/ Indoor-Navigationssystems werden mit 20T € geplant. Ein geplanter Umzug in eine neue Außenstelle wird mit 10T € eingeplant. Die Planansätze für 2020 sahen erhöhte Mittel für Leistungen der KBS für den Umzug des Stadtarchivs vor, die für 2021 deutlich geringer geplant werden können. Nach aktueller Kenntnislage wird der Unterstützungsbedarf nicht so hoch eingeschätzt. Die hohen Plankosten aus 2020 insbesondere für die Entwicklung eines Besucherinformationssystems sowie für Umzugsdienstleistungen für das Stadtarchiv werden für geringere im Sachzusammenhang stehende Nacharbeiten niedriger angesetzt. Allgemein wurden Plankosten für 2021 insbesondere bei Aufwendungen für Sachleistungen geringfügig erhöht, um auf zu erwartende steigende Preise am Markt vorbereitet zu sein. Eine in der Planung berücksichtigte Kostenerhöhung wird durch den Umzug von Organisationseinheiten in die Büroflächen im Markt 13 bedingt.

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

GWG (geringwertige Wirtschaftsgüter - Standard Büroausstattung unter 1T € einschl. MWSt.) werden seit 2015 zentral bei der Abteilung 5.10 veranschlagt.

#### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Porto: Das Brief-Porto wird durch die Deutsche Post in 2021 erneut angehoben.

Telefonkosten: Es besteht weiterhin ein erhöhter Bedarf an mobiler Erreichbarkeit/mobilem Arbeiten, daher ist mit einer Zunahme von Telekommunikationsverträgen und sogenannter "Mobile Devices" zu rechnen. Außerdem steigen die Kosten für unsere Festnetzanschlüsse durch höhere Nutzung von Home-Office-Arbeitsplätzen (Folge der Corona-Pandemie).

Aufwand für Bewirtung: Der Aufwand steigt durch erhöhten Bedarf an Kaltgetränken, Kaffee sowie den geplanten Einsatz von Wasserspendern.

#### 27 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen

Abgebildet sind Erstattungen aus anderen Teilplänen sowie die Erstattungen für Leistungen der Hausdruckerei.

#### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten sowie LOB, die zentral im TP 001.006 Personalwesen, Organisation und Recht ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die Produkte verteilt werden.

### 001.004 Zentrale Dienste, Einkauf und Logistik

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

#### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I01066800 - Beschaffung Büroeinrichtung										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 T€	0 T€	0 T€	37 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0 T€	0 T€	21 T€	225 T€	28 T€	0 T€	20 T€	20 T€	20 T€
<b>Saldo</b>		<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-21 T€</b>	<b>-188 T€</b>	<b>-28 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>-20 T€</b>

I01066802 - Beschaffung GWG 5.12										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0 T€	0 T€	51 T€	69 T€	114 T€	0 T€	65 T€	65 T€	65 T€
<b>Saldo</b>		<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-51 T€</b>	<b>-69 T€</b>	<b>-114 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-65 T€</b>	<b>-65 T€</b>	<b>-65 T€</b>

I01066803 - Einrichtung gr. Sitzungssaal RI										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0 T€	0 T€	56 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>		<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-56 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

Saldo Investitionstätigkeit gesamt										
		0 T€	0 T€	-128 T€	-257 T€	-142 T€	0 T€	-85 T€	-85 T€	-85 T€



## **001.006 Personalwesen, Organisation und Recht**

---

### **Produkte:**

- P01030-01 - Gleichstellung von Frau und Mann
- P01040-01 - Beschäftigtenvertretung
- P01080-01 - Personalmanagement und Personalwesen
- P01081-01 - Allgemeine Personalwirtschaft
- P01100-01 - Organisationsangelegenheiten
- P01100-02 - Digitale Modellregion
- P01100-03 - Bundesprojekt Smart Cities
- P01110-01 - Recht und Versicherungsangelegenheiten

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Radandt

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Frau Gerke

### **Beschreibung:**

Der Teilplan umfasst das Personalmanagement (Personalsteuerung, Personalentwicklung, Personalausbildung, Personalservice und -betreuung), die allgemeine Personalwirtschaft (Versorgungsaufwendungen, Beihilfen), Organisationsangelegenheiten (Bearbeitung der Aufbau- und Ablauforganisation, Stellenbedarfsplanung, Stellenbewertung, E-Government) sowie die Rechts- und Versicherungsangelegenheiten.

Ebenfalls enthalten ist die Förderung der Gleichstellung von Mann und Frau in der Verwaltung der Stadt Soest. Der Kostenträger Beschäftigtenvertretung umfasst die Tätigkeit des örtlichen Personalrats, der Jugend- und Auszubildendenvertretung sowie der Schwerbehindertenvertretung.

Im Teilplan sind für die Jahre 2019 bis 2022 die Einnahmen und Kosten für das Projekt "Digitale Modellregionen" ausgewiesen. Neu hinzu kommt für die Jahre 2020 bis 2027 die Darstellung der Einnahmen und Kosten für das Bundesprojekt "Smart Cities".

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Die Auswirkungen der Digitalisierung auf den mittelfristigen Personalbedarf der Verwaltung sind mit den Erfahrungen aus dem Projekt „Digitale Modellregionen“ überprüft.
2. Die geförderten Teilprojekte im Rahmen des Projektes "Digitale Modellregionen" sind bis zum 31.08.2022 durchgeführt.
3. Die Umsetzung der geförderten Ziele, Strategien und Maßnahmen des Bundesprojektes Smart Cities ist erfolgt.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Das Dokumentenmanagementsystem ist in weiteren Abteilungen eingeführt. Lösungen zum Mobil arbeiten sind entwickelt und erprobt.
2. Das Bürgerportal ist in Abstimmung mit der SIT um zusätzliche Dienstleistungen im Rahmen der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) erweitert.
3. Die Smart City Strategie der Stadt Soest ist entwickelt und vom Rat beschlossen.
4. Die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Organisationsstruktur der Verwaltung sind geklärt.

**Vorbericht:**

Im Rahmen des Landesprojektes "Digitale Modellregionen" hat die Stadtverwaltung Soest als Leitkommune gemeinsam mit den beteiligten Kommunen Iserlohn und Lippstadt sowie dem Kreis Soest und weiteren Beteiligten 25 Projekte bewilligt bekommen, die bis zum Ende des Förderzeitraums August 2022 umgesetzt werden. Ausgehend von dem Gesamt- und Rahmenkonzept verteilen sich die Projekte auf die Handlungsfelder E-Government, Bildung, Mobilität, Infrastruktur, Gesundheit, Kommunikation und Beteiligung. Die Projekte und der jeweilige Umsetzungsstatus sind unter [digital-soest.de](http://digital-soest.de) einsehbar.

**E.Government:**

Im Bereich E-Government werden alle Projekte in Zusammenarbeit mit der Südwestfalen-IT durchgeführt und haben zum Ziel, das vorhandene Bürgerportal weiterzuentwickeln. Auf den Internetseiten der Stadtverwaltung Soest werden Bürger\*innen künftig bei einem Umzug ihre persönliche Umzugsmappe mit entsprechenden Dienstleistungen wie z.B. der Hundeanmeldung, der Zahlung der Hundesteuer, der Anmeldung des Abfallbehälters zusammenstellen können. Darüber hinaus ist vom neuen Kindergartenjahr an die Kitaanmeldung online möglich. Sobald ein konkreter Platz in einer Kita vorhanden ist, können die notwendigen Unterlagen für die Erhebung von Elternbeiträgen über das Bürgerportal hochgeladen werden. Im Bürgerportal wird künftig der NRW Bot, für Soester das "Jägerken" genannt, Anfragen zur Hundean- und Abmeldung, zur Hundesteuer sowie zum Status von Personalausweis und Reisepass sowie zu Fundsachen beantworten. Auch wird die Beantragung von Sozialleistungen künftig über das Portal möglich sein, ebenso wie die Bewerbung der Schausteller für die Soester Allerheiligenkirmes.

Alle neu entwickelten Anwendungen bieten nicht nur den Nutzen für die Bürger\*innen, sondern alle Prozesse werden auch auf Sachbearbeiterebene vollständig digital abgewickelt.

**Bildung:**

Ein Projekt in Kooperation mit der Fachhochschule Soest sowie dem Medienzentrum des Kreises befasst sich mit dem Aufbau digitaler Kompetenzen im Grundschulbereich, während ein weiteres Projekt (Fachhochschule Soest, Hubertus-Schwartz-Berufskolleg) das digitale Know How des örtlichen Einzelhandels stärken wird.

**Infrastruktur:**

Die Daten des 3D-Stadtmodells der Verwaltung können Handwerker und Immobilienmakler nutzen, um Angebote zu erstellen. Darüber hinaus ist es bereits in Kooperation mit dem örtlichen Druckzentrum der Fachhochschule Soest möglich Auszüge des Stadtmodells zu drucken.

Im Projekte BürgerWOLKE, einem Kooperationsprojekt mit der Fraunhofer IOSBA in Lemgo und dem Deutschen Wetterdienst, werden auf dem Soester Stadtgebiet 100 Sensoren verteilt, die Klimadaten messen. Die Daten werden transparent über ein Dashboard zur Verfügung gestellt und ausgewertet - am Ende steht ein Klimamonitoring und -warnsystem in Echtzeit.

Die Erfassung des Zustands der Soester Straßen erfolgt künftig über ein Smartphone, das die Daten an ein Fachverfahren übergibt, welches mit Hilfe künstlicher Intelligenz eine schnelle Rückmeldung zum Zustand der Soester Straßen gibt.

**Mobilität:**

Während im Projekt MOBIDIG Mobilitätsangebote (z.B. Carsharing, Bus und Bahn) an Mobilitätsstationen im Soester Stadtgebiet und auf zwei Ortsteilen digital verknüpft werden, soll im Kreisprojekt Big Bird Westfalen ein barrierearmes Checkin / BeOut System des ÖPNV / SPNV entwickelt und im Echtbetrieb erprobt werden. Das Projekt MobiHELL möchte bedarfsorientiertes Fahren im ländlichen Raum umsetzen.

**Gesundheit:**

Die Analyse der gesundheitlichen Auswirkungen der Digitalisierung auf die Beschäftigten hat das Projekt Gesundheit und digitaler Wandel zum Ziel, während es beim Projekt Digitale Pflegeberatung des Kreises Soest um die Entwicklung und Etablierung einer kreisübergreifenden, digital unterstützten und vernetzten Pflegeberatung geht.

### Kommunikation und Beteiligung:

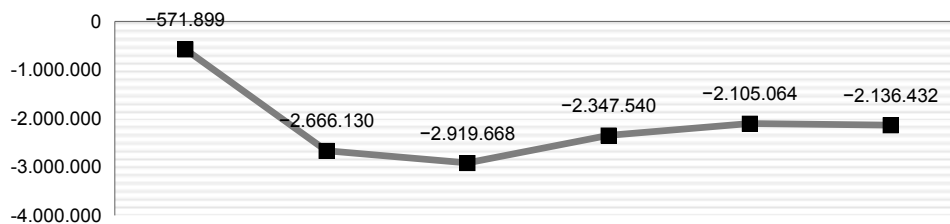
Die Einbindung von Mitarbeiter\*innen, politischen Verantwortlichen, Bürger\*innen sowie weiterer Akteure der Stadtgesellschaft ist eine wesentliche Leitlinie des laufenden Digitalisierungsprozesses in Soest. Mit dem Stadtlabor ist hierzu in der Innenstadt ein Ort geschaffen worden, mit dem der Digitalisierungsprozess für die Öffentlichkeit und verschiedene Partner sichtbar und erlebbar wird. Auch die Kommunikations- und Beteiligungsplattform "Mitdenken-Soest.de" mit unterschiedlichen Beteiligungsformaten trägt hierzu bei.

Im Projekt SoestTour werden Tourismus und virtuelle Realität miteinander verknüpft und erlebbar gemacht, während das Projekt Modellorte für Digitalisierung und Nachhaltigkeit Bürger\*innen dabei unterstützt, Projekte zum Thema Digitalisierung und Nachhaltigkeit in Angriff zu nehmen.

Die Stadt Soest ist mit den Kommunen Arnsberg, Bad Berleburg, Menden und Olpe Teil des durch das BMI geförderten Smart City Projekts "5 für Südwestfalen". Bis Sommer 2021 wird unter Einbindung von Stadtgesellschaft, Politik und Verwaltung eine Smart City Strategie entwickelt werden, daran anschließen wird sich eine Phase von 5 Jahren, in der auf der Basis der Strategie kommunale Zukunftskonzepte und Projekte entwickelt und umgesetzt werden können.

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>001.006 Personalwesen, Organisation und Recht</b>			
Ergebnis des Teilplans	-571.899 €	-2.666.130 €	<b>-2.919.668 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-11,64 €	-54,41 €	<b>-59,10 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	43,27 %	34,58 %	<b>29,74 %</b>
<b>Produkt Gleichstellung von Frau und Mann</b>			
Ergebnis des Produktes	-59.826 €	-63.898 €	<b>-68.979 €</b>
<b>Produkt Beschäftigtenvertretung</b>			
Ergebnis des Produktes	-131.852 €	-136.937 €	<b>-146.975 €</b>
<b>Produkt Personalmanagement und Personalwesen</b>			
Ergebnis des Produktes	-1.493.832 €	-1.995.541 €	<b>-1.893.536 €</b>
<b>Produkt Allgemeine Personalwirtschaft</b>			
Ergebnis des Produktes	1.881.532 €	870.008 €	<b>852.726 €</b>
<b>Produkt Organisationsangelegenheiten</b>			
Ergebnis des Produktes	-185.972 €	-234.405 €	<b>-373.291 €</b>
<b>Produkt Digitale Modellregion</b>			
Ergebnis des Produktes	-254.615 €	-691.836 €	<b>-707.763 €</b>
<b>Produkt Bundesprojekt Smart Cities</b>			
Ergebnis des Produktes	0 €	-41.708 €	<b>-156.537 €</b>
<b>Produkt Recht und Versicherungsangelegenheiten</b>			
Ergebnis des Produktes	-327.333 €	-371.813 €	<b>-425.313 €</b>

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	884.373	2.166.130	1.376.561	891.542	388.021	373.189
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.206	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	584.250	600.260	613.035	613.035	613.035	613.035
07 + Sonstige ordentliche Erträge	2.274.944	930.765	1.186.417	1.072.420	1.061.287	1.062.794
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>3.746.840</b>	<b>3.699.155</b>	<b>3.178.013</b>	<b>2.578.997</b>	<b>2.064.343</b>	<b>2.051.018</b>
11 - Personalaufwendungen	4.669.698	4.774.508	5.504.763	5.143.933	4.895.799	4.963.666
12 - Versorgungsaufwendungen	2.672.726	3.077.953	3.115.254	2.662.810	2.674.076	2.693.152
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	863.933	2.245.722	1.506.755	878.750	429.800	429.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	18.356	1.330	21.474	21.205	17.626	12.336
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	433.970	596.377	537.590	548.620	544.583	547.214
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.658.682</b>	<b>10.695.890</b>	<b>10.685.836</b>	<b>9.255.318</b>	<b>8.561.884</b>	<b>8.646.268</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.911.842</b>	<b>-6.996.735</b>	<b>-7.507.823</b>	<b>-6.676.321</b>	<b>-6.497.541</b>	<b>-6.595.250</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.911.842</b>	<b>-6.996.735</b>	<b>-7.507.823</b>	<b>-6.676.321</b>	<b>-6.497.541</b>	<b>-6.595.250</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.911.842</b>	<b>-6.996.735</b>	<b>-7.507.823</b>	<b>-6.676.321</b>	<b>-6.497.541</b>	<b>-6.595.250</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.605.893	5.908.075	6.313.586	5.951.708	6.039.909	6.131.938
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.265.950	1.577.470	1.725.431	1.622.927	1.647.432	1.673.120
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-571.899</b>	<b>-2.666.130</b>	<b>-2.919.668</b>	<b>-2.347.540</b>	<b>-2.105.064</b>	<b>-2.136.432</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-571.899</b>	<b>-2.666.130</b>	<b>-2.919.668</b>	<b>-2.347.540</b>	<b>-2.105.064</b>	<b>-2.136.432</b>

## 001.006 Personalwesen, Organisation und Recht

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	272.400	184.500	0	45.500	45.500	45.500
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>272.400</b>	<b>184.500</b>	<b>0</b>	<b>45.500</b>	<b>45.500</b>	<b>45.500</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	61.705	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	7.069	468.000	270.000	0	130.000	130.000	130.000
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>68.773</b>	<b>468.000</b>	<b>270.000</b>	<b>0</b>	<b>130.000</b>	<b>130.000</b>	<b>130.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-68.773</b>	<b>-195.600</b>	<b>-85.500</b>	<b>0</b>	<b>-84.500</b>	<b>-84.500</b>	<b>-84.500</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben Lohnkostenzuschüssen werden hier Erträge aus der Auflösung von Sonderposten verbucht. Seit 2018 werden hier ebenfalls die Fördermittel bzw. Lohnkostenzuschüsse im Rahmen des Projektes "Digitale Modellkommunen" verbucht, seit 2019 kommen auch Fördermittel für das Bundesprojekt "Smart Cities" hinzu. Die Differenzen im Bereich der Planansätze bzw. des RE 2019 ergeben sich durch die mittlerweile feststehenden geförderten Zuschüsse des Landes für die Projekte "Digitale Modellregionen".

#### 04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hier werden Schiedsgebühren verbucht.

#### 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hier werden die Beiträge der Mitarbeiter für das jährliche Betriebsfest verbucht.

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier sind Erstattungen der WMS, der KBS und ZGW für zugewiesenes städtisches Personal sowie die Verwaltungskostenerstattung der KBS für die Leistungen, die dieses Produkt für die KBS erbringt, verortet. Ebenfalls sind hier Zuschüsse der Deutschen Rentenversicherung veranschlagt. Für 2019 und 2020 ergeben sich Lohnkostenzuschüsse für einen Mitarbeiter. Diese Lohnkostenzuschüsse fallen in 2021 weg. Der etwas erhöhte Ansatz im Vergleich von 2021 zu 2020 ergibt sich aus der höheren Verwaltungskostenerstattung.

#### 07 sonstige ordentliche Erträge

Hier werden im Wesentlichen die Auflösung von Pensionsrückstellungen aufgrund von Sterbefällen sowie Erträge aus Erstattungen nach dem Versorgungslastenverteilungsgesetz verbucht. Diese Werte ergeben sich aus den Berechnungen der Kommunalen Versorgungskasse (kvw). Das Rechnungsergebnis (RE) 2019 resultiert aus der hohen Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen aufgrund von einer hohen Anzahl von Sterbefällen in 2019.

Für den Haushalt 2021 orientiert sich der Planansatz bei der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen am Ansatz 2020.

#### 11 Personalaufwendungen

Der Ansatz enthält die Aufwendungen für Tarifbeschäftigte und Beamte einschließlich der Auszubildenden. Daneben werden die Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen der aktiven Beamten verbucht. Der Ansatz steigt gegenüber dem RE 2019 in erster Linie aufgrund einer höheren Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen. Die Erhöhung des Ansatzes im Vergleich zum Plan 2020 bzw. zum RE 2019 resultiert aus allgemeinen Besoldungs- und Tarifsteigerungen, Beförderungen, Stundenerhöhungen, sowie der Einrichtung von zusätzlichen Ausbildungsstellen und dem Bedarf von zusätzlichen Stellen aufgrund der Projekte Digitale Modellregionen und Smart Cities. Für diese Projekte sind die Stellen teilweise gegenfinanziert.

## 12 Versorgungsaufwendungen

Hier werden die Beiträge zur Versorgungskasse sowie Beihilfeleistungen und Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeleistungen an die Versorgungsempfänger gebucht. Gegenüber dem Planansatz 2020 summieren sich Erhöhungen fast aller Ansätze. In den Ansätzen 2020 sowie 2021 schlägt insbesondere ein deutlich erhöhter Ansatz für die Beiträge zur Versorgungskasse zu Buche. Dieser beruht auf einer zu erwartenden Steigerung der Umlagebeiträge durch eine erwartete Zunahme von Versetzungen, vorzeitiger Zuruhesetzung sowie höherer Lebenserwartung von Beamten.

## 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Hier werden insbesondere die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen Dritter (Beratungsleistungen, EDV-Leistungen) sowie Rechtsanwalts- und Gerichtskosten sowie die Sachaufwendungen für die Projekte im Rahmen der "Digitalen Modellregionen" sowie im Rahmen des Bundesprojektes "Smart Cities" verbucht. Der deutlich verminderte Ansatz in 2021 ergibt sich im Wesentlichen durch die feststehenden Ausgaben für die geförderten Projekte im Bereich "Digitale Modellregionen".

## 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz enthält Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, zentral bewirtschaftete Versicherungsbeiträge (Haft- und Unfallversicherung, Eigenschadenversicherung) sowie sonstigen Geschäftsaufwand. Die Abweichung zum RE 2019 sowie zum Ansatz 2020 beruht auf reduzierten Kosten für externe Beratung in den Projekten "Digitale Modellregionen" und "Smart Cities".

## 27 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen

Über die ILB werden zentral bewirtschaftete Positionen wie der Beihilfe- und Versorgungsaufwand sowie der sonstige Personalaufwand (Rückstellungen, Leistungsprämien) auf die Produkte verteilt. Die hohe Differenz zum Rechnungsergebnis 2019 resultiert aus Veränderungen der Pensionsrückstellungen sowie des Beitrags zur Versorgungskasse.

## 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Hier ist der Anteil des Teilplans an der ILB gebucht – siehe Erläuterungen zu 27.

### 001.006 Personalwesen, Organisation und Recht

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

#### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I01100200 - Investitionen Digitale Modellregion										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	538 T€	378 T€	0 T€	258 T€	160 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	950 T€	750 T€	62 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
	0 T€	0 T€	7 T€	450 T€	200 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-412 T€</b>	<b>-372 T€</b>	<b>-69 T€</b>	<b>-192 T€</b>	<b>-40 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

I01100300 - Investitionen Smart City										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	175 T€	14 T€	0 T€	14 T€	25 T€	0 T€	46 T€	46 T€	46 T€	0 T€
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
	478 T€	18 T€	0 T€	18 T€	70 T€	0 T€	130 T€	130 T€	130 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-303 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>-46 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-85 T€</b>	<b>-85 T€</b>	<b>-85 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>-715 T€</b>	<b>-376 T€</b>	<b>-69 T€</b>	<b>-196 T€</b>	<b>-86 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-85 T€</b>	<b>-85 T€</b>	<b>-85 T€</b>	<b>0 T€</b>
---	----------------	----------------	---------------	----------------	---------------	-------------	---------------	---------------	---------------	-------------



## 001.007 Finanzmanagement, Rechnungswesen und Zentrales Controlling

### **Produkte:**

P01090-01 - Finanz- und Rechnungswesen und Zentrales Controlling

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Wapelhorst

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Meyer

### **Beschreibung:**

Das Finanzmanagement erbringt Dienstleistungen für die Verwaltung wie Liquiditätsbereitstellung, Steuersachbearbeitung (Betriebe gewerblicher Art), Spendenabwicklung, betriebswirtschaftliche Beratung, Vermögens- und Schuldenverwaltung. In der zentralen Buchhaltung werden die Ausführungen der Haushaltssatzung incl. des Haushaltsplans, die Geschäftsbuchführung, die Kontokorrentbuchhaltung und die Anlagenbuchhaltung sowie die Rechnungslegung abgewickelt. Die Bearbeitung des Zahlungsverkehrs und der Vollstreckung erfolgt durch die Stadtkasse.

Das Zentrale Controlling unterteilt sich in das strategische Controlling für Rat und Verwaltungsführung und das operative jahresbezogene und unterjährige Controlling sowie das Beteiligungscontrolling. Steuerrelevante Informationen und Aktivitäten - Stichworte: Steuerungssystem, Leitsätze, Strategien, Ziele, Ressourcen und Kennzahlen - laufen hier zusammen. Das Zentrale Controlling ist federführend bei der Aufstellung des Haushaltsplans und bei der Abwicklung des Berichtswesens. Es beinhaltet eine Kosten- und Leistungsrechnung, koordiniert die Informationen der Rechenwerke und stellt den Ressourcenverbrauch der Produkte dar.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Ein Tax Compliance Management System (TCMS) mit dem Ziel, alle relevanten Steuergesetze und steuerlichen Pflichten einzuhalten und zu beachten, ist in den laufenden Geschäftsbetrieb integriert.
2. Die Verwaltung berichtet über die Grundsteuerreform, prüft Einführung der Grundsteuer C und verfolgt bei der Umsetzung der Grundsteuerreform das Ziel der Aufkommensneutralität.
3. Die Neuregelungen der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand (§ 2b UStG) sind bis zum 31.12.2022 umgesetzt.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Die Einbindung weiterer elektronischer Zahlmethoden in das ePayment ist geprüft.
2. Eine digitale Vertragsverwaltung bei der Stadtverwaltung ist eingeführt.

### **Vorbericht:**

Nach dem Abschluss der Einführung der elektronischen Verarbeitung der eingehenden Rechnungen (digitaler Rechnungsworkflow) wird das Jahr 2021 von der Einführung weiterer elektronischer Bezahlmöglichkeiten (E-Payment) sowie von der Integration von E-Rechnungen in den Workflow geprägt sein.

Weiterhin stehen die Themen Tax Compliance Management System (TCMS) und die Neuregelungen der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand im Focus.

Die Neuregelungen im § 2b Umsatzsteuergesetz - wonach sich die bisherige Sichtweise, dass eine Umsatzsteuerpflicht der Kommune nur in Ausnahmefällen gegeben ist, umkehrt - kann schwerwiegende Konsequenzen haben. Es können u. a. Umsatzsteuerbelastungen für Leistungserbringungen der KBS und ZGW gegenüber der Stadt entstehen. Hier gilt es, die vom Gesetzgeber bis zum 31.12.2022 verlängerte Übergangsfrist zu nutzen und die Umstellung auf das neue System vorzubereiten. In 2020 wurden bereits die notwendigen Schritte eingeleitet, um die Stadt und ihre betroffenen Beteiligungen umsatzsteuerlich zu optimieren. Dieser Prozess wird in 2021/2022 fortgeführt.

Ein wichtiger Baustein eines TCMS mit dem Ziel, alle relevanten Steuergesetze und steuerlichen Pflichten einzuhalten und zu beachten, ist der Aufbau und die Implementierung einer verwaltungsweiten Vertragsdatenbank. Mit der Einführung einer solchen Datenbank wurde bereits in 2019 begonnen. Für 2021 ist die Produktivsetzung einer entsprechenden digitalen Vertragsdatenverwaltung vorgesehen.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
------------------------	----------	-----------	-----------

**Produkt Finanz- und Rechnungswesen und Zentrales Controlling**

GewSt-Z. m. Vorauszahlung > 50.000 €	57	60	<b>56</b>
Anzahl Gewerbesteuerfälle (zahlende Fälle)	872	892	<b>850</b>
Steuerlich gemeldete Hunde	3.124	3.120	<b>3.130</b>
Anzahl Geldspielautomaten (Apparate mit Gewinnmöglichkeit)	171	181	<b>136</b>
davon in Spielhallen	148	150	<b>116</b>
davon in Gaststätten	23	31	<b>20</b>

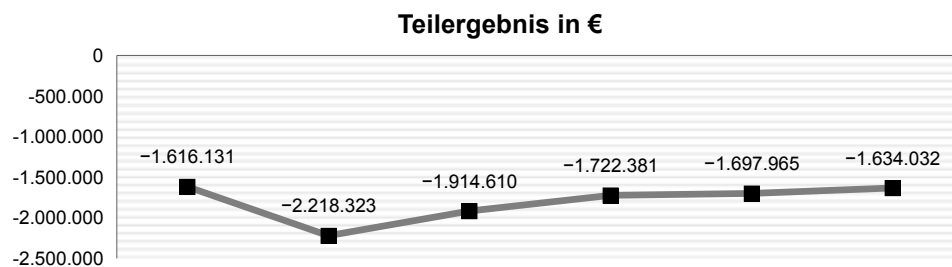
<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-------------------------	----------	-----------	-----------

**001.007 Finanzmanagement, Rechnungswesen und Zentrales Controlling**

Ergebnis des Teilplans	-1.616.131 €	-2.218.323 €	<b>-1.914.610 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-32,88 €	-45,27 €	<b>-38,76 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	29,97 %	15,46 %	<b>17,93 %</b>

**Produkt Finanz- und Rechnungswesen und Zentrales Controlling**

Ergebnis des Produktes	-1.616.131 €	-2.218.323 €	<b>-1.914.610 €</b>
------------------------	--------------	--------------	---------------------



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	1.530	500	500	500	500	500
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.647	1.463	1.150	948	680	600
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.044	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	202.671	175.225	155.664	155.664	155.664	155.664
07 + Sonstige ordentliche Erträge	254.188	120.000	150.000	150.000	150.000	150.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>462.081</b>	<b>298.188</b>	<b>308.314</b>	<b>308.112</b>	<b>307.844</b>	<b>307.764</b>
11 - Personalaufwendungen	1.041.550	1.061.957	1.143.133	1.154.564	1.166.111	1.177.771
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	426.002	845.650	531.050	371.000	326.000	241.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.647	1.463	1.150	948	680	600
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	88.314	73.620	89.620	81.120	81.620	82.120
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.558.513</b>	<b>1.982.690</b>	<b>1.764.953</b>	<b>1.607.632</b>	<b>1.574.411</b>	<b>1.501.491</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.096.432</b>	<b>-1.684.502</b>	<b>-1.456.639</b>	<b>-1.299.520</b>	<b>-1.266.567</b>	<b>-1.193.727</b>
19 + Finanzerträge	4.942	8.269	8.200	8.100	8.050	8.000
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>4.942</b>	<b>8.269</b>	<b>8.200</b>	<b>8.100</b>	<b>8.050</b>	<b>8.000</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.091.490</b>	<b>-1.676.233</b>	<b>-1.448.439</b>	<b>-1.291.420</b>	<b>-1.258.517</b>	<b>-1.185.727</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.091.490</b>	<b>-1.676.233</b>	<b>-1.448.439</b>	<b>-1.291.420</b>	<b>-1.258.517</b>	<b>-1.185.727</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	138.779	130.413	131.430	131.430	131.430	131.430
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	663.420	672.503	597.601	562.391	570.878	579.735
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.616.131</b>	<b>-2.218.323</b>	<b>-1.914.610</b>	<b>-1.722.381</b>	<b>-1.697.965</b>	<b>-1.634.032</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.616.131</b>	<b>-2.218.323</b>	<b>-1.914.610</b>	<b>-1.722.381</b>	<b>-1.697.965</b>	<b>-1.634.032</b>

## 001.007 Finanzmanagement, Rechnungswesen und Zentrales Controlling

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 01 Steuern und ähnliche Abgaben

Es handelt sich um Verspätungszuschläge für die Gewerbesteuer.

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hier erfolgt die Ausweisung der Auflösung von Sonderposten, die mit der Position 14 "bilanzielle Abschreibungen" korrespondiert.

#### 04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Unter dieser Position werden die Verwaltungsgebühren für ausgegebene Darlehen vereinnahmt.

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um die Verwaltungskostenerstattungen von den Kommunalen Betrieben Soest (KBS AöR) und der Zentralen Grundstückswirtschaft (ZGW ebE). Durch eine veränderte Berechnung im Rahmen der Einführung der neuen Rechnungswesensoftware INFOMA verringert sich der Ansatz im Vergleich zu den Vorjahren.

#### 07 sonstige ordentliche Erträge

Hier sind die Ansätze für die Mahn- und Vollstreckungsgebühren sowie Säumniszuschläge veranschlagt.

#### 11 Personalaufwendungen

Hier werden die Personalaufwendungen für den Teilplan veranschlagt. Die Veränderungen ergeben sich u. a. aus den allgemeinen Lohnentwicklungen und Stufenaufstiegen sowie Stundenerhöhungen und Stellenwechsel.

#### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Im Rahmen der Sach- und Dienstleistungen werden die Kosten für externe Beratung nachgewiesen. In 2021 werden insbesondere Beratungskosten für die weitere Begleitung des Umstellungsprojektes auf die neuen Erfordernisse des § 2b UStG hinsichtlich der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand benötigt. Darüber hinaus sind Mittel für die Begleitung des Sanierungsprozesses des Klinikums veranschlagt sowie für die Erarbeitung einer Richtlinie zur guten Unternehmensführung der städtischen Beteiligungen (sog. Public Corporate Governance Kodex).

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Diese Position korrespondiert mit der Position 02 "Zuwendungen und allgemeine Umlagen".

#### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier sind die Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb verortet. Für Fortbildungen, Porto, öffentliche Bekanntmachungen und Bankspesen (E-Payment) wurde ein erhöhter Ansatz eingepplant.

**19 Finanzerträge**

Die Finanzerträge resultieren überwiegend aus Stundungszinsen.

**27 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen**

Veranschlagt sind die Erträge für die Dienstleistungen der Abteilung Finanzen für andere Verwaltungsbereiche entsprechend des tatsächlichen Umfangs der Leistungsbeziehungen nach der jährlichen Fortschreibung.

**28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfen und Versorgungsaufwendungen für Beamte sowie um LOB-Aufwendungen, die zentral im Teilplan 001 006 "Personalwesen, Organisation und Recht" ausgewiesen und pauschal entsprechend der Mitarbeiter-Zuordnung auf die Teilpläne verteilt werden.



## **001.008 Informationstechnik (IT), Arbeitsschutz und Wahlen**

---

### **Produkte:**

P01080-02 - Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz  
P01101-01 - Informationstechnik  
P02140-01 - Wahlen

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Radandt

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Sliwa

### **Beschreibung:**

Der Teilplan umfasst den Benutzerservice und die Beratung für die eingerichteten PC-Arbeitsplätze und die Einrichtung und Pflege der informationstechnischen Struktur. Dazu gehören auch Störungsbeseitigung, Hotline, Bestandsmanagement und die Unterstützung der Anwender/innen bei der Informationsrecherche, ebenso die Durchführung, bzw. das Angebot von EDV-Schulungen für alle Organisationseinheiten.

Die Soester Schulen werden mit Hard- und Software ausgestattet. Sekretariate und Schulnetzwerke werden geplant und betreut. Die gleichmäßige technische Weiterentwicklung der Soester Schullandschaft auf Grundlage des Medienentwicklungsplanes für die Jahre 2020 - 2024 steht permanent im Fokus.

Außerdem umfasst der Plan die Vorbereitung und Durchführung von Wahlen (Landtags-, Bundestags-, Europa-, Kommunal-, Integrationsrats- und Seniorenbeiratswahl). Sofern erforderlich, wird auch das Verfahren zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden abgewickelt.

Im Rahmen der Sicherstellung der Arbeitssicherheit werden Aufgaben zur Koordination des Arbeitsschutzausschusses, zur Arbeitsschutzorganisation (Betriebsarzt, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte), zur Erste-Hilfe-Organisation und des Sicherheitsmanagements (Unterweisungen, Schulungen, Gefährdungsbeurteilungen) wahrgenommen.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Die erforderliche EDV-Infrastruktur für die Weiterentwicklung der internen Prozesse und Dienstleistungen im Rahmen des Projektes Digitale Modellregionen steht zur Verfügung.
2. Alle Soester Schulen sind im Rahmen der Förderprogramme des Bundes und des Landes an ein Glasfaser-Netz angeschlossen.
3. Die Schulen sind mit einem leistungsfähigen Netz und mediengerechter Hardware entsprechend dem Medienentwicklungsplan ausgestattet.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Die Ausstattung und Betreuung der Soester Schulen ist entsprechend der Vorgaben des Medienentwicklungsplanes umgesetzt.
2. Die ersten Grundschulen sind im Rahmen des Landesprojektes an ein Gigabit-Breitband-Internet angeschlossen.
3. Die Bundestagswahl ist form- und fristgerecht abgewickelt.

**Vorbericht:**

Die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass der Eigenbetrieb der Citrix-Lösung bei der Stadt Soest der richtige Schritt war, um den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine leistungsfähige HomeOffice-Lösung bereitzustellen. Diese Lösung soll auch in Zukunft weiter ausgebaut werden, um das Arbeiten von zu Hause effektiv und bequem zu ermöglichen.

Aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung werden größere und leistungsfähigere Datenspeicher benötigt. Die Zuwachsrate der Daten hat sich deutlich erhöht. Das Speichersystem wurde so beschafft, dass es modular erweiterbar ist. Diese Erweiterung soll ermöglichen, dass Daten auch in Zukunft sicher und schnell abrufbar gespeichert werden können.

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Außendienst war es bisher normal, Papierakten mitzuführen. Da das Dokumentenmanagementsystem innerhalb der Verwaltung einen immer größeren Stellenwert einnimmt, ist notwendig, dass diese Daten auch mobil zur Verfügung stehen. Nachdem im Jahr 2020 die dafür notwendigen Voraussetzungen geschaffen wurden, werden 2021 die entsprechenden Mobilgeräte beschafft.

Die Weiterführung der Umsetzung des 2018 beschlossenen Medienentwicklungsplanes (MEP) für die Soester Schulen ist ein weiteres Schwerpunktthema im Jahre 2021. So werden weitere Schulen mit leistungsfähiger Infrastruktur, die durch den Digitalpakt Schule gefördert wird, ausgestattet. Anschließend wird diese Infrastruktur mit gigabitfähigen Netzwerkkomponenten und flächendeckendem WLAN ausgerüstet. Die Ausstattung der Schulen mit Glasfaser für eine Breitband-Internetverbindung wird mit Unterstützung der verschiedenen Förderprogramme in 2021 weiter umgesetzt. Eine weitere Stelle, die der MEP vorschlägt, komplettiert das Team der Schul-IT, das sich um den Support und die Ausstattung der 14 Soester Schulen kümmert.

**Wahlen:**

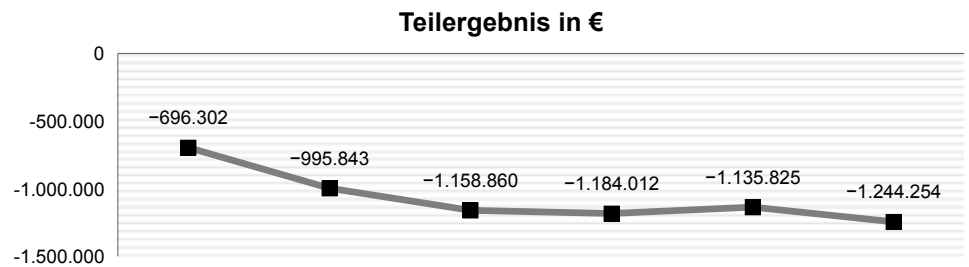
Im Herbst 2021 steht die Bundestagswahl an. Abhängig von einer nicht absehbaren Corona-Entwicklung sind wie bei den Kommunalwahlen umfangreiche Hygienemaßnahmen einzuhalten. Sofern sich eine erhöhte Briefwahlbeteiligung durchsetzt, ist mit einer Steigerung der Portokosten zu rechnen.

**Arbeitsschutz:**

Die erforderlichen Maßnahmen zur Sicherstellung des gesetzlich vorgeschriebenen Arbeitsschutzes werden weiterhin durchgeführt.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Informationstechnik</b>			
betreute Rechnerarbeitsplätze in der Verwaltung	520	580	600
betreute Server in der Verwaltung			65
betreute PCs und Notebooks an Schulen			1.100
betreute Mobilgeräte an Schulen			2.000
<b>Produkt Wahlen</b>			
Mitarbeiterstunden für Wahlen	1.150	1.800	1.150

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>001.008 Informationstechnik (IT), Arbeitsschutz und Wahlen</b>			
Ergebnis des Teilplans	-696.302 €	-995.843 €	-1.158.860 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-14,17 €	-20,32 €	-23,46 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	37,24 %	24,86 %	23,43 %
<b>Produkt Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</b>			
Ergebnis des Produktes	-88.083 €	-99.186 €	-104.127 €
<b>Produkt Informationstechnik</b>			
Ergebnis des Produktes	-554.830 €	-754.722 €	-943.672 €
<b>Produkt Wahlen</b>			
Ergebnis des Produktes	-53.390 €	-141.935 €	-111.061 €
Kosten für Wahlen	65.000 €	120.000 €	80.000 €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226.148	160.475	142.044	86.184	17.668	1.307
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199.887	195.578	234.999	234.999	194.999	198.999
07 + Sonstige ordentliche Erträge	9.380	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>435.415</b>	<b>356.053</b>	<b>377.043</b>	<b>321.183</b>	<b>212.667</b>	<b>200.306</b>
11 - Personalaufwendungen	485.556	647.010	729.640	736.936	744.305	751.749
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.562	175.100	215.750	215.500	202.500	206.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	224.859	160.453	141.293	86.014	17.534	1.656
15 - Transferaufwendungen	261.372	292.624	342.652	346.100	349.500	353.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.874	156.774	179.789	202.801	115.101	209.801
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.169.223</b>	<b>1.431.961</b>	<b>1.609.124</b>	<b>1.587.351</b>	<b>1.428.940</b>	<b>1.522.206</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-733.808</b>	<b>-1.075.908</b>	<b>-1.232.081</b>	<b>-1.266.168</b>	<b>-1.216.273</b>	<b>-1.321.900</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-733.808</b>	<b>-1.075.908</b>	<b>-1.232.081</b>	<b>-1.266.168</b>	<b>-1.216.273</b>	<b>-1.321.900</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-733.808</b>	<b>-1.075.908</b>	<b>-1.232.081</b>	<b>-1.266.168</b>	<b>-1.216.273</b>	<b>-1.321.900</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	181.415	227.660	229.834	229.834	229.834	229.834
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	143.909	147.595	156.613	147.678	149.386	152.188
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-696.302</b>	<b>-995.843</b>	<b>-1.158.860</b>	<b>-1.184.012</b>	<b>-1.135.825</b>	<b>-1.244.254</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-696.302</b>	<b>-995.843</b>	<b>-1.158.860</b>	<b>-1.184.012</b>	<b>-1.135.825</b>	<b>-1.244.254</b>

**001.008 Informationstechnik (IT), Arbeitsschutz und Wahlen**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	213.681	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>213.681</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	114.819	629.092	971.758	0	825.000	1.121.000	922.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	64.738	402.146	160.300	0	250.000	350.000	250.000
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>179.557</b>	<b>1.031.238</b>	<b>1.132.058</b>	<b>0</b>	<b>1.075.000</b>	<b>1.471.000</b>	<b>1.172.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-179.557</b>	<b>-817.557</b>	<b>-1.132.058</b>	<b>0</b>	<b>-1.075.000</b>	<b>-1.471.000</b>	<b>-1.172.000</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:**
**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (insbesondere von Investitionen bei Hard- und Software). Auch die Erträge aus der allgemeinen Investitionspauschale des Landes sind hier berücksichtigt.

**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Hier sind die Erstattungen von KBS, ZGW und WMS für die Inanspruchnahme des städt. Netzes mit sämtlichen Diensten, die Bereitstellung von Hardware und die Nutzung der Telekommunikationstechnik abgebildet.

Im Bereich Arbeitsschutz ist hier die Verwaltungskostenerstattung der KBS aufgeführt, die dieses Produkt für die KBS erbringt.

Ebenso erscheinen hier die Wahlkostenerstattungen von Bund und Ländern.

**11 Personalaufwendungen**

Hier werden die Personalaufwendungen des Teilplans dargestellt. Es kommt zu einer Erhöhung durch die tariflichen Anpassungen, sowie durch die Höhergruppierungen eines Beamten sowie eines Tarifbeschäftigten. Außerdem besteht der Bedarf für eine weitere Stelle im Bereich der Informationstechnik, der sich durch den Medienentwicklungsplan ergibt.

Beim Arbeitsschutz gibt es keine personellen Änderungen.

Im Bereich Wahlen erscheinen hier auch die Kosten für Zeitbeschäftigte.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Hier werden Kosten für laufende Software-Wartungsverträge sowie Dienstleistungen im Bereich Arbeitsschutz, Informationstechnik und Wahlen geplant. Eine Erhöhung des Betrages ist vor allem wegen der Verlängerung der Antivirensoftware für die dienstlichen Computer und Server gegeben.

**14 bilanzielle Abschreibungen**

Hier finden sich die Kosten für die bilanziellen Abschreibungen für Hard- und Software wieder.

**15 Transferaufwendungen**

Die Transferaufwendungen beinhalten die vom Zweckverband beschlossene Verbandsumlage der SIT sowie die Kosten für die Glasfaser - Anbindung an das Rechenzentrum in Siegen. Die Erhöhung des Ansatzes ergibt sich vor allem aus der Erhöhung der Pauschale für die Glasfaser-Anbindung, die ab dem Jahr 2021 verpflichtend ist.

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die erhöhten Ansätze ergeben sich aus den gestiegenen Anforderungen bei der Fortbildung, Dienstreisen, Schutzkleidung sowie Druck- und Portokosten (Erhöhung) im Rahmen der Wahlen in allen Bereichen der Organisationseinheit.

## 27 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um Erstattungen aus anderen Teilplänen mit Gebührenbedarfsberechnungen für die in diesem Teilplan erbrachten Leistungen für Arbeitsschutz und IT.

## 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und LOB, die zentral im TP 001.006 Personalwesen, Organisation und Recht ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die Produkte verteilt werden.

Die Differenz zum Rechnungsergebnis 2019 resultiert aus Veränderungen der Pensionsrückstellungen sowie des Beitrags zur Versorgungskasse.

### 001.008 Informationstechnik (IT), Arbeitsschutz und Wahlen

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

#### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I01101200 - Investitionen ADV Allg. Verw.											
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0 T€	0 T€	112 T€	337 T€	538 T€	0 T€	350 T€	600 T€	350 T€	350 T€
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0 T€	0 T€	65 T€	402 T€	160 T€	0 T€	250 T€	350 T€	250 T€	250 T€
<b>Saldo</b>		<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-177 T€</b>	<b>-739 T€</b>	<b>-698 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-600 T€</b>	<b>-950 T€</b>	<b>-600 T€</b>	<b>-600 T€</b>

I01101201 - Investition GWG EDV											
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0 T€	0 T€	1 T€	4 T€	4 T€	0 T€	4 T€	4 T€	4 T€	4 T€
<b>Saldo</b>		<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>-4 T€</b>

I01101204 - Medienentwicklungsplan Schulen											
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 T€	0 T€	0 T€	214 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0 T€	0 T€	0 T€	282 T€	421 T€	0 T€	462 T€	508 T€	559 T€	614 T€
<b>Saldo</b>		<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-69 T€</b>	<b>-421 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-462 T€</b>	<b>-508 T€</b>	<b>-559 T€</b>	<b>-614 T€</b>

I01802100 - Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz											
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0 T€	0 T€	2 T€	6 T€	9 T€	0 T€	9 T€	9 T€	9 T€	0 T€
<b>Saldo</b>		<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-9 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-9 T€</b>	<b>-9 T€</b>	<b>-9 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>		<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-180 T€</b>	<b>-818 T€</b>	<b>-1.132 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1.075 T€</b>	<b>-1.471 T€</b>	<b>-1.172 T€</b>	<b>-1.218 T€</b>
---	--	-------------	-------------	----------------	----------------	------------------	-------------	------------------	------------------	------------------	------------------



## **002.001 Sicherheit und Ordnung**

---

### **Produkte:**

P02010-01 - Sicherheit und Ordnung  
P02020-01 - Gewerbewesen  
P02020-03 - Allerheiligenkirmes  
P02070-01 - Verkehrsangelegenheiten

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Dr. Ruthemeyer

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Märte

### **Beschreibung:**

Zu den Aufgaben gehören die Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen sowie die Durchführung der Allerheiligenkirmes.

Die Gefahrenabwehr im Rahmen der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung schützt Individual- und Gemeinschaftsgüter. Sicherheit von (Groß-) Veranstaltungen, Verkehrsangelegenheiten, die Führung des Gewerberegisters, Gaststättenangelegenheiten, die Einhaltung des Jugend- und Nichtraucher-schutzes, die ordnungsgerechte Haltung von Hunden, Kampfmittelüberprüfungen sowie die Überwachung des ruhenden Verkehrs bilden Schwerpunkte der Aufgaben.

Die Allerheiligenkirmes ist im Sinne einer traditionellen Familienkirmes im historischen Altstadt-Ambiente attraktiv für die Besucher und mit einem überzeugenden und ausgewogenen Angebot der Geschäftsbranchen gestaltet.

### **Mittelfristiges Ziel:**

Durch das Zusammenspiel der unterschiedlichen Akteure im Rahmen der Kriminalprävention werden die Belastungen für die Bürger durch Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung gesenkt.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Es werden weiterhin Maßnahmen zur Reduzierung der Störungen im Stadtgebiet Soest ergriffen, um die Anzahl der Straftaten und Ordnungswidrigkeiten in Soest zu senken. Ein Schwerpunkt bildet weiterhin die Bekämpfung von Schmierereien im öffentlichen Raum. Zusätzlich wird eine Fläche im Stadtgebiet für (künstlerisches) Graffiti gesucht und zur Verfügung gestellt.
2. Das Online-Bewerbungsverfahren für die Allerheiligenkirmes 2022 ist eingeführt.

### **Vorbericht:**

Die Kriminalität in Soest soll weiter zurückgeführt und das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger gestärkt werden. Hierbei werden präventive ordnungsrechtliche Maßnahmen neben den polizeilichen eingesetzt. Darüber hinaus wird die Zusammenarbeit mit der Polizei und anderer Bereiche stetig weiterentwickelt. Die Kontrollen im Stadtbereich werden kontinuierlich fortgeführt, ordnungsrechtliche Tatbestände aufgenommen, geahndet und Präsenz gegenüber potentiellen Störern gezeigt. Frühere Problembereiche haben sich aufgrund der ordnungsrechtlichen Eingriffe normalisiert. Hierbei hat der Einsatz der Stadtwache Soest eine zentrale Funktion sowie die wiederkehrenden Kontrollen im Sinne des Jugendschutzes, des Nichtraucherschutzes, des Immissionsschutzes und anderer Vorgaben.

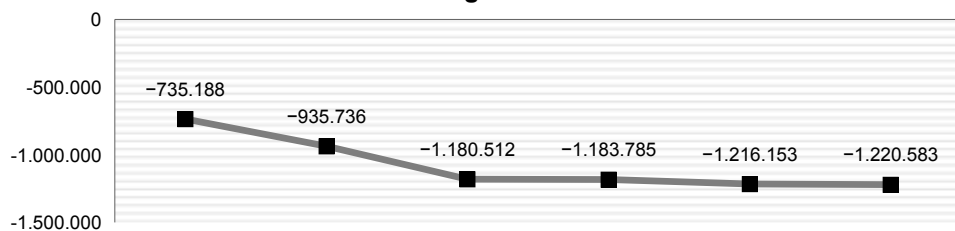
Die Allerheiligenkirmes wird als traditionelle Familienkirmes bewahrt und mit attraktiven Angeboten auf die zukünftigen Herausforderungen ausgerichtet.

Die Kostenkennzahlen zeigen in den Jahren 2019 auf 2020 auf 2021 Steigerungen. Das liegt zum einen darin, dass in 2019 unvorhergesehene Einnahmen generiert und in Arbeitsbereichen Einsparungen bei Ausgaben erzielt werden konnten. Darüber hinaus ist ab 2020 die tatsächliche und monetäre Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplans in Bezug auf Ampeln in den Haushalt aufgenommen worden. Personal wurde insbesondere 2021 im Bereich der Stadtwache ergänzt und erhöht somit die Personalkosten des Teilplans. Monetäre Auswirkungen zeigen letztlich auch die Planungen für die Allerheiligenkirmes und die Anpassung der personalgebundenen, da tariflich vorgesehenen Steigerungen der Kosten, z.B. bei den Sicherheitsdiensten.

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>002.001 Sicherheit und Ordnung</b>			
Ergebnis des Teilplans	-735.188 €	-935.736 €	<b>-1.180.512 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-14,96 €	-19,10 €	<b>-23,90 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	82,45 %	73,76 %	<b>67,08 %</b>
<b>Produkt Sicherheit und Ordnung</b>			
Ergebnis des Produktes	-752.009 €	-743.141 €	<b>-995.433 €</b>
<b>Produkt Gewerbeswesen</b>			
Ergebnis des Produktes	-34.725 €	-57.367 €	<b>-60.552 €</b>
<b>Produkt Verkehrsangelegenheiten</b>			
Ergebnis des Produktes	95.117 €	-2.932 €	<b>6.871 €</b>

<b>Kennzahlen</b>	Ist 2017	Ist 2018	Ist 2019
<b>Produkt Sicherheit und Ordnung</b>			
Straftaten insgesamt	3.717	3.690	<b>3.648</b>
Körperverletzungsdelikte insgesamt	379	368	<b>398</b>
davon gefährliche Körperverletzungsdelikte	99	109	<b>114</b>
davon gefährliche Körperverletzungsdelikte Str./We./Pl.	69	64	<b>59</b>
Sachbeschädigungen insgesamt	449	418	<b>376</b>
davon Sachbeschädigungen KFZ	246	200	<b>162</b>
davon angezeigte Schmierereien	46	41	<b>53</b>

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.346	6.215	7.204	7.080	6.392	5.363
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	292.239	277.000	283.000	274.000	274.000	274.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	717.310	716.250	718.750	718.750	718.750	718.750
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.677	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	399.356	375.800	427.600	427.600	425.100	425.100
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.437.927</b>	<b>1.400.265</b>	<b>1.461.554</b>	<b>1.452.430</b>	<b>1.449.242</b>	<b>1.448.213</b>
11 - Personalaufwendungen	872.183	887.759	1.041.547	1.068.527	1.079.212	1.090.001
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	706.985	770.891	800.841	803.723	815.823	826.423
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.346	1.215	2.204	2.079	1.392	1.142
15 - Transferaufwendungen	19.783	19.783	19.783	19.783	19.783	19.783
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	142.657	218.880	314.341	303.741	304.748	280.673
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.743.953</b>	<b>1.898.528</b>	<b>2.178.716</b>	<b>2.197.853</b>	<b>2.220.958</b>	<b>2.218.022</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-306.026</b>	<b>-498.263</b>	<b>-717.162</b>	<b>-745.423</b>	<b>-771.716</b>	<b>-769.809</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-306.026</b>	<b>-498.263</b>	<b>-717.162</b>	<b>-745.423</b>	<b>-771.716</b>	<b>-769.809</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-306.026</b>	<b>-498.263</b>	<b>-717.162</b>	<b>-745.423</b>	<b>-771.716</b>	<b>-769.809</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.038	28.987	30.506	30.506	30.506	30.506
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	460.201	466.460	493.856	468.868	474.943	481.280
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-735.188</b>	<b>-935.736</b>	<b>-1.180.512</b>	<b>-1.183.785</b>	<b>-1.216.153</b>	<b>-1.220.583</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-735.188</b>	<b>-935.736</b>	<b>-1.180.512</b>	<b>-1.183.785</b>	<b>-1.216.153</b>	<b>-1.220.583</b>

**002.001 Sicherheit und Ordnung**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.897	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.897</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.897</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:****02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Hier handelt es sich um Drittmittel, die für die über die gesetzliche Verpflichtung der Stadt Soest hinausgehende Unterstützung des Tierheims Soest verwendet werden, sowie um die Auflösung der Sonderposten.

**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Die Gebühren aus den Arbeitsbereichen Gewerbe, Gaststätten, Sondernutzungen allgemein und bei Baumaßnahmen, Anwohnerparkausweise und andere werden hier verbucht.

**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Abgebildet werden an dieser Stelle hauptsächlich die Erträge aus den Einnahmen für die Allerheiligenkirmes.

**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Hier werden die Rückerstattungen bei ordnungsbehördlichen Bestattungen vereinnahmt. Da sowohl die Anzahl der Bestattungen als auch die Kostenerstattungspflichten nicht planbar sind, müssen die Ansätze von Jahr zu Jahr auf Basis der Erfahrungen aus den Vorjahren geschätzt werden.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Die Einnahmen aus der Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs werden hier verbucht sowie Bußgelder aus anderen Sachgebieten. Die Erträge werden anhand der Erfahrungen aus den Vorjahren geplant. In 2021 sollten nach der Änderung des Bußgeldkatalogs Mehrerträge im ruhenden Verkehr erzielt werden.

**11 Personalaufwendungen**

Hier werden die Personalkosten des Teilplans dargestellt. Zur weiteren Verbesserung der Arbeit an den Brennpunkten der Stadt wurden drei weitere Mitarbeiter in der Stadtwache eingestellt. Auch werden weiterhin Kontrollen zur Umsetzung der Coronaschutzverordnung und anderer im Zusammenhang mit der Pandemie erlassenen Rechtsvorschriften notwendig sein.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Der überwiegende Teil der Kosten wird für die Durchführung der Allerheiligenkirmes aufgewendet. Aufgrund der zu erwartenden kontinuierlichen Steigerung der Personalkosten sind die Aufwendungen insbesondere für die Sicherheitsdienstleistungen und für die Verkehrsführung der AHK angepasst worden.

**14 bilanzielle Abschreibungen**

Die bilanziellen Abschreibungen sind abhängig von den kontinuierlich angeschafften Vermögenswerten und deren Abschreibung und können daher deutlich schwanken.

### 15 Transferaufwendungen

Für die Aufnahme von Fundtieren werden dem Tierheim Zahlungen geleistet. In den Zahlungen enthalten ist auch ein adäquater Betrag für die Kastration von Katzen aus dem Tierheim.

### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

In dem Bereich werden die Kosten für die Anmietung der Plätze für die Allerheiligenkirmes genauso geplant wie die Kosten für die Umsetzung einiger Maßnahmen aus dem Verkehrsentwicklungsplan oder die Kosten für die Obdachlosenunterkünfte. Ab 2020 wird für die Umsetzung des Ampelgutachtens ein zusätzlicher Betrag über 50.000 € eingeplant. Darüber hinaus enthält der Abschnitt die Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung, Dienstkleidung für die Stadtwache und Politessen, öffentliche Bekanntmachungen oder für steuerliche Aufwendungen aus dem 'Betrieb gewerblicher Art'.

### 27 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen

Abgebildet sind Erstattungen aus anderen Teilplänen mit Gebührenbedarfsberechnungen für die in diesem Teilplan erbrachten Leistungen.

### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und LOB, die zentral im TP 001 006 ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die jeweiligen Produkte verteilt werden.

## 002.001 Sicherheit und Ordnung

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I02020300 - Investitionen Kirmes										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	4 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>										
	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>



## **002.002 Einwohnerangelegenheiten, Personenstandswesen und BürgerBüro**

### **Produkte:**

P02100-01 - Einwohnerangelegenheiten  
 P02100-02 - Bürger Büro Service  
 P02110-01 - Personenstandswesen  
 P05040-01 - Sozialversicherungsangelegenheiten

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Dr. Ruthemeyer

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Märte

### **Beschreibung:**

Die Aufgaben im Bürger Büro werden im Sinne der Kundenorientierung und der Bürgerzufriedenheit organisiert und umfassen die Beratung und Bearbeitung sämtlicher melde- und personenstandsrechtlicher Angelegenheiten, eingebettet in einen ganzheitlichen Service für alle Bürgerinnen und Bürger.

Meldeangelegenheiten, die Bearbeitung von Ausweisdokumenten (z. B. Personalausweise, Reisepässe) gehören ebenso zu den Arbeitsschwerpunkten wie Eheschließungen und Eintragungen von Lebenspartnerschaften.

Ergänzt werden die Tätigkeiten durch Beurkundungen von Geburten, Sterbefällen und sonstige Beurkundungen und öffentliche Beglaubigungen.

Weitere Dienstleistungen werden durch die Beratung und die Antragsannahme in Sozialversicherungsangelegenheiten erbracht.

### **Vorbericht:**

Aufgrund des demografischen und gesellschaftlichen Wandels hat und wird sich die Arbeit in allen Arbeitsbereichen des Teilplans (Bürger Büro, Sozialversicherung, Standesamt) weiter verändern.

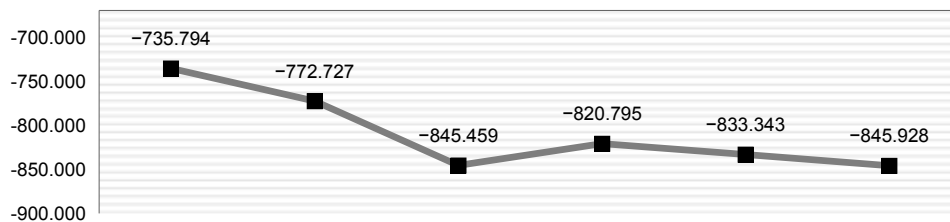
Sachverhalte mit Auslandsbeteiligung nehmen zu und erfordern zunehmend sowohl mehr Fachwissen als auch veränderte soziale Kompetenzen.

Hinzu kommen regelmäßig rechtliche Veränderungen, deren Auswirkungen auf die Arbeitsbereiche bemerkbar sind.

<b>Leistungsmengen</b>	<b>Ist 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>
<b>Produkt Einwohnerangelegenheiten</b>			
Einwohner mit Hauptwohnsitz	49.152	49.000	<b>49.400</b>
Einwohner mit Nebenwohnsitz	530	475	<b>475</b>
Zuzüge	2.910	3.500	<b>3.500</b>
Fortzüge	2.791	3.250	<b>3.250</b>
Pässe und Ausweise	8.551	7.500	<b>7.500</b>
<b>Produkt Bürger Büro Service</b>			
Führerscheine	455	600	<b>600</b>
Fischereischeine	203	230	<b>230</b>
Führungszeugnis u. Gewerbezentralregisterauskünfte	2.986	2.750	<b>2.750</b>
<b>Produkt Personenstandswesen</b>			
Geburten (neugeborene Soester/innen)	455	500	<b>500</b>
Sterbefälle (verstorbene Soester/innen)	470	575	<b>575</b>
im Standesamt Soest beurkundete Geburten	765	850	<b>850</b>
im Standesamt Soest beurkundete Sterbefälle	978	1.000	<b>1.000</b>

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>002.002 Einwohnerangelegenheiten, Personenstandswesen und BürgerBüro</b>			
Ergebnis des Teilplans	-735.794 €	-772.727 €	<b>-845.459 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-14,97 €	-15,77 €	<b>-17,11 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	54,20 %	51,47 %	<b>49,84 %</b>
<b>Produkt Einwohnerangelegenheiten</b>			
Ergebnis des Produktes	-302.703 €	-334.367 €	<b>-325.824 €</b>
<b>Produkt Bürger Büro Service</b>			
Ergebnis des Produktes	-83.621 €	-84.835 €	<b>-88.026 €</b>
<b>Produkt Personenstandswesen</b>			
Ergebnis des Produktes	-228.257 €	-232.991 €	<b>-304.817 €</b>
<b>Produkt Sozialversicherungsangelegenheiten</b>			
Ergebnis des Produktes	-121.212 €	-120.534 €	<b>-126.792 €</b>

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.153	3.822	3.764	1.839	1.474	541
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	416.464	397.000	422.000	422.000	422.000	422.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.895	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.486	22.000	20.748	20.748	20.748	20.748
07 + Sonstige ordentliche Erträge	7.617	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>447.615</b>	<b>429.822</b>	<b>453.512</b>	<b>451.587</b>	<b>451.222</b>	<b>450.289</b>
11 - Personalaufwendungen	565.967	568.576	637.746	644.126	650.563	657.069
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	222.090	219.930	223.303	220.400	220.500	220.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	4.072	3.822	3.277	1.352	1.068	541
15 - Transferaufwendungen	6.700	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.986	30.810	35.625	30.725	31.125	31.525
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>825.816</b>	<b>835.138</b>	<b>909.951</b>	<b>906.603</b>	<b>913.256</b>	<b>919.735</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-378.201</b>	<b>-405.316</b>	<b>-456.439</b>	<b>-455.016</b>	<b>-462.034</b>	<b>-469.446</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-378.201</b>	<b>-405.316</b>	<b>-456.439</b>	<b>-455.016</b>	<b>-462.034</b>	<b>-469.446</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-378.201</b>	<b>-405.316</b>	<b>-456.439</b>	<b>-455.016</b>	<b>-462.034</b>	<b>-469.446</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	357.593	367.411	389.020	365.779	371.309	376.482
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-735.794</b>	<b>-772.727</b>	<b>-845.459</b>	<b>-820.795</b>	<b>-833.343</b>	<b>-845.928</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-735.794</b>	<b>-772.727</b>	<b>-845.459</b>	<b>-820.795</b>	<b>-833.343</b>	<b>-845.928</b>

## 002.002 Einwohnerangelegenheiten, Personenstandswesen und BürgerBüro

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.000	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hier werden die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten verbucht.

#### 04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

In diesem Bereich werden insbesondere die Einnahmen für die Ausstellung von Pässen und Ausweisen sowie für standesamtliche Verfahren eingenommen. Die Erhöhung ergibt sich insbesondere durch die Anpassung im Bereich der Pässe und Ausweise.

#### 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Erträge aus den verkauften Stammbüchern sind hier geplant.

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Für den Bereich Sozialversicherungen besteht eine Interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ense. Die Personalkosten für die in der Gemeinde Ense erbrachten Leistungen werden erstattet und hier vereinnahmt.

#### 07 sonstige ordentliche Erträge

Falls Bußgelder nach dem Meldegesetz festgesetzt werden, werden die Einnahmen an dieser Stelle verbucht. Die Beträge sind nicht genau planbar, werden aber anhand der Vorjahresergebnisse kalkuliert. In diesen Bereich fallen aber ganz allgemein auch die "Erstattungen aus den Vorjahren".

#### 11 Personalaufwendungen

Hier werden die Personalkosten des Teilplans veranschlagt. Aufgrund von Aufgabenzuwächsen oder -umfängen ist ein zusätzlicher Personalbedarf gegeben.

#### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Es handelt sich u.a. um Erstattungen an die Bundesdruckerei für die Erstellung von Pässen und Ausweisen, wobei dieser Betrag aufgrund der Erkenntnisse aus den Vorjahren angehoben wurde. Des Weiteren werden hier die EDV-Kosten geplant.

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Die bilanziellen Abschreibungen sind abhängig von den kontinuierlich angeschafften Vermögenswerten und deren Abschreibung und können daher deutlich schwanken.

#### 15 Transferaufwendungen

Für in Soest Studierende wird ein Zuschuss zum Semesterticket geleistet.

### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier werden die notwendigen Geschäftsaufwendungen (Porto, Telefon, Fortbildung, etc.) für die Arbeitsgruppe Bürgerangelegenheiten geplant. Der höhere Ansatz für 2021 ergibt sich aus dem Schulungsaufwand für Stabesbeamte.

### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und LOB, die zentral im TP 001 006 ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die jeweiligen Produkte verteilt werden.

## 002.002 Einwohnerangelegenheiten, Personenstandswesen und BürgerBüro

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I02100010 - Investitionen BürgerBüro										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	4 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>4 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>4 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
---	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------



## 002.003 Brand- und Bevölkerungsschutz

### Produkte:

P02150-01 - Gefahrenabwehr  
P02160-01 - Gefahrenvorbeugung

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Dr. Ruthemeyer

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Märte

### Beschreibung:

Durch vorbeugende und operative Maßnahmen wird der Brand- und Bevölkerungsschutz in der Stadt Soest gewährleistet. Hierzu gehören insbesondere die Gefahrenabwehr durch Brandbekämpfung, die Abwehr von Großschadensereignissen sowie der Bevölkerungsschutz.

Im Rahmen der Gefahrenvorbeugung werden Brandsicherheitsschauen durchgeführt, brandschutztechnische Stellungnahmen erstellt sowie Brandschutzerziehung und -aufklärung als Dienstleistung erbracht. Der Brandschutz ist auf der Grundlage des Brandschutzbedarfsplans sichergestellt.

### Mittelfristiges Ziel:

Die im Brandschutzbedarfsplan 2021-2025 dargestellten Ziele und Vorgaben und hierbei insbesondere die Erreichung des Schutzziels sind erreicht bzw. umgesetzt.

### Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:

1. Die Inhalte des Brandschutzbedarfsplans 2021-2025 für das Haushaltsjahr 2021 sind umgesetzt.
2. Der Brandschutzbedarfsplan 2021-2025 ist inhaltlich sowie hinsichtlich der Investitionsplanung zusammen mit der Feuerwehr vorbereitet, damit ein politischer Beschluss Anfang 2021 getroffen werden kann. Anschließend erfolgt die Beteiligung der Bezirksregierung Arnsberg, um eine Freistellung gem. § 10 BHKG zu erreichen.

### Vorbericht:

Der Brandschutzbedarfsplan gibt den Rahmen für die weitere Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr in Soest vor. Ab 2021 ist ein neuer fünfjähriger Bedarfsplan zu erstellen, der der Bezirksregierung vorzulegen ist. Auf dieser Grundlage wird eine Ausnahme von der Vorhaltung hauptamtlicher Kräfte beantragt. Der aktuelle Brandschutzbedarfsplan wird weiterhin planmäßig umgesetzt. Notwendige generelle Veränderungen werden mit der Freiwilligen Feuerwehr besprochen. Der weitere Umbau der Feuerwache sowie der Stützpunkte sowie die Anschaffung von Fahrzeugen und Gerätschaften werden einen Schwerpunkt im Haushaltsjahr darstellen.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-----------------	----------	-----------	-----------

#### Produkt Gefahrenabwehr

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr	472	350	<b>350</b>
davon Fehlalarme	109	90	<b>90</b>

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
------------------	----------	-----------	-----------

#### 002.003 Brand- und Bevölkerungsschutz

Ergebnis des Teilplans	-1.305.182 €	-1.422.166 €	<b>-1.423.468 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-26,55 €	-29,02 €	<b>-28,82 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	32,97 %	29,30 %	<b>31,85 %</b>

#### Produkt Gefahrenabwehr

Ergebnis des Produktes	-1.166.697 €	-1.286.040 €	<b>-1.277.242 €</b>
------------------------	--------------	--------------	---------------------

#### Produkt Gefahrenvorbeugung

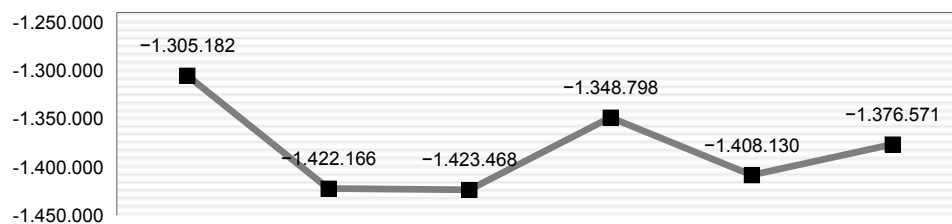
Ergebnis des Produktes	-138.485 €	-136.126 €	<b>-146.226 €</b>
------------------------	------------	------------	-------------------

Zielkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
----------------	----------	-----------	-----------

#### Produkt Gefahrenabwehr

Erreichungsgrad Schutzziel	82,00 %	90,00 %	<b>90,00 %</b>
----------------------------	---------	---------	----------------

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	341.195	292.973	342.940	332.671	305.451	254.992
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63.386	93.500	93.500	93.500	93.500	93.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	87.828	49.500	49.500	49.500	51.500	51.500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>492.409</b>	<b>464.973</b>	<b>514.940</b>	<b>504.671</b>	<b>479.451</b>	<b>428.992</b>
11 - Personalaufwendungen	225.860	272.008	308.647	311.509	314.399	317.317
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	326.849	357.190	403.220	379.780	382.380	374.980
14 - Bilanzielle Abschreibungen	380.802	346.660	367.158	351.659	322.513	271.310
15 - Transferaufwendungen	766	766	766	766	766	766
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	559.006	610.378	537.158	495.731	551.826	523.746
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.493.283</b>	<b>1.587.002</b>	<b>1.616.949</b>	<b>1.539.445</b>	<b>1.571.884</b>	<b>1.488.119</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.000.874</b>	<b>-1.122.029</b>	<b>-1.102.009</b>	<b>-1.034.774</b>	<b>-1.092.433</b>	<b>-1.059.127</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.000.874</b>	<b>-1.122.029</b>	<b>-1.102.009</b>	<b>-1.034.774</b>	<b>-1.092.433</b>	<b>-1.059.127</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.000.874</b>	<b>-1.122.029</b>	<b>-1.102.009</b>	<b>-1.034.774</b>	<b>-1.092.433</b>	<b>-1.059.127</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	304.308	300.137	321.459	314.024	315.697	317.444
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.305.182</b>	<b>-1.422.166</b>	<b>-1.423.468</b>	<b>-1.348.798</b>	<b>-1.408.130</b>	<b>-1.376.571</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand</b>	<b>-1.305.182</b>	<b>-1.422.166</b>	<b>-1.423.468</b>	<b>-1.348.798</b>	<b>-1.408.130</b>	<b>-1.376.571</b>

**002.003 Brand- und Bevölkerungsschutz**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	317.591	91.000	91.000	0	91.000	91.000	91.000
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>317.591</b>	<b>91.000</b>	<b>91.000</b>	<b>0</b>	<b>91.000</b>	<b>91.000</b>	<b>91.000</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.404	35.000	45.000	0	35.000	35.000	10.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	609.558	642.500	1.122.100	525.000	683.500	154.500	475.500
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>619.962</b>	<b>677.500</b>	<b>1.167.100</b>	<b>525.000</b>	<b>718.500</b>	<b>189.500</b>	<b>485.500</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-302.371</b>	<b>-586.500</b>	<b>-1.076.100</b>	<b>-525.000</b>	<b>-627.500</b>	<b>-98.500</b>	<b>-394.500</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:****02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Geplant werden hier die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen sowie die Erstattung der Kosten für den Stellplatz des Landesfahrzeuges (ABC-Erkunder - Hiddingsen). Aufgrund der Vielzahl von Fahrzeugen und anderen abzuschreibender Gegenständen variieren die Einnahmen mitunter stark.

**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Es handelt sich um Einnahmen (Kostenersatz) aus kostenpflichtigen Einsätze der Feuerwehr.

**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Einnahmen aus dem Verkauf von Fahrzeugen oder Geräten werden hier veranschlagt.

**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Aus unterschiedlichen Bereichen werden Erstattungen für bestimmte Leistungen gezahlt und hier geplant. Dazu zählen Ausbildungskosten der Feuerwehrleute, die durch das Land NRW erstattet werden, und auch die Kosten für das Vorhalten eines Fahrzeuges für ABC-Einsätze, die durch die im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit verpflichteten Kommunen geleistet werden. Hierfür ist ein neues Fahrzeug angeschafft worden, so dass sich die Erstattungen erhöhen.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Zur Kirmes hält die Freiwillige Feuerwehr rund um die Uhr Kräfte auf der Feuerwache vor. Die Kosten hierfür werden aus dem Bereich Allerheiligenkirmes erstattet und über diesen Kostenträger an die Feuerwehrkameraden weitergeleitet. Weiterhin werden in diesem Bereich mögliche Einnahmen für Versicherungsfälle geplant.

**11 Personalaufwendungen**

Im Bereich der Feuerwehrverwaltung hat sich der Aufgabenumfang erhöht, so dass ein zusätzlicher Bedarf notwendig ist.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Die Unterhaltung der Fahrzeuge und der Betriebs- und Geschäftsausstattungen, die Beschaffung von Schutzkleidung sowie anderer Gegenstände werden hier geplant. Je nachdem, ob und wie oft die Freiwillige Feuerwehr benötigt wird, können hier die Ausgaben stark schwanken.

**14 bilanzielle Abschreibungen**

Die bilanziellen Abschreibungen stehen in Abhängigkeit zu den kontinuierlich neu angeschafften

**15 Transferaufwendungen**

Hier werden die Zuschüsse für die Musikzüge der Feuerwehr eingeplant.

## 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ausgaben für die Gebäudeunterhaltung oder der Aufwendungen für die ehrenamtliche Tätigkeit werden aus diesem Bereich angewiesen. Die "Mieten" für die Feuerwehrrhäuser sind unter Berücksichtigung der Neu- und Umbauten an die tatsächlichen Größen angepasst und erklären den Differenzbetrag.

## 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und LOB, die zentral im TP 001 006 ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die jeweiligen Produkte verteilt werden.

### 002.003 Brand- und Bevölkerungsschutz

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

#### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I02151100 - Feuerschutzpauschale</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	97 T€	91 T€	91 T€	0 T€	91 T€	91 T€	91 T€	91 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>97 T€</b>	<b>91 T€</b>	<b>91 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>91 T€</b>	<b>91 T€</b>	<b>91 T€</b>	<b>91 T€</b>

<b>I02151101 - Fahrzeuge Feuerwehr</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	220 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	448 T€	320 T€	810 T€	525 T€	525 T€	0 T€	250 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-228 T€</b>	<b>-320 T€</b>	<b>-810 T€</b>	<b>-525 T€</b>	<b>-525 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-250 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I02151102 - Ausrüstung Feuerwehr</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	135 T€	138 T€	227 T€	0 T€	101 T€	97 T€	168 T€	117 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-135 T€</b>	<b>-138 T€</b>	<b>-227 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-101 T€</b>	<b>-97 T€</b>	<b>-168 T€</b>	<b>-117 T€</b>

<b>I02151103 - Funkgeräte Feuerwehr</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	2 T€	130 T€	28 T€	0 T€	15 T€	15 T€	15 T€	15 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-130 T€</b>	<b>-28 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-15 T€</b>	<b>-15 T€</b>	<b>-15 T€</b>	<b>-15 T€</b>

<b>I02151104 - Überflurhydranten</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	10 T€	20 T€	0 T€	10 T€	10 T€	10 T€	10 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>

<b>I02151109 - Erwerb GWG Feuerwehr</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	24 T€	55 T€	58 T€	0 T€	43 T€	43 T€	43 T€	43 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-24 T€</b>	<b>-55 T€</b>	<b>-58 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-43 T€</b>	<b>-43 T€</b>	<b>-43 T€</b>	<b>-43 T€</b>

<b>I02161100 - Sirenen</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	10 T€	25 T€	25 T€	0 T€	25 T€	25 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-25 T€</b>	<b>-25 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-25 T€</b>	<b>-25 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-302 T€</b>	<b>-587 T€</b>	<b>-1.076 T€</b>	<b>-525 T€</b>	<b>-628 T€</b>	<b>-99 T€</b>	<b>-395 T€</b>	<b>-94 T€</b>
---	-------------	-------------	----------------	----------------	------------------	----------------	----------------	---------------	----------------	---------------



## 003.001 Grundschulen

### Produkte:

- P03011-01 - Astrid-Lindgren-Grundschule
- P03011-02 - Bruno-Grundschule
- P03011-03 - Georg-Grundschule
- P03011-04 - Grundschule Hellweg
- P03011-05 - Johannes-Grundschule
- P03011-06 - Patrokli-Grundschule
- P03011-07 - Petri-Grundschule
- P03011-08 - Wiese-Grundschule

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Wapelhorst

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Nübel

### Beschreibung:

Grundschulen bilden als Primarstufe den Unterbau des Schulwesens. Die Stadt Soest unterhält als öffentlicher Schulträger 8 Grundschulen, davon 2 katholische Bekenntnisschulen, und hat einen geordneten Schulbetrieb zu gewährleisten. Die sächlichen Voraussetzungen für den Schulbetrieb, Schuleinrichtung, Lehr- und Lernmittel werden bereitgestellt.

### Vorbericht:

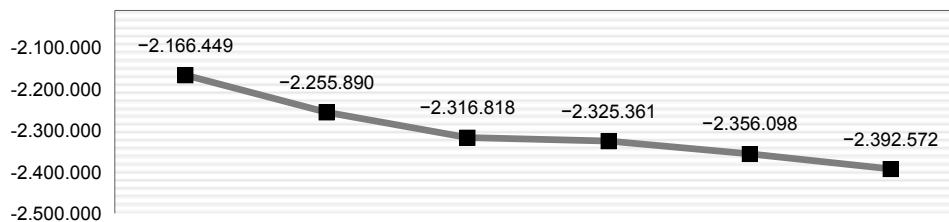
Siehe auch gemeinsamer Vorbericht für die Schulen im Teilplan 003 008 Zentrale Leistungen für Schulen .... In diesem Teilplan sind die Ansätze für die städtischen Grundschulen veranschlagt. Die konsumtiven Mittel für Lehrmittel, Schulbücher, Unterrichtsmittel und Büromaterial werden von den Schulen eigenständig über Schulgirokonten bewirtschaftet.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Astrid-Lindgren-Grundschule</b>			
Schüler an der Astrid-Lindgren-Grundschule	158	169	<b>163</b>
<b>Produkt Bruno-Grundschule</b>			
Schüler an der Bruno-Grundschule	166	173	<b>176</b>
<b>Produkt Georg-Grundschule</b>			
Schüler an der Georg-Grundschule	200	198	<b>207</b>
<b>Produkt Grundschule Hellweg</b>			
Schüler an der Hellweg-Grundschule	182	186	<b>197</b>
<b>Produkt Johannes-Grundschule</b>			
Schüler an der Johannes-Grundschule	205	215	<b>193</b>
<b>Produkt Patrokli-Grundschule</b>			
Schüler an der Patrokli-Grundschule	205	204	<b>201</b>
<b>Produkt Petri-Grundschule</b>			
Schüler an der Petri-Grundschule	260	270	<b>291</b>
<b>Produkt Wiese-Grundschule</b>			
Schüler an der Wiese-Grundschule	251	247	<b>258</b>
Schüler an den Grundschulen insgesamt	1.627	1.662	<b>1.686</b>

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>003.001 Grundschulen</b>			
Ergebnis des Teilplans	-2.166.449 €	-2.255.890 €	<b>-2.316.818 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-44,08 €	-46,04 €	<b>-46,90 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	2,15 %	1,90 %	<b>1,72 %</b>

Zielkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Wiese-Grundschule</b>			
Grundschüler (insgesamt) pro Endgerät (PC, iPad,...)	4,9		<b>3,2</b>

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.205	43.456	40.255	26.060	20.034	13.353
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>47.205</b>	<b>43.456</b>	<b>40.255</b>	<b>26.060</b>	<b>20.034</b>	<b>13.353</b>
11 - Personalaufwendungen	494.891	509.051	492.707	497.635	502.610	507.636
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.700	71.985	73.678	73.678	73.678	73.678
14 - Bilanzielle Abschreibungen	49.508	45.524	41.574	27.378	20.672	17.270
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.573.633	1.661.156	1.737.479	1.741.195	1.767.541	1.795.608
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.197.732</b>	<b>2.287.716</b>	<b>2.345.438</b>	<b>2.339.886</b>	<b>2.364.501</b>	<b>2.394.192</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.150.527</b>	<b>-2.244.260</b>	<b>-2.305.183</b>	<b>-2.313.826</b>	<b>-2.344.467</b>	<b>-2.380.839</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.150.527</b>	<b>-2.244.260</b>	<b>-2.305.183</b>	<b>-2.313.826</b>	<b>-2.344.467</b>	<b>-2.380.839</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.150.527</b>	<b>-2.244.260</b>	<b>-2.305.183</b>	<b>-2.313.826</b>	<b>-2.344.467</b>	<b>-2.380.839</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.922	11.630	11.635	11.535	11.631	11.733
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-2.166.449</b>	<b>-2.255.890</b>	<b>-2.316.818</b>	<b>-2.325.361</b>	<b>-2.356.098</b>	<b>-2.392.572</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-2.166.449</b>	<b>-2.255.890</b>	<b>-2.316.818</b>	<b>-2.325.361</b>	<b>-2.356.098</b>	<b>-2.392.572</b>

## 003.001 Grundschulen

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.035	9.000	9.130	0	9.130	9.130	9.130
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>20.035</b>	<b>9.000</b>	<b>9.130</b>	<b>0</b>	<b>9.130</b>	<b>9.130</b>	<b>9.130</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-20.035</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.130</b>	<b>0</b>	<b>-9.130</b>	<b>-9.130</b>	<b>-9.130</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hier sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten veranschlagt. Sonderposten entstehen durch erhaltene Investitionszuwendungen. Diese Zuwendungen/Zuschüsse werden analog zur Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst und auf die entsprechenden Jahre verteilt.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten stehen auf der Aufwandsseite die Abschreibungen gegenüber. Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf entsprechenden Veränderungen bei der Höhe der Abschreibungen.

#### 11 Personalaufwendungen

Hier sind die Personalaufwendungen für die Schulsekretärinnen und Schulhausmeister veranschlagt. Schwankungen zwischen den Jahren resultieren i. d. R. aus der allgemeinen Lohnentwicklung und der Abwicklung von Altersteilzeitfällen

#### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

In diesem Bereich sind u. a. die Ansätze für Lehrmittel (über 800 €), Unterrichtsmittel (unter 800 €) und Schulbücher veranschlagt, welche den Schulen im Rahmen des jeweiligen Schulbudgets i. d. R. abhängig von der Schülerzahl zur Verfügung gestellt werden. Zudem finden sich hier die Kosten für die Unterhaltung der Büroausstattung sowie die Erstattungen an die KBS für die für die Schulen erbrachten Dienstleistungen (nicht für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke).

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf dem Umfang der im Zuge der Umsetzung des Investitionsprogrammes jeweils getätigten Beschaffungen.

#### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier finden sich die zentral bewirtschafteten Portokosten und die Kosten für die Elektronikversicherungen und Inventarversicherungen der Schulen sowie die im Schulbudget von den Schulen selbst bewirtschafteten Kosten für Büromaterial. Als größter Posten werden hier zudem die von der ZGW ermittelten laufenden Kosten für die Schulgebäude als Mietaufwand veranschlagt. Abweichungen zwischen den Jahren resultieren i. d. R. aus einer veränderten Berechnung dieser Miete und z. T. auch aus einem veränderten Verteilerschlüssel.

#### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Hier finden sich die Kosten der Dienstleistungen der Hausdruckerei für die Schulen. Zudem sind hier die Umlagen aus dem Bereich Personal (z. B. für die leistungsorientierte Bezahlung, Beihilfen und Pensionsrückstellungen) veranschlagt.

### **Teilfinanzplan**

Im Teilfinanzplan sind die schülerzahlbezogenen Mittel für die Schuleinrichtung der einzelnen Schulen veranschlagt. Abweichungen resultieren i. d. R. aus veränderten Schülerzahlen.

### **sonstige Erläuterungen**

Geplante bauliche Maßnahmen an Schulen 2021:

Im Wirtschaftsplan der Zentralen Grundstückswirtschaft sind für das Jahr 2021 folgende Maßnahmen vorgesehen:

Bruno-Grundschule:	- Sanierung RW-Rohre	-35.000 €	konsumtiv
Wiese-Grundschule:	- Fliesen Schwimmbad	-20.000 €	konsumtiv
Hellweg-Grundschule:	- Lehrerinnen WC	-15.000 €	konsumtiv
Petri-Grundschule:	- SEP und Erweiterung	-962.500 €	investiv
Grundschulen allgemein:	- Gigabit-Ausbau	-64.000 €	investiv

## 003.001 Grundschulen

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I03011110 - Einrichtung Astrid-Lindgren-GS</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	4 T€	1 T€	1 T€	0 T€	1 T€	1 T€	1 T€	1 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>

<b>I03011111 - Einrichtung Bruno-GS</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	2 T€	1 T€	1 T€	0 T€	1 T€	1 T€	1 T€	1 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>

<b>I03011112 - Einrichtung Georg-GS</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	2 T€	1 T€	1 T€	0 T€	1 T€	1 T€	1 T€	1 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>

<b>I03011113 - Einrichtung Hellweg-GS</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	3 T€	1 T€	1 T€	0 T€	1 T€	1 T€	1 T€	1 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>

<b>I03011114 - Einrichtung Johannes_GS</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	2 T€	1 T€	1 T€	0 T€	1 T€	1 T€	1 T€	1 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>

<b>I03011115 - Einrichtung Patrokli-GS</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	2 T€	1 T€	1 T€	0 T€	1 T€	1 T€	1 T€	1 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>

<b>I03011116 - Einrichtung Petri-GS</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	2 T€	1 T€	2 T€	0 T€	2 T€	2 T€	2 T€	2 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-2 T€</b>

<b>I03011117 - Einrichtung Wiese-GS</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	3 T€	1 T€	1 T€	0 T€	1 T€	1 T€	1 T€	1 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>-9 T€</b>	<b>-9 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-9 T€</b>	<b>-9 T€</b>	<b>-9 T€</b>	<b>-9 T€</b>
---	-------------	-------------	---------------	--------------	--------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------



## 003.002 Hauptschulen

### Produkte:

P03012-02 - Pauli-Hauptschule (alt)

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Wapelhorst

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

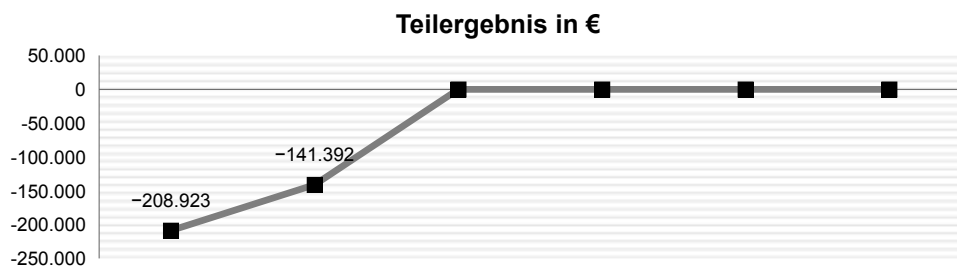
Herr Nübel

### Beschreibung:

Die Hauptschule ist eine weiterführende Pflichtschule, in der Schulabschlüsse bis zum mittleren Bildungsabschluss erworben werden können. Seit der endgültigen Auflösung der Pauli-Hauptschule zum 01.08.2020 unterhält die Stadt Soest als Schulträger keine Hauptschule mehr.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Pauli-Hauptschule (alt)</b>			
Schüler an der Pauli-Hauptschule	87	90	0

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>003.002 Hauptschulen</b>			
Ergebnis des Teilplans	-208.923 €	-141.392 €	0 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-4,25 €	-2,89 €	0,00 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	6,57 %	8,94 %	0,00 %



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.598	13.761	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>14.598</b>	<b>13.761</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11 - Personalaufwendungen	62.855	59.016	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.898	7.557	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	14.598	13.761	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	127.927	73.644	0	0	0	0
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>222.279</b>	<b>153.978</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-207.681</b>	<b>-140.217</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-207.681</b>	<b>-140.217</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-207.681</b>	<b>-140.217</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.242	1.175	0	0	0	0
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-208.923</b>	<b>-141.392</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-208.923</b>	<b>-141.392</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 003.002 Hauptschulen

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	251	1.000	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>251</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-251</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

## 003.002 Hauptschulen

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I03012100 - Einrichtung Pauli-HS</b>									
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen								
	0 T€	0 T€	0 T€	1 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>									
	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>



## 003.003 Realschulen

### Produkte:

P03013-01 - Christian-Rohlf's-Realschule  
 P03013-02 - Hansa-Realschule (alt)

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Wapelhorst

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Nübel

### Beschreibung:

Die Realschule ist eine weiterführende Schule, in der ein mittlerer Bildungsabschluss erworben werden kann. Die Stadt Soest unterhält als öffentlicher Schulträger die Christian-Rohlf's-Realschule und hat einen geordneten Schulbetrieb zu gewährleisten. Die sächlichen Voraussetzungen für den Schulbetrieb, Schuleinrichtung, Lehr- und Lernmittel werden bereitgestellt. Die baulichen Anlagen und Grundstücke werden bewirtschaftet und unterhalten.

### Vorbericht:

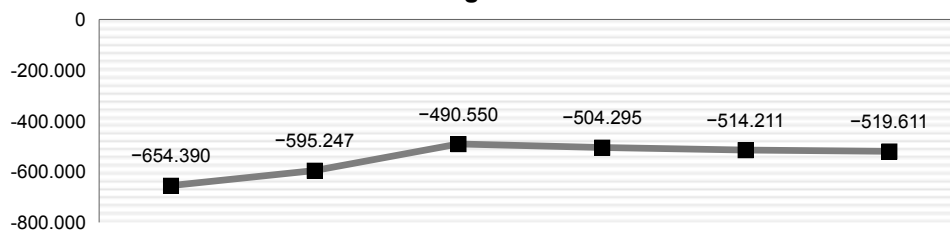
Siehe auch gemeinsamer Vorbericht für die Schulen im Teilplan 003 008 Zentrale Leistungen für Schulen .... In diesem Teilplan sind die Ansätze für die städtische Realschule veranschlagt. Die konsumtiven Mittel für Lehrmittel, Schulbücher, Unterrichtsmittel und Büromaterial werden von den Schulen eigenständig über Schulgirokonten bewirtschaftet.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Christian-Rohlf's-Realschule</b>			
Schüler an der Christian-Rohlf's-Realschule	590	590	580
<b>Produkt Hansa-Realschule (alt)</b>			
Schüler an der Hansa-Realschule	52	53	0
Schüler an den Realschulen insgesamt	642	643	580

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>003.003 Realschulen</b>			
Ergebnis des Teilplans	-654.390 €	-595.247 €	-490.550 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-13,31 €	-12,15 €	-9,93 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	2,44 %	2,49 %	1,73 %

Zielkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Hansa-Realschule (alt)</b>			
Realschüler (insgesamt) pro Endgerät (PC, iPad,...)	4,9		6,6

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.294	15.159	8.603	8.284	6.681	4.712
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>16.294</b>	<b>15.159</b>	<b>8.603</b>	<b>8.284</b>	<b>6.681</b>	<b>4.712</b>
11 - Personalaufwendungen	127.671	129.681	100.675	101.682	102.699	103.726
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.255	48.763	43.167	43.167	43.167	43.167
14 - Bilanzielle Abschreibungen	17.491	15.559	9.003	8.685	6.872	4.918
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	472.631	413.878	344.407	357.126	366.218	370.559
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>668.048</b>	<b>607.881</b>	<b>497.252</b>	<b>510.660</b>	<b>518.956</b>	<b>522.370</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-651.754</b>	<b>-592.722</b>	<b>-488.649</b>	<b>-502.376</b>	<b>-512.275</b>	<b>-517.658</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-651.754</b>	<b>-592.722</b>	<b>-488.649</b>	<b>-502.376</b>	<b>-512.275</b>	<b>-517.658</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-651.754</b>	<b>-592.722</b>	<b>-488.649</b>	<b>-502.376</b>	<b>-512.275</b>	<b>-517.658</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.636	2.525	1.901	1.919	1.936	1.953
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-654.390</b>	<b>-595.247</b>	<b>-490.550</b>	<b>-504.295</b>	<b>-514.211</b>	<b>-519.611</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-654.390</b>	<b>-595.247</b>	<b>-490.550</b>	<b>-504.295</b>	<b>-514.211</b>	<b>-519.611</b>

**003.003 Realschulen**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.382	5.070	4.570	0	4.570	4.570	4.570
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.382</b>	<b>5.070</b>	<b>4.570</b>	<b>0</b>	<b>4.570</b>	<b>4.570</b>	<b>4.570</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.382</b>	<b>-5.070</b>	<b>-4.570</b>	<b>0</b>	<b>-4.570</b>	<b>-4.570</b>	<b>-4.570</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:**
**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Hier sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten veranschlagt. Sonderposten entstehen durch erhaltene Investitionszuwendungen. Diese Zuwendungen/Zuschüsse werden analog zur Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst und auf die entsprechenden Jahre verteilt.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten stehen auf der Aufwandsseite die Abschreibungen gegenüber. Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf entsprechenden Veränderungen bei der Höhe der Abschreibungen.

**11 Personalaufwendungen**

Hier sind die Personalaufwendungen für die Schulsekretärinnen und die Schulhausmeister veranschlagt. Schwankungen zwischen den Jahren resultieren i. d. R. aus der allgemeinen Lohnentwicklung, veränderten Einsatzzeiten und der Abwicklung von Altersteilzeitfällen bzw. der Auflösung von Schulen. Die Abweichungen zum Vorjahr resultieren aus der Auflösung der Hansa-RS.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

In diesem Bereich sind u. a. die Ansätze für Lehrmittel (über 800 €), Unterrichtsmittel (unter 800 €) und Schulbücher veranschlagt, welche den Schulen im Rahmen des jeweiligen Schulbudgets i. d. R. abhängig von der Schülerzahl zur Verfügung gestellt werden. Zudem finden sich hier die Kosten für die Unterhaltung der Büroausstattung sowie die Erstattungen an die KBS für die für die Schulen erbrachten Dienstleistungen (nicht für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke).

**14 bilanzielle Abschreibungen**

Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf dem Umfang der im Zuge der Umsetzung des Investitionsprogrammes jeweils getätigten Beschaffungen

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hier finden sich die zentral bewirtschafteten Portokosten und die Kosten für die Elektronikversicherungen und Inventarversicherungen der Schulen sowie die im Schulbudget von den Schulen selbst bewirtschafteten Kosten für Büromaterial. Als größter Posten werden hier zudem die von der ZGW ermittelten laufenden Kosten für die Schulgebäude als Mietaufwand veranschlagt. Abweichungen zwischen den Jahren resultieren i. d. R. aus einer veränderten Berechnung dieser Miete.

**28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Hier finden sich die Kosten der Dienstleistungen der Hausdruckerei für die Schulen. Zudem sind hier die Umlagen aus dem Bereich Personal (z. B. für die leistungsorientierte Bezahlung, Beihilfen und Pensionsrückstellungen) veranschlagt.





## 003.004 Sekundarschule

### Produkte:

P03010-07 - Sekundarschule

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Wapelhorst

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Nübel

### Beschreibung:

Die Sekundarschule ist eine weiterführende Schule, die auf alle Schulabschlüsse vorbereitet, aber nur bis zur Klasse 10 geführt wird und keine Oberstufe aufweist. Die Stadt Soest hat zum Schuljahr 2015/16 eine Sekundarschule errichtet, die sich in den nächsten Jahren aufbauend weiterentwickeln wird. Die Stadt hat einen geordneten Schulbetrieb zu gewährleisten. Die sächlichen Voraussetzungen für den Schulbetrieb, Schuleinrichtung, Lehr- und Lernmittel werden bereitgestellt. Die baulichen Anlagen und Grundstücke werden bewirtschaftet und unterhalten.

### Vorbericht:

Siehe auch gemeinsamer Vorbericht für die Schulen im Teilplan 003 008 Zentrale Leistungen für Schulen ....

In diesem Teilplan sind die Ansätze für die städtische Sekundarschule veranschlagt.

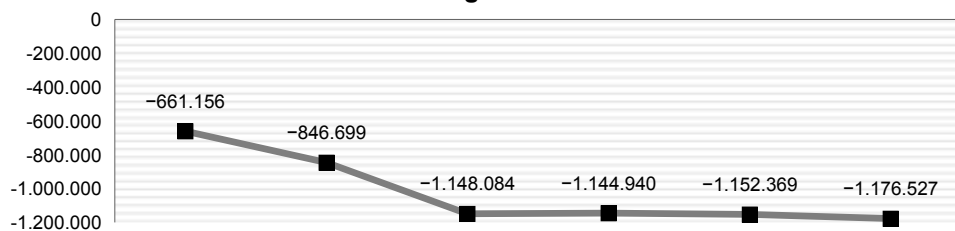
Die konsumtiven Mittel für Lehrmittel, Schulbücher, Unterrichtsmittel und Büromaterial werden von den Schulen eigenständig über Schulgirokonten bewirtschaftet.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Sekundarschule</b>			
Schüler an der Sekundarschule	509	520	622

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>003.004 Sekundarschule</b>			
Ergebnis des Teilplans	-661.156 €	-846.699 €	-1.148.084 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-13,45 €	-17,28 €	-23,24 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	4,47 %	2,09 %	4,16 %

Zielkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Sekundarschule</b>			
Sekundarschüler pro Endgerät (PC, iPad,...)	3,7		2

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.851	18.005	49.708	43.396	37.487	22.705
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>30.851</b>	<b>18.005</b>	<b>49.708</b>	<b>43.396</b>	<b>37.487</b>	<b>22.705</b>
11 - Personalaufwendungen	69.916	76.722	136.355	137.719	139.096	140.487
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.110	54.756	60.952	44.952	44.952	44.952
14 - Bilanzielle Abschreibungen	34.429	18.005	59.820	53.508	44.708	38.032
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	536.957	713.608	937.638	949.005	957.923	972.558
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>690.411</b>	<b>863.091</b>	<b>1.194.765</b>	<b>1.185.184</b>	<b>1.186.679</b>	<b>1.196.029</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-659.561</b>	<b>-845.086</b>	<b>-1.145.057</b>	<b>-1.141.788</b>	<b>-1.149.192</b>	<b>-1.173.324</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-659.561</b>	<b>-845.086</b>	<b>-1.145.057</b>	<b>-1.141.788</b>	<b>-1.149.192</b>	<b>-1.173.324</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-659.561</b>	<b>-845.086</b>	<b>-1.145.057</b>	<b>-1.141.788</b>	<b>-1.149.192</b>	<b>-1.173.324</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.596	1.613	3.027	3.152	3.177	3.203
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-661.156</b>	<b>-846.699</b>	<b>-1.148.084</b>	<b>-1.144.940</b>	<b>-1.152.369</b>	<b>-1.176.527</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-661.156</b>	<b>-846.699</b>	<b>-1.148.084</b>	<b>-1.144.940</b>	<b>-1.152.369</b>	<b>-1.176.527</b>

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	78.194	4.100	4.900	0	4.900	4.900	4.900
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>78.194</b>	<b>4.100</b>	<b>4.900</b>	<b>0</b>	<b>4.900</b>	<b>4.900</b>	<b>4.900</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-78.194</b>	<b>-4.100</b>	<b>-4.900</b>	<b>0</b>	<b>-4.900</b>	<b>-4.900</b>	<b>-4.900</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

#### Erläuterungen:

##### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hier sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten veranschlagt. Sonderposten entstehen durch erhaltene Investitionszuwendungen. Diese Zuwendungen/Zuschüsse werden analog zur Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst und auf die entsprechenden Jahre verteilt.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten stehen auf der Aufwandsseite die Abschreibungen gegenüber. Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf entsprechenden Veränderungen bei der Höhe der Abschreibungen.

##### 11 Personalaufwendungen

Hier sind die Personalaufwendungen für die Schulsekretärin und den Schulhausmeister veranschlagt. Schwankungen zwischen den Jahren resultieren i. d. R. aus der allgemeinen Lohnentwicklung, veränderten Einsatzzeiten und der Abwicklung von Altersteilzeitfällen.

Nach Auflösung von Pauli-HS und Hansa-RS sind die bislang dort veranschlagten Personalkosten nunmehr hier bei der Sekundarschule abgebildet, welche die Standorte weiter nutzt.

##### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

In diesem Bereich sind u. a. die Ansätze für Lehrmittel (über 800 €), Unterrichtsmittel (unter 800 €) und Schulbücher veranschlagt, welche den Schulen im Rahmen des jeweiligen Schulbudgets i. d. R. abhängig von der Schülerzahl zur Verfügung gestellt werden. Zudem finden sich hier die Kosten für die Unterhaltung der Büroausstattung sowie die Erstattungen an die KBS für die für die Schulen erbrachten Dienstleistungen (nicht für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke).

##### 14 bilanzielle Abschreibungen

Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf dem Umfang der im Zuge der Umsetzung des Investitionsprogrammes jeweils getätigten Beschaffungen

##### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier finden sich die zentral bewirtschafteten Portokosten und die Kosten für die Elektronikversicherung und Inventarversicherung der Schule sowie die im Schulbudget von den Schulen selbst bewirtschafteten Kosten für Büromaterial. Als größter Posten werden hier zudem die von der ZGW ermittelten laufenden Kosten für die Schulgebäude als Mietaufwand veranschlagt. Die Erhöhung resultiert aus der zusätzlichen Nutzung der Gebäude der ehemaligen Pauli-Hauptschule.

##### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Hier finden sich die Kosten der Dienstleistungen der Hausdruckerei für die Schulen. Zudem sind hier die Umlagen aus dem Bereich Personal (z. B. für die leistungsorientierte Bezahlung, Beihilfen und Pensionsrückstellungen) veranschlagt

## Teilfinanzplan

Im Teilfinanzplan sind die schülerzahlbezogenen Mittel für die Schuleinrichtung der einzelnen Schulen veranschlagt. Abweichungen resultieren i. d. R. aus veränderten Schülerzahlen.

### sonstige Erläuterungen

Geplante bauliche Maßnahmen an Schulen 2021:

Im Wirtschaftsplan der Zentralen Grundstückswirtschaft sind für das Jahr 2021 folgende Maßnahmen vorgesehen:

Sekundarschule/Hansa RS (Müllingser Weg):	- 7. Bauabschnitt	-22.000 € investiv
Sekundarschule/Hansa RS (Troyesweg):	- 7. Bauabschnitt	-540.000 € investiv
	- feuchte Wand Schwimmbad	-15.000 € konsumtiv

## 003.004 Sekundarschule

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I03017700 - Einrichtung Sekundarschule										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	79 T€	4 T€	5 T€	0 T€	5 T€	5 T€	5 T€	5 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-79 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-79 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>
---	-------------	-------------	---------------	--------------	--------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------



## 003.005 Gymnasien

### Produkte:

P03014-01 - Aldegrevergymnasium  
 P03014-02 - Archigymnasium  
 P03014-03 - Conrad-von-Soest-Gymnasium

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Wapelhorst

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Nübel

### Beschreibung:

Das Gymnasium ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können. Die Stadt Soest unterhält als öffentlicher Schulträger 3 Gymnasien und hat einen geordneten Schulbetrieb zu gewährleisten. Die sächlichen Voraussetzungen für den Schulbetrieb, Schuleinrichtung, Lehr- und Lernmittel werden bereitgestellt.

### Vorbericht:

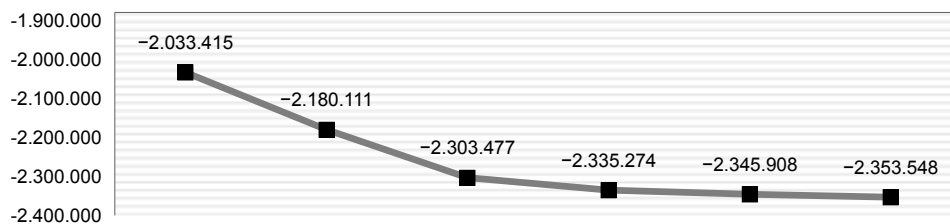
Siehe auch gemeinsamer Vorbericht für die Schulen im Teilplan 003 008 Zentrale Leistungen für Schulen .... In diesem Teilplan sind die Ansätze für die städtischen Gymnasien veranschlagt. Die konsumtiven Mittel für Lehrmittel, Schulbücher, Unterrichtsmittel und Büromaterial werden von den Schulen eigenständig über Schulgirokonten bewirtschaftet.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Aldegrevergymnasium</b>			
Schüler am Aldegrevergymnasium	646	666	679
<b>Produkt Archigymnasium</b>			
Schüler am Archigymnasium	794	823	767
<b>Produkt Conrad-von-Soest-Gymnasium</b>			
Schüler am Conrad-von-Soest-Gymnasium	858	860	822
Schüler an den Gymnasien insgesamt	2.298	2.349	2.268

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>003.005 Gymnasien</b>			
Ergebnis des Teilplans	-2.033.415 €	-2.180.111 €	-2.303.477 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-41,37 €	-44,49 €	-46,63 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	2,08 %	1,67 %	1,65 %

Zielkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Conrad-von-Soest-Gymnasium</b>			
Gymnasialschüler (insgesamt) pro Endgerät (PC, iPad,...)	11,2		7,3

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.755	36.804	38.567	34.540	29.747	24.641
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	150	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>42.905</b>	<b>36.804</b>	<b>38.567</b>	<b>34.540</b>	<b>29.747</b>	<b>24.641</b>
11 - Personalaufwendungen	383.703	394.469	403.392	407.426	411.500	415.616
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	137.333	164.666	160.488	160.488	160.488	138.774
14 - Bilanzielle Abschreibungen	45.739	38.553	45.098	41.074	34.599	31.534
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.498.796	1.611.460	1.724.417	1.752.092	1.760.248	1.783.358
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.065.572</b>	<b>2.209.148</b>	<b>2.333.395</b>	<b>2.361.080</b>	<b>2.366.835</b>	<b>2.369.282</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.022.667</b>	<b>-2.172.344</b>	<b>-2.294.828</b>	<b>-2.326.540</b>	<b>-2.337.088</b>	<b>-2.344.641</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.022.667</b>	<b>-2.172.344</b>	<b>-2.294.828</b>	<b>-2.326.540</b>	<b>-2.337.088</b>	<b>-2.344.641</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.022.667</b>	<b>-2.172.344</b>	<b>-2.294.828</b>	<b>-2.326.540</b>	<b>-2.337.088</b>	<b>-2.344.641</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.748	7.767	8.649	8.734	8.820	8.907
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-2.033.415</b>	<b>-2.180.111</b>	<b>-2.303.477</b>	<b>-2.335.274</b>	<b>-2.345.908</b>	<b>-2.353.548</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-2.033.415</b>	<b>-2.180.111</b>	<b>-2.303.477</b>	<b>-2.335.274</b>	<b>-2.345.908</b>	<b>-2.353.548</b>

## 003.005 Gymnasien

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	36.070	18.520	17.880	0	17.880	17.880	17.880
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>36.070</b>	<b>18.520</b>	<b>17.880</b>	<b>0</b>	<b>17.880</b>	<b>17.880</b>	<b>17.880</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-36.070</b>	<b>-18.520</b>	<b>-17.880</b>	<b>0</b>	<b>-17.880</b>	<b>-17.880</b>	<b>-17.880</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hier sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten veranschlagt. Sonderposten entstehen durch erhaltene Investitionszuwendungen. Diese Zuwendungen/Zuschüsse werden analog zur Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst und auf die entsprechenden Jahre verteilt.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten stehen auf der Aufwandsseite die Abschreibungen gegenüber. Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf entsprechenden Veränderungen bei der Höhe der Abschreibungen.

#### 11 Personalaufwendungen

Hier sind die Personalaufwendungen für die Schulsekretärinnen und die Schulhausmeister veranschlagt. Schwankungen zwischen den Jahren resultieren i. d. R. aus der allgemeinen Lohnentwicklung und der Abwicklung von Altersteilzeitfällen.

#### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

In diesem Bereich sind u. a. die Ansätze für Lehrmittel (über 800 €), Unterrichtsmittel (unter 800 €) und Schulbücher veranschlagt, welche den Schulen im Rahmen des jeweiligen Schulbudgets i. d. R. abhängig von der Schülerzahl zur Verfügung gestellt werden. Zudem finden sich hier die Kosten für die Unterhaltung der Büroausstattung sowie die Erstattungen an die KBS für die für die Schulen erbrachten Dienstleistungen (nicht für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke).

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf dem Umfang der im Zuge der Umsetzung des Investitionsprogrammes jeweils getätigten Beschaffungen.

#### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier finden sich die zentral bewirtschafteten Portokosten und die Kosten für die Elektronikversicherungen und Inventarversicherungen der Schulen sowie die im Schulbudget von den Schulen selbst bewirtschafteten Kosten für Büromaterial. Als größter Posten werden hier zudem die von der ZGW ermittelten laufenden Kosten für die Schulgebäude als Mietaufwand veranschlagt. Abweichungen zwischen den Jahren resultieren i. d. R. aus einer veränderten Berechnung dieser Miete.

#### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Hier finden sich die Kosten der Dienstleistungen der Hausdruckerei für die Schulen. Zudem sind hier die Umlagen aus dem Bereich Personal (z. B. für die leistungsorientierte Bezahlung, Beihilfen und Pensionsrückstellungen) veranschlagt.

## Teilfinanzplan

Im Teilfinanzplan sind die schülerzahlbezogenen Mittel für die Schuleinrichtung der einzelnen Schulen veranschlagt. Abweichungen resultieren i. d. R. aus veränderten Schülerzahlen.

### sonstige Erläuterungen

Geplante bauliche Maßnahmen an Schulen 2021:

Im Wirtschaftsplan der Zentralen Grundstückswirtschaft sind für das Jahr 2021 folgende Maßnahmen vorgesehen:

Archi-Gymnasium:	-Medienentwicklungsplan (MEP)	-567.841 €	investiv
Aldegrevier-Gymnasium:	-Medienentwicklungsplan (MEP)	-375.185 €	investiv
Convos-Gymnasium:	-MSR Heizzentrale	-35.000 €	konsumtiv
	-Wiederkehrende Prüfung	-30.000 €	konsumtiv

## 003.005 Gymnasien

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I03014100 - Einrichtung Alde										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	6 T€	5 T€	5 T€	0 T€	5 T€	5 T€	5 T€	5 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>

I03014101 - Einrichtung Archi										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	7 T€	6 T€	6 T€	0 T€	6 T€	6 T€	6 T€	6 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>

I03014102 - Einrichtung Convos										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	23 T€	7 T€	6 T€	0 T€	6 T€	6 T€	6 T€	6 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-23 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>										
	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-36 T€</b>	<b>-19 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>-18 T€</b>



## 003.006 Gesamtschule

### Produkte:

P03010-05 - Hannah-Arendt-Gesamtschule

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Wapelhorst

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Nübel

### Beschreibung:

Die Gesamtschule ist eine weiterführende Schule, in der alle Schulabschlüsse des dreigliedrigen Schulsystems erworben werden können. Die Stadt Soest unterhält als öffentlicher Schulträger die Städtische Hannah-Arendt-Gesamtschule und hat einen geordneten Schulbetrieb zu gewährleisten. Die sächlichen Voraussetzungen für den Schulbetrieb, Schuleinrichtung, Lehr- und Lernmittel werden bereitgestellt.

### Vorbericht:

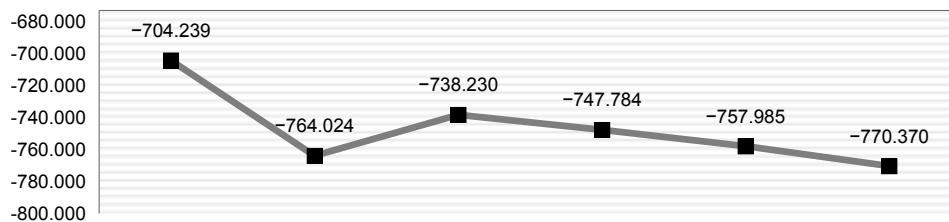
Siehe auch gemeinsamer Vorbericht für die Schulen im Teilplan 003 008 Zentrale Leistungen für Schulen .... In diesem Teilplan sind die Ansätze für die städtische Gesamtschule veranschlagt. Die konsumtiven Mittel für Lehrmittel, Schulbücher, Unterrichtsmittel und Büromaterial werden von den Schulen eigenständig über Schulgirokonten bewirtschaftet.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Hannah-Arendt-Gesamtschule</b>			
Schüler an der Hannah-Arendt-Gesamtschule	875	892	880

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>003.006 Gesamtschule</b>			
Ergebnis des Teilplans	-704.239 €	-764.024 €	-738.230 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-14,33 €	-15,59 €	-14,94 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	2,06 %	1,21 %	1,95 %

Zielkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Hannah-Arendt-Gesamtschule</b>			
Gesamtschüler pro Endgerät (PC, iPad,...)	9,8		3,9

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.551	8.624	13.417	12.361	10.594	5.770
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>13.551</b>	<b>8.624</b>	<b>13.417</b>	<b>12.361</b>	<b>10.594</b>	<b>5.770</b>
11 - Personalaufwendungen	157.550	167.759	163.163	164.795	166.442	168.107
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.549	63.308	62.659	62.659	62.659	62.659
14 - Bilanzielle Abschreibungen	14.620	8.843	14.360	13.304	11.247	10.291
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	420.633	473.638	449.164	460.580	468.549	474.487
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>658.352</b>	<b>713.548</b>	<b>689.346</b>	<b>701.338</b>	<b>708.897</b>	<b>715.544</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-644.801</b>	<b>-704.924</b>	<b>-675.929</b>	<b>-688.977</b>	<b>-698.303</b>	<b>-709.774</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-644.801</b>	<b>-704.924</b>	<b>-675.929</b>	<b>-688.977</b>	<b>-698.303</b>	<b>-709.774</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-644.801</b>	<b>-704.924</b>	<b>-675.929</b>	<b>-688.977</b>	<b>-698.303</b>	<b>-709.774</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.437	59.100	62.301	58.807	59.682	60.596
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-704.239</b>	<b>-764.024</b>	<b>-738.230</b>	<b>-747.784</b>	<b>-757.985</b>	<b>-770.370</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-704.239</b>	<b>-764.024</b>	<b>-738.230</b>	<b>-747.784</b>	<b>-757.985</b>	<b>-770.370</b>

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	46.426	7.030	6.930	0	6.930	6.930	6.930
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>46.426</b>	<b>7.030</b>	<b>6.930</b>	<b>0</b>	<b>6.930</b>	<b>6.930</b>	<b>6.930</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-46.426</b>	<b>-7.030</b>	<b>-6.930</b>	<b>0</b>	<b>-6.930</b>	<b>-6.930</b>	<b>-6.930</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

#### Erläuterungen:

##### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hier sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten veranschlagt. Sonderposten entstehen durch erhaltene Investitionszuwendungen. Diese Zuwendungen/Zuschüsse werden analog zur Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst und auf die entsprechenden Jahre verteilt.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten stehen auf der Aufwandsseite die Abschreibungen gegenüber. Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf entsprechenden Veränderungen bei der Höhe der Abschreibungen.

##### 11 Personalaufwendungen

Hier sind die Personalaufwendungen für die Schulsekretärinnen und die Schulhausmeister veranschlagt. Schwankungen zwischen den Jahren resultieren i. d. R. aus der allgemeinen Lohnentwicklung, veränderten Einsatzzeiten und der Abwicklung von Altersteilzeitfällen.

##### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

In diesem Bereich sind u. a. die Ansätze für Lehrmittel (über 800 €), Unterrichtsmittel (unter 800 €) und Schulbücher veranschlagt, welche den Schulen im Rahmen des jeweiligen Schulbudgets i. d. R. abhängig von der Schülerzahl zur Verfügung gestellt werden. Zudem finden sich hier die Kosten für die Unterhaltung der Büroausstattung sowie die Erstattungen an die KBS für die für die Schulen erbrachten Dienstleistungen (nicht für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke).

##### 14 bilanzielle Abschreibungen

Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf dem Umfang der im Zuge der Umsetzung des Investitionsprogrammes jeweils getätigten Beschaffungen.

##### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier finden sich die zentral bewirtschafteten Portokosten und die Kosten für die Elektronikversicherungen und Inventarversicherungen der Schulen sowie die im Schulbudget von den Schulen selbst bewirtschafteten Kosten für Büromaterial. Als größter Posten werden hier zudem die von der ZGW ermittelten laufenden Kosten für die Schulgebäude als Mietaufwand veranschlagt. Abweichungen zwischen den Jahren resultieren i. d. R. aus einer veränderten Berechnung dieser Miete.

##### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Hier finden sich die Kosten der Dienstleistungen der Hausdruckerei für die Schulen. Zudem sind hier die Umlagen aus dem Bereich Personal (z. B. für die leistungsorientierte Bezahlung, Beihilfen und Pensionsrückstellungen) veranschlagt.

### Teilfinanzplan

Im Teilfinanzplan sind die schülerzahlbezogenen Mittel für die Schuleinrichtung der einzelnen Schulen veranschlagt. Abweichungen resultieren i. d. R. aus veränderten Schülerzahlen.

### sonstige Erläuterungen

Geplante bauliche Maßnahmen an Schulen 2021:

Im Wirtschaftsplan der Zentralen Grundstückswirtschaft sind für das Jahr 2021 folgende Maßnahmen vorgesehen:

Hannah-Arendt-Gesamtschule - behindertengerechte Lehrertoiletten -45.000 € konsumtiv

### 003.006 Gesamtschule

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I03015500 - Einrichtung Gesamtschule										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	45 T€	7 T€	7 T€	0 T€	7 T€	7 T€	7 T€	7 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-45 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-45 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>
---	-------------	-------------	---------------	--------------	--------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------



## 003.007 Förderschule

### Produkte:

P03010-06 - Förderschule

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Wapelhorst

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

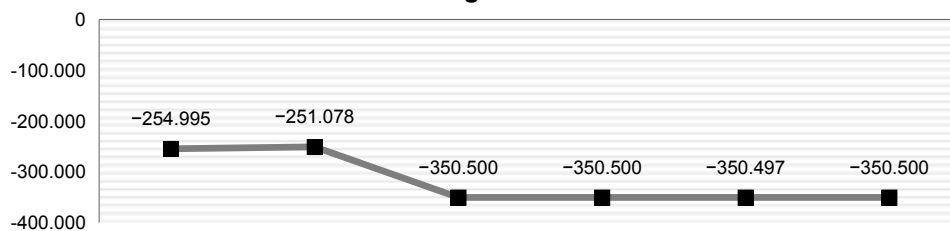
Herr Nübel

### Beschreibung:

Die Förderschule dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erhalten können. Seit dem Schuljahr 2015/2016 ist die Schule in die Trägerschaft des Kreises Soest übergegangen, der somit die sächlichen Voraussetzungen für den Schulbetrieb, Schuleinrichtung, Lehr- und Lernmittel bereitstellen wird. Die anfallenden Kosten werden der Stadt Soest in Rechnung gestellt.

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>003.007 Förderschule</b>			
Ergebnis des Teilplans	-254.995 €	-251.078 €	<b>-350.500 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-5,19 €	-5,12 €	<b>-7,10 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	15,91 %	0,86 %	<b>0,58 %</b>

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.173	2.173	2.060	2.060	2.060	619
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	46.058	0	0	0	3	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>48.231</b>	<b>2.173</b>	<b>2.060</b>	<b>2.060</b>	<b>2.063</b>	<b>619</b>
11 - Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300.000	250.000	350.000	350.000	350.000	350.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.551	2.551	2.060	2.060	2.060	619
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	674	700	500	500	500	500
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>303.225</b>	<b>253.251</b>	<b>352.560</b>	<b>352.560</b>	<b>352.560</b>	<b>351.119</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-254.995</b>	<b>-251.078</b>	<b>-350.500</b>	<b>-350.500</b>	<b>-350.497</b>	<b>-350.500</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-254.995</b>	<b>-251.078</b>	<b>-350.500</b>	<b>-350.500</b>	<b>-350.497</b>	<b>-350.500</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-254.995</b>	<b>-251.078</b>	<b>-350.500</b>	<b>-350.500</b>	<b>-350.497</b>	<b>-350.500</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-254.995</b>	<b>-251.078</b>	<b>-350.500</b>	<b>-350.500</b>	<b>-350.497</b>	<b>-350.500</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-254.995</b>	<b>-251.078</b>	<b>-350.500</b>	<b>-350.500</b>	<b>-350.497</b>	<b>-350.500</b>

**003.007 Förderschule**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:**
**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Hier sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten veranschlagt. Sonderposten entstehen durch erhaltene Investitionszuwendungen. Diese Zuwendungen/Zuschüsse werden analog zur Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst und auf die entsprechenden Jahre verteilt.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten stehen auf der Aufwandsseite die Abschreibungen gegenüber. Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf entsprechenden Veränderungen bei der Höhe der Abschreibungen.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Das Rechnungsergebnis 2019 resultiert aus der Auflösung einer Rückstellung. Die Abrechnung der Kosten Clarenbachschule durch den Kreis erfolgt immer im Folgejahr; dafür müssen also im betroffenen Haushaltsjahr Rückstellungen gebildet werden. In welcher Höhe diese benötigt werden, steht erst nach Abrechnung durch den Kreis im Folgejahr fest. Ein Planansatz für die Folgejahre wird dafür nicht gebildet.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Hier sind die Mittel für die an den Kreis zu zahlende Umlage der Kosten des Betriebes der Clarenbachschule (anteilig für die Schüler aus Soest) im Kalenderjahr 2021 veranschlagt. Die Kosten steigen im Vergleich zum Vorjahr aufgrund einer veränderten Anrechnung der Schulpauschale für Förderschulen durch den Kreis Soest.

**14 bilanzielle Abschreibungen**

Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf dem Umfang der im Zuge der Umsetzung des Investitionsprogrammes jeweils getätigten Beschaffungen.

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hier finden sich die Kosten für die Inventarversicherungen der Schule. Da das Inventar im Gebäude Pestalozzi der Stadt gehört, ist es auch über die Stadt zu versichern.

**28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Hier waren in der Vergangenheit die Umlagen aus dem Bereich Personal (z. B. für die leistungsorientierte Bezahlung, Beihilfen und Pensionsrückstellungen) für den Schulhausmeister am Teilstandort Pestalozzi veranschlagt.



## **003.008 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte**

---

### **Produkte:**

P03020-01 - Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Wapelhorst

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Nübel

### **Beschreibung:**

Die Stadt erbringt als Schulträger für insgesamt 14 städtische Schulen unterschiedlichste Leistungen für die am Schulleben Beteiligten, beispielsweise in Bezug auf Schülerbeförderung, Lernmittelfreiheit, Ganztags- und Betreuungsangebote, Schulentwicklungsplanung, besondere Förderangebote, Schulpflicht, schulrechtliche Angelegenheiten, Integrationsmaßnahmen für ausländische und spätausgesiedelte Kinder und Jugendliche oder Fortbildungsangebote.

Hinweis: Die hier aufgeführten Ziele, Kennzahlen und der Vorbericht beziehen sich im Regelfall auf alle bzw. mehrere Schulformen. Sie gelten insofern für die Teilpläne der einzelnen Schulformen, wo sie nicht noch einmal aufgeführt sind.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Aus der Schulentwicklungsplanung sind Maßnahmen zur Optimierung des Schul- und Schulraumangebotes unter Berücksichtigung des Aktionsplans Inklusion umgesetzt.
2. Auf der Grundlage des Medienentwicklungsplans sind an den städtischen Schulen Maßnahmen zur Verbesserung der digitalen Infrastruktur und zur digitalen Ausstattung umgesetzt.
3. Die Beschulungsmöglichkeiten für Bildungsgangwechsler sind geprüft und abgestimmt und dem Ausschuss sind ggf. Maßnahmen zur Beratung und Entscheidung vorgelegt.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Zur Deckung des aus dem Wechsel von G8 zu G9 resultierenden zusätzlichen Raumbedarfes an den 3 Gymnasien und auf der Grundlage der diesbezüglichen Feststellungen des Schulentwicklungsplans ist dem ASW ein Zeit-Maßnahmeplan zur Beratung vorgelegt.
2. Die Planungen für die Raumbedarfsdeckung an der Petri-Grundschule sowie an der Hellweg-Grundschule sind hinsichtlich Zeit- Maßnahmen- und Kostenplan konkretisiert und dem ASW zur Beratung und Entscheidung bzgl. der weiteren Vorgehensweise vorgelegt.
3. Im Rahmen der Umsetzung des Medienentwicklungsplans sind am Archigymnasium und am Aldegrevergymnasium die notwendigen Maßnahmen zur baulichen IT-Infrastruktur -Verkabelung etc.- durchgeführt.
4. Die Verwaltung trägt einmal jährlich im Sommer im Ausschuss für Schule und Weiterbildung die Ergebnisse der Berichterstattung zur Durchführung und Planung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen aus dem BA ZGW zur Kenntnis vor.
5. Als Klimafolgenanpassungsmaßnahme ist das Aufstellen von Wasserspendern an den städtischen Schulen auf Umsetzbarkeit geprüft.

**Vorbericht:**

Die Bedeutung des Themas Bildung wird durch die Beschreibung als eigenständiges Handlungsfeld im "Strategischen Zukunftsprogramm" deutlich.

Hierbei soll eine zukunftsfähige Bildungsinfrastruktur den Erhalt und die Weiterentwicklung des vielfältigen Bildungsangebotes auf der Grundlage modern ausgestatteter und den Herausforderungen einer inklusiven und integrativen Beschulung entsprechender Schulgebäude sicherstellen.

Durch die Corona-Pandemie bedingt, ist es in 2020 aufgrund von generellen Schulschließungen und einer der Situation angepassten, stufenweisen Wiedereröffnung des Schulbetriebs zum vermehrten „Lernen auf Distanz“ gekommen. Über die Bereitstellung von Finanzmitteln aus dem städtischen Medienentwicklungsplan hinaus, sind zur Anschaffung von notwendigen Tablets sowohl für Schüler\*innen als auch Lehrer\*innen zusätzliche Bundes- und Landesmittel bereitgestellt worden. Der weitere Ausbau der digitalen Infrastruktur wird im nächsten Schritt mit der Ausweitung der baulichen IT-Infrastruktur am Archigymnasium und am Aldegrevergymnasium sowie dem weiteren Ausbau des Breitbands fortgesetzt.

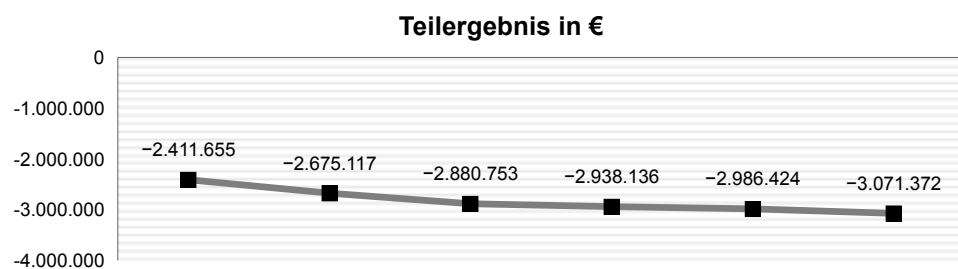
Für den Grundschulbereich stellt die weitere Umsetzung des Projektes „Digitales Bildungsforum“, das in Kooperation mit der Fachhochschule und dem Medienzentrum Kreis Soest durchgeführt wird, eine ideale Unterstützung zur Erlangung der notwendigen medienpädagogischen Kompetenz zum Einsatz digitaler Unterrichtsformen und -methoden dar.

Neben den, durch Corona in den Fokus geratenen schulischen Digitalisierungsaufgaben, wird es auch in 2021 sonstige Baumaßnahmen an den städtischen Schulen geben, um die in der Schulentwicklungsplanung dargestellten unterschiedlichen Raumbedarfe zu decken. So werden bspw. in Kooperation mit der Zentralen Gebäudewirtschaft die Planungen zur Weiterentwicklung der Schulstandorte Petri-Grundschule und Hellweg-Grundschule zur Beratung vorgelegt.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte</b>			
Anzahl der Fahrschüler	1.981	1.919	<b>2.008</b>
Anzahl der Soester Fahrschüler	527	554	<b>540</b>
Anzahl der auswärtigen Fahrschüler	1.454	1.365	<b>1.468</b>
betreute Schüler in der OGGS	536	580	<b>600</b>

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>003.008 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte</b>			
Ergebnis des Teilplans	-2.411.655 €	-2.675.117 €	<b>-2.880.753 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-49,07 €	-54,59 €	<b>-58,31 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	41,25 %	39,08 %	<b>37,85 %</b>
<b>Produkt Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte</b>			
Ergebnis des Produktes	-2.411.655 €	-2.675.117 €	<b>-2.880.753 €</b>
Schülerbeförderungskosten insgesamt	1.548.144 €	1.540.900 €	<b>1.599.900 €</b>
Schülerbeförderungskosten pro Fahrschüler	781 €	803 €	<b>797 €</b>
Schülerbeförderungskosten pro Soester Fahrschüler	768 €	739 €	<b>791 €</b>
Schülerbeförderungskosten pro auswärtigen Fahrschüler	786 €	829 €	<b>799 €</b>

003.008 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.220.789	1.246.613	1.283.647	1.307.052	1.317.783	1.332.703
03 + Sonstige Transfererträge	278.984	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	39.962	43.000	44.000	44.000	44.000	44.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.159	16.000	15.600	15.600	15.600	15.600
07 + Sonstige ordentliche Erträge	9.730	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.569.624</b>	<b>1.605.613</b>	<b>1.643.247</b>	<b>1.666.652</b>	<b>1.677.383</b>	<b>1.692.303</b>
11 - Personalaufwendungen	230.313	240.368	247.958	249.493	274.175	276.916
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.914.708	3.228.800	3.441.377	3.508.850	3.552.627	3.653.222
14 - Bilanzielle Abschreibungen	57.136	19.604	22.020	20.408	7.802	55
15 - Transferaufwendungen	182.932	171.450	158.210	158.210	158.210	158.210
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	419.797	448.097	471.668	496.321	496.921	498.521
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.804.886</b>	<b>4.108.319</b>	<b>4.341.233</b>	<b>4.433.282</b>	<b>4.489.735</b>	<b>4.586.924</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.235.262</b>	<b>-2.502.706</b>	<b>-2.697.986</b>	<b>-2.766.630</b>	<b>-2.812.352</b>	<b>-2.894.621</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.235.262</b>	<b>-2.502.706</b>	<b>-2.697.986</b>	<b>-2.766.630</b>	<b>-2.812.352</b>	<b>-2.894.621</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.235.262</b>	<b>-2.502.706</b>	<b>-2.697.986</b>	<b>-2.766.630</b>	<b>-2.812.352</b>	<b>-2.894.621</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	176.393	172.411	182.767	171.506	174.072	176.751
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-2.411.655</b>	<b>-2.675.117</b>	<b>-2.880.753</b>	<b>-2.938.136</b>	<b>-2.986.424</b>	<b>-3.071.372</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-2.411.655</b>	<b>-2.675.117</b>	<b>-2.880.753</b>	<b>-2.938.136</b>	<b>-2.986.424</b>	<b>-3.071.372</b>

**003.008 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	249.426	281.220	417.114	0	447.992	498.944	427.792
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	2.906	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>252.333</b>	<b>281.220</b>	<b>417.114</b>	<b>0</b>	<b>447.992</b>	<b>498.944</b>	<b>427.792</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	152.545	236.500	236.500	0	236.500	236.500	236.500
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>152.545</b>	<b>236.500</b>	<b>236.500</b>	<b>0</b>	<b>236.500</b>	<b>236.500</b>	<b>236.500</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>99.787</b>	<b>44.720</b>	<b>180.614</b>	<b>0</b>	<b>211.492</b>	<b>262.444</b>	<b>191.292</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:**
**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Hier sind u.a. Zuwendungen vom Land für die laufenden Angebote der offenen Ganztagschule (898.000 €) für "sonstige Betreuungsangebote an offenen Ganztagschulen (ehem. "Schule von acht bis eins", 60.000 €), für das Landesprogramm "Geld oder Stelle"(81.160 €) veranschlagt. Seit 2013 wird hier auch der Belastungsausgleich des Landes für zusätzliche Schülerbeförderungskosten im Zuge von G 8 (35.844 €) veranschlagt. Auch der konsumtive Anteil der Schulpauschale, der vom Land gewährte Belastungsausgleich Inklusion/ die Inklusionspauschale (112.000 €) und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten werden hier vereinnahmt. Abweichungen zwischen den Jahren resultieren aus veränderten Landeszuweisungen, geänderter Aufteilung der Schulpauschale und Änderungen bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten.

**03 Sonstige Transfererträge**

Unter dieser Position werden die Elternbeiträge für die offene Ganztagschule im Primarbereich (OGGS) vereinnahmt.

**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Hier finden sich die Nutzungsentgelte für die Lehrschwimmbecken, die Mieteinnahmen für die Schulkioske und die Einnahmen aus der Vermietung der Aula im Schulzentrum.

**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Die gesetzlichen Eigenanteile der Eltern an den Schülerbeförderungskosten und die Kostenanteile der Schulen für die Fahrten zum Schulschwimmen sowie Kostenerstattungen von Nachbarkommunen für Schülerbeförderung werden hier veranschlagt.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Der Ertrag in 2019 resultiert aus der Auflösung einer Rückstellung aus dem Bereich der Schülerbeförderungskosten und einer Rückzahlung der Unfallkasse - Endabrechnung aus 2018 (periodenfremder Ertrag).

**11 Personalaufwendungen**

Hier sind die auf den Schulbereich entfallenden Personalkosten der Abt. Bildung und Sport veranschlagt. Abweichungen zu den Vorjahren resultieren aus Veränderungen der Personal- und Besoldungsstrukturen sowie der Abwicklung von Altersteilzeitfällen.

### **13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Hier sind zentral für alle Schulen geplante Kosten veranschlagt.

Dies sind vorrangig die Kosten für die Unterhaltung der Schulausstattung (39.000 €), die Schülerfahrkosten (1.447.900 € + 152.000 € Verlustausgleich) und die Zuweisungen an die Maßnahmeträger der Offenen Ganztagsgrundschule (1.535.000 €). Auch die Kosten für Sach- und Dienstleistungen für Reparaturen an PCs in allen Schulen und Schulverwaltungen, sowie die Eintrittsgelder für das Schulschwimmen (33.750 €) sind hier veranschlagt. Eine durch den Belastungsausgleich Inklusion/ die Inklusionspauschale gedeckte Ausgabeposition für Kosten der Inklusion und Mittel für die Materialien für den herkunftssprachlichen Unterricht ist hier ebenfalls berücksichtigt.

Abweichungen zwischen den Jahren, insbesondere zum Rechnungsergebnis 2019, beruhen im Wesentlichen auf erhöhten Kosten für EDV (Schulserver etc.) im Rahmen des MEP sowie auf Veränderungen bei den Schülerfahrkosten und die erhöhten Zahlungen an die Maßnahmeträger OGGs.

Zudem werden hier zentral veranschlagte Landesmittel für Inklusion z. T. nicht hier verausgabt, sondern bei den Schulen, an welchen der Bedarf entsteht.

### **14 bilanzielle Abschreibungen**

Änderungen zu den Vorjahren resultieren hauptsächlich aus im Zuge der Umsetzung des Investitionsprogrammes veränderten Beschaffungen für die Schulen.

### **15 Transferaufwendungen**

Bei den Transferleistungen sind u.a. die Kosten für die Teilnahme an der Bildungsregion Kreis Soest (5.500 €), am Landesprogramm „Kultur und Schule“ (6.750 €) und am Projekt „Komm auf Tour“ (4.800 €) sowie die Weiterleitung der Mittel für sonstige Betreuungsangebote an offenen Ganztagsgrundschulen (60.000 €) und „Geld oder Stelle“ (81.160 €) veranschlagt. Abweichungen beruhen hauptsächlich auf einer Reduzierung der Mittel für "Geld oder Stelle" aufgrund des Auslaufens von Hansa-RS und Pauli-HS.

### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Größte Ausgabeposition sind hier die Schülerunfallversicherung mit 401.000 € und die Schülersachversicherung. Zudem sind hier die Porto-, Kopier-, Reise-, Büromaterial- und Fortbildungskosten für die Schulverwaltung sowie die Kosten für die Internetzugänge der Schulen veranschlagt.

Abweichungen zwischen den Jahren beruhen hauptsächlich auf höheren Kosten für die Internetzugänge der Schulen.

### **28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Hier sind die zentral bewirtschafteten Umlagen aus dem Bereich Personal (z. B. für die leistungsorientierte Bezahlung, Beihilfen und Pensionsrückstellungen) sowie für die Leistungen der Druckerei veranschlagt.

Abweichungen zwischen den Jahren resultieren u. a. aus veränderten Pensionsrückstellungen.

### **Teilfinanzplan**

Im Teilfinanzplan ist als Einnahme der investive Teil der Schulpauschale veranschlagt.

Im Ausgabebereich finden sich die Mittel für die Umsetzung des Medieneinsatzplanes (100.000 €), die Mittel für Sonderbedarfe der Schulen (100.000 €) und die Mittel

für die PC- und Telefonausstattung sowie die Büroeinrichtung der Verwaltungsbereiche der Schulen.

Die investiven Ausgaben werden vollständig aus der Schulpauschale gedeckt.

### 003.008 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

#### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I03021001 - Schulpauschale</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	249 T€	281 T€	417 T€	0 T€	448 T€	499 T€	428 T€	280 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>249 T€</b>	<b>281 T€</b>	<b>417 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>448 T€</b>	<b>499 T€</b>	<b>428 T€</b>	<b>280 T€</b>

<b>I03021002 - Reinigungsgeräte Schulen</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	0 T€	3 T€	3 T€	0 T€	3 T€	3 T€	3 T€	3 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>

<b>I03021003 - Investitionen Medieneinsatzplan an Schulen</b>										
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
	0 T€	0 T€	3 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	134 T€	100 T€	100 T€	0 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-131 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>

<b>I03021004 - Sonderbedarfe Schuleinrichtung</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	0 T€	100 T€	100 T€	0 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>

<b>I03021005 - TK-Anlage an Schulen</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	1 T€	6 T€	6 T€	0 T€	6 T€	6 T€	6 T€	6 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>-6 T€</b>

<b>I03021007 - Büroeinrichtung Sekretariate/Schulleitung</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	2 T€	10 T€	10 T€	0 T€	10 T€	10 T€	10 T€	10 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>

<b>I03021008 - ADV Schulsekretariate</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	17 T€	18 T€	18 T€	0 T€	18 T€	18 T€	18 T€	18 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-17 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>-18 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>99 T€</b>	<b>45 T€</b>	<b>181 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>211 T€</b>	<b>262 T€</b>	<b>191 T€</b>	<b>43 T€</b>
---	-------------	-------------	--------------	--------------	---------------	-------------	---------------	---------------	---------------	--------------



### **004.001 Allgemeine Kulturpflege**

---

#### **Produkte:**

P04020-01 - Kulturförderung

#### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Wapelhorst

#### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Dr. Wex

#### **Beschreibung:**

Der Teilplan „Allgemeine Kulturpflege“ hat mit dem Produkt Kulturförderung einen direkten Bezug zum Handlungsfeld Kultur des Strategischen Zukunftsprogramms. Die Stadt Soest hat sich darin das Grundsatzziel gesteckt, attraktive kulturelle Angebote zu ermöglichen. Zum einen geschieht das durch eigene kulturelle Einrichtungen. Zentral ist die strategische Ausrichtung in Richtung einer "dezentralen Kulturarbeit". Daher werden zum anderen weitere kulturtragende Einrichtungen, Gruppierungen und lokale Akteure durch gezielte Fördermaßnahmen unterstützt. Dies betrifft sowohl die offene Künstlerförderung als auch namentlich Transferleistungen an die Musikschule, den Trägerverein „Kulturhaus Alter Schlachthof e. V.“ des Kulturhauses Alter Schlachthof und das Kulturbüro. Diese Transferleistungen werden ergänzt durch den Innovationspreis sowie Zuwendungen für das Patronat der Stadt Soest über die Meininger Kirche.

Planvolle städtische Kulturarbeit muss koordiniert verlaufen und setzt die Kommunikation unter den städtischen Akteuren voraus. Daher soll ein Kulturmanagement einen Überblick über das örtliche Kulturleben gewinnen und kommunizieren, Akzente in der städtischen Arbeit setzen, Verantwortungspartnerschaften mit bürgerschaftlichen Einrichtungen organisieren und dort mitarbeiten.

Zugleich haben die im Stadtmarketing-Prozess geprägten Leitvorstellungen für den Kulturbereich weiterhin Bestand. Danach soll Soest auch als Stadt der Künste und der kreativen Szene weiter beworben werden. Für alle Bereiche bedingt die Entwicklung der kommunalen Finanzen, dass die Vielfalt und Qualität des Soester Kulturlebens nur durch das besondere Engagement seiner Bürgerinnen und Bürger aufrecht erhalten oder sogar verbessert werden kann. Daher ist die Zusammenarbeit mit Sponsoren, Vereinen und anderen Kulturschaffenden planmäßig weiter zu betreiben und noch zu intensivieren.

Grundsätzlich soll das Kulturangebot in der Stadt Soest für alle Bevölkerungsschichten attraktiv sein. Zukünftig muss dabei auch der demographische Wandel berücksichtigt werden. Das bedeutet für den Kulturbereich die Änderung in der Bevölkerungs- und deren Altersstruktur.

#### **Mittelfristiges Ziel:**

Eine Gesamtstrategie der dezentralen Kulturarbeit der Stadt Soest ist konzipiert.

#### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

Die Weiterentwicklung des Kulturbüros durch das "Kulturhaus Alter Schlachthof" ist unterstützt.

#### **Vorbericht:**

Unter Federführung des "Kulturhauses Alter Schlachthof" sowie des Kulturbüros wird 2021 mit städtischer Unterstützung weiter daran gearbeitet, die Kommunikation und gegebenenfalls die Kooperation der Kulturakteure zu verbessern. Hier wird das Projekt einer beteiligungsorientierten Veranstaltung (Arbeitstitel "Kulturimpulse") weiterverfolgt.

Eine Schlüsselrolle im Prozess der noch verstärkten Vernetzung wird das Kulturbüro übernehmen, für das im Jahr 2020 vom Träger "Kulturhaus Alter Schlachthof" ein spannendes und innovatives Konzept zur Weiterentwicklung der Einrichtung und zu seinem Potential als Unterstützer der Soester Kulturszene entwickelt wurde. Der Rat der Stadt Soest hat dieses Konzept im Jahr 2020 zur Grundlage einer nachhaltigen Förderentscheidung gemacht. Der Prozess verläuft unter der Regie und in der Verantwortung von Kulturhaus Alter Schlachthof und Kulturbüro; die Stadt unterstützt diese Arbeit durch regelmäßigen Austausch und enge Zusammenarbeit mit den dortigen Akteuren. Zudem wird der Kulturpolitik regelmäßig über die Weiterentwicklung des Kulturbüros informiert.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Kulturförderung</b>			
Musikschüler der Musikschule ("Musikschüler/Köpfe")	1.726	1.450	<b>1.450</b>
Fachbelegungen der Musikschule ("Musikschüler/Anzahl")	2.202	1.700	<b>1.700</b>
Jahreswochenstunden an der Musikschule	473	500	<b>440</b>
Musikschüler je 100 Einwohner	4	3	<b>3</b>

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-------------------------	----------	-----------	-----------

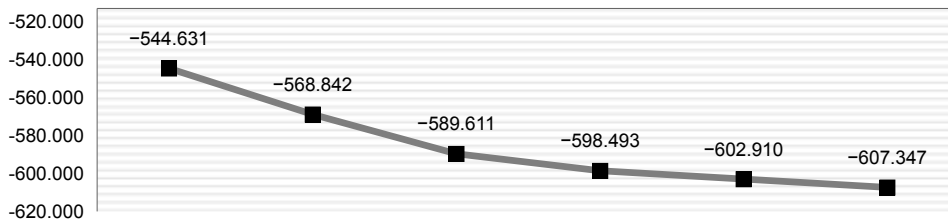
#### **004.001 Allgemeine Kulturpflege**

Ergebnis des Teilplans	-544.631 €	-568.842 €	<b>-589.611 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-11,08 €	-11,61 €	<b>-11,94 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	3,40 %	3,06 %	<b>3,19 %</b>

#### **Produkt Kulturförderung**

Ergebnis des Produktes	-544.631 €	-568.842 €	<b>-589.611 €</b>
Zuschuss Musikschule (inkl. Drittmittel)	363.162 €	372.300 €	<b>377.503 €</b>
davon Betriebskostenzuschuss	295.722 €	304.860 €	<b>310.063 €</b>
davon Miete	67.440 €	67.440 €	<b>67.440 €</b>
Zuschuss Alter Schlachthof (inkl. Drittmitteln)	318.357 €	311.334 €	<b>316.647 €</b>
Zuschuss Kulturbüro (inkl. Drittmitteln)	56.240 €	56.240 €	<b>66.000 €</b>

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.800	15.800	15.800	15.800	15.800	15.800
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	300	300	300	300
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	497	500	500	500	500	500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.066	0	1.000	1.000	1.000	1.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>17.363</b>	<b>16.300</b>	<b>17.600</b>	<b>17.600</b>	<b>17.600</b>	<b>17.600</b>
11 - Personalaufwendungen	32.297	33.124	34.109	34.450	34.795	35.143
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.522	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	800	800	800	800	800	800
15 - Transferaufwendungen	455.047	471.287	478.806	500.705	503.933	507.193
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.311	12.578	22.942	12.942	12.992	12.992
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>510.978</b>	<b>532.289</b>	<b>551.157</b>	<b>563.397</b>	<b>567.020</b>	<b>570.628</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-493.614</b>	<b>-515.989</b>	<b>-533.557</b>	<b>-545.797</b>	<b>-549.420</b>	<b>-553.028</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-493.614</b>	<b>-515.989</b>	<b>-533.557</b>	<b>-545.797</b>	<b>-549.420</b>	<b>-553.028</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-493.614</b>	<b>-515.989</b>	<b>-533.557</b>	<b>-545.797</b>	<b>-549.420</b>	<b>-553.028</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.017	52.853	56.054	52.696	53.490	54.319
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-544.631</b>	<b>-568.842</b>	<b>-589.611</b>	<b>-598.493</b>	<b>-602.910</b>	<b>-607.347</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-544.631</b>	<b>-568.842</b>	<b>-589.611</b>	<b>-598.493</b>	<b>-602.910</b>	<b>-607.347</b>

## 004.001 Allgemeine Kulturpflege

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Drittmittel für die Kulturförderung.

#### 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hier werden Einnahmen aus Veranstaltungen zur Lichtkunst veranschlagt.

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Stiftung Kulturstadt Soest erstattet der Abteilung Archiv und Kultur 500 € Verwaltungskosten.

#### 07 sonstige ordentliche Erträge

Zu den sonstigen ordentlichen Erträgen gehört auch die Auflösung von Rückstellungen, die gebildet werden, um die Schuljahres-Abrechnung der "Soest-Pass" Ermäßigungen periodengerecht verbuchen zu können.

#### 11 Personalaufwendungen

Hier wird der Personalaufwand des Teilplans abgebildet. Die Erhöhung des Ansatzes resultiert aus tariflichen Anpassungen.

#### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Unter diesen Sach- und Dienstleistungen werden die Unterhaltung des beweglichen Vermögens für die Hugo-Kükelhaus-Gesellschaft (7.500 €), die Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Kollegen der KBS gem. des geführten Kontraktgesprächs (1.000 €) sowie die Erstattung an die Musikschule im Rahmen der Ausbildung über den "Soest-Pass" (6.000 €) subsummiert.

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Die Kontengruppe 14 erfasst die Abschreibungen für Investitionsgüter unter Berücksichtigung des Anschaffungspreises und der Nutzungsdauer.

#### 15 Transferaufwendungen

Hier sind die fest vereinbarten jährlichen Transferleistungen aufgeführt. Die jährlichen Schwankungen im Haushalt ergeben sich im Wesentlichen durch die unterschiedlichen Berücksichtigungen von Drittmitteln für die Zuwendungen für das Bürgerzentrum Alter Schlachthof und für die Musikschule und aus Tarifsteigerungen. Mit dem Zuwendungsbescheid wurde der Zuschuss für das Kulturbüro angepasst. Hinzu kommen die Kulturförderung, das Patronat Meiningsen, der Innovationspreis sowie ein Zuschuss an die ZGW zur Pflege und Wartung der Kunstwerke im öffentlichen Raum. Zudem wird ab Sommer 2021 die Miete für die GFK (Gedenkstätte Französische Kapelle) eingeplant.

### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden u. a. Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Büromaterial und Anschaffungen für Fachliteratur zusammengefasst. Aus den Geschäftsaufwendungen werden zudem allgemeine Ausgaben im Kulturbereich, für begleitende Kulturprojekte, z. B. Hellweg - ein Lichtweg und die Weiterentwicklung der "Soester Kulturkonferenz" bezahlt. Außerdem zählen hierzu die Beiträge zu den Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen. Der Anstieg liegt in den Kosten für die vom Ausschuss für Kultur beschlossenen Versetzung der Skulptur "Grande Absente" (10.000 Euro) begründet.

### **28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen für Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und LOB, die zentral im Teilplan 001 006 Personalwesen, Organisation und Recht ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die Produkte verteilt werden. Die Differenz zu den Vorjahren resultiert aus Veränderungen der Pensionsrückstellungen sowie des Beitrags zur Versorgungskasse.



## 004.002 Volkshochschule

---

### Produkte:

P04040-01 - Volkshochschule

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Wapelhorst

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Nübel

### Beschreibung:

Auf der Grundlage des Weiterbildungsgesetzes des Landes NRW und der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung der Stadt Soest mit den Gemeinden Bad Sassendorf, Möhnesee, Lippetal und Welver versorgt die Volkshochschule Soest mit ihren Zweigstellen ca. 90.000 Einwohner mit einem Weiterbildungsangebot in unterschiedlichen Veranstaltungsformen (Kurse, Seminare in Tages- u. Abendform, Wochenend- u. Wochenseminare, Einzelveranstaltungen, Auftragsmaßnahmen, besondere Angebote für Zielgruppen u.a.) in den Bereichen politische Bildung, Eltern- und Familienbildung, kulturelle und musisch-manuelle Bildung, Sprachen, berufliche Bildung, Gesundheit und Ernährung und Schulabschlüsse.

### Mittelfristiges Ziel:

1. Bis 2024 ist die VHS Soest unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Veränderungsprozesse sowohl inhaltlich als auch räumlich neu aufgestellt und erweitert das Bildungsangebot kontinuierlich um den Einsatz digitaler Medien.
2. Die Volkshochschule unterstützt die Umsetzung der klima- und umweltpolitischen Ziele der Stadt Soest in Form von entsprechenden Bildungsangeboten.

### Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:

1. Im Rahmen der Planung zur Umsetzung des DiLAS-Projektes ist dem ASW-IVHSA zur besseren Kenntnis der Entwurf der neuen VHS-Räumlichkeiten und -Ausstattung vorgelegt.
2. Eine Digitalisierungsstrategie der VHS ist dem ASW-IVHSA zur Beratung vorgelegt.
3. In Kooperation mit der Geschäftsstelle Klimaschutz und den Akteuren des Klimanetzes Soest sind Veranstaltungen im Bereich Klimaschutz durchgeführt.
4. Die Organisation und Durchführung des Bördetages Klimaschutz ist in Kooperation mit Wirtschaft & Marketing und der Geschäftsstelle Klimaschutz erfolgt.
5. Die Organisation und Durchführung eines multinationalen Jugendcamps in Soest ist in Kooperation mit dem Jugendamt erfolgt.

### Vorbericht:

Wenngleich die Corona-Pandemie ab März 2020 dazu geführt hat, dass nur ein eingeschränktes und den Corona-Schutzregeln entsprechendes VHS-Angebot durchgeführt werden konnte, so hat die Situation auch dazu geführt, dass digitale Formate frühzeitiger und schneller geplant und umgesetzt worden sind.

Da davon auszugehen ist, dass zumindest das Frühjahrssemester 2021 noch unter Coronabedingungen läuft, wird der unter den gegebenen räumlichen und technischen Bedingungen mögliche Ausbau digitaler Formate weiter vorangetrieben. Um dies nachhaltig aufzusetzen, wird eine Digitalisierungsstrategie entwickelt und zur Beratung vorgelegt.

Nach Entscheidung über die Förderung des „Digitalen Lern- und Arbeitszentrums“ werden die Umsetzungsplanungen zu den neuen VHS-Räumlichkeiten weiter konkretisiert und beraten.

Die Fortsetzung der BAMF-Integrationskurse und die Zertifizierung der Sprachkurse, insbesondere der deutschen Sprache, stellen auch in 2021 einen wesentlichen Beitrag zur städtischen Integration der Menschen mit Migrationshintergrund dar und eröffnen diesen Personen dadurch verbesserte Berufseinstiegsmöglichkeiten.

Um das städtische Ziel, bis 2030 klimaneutral zu sein, erreichen zu können, wird die VHS in 2021 und darüber hinaus ihr Informations- und Veranstaltungsangebot im Bereich Klimaschutz erweitern.

Nachdem das multinationale Jugendcamp coronabedingt in 2020 abgesagt werden musste, soll es nun in Kooperation mit dem städtischen Jugendamt in 2021 durchgeführt werden.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
------------------------	----------	-----------	-----------

**Produkt Volkshochschule**

durchgeführte Unterrichtsstunden	13.543	14.200	<b>14.200</b>
Hörerzahl männlich	2.158	2.000	<b>2.000</b>
Hörerzahl weiblich	5.899	5.500	<b>5.500</b>

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-------------------------	----------	-----------	-----------

**004.002 Volkshochschule**

Ergebnis des Teilplans	-318.010 €	-418.868 €	<b>-435.764 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-6,47 €	-8,55 €	<b>-8,82 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	83,37 %	76,03 %	<b>75,24 %</b>

**Produkt Volkshochschule**

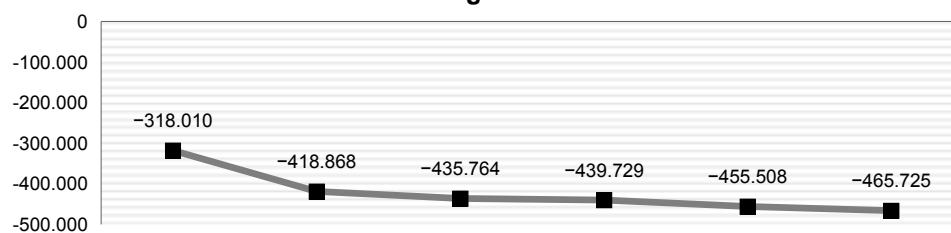
Ergebnis des Produktes	-318.010 €	-418.868 €	<b>-435.764 €</b>
------------------------	------------	------------	-------------------

<b>Zielkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-----------------------	----------	-----------	-----------

**Produkt Volkshochschule**

Kostendeckungsgrad (Hörergebühren/Dozentenhonore)	150,00 %	138,00 %	<b>138,00 %</b>
Anzahl BAMF-Integrationskurse	2	3	<b>3</b>
Anzahl neue Veranstaltungsangebote	15	15	<b>15</b>
Erfüllungsquote der Unterrichtsstunden	90,00 %	80,00 %	<b>80,00 %</b>

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	272.476	248.314	262.266	262.025	260.603	255.572
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	366.077	358.200	358.200	358.200	358.200	358.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	160.789	192.450	189.450	189.450	189.450	189.450
07 + Sonstige ordentliche Erträge	55.873	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>855.215</b>	<b>808.964</b>	<b>819.916</b>	<b>819.675</b>	<b>818.253</b>	<b>813.222</b>
11 - Personalaufwendungen	565.075	586.251	600.239	606.242	612.304	618.426
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	333.238	340.375	344.625	345.050	352.950	353.450
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.191	4.810	7.019	6.756	5.363	1.894
15 - Transferaufwendungen	2.586	1.000	2.500	2.500	2.500	2.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.760	131.581	135.385	135.132	136.425	137.940
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.025.849</b>	<b>1.064.017</b>	<b>1.089.768</b>	<b>1.095.680</b>	<b>1.109.542</b>	<b>1.114.210</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-170.635</b>	<b>-255.053</b>	<b>-269.852</b>	<b>-276.005</b>	<b>-291.289</b>	<b>-300.988</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-170.635</b>	<b>-255.053</b>	<b>-269.852</b>	<b>-276.005</b>	<b>-291.289</b>	<b>-300.988</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-170.635</b>	<b>-255.053</b>	<b>-269.852</b>	<b>-276.005</b>	<b>-291.289</b>	<b>-300.988</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	147.375	163.815	165.912	163.724	164.219	164.737
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-318.010</b>	<b>-418.868</b>	<b>-435.764</b>	<b>-439.729</b>	<b>-455.508</b>	<b>-465.725</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand</b>	<b>-318.010</b>	<b>-418.868</b>	<b>-435.764</b>	<b>-439.729</b>	<b>-455.508</b>	<b>-465.725</b>

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	26.274	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>26.274</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>0</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-26.274</b>	<b>-13.000</b>	<b>-13.000</b>	<b>0</b>	<b>-13.000</b>	<b>-13.000</b>	<b>-13.000</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

#### Erläuterungen:

##### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hier sind auf der Grundlage der veranschlagten Unterrichtsstunden 249.205 € Zuschuss nach dem Weiterbildungsgesetz für 3 hauptamtliche Pädagogen enthalten und weitere Zuweisungen.

##### 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die größte Einnahmeposition sind hier die Höregebühren in Höhe von ca. 350.000 € (12.500 Unterrichtsstunden x 2,50 € pro Teilnehmer pro Unterrichtsstunde bei einer durchschnittlichen Belegung von 11 Teilnehmern).

##### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Diese Position erhält im Wesentlichen die Erstattungsbeträge der VHS-Kooperationsgemeinden in Höhe von insgesamt 80.000 € gemäß der "Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung" zur gemeinsamen Wahrnehmung der Aufgaben der Volkshochschule sowie Bamf-Zuschüsse für 3 geplante Kurse.

##### 07 sonstige ordentliche Erträge

In dieser Position sind Auflösungen von Rückstellungen und eventuelle Nachzahlungen der Gemeinden gemäß der "Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung" für das Jahr 2019 enthalten. Die Abweichung des Rechnungsergebnisses 2019 zum Planansatz der Folgejahre resultiert aus der Anhebung der Quartalsvorauszahlungen. Somit werden geringere Nachzahlungsbeträge erwartet.

##### 11 Personalaufwendungen

In den Personalaufwendungen sind neben den üblichen Personalkosten für die MA der VHS u.a. auch die Aufwendungen (Arbeitsstunden) für die Abwicklung von BAMF-Kursen enthalten. Ebenfalls sind die Zuwendungen an die Zweigstellenleiter und Aufwendungen für Hilfskräfte vorgesehen. Bei 4 Tarifbeschäftigten sind Stufenansteige eingeplant.

##### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Dieser Ansatz berücksichtigt in erster Linie Dozentenhonorare und städtische Sondermittel (10.000 €) für die bedarfsgerechte Durchführung von Sprachkursen und sonstige integrative Maßnahmen für Migrantinnen und Migranten. Ebenso sind enthalten die Honorarzahlungen für die Durchführung von Projekten sowie Fahrtkosten und sonstige Auslagen der Zweigstellenleitungen. Der Anstieg RE 2019 zum Plan 2021 ist in erster Linie durch die Wartungskosten für das Verwaltungsprogramm der VHS (Kufer) und zusätzliche Module und Updates in 2021 begründet.

##### 14 bilanzielle Abschreibungen

Hier sind im Wesentlichen die bilanziellen Abschreibungen und geringwertige Wirtschaftsgüter aufgeführt.

### 15 Transferaufwendungen

Es handelt sich hier um den Fahrtkostenersatz für die Teilnehmenden der BAMF-Integrationskurse.

### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier sind die Kosten für Fortbildung und Geschäftsaufwendungen sowie Druckkosten für das Programmheft enthalten. Weiterhin sind hier die Kosten für die Miete an die ZGW für die Gebäudenutzung enthalten.

### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Hier werden sonstige, nicht direkt zuzuordnende Personalaufwendungen (Beihilfe, Versorgungsaufwendungen, Urlaubsrückstellungen) und Druckereikosten sowie Verwaltungskostenerstattungsumlage (VKE) geplant.

## 004.002 Volkshochschule

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I04041000 - Ausstattung VHS										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	18 T€	5 T€	5 T€	0 T€	5 T€	5 T€	5 T€	5 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>

I04041001 - Ausstattung GWG VHS										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	8 T€	8 T€	8 T€	0 T€	8 T€	8 T€	8 T€	8 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-8 T€</b>	<b>-8 T€</b>	<b>-8 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-8 T€</b>	<b>-8 T€</b>	<b>-8 T€</b>	<b>-8 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>										
	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-26 T€</b>	<b>-13 T€</b>	<b>-13 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-13 T€</b>	<b>-13 T€</b>	<b>-13 T€</b>	<b>-13 T€</b>



## 004.003 Stadtbücherei

---

### Produkte:

P04060-01 - Stadtbücherei

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Wapelhorst

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Dr. Wex

### Beschreibung:

Die Stadtbücherei ist ein Informations- und Kommunikationszentrum für alle Bürger der Stadt und der Gemeinden im Einzugsbereich. Sie dient der persönlichen, existentiellen, gesellschaftlichen und kulturellen Orientierung, bietet vielfältige Möglichkeiten zur schulischen, beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung, zum selbstbestimmten Lernen und zur Lebensgestaltung durch aktuelle Literatur- und Medienversorgung.

Sie leistet einen Beitrag zur Stärkung des kulturellen Lebens und der Attraktivität der Stadt Soest.

Die Stadtbücherei Soest trägt wesentlich zur raschen und unkomplizierten Literatur- und Informationsversorgung im Mittelbereich bei. Sie ermöglicht den individuellen Zugang zu Medien und Informationen.

Sie betreibt Leseförderung und Leselerziehung in Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten.

Zusätzlich zur Deckung des Grundbedarfs an Medien und Informationen an ihrem Standort nimmt sie als Mittelpunktbibliothek Aufgaben für das gesamte Einzugsgebiet des Mittelzentrums wahr. Sie nimmt am Leihverkehr der Bibliotheken teil und kooperiert mit den Bibliotheken des Einzugsbereichs.

Ein vielfältiges außerschulisches Medien- und Informationsangebot steht bereit, moderne Techniken zur Informationsvermittlung werden eingesetzt.

### Mittelfristiges Ziel:

1. Die konzeptionelle Bibliotheksentwicklungsarbeit wird auf der Grundlage des fortgeschriebenen "Bibliotheksentwicklungskonzepts 2021-2025" fortgeführt.
2. Ein "Open Library-Konzept" liegt zur Beschlussfassung vor.

### Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:

1. Das Bibliotheksentwicklungskonzept 2021-2025 liegt zur Beschlussfassung vor. Erste Maßnahmen sind nach Beschlussfassung umgesetzt.
2. Die Kosten für "Open Library" einschließlich des notwendigen Aufwandes für Umbauarbeiten sind ermittelt.
3. Der Stadtbücherei-Garten ist nach der Umgestaltung in den Betriebsablauf integriert und mit der geplanten Nutzung ist begonnen.

### Vorbericht:

Gravierende gesellschaftliche und technische Veränderungen (Digitalisierung) haben in den vergangenen Jahren einen umfassenden Veränderungsprozess in der Stadtbücherei Soest angestoßen.

Die Anforderungen der Bibliothekskunden an die Dienstleistungsqualität öffentlicher Bibliotheken haben sich verändert und erfordern Anpassungen.

2021 wird das neue Bibliotheksentwicklungskonzept 2021-2025 zur Abstimmung vorgelegt.

Dort werden bestehende Funktionen und Angebote kontinuierlich auf hohem Qualitätsniveau weiterentwickelt, um zukunftsfähig zu bleiben.

Weiterhin wird die Verbesserung des Service und damit die Erweiterung der Öffnungszeiten vorangetrieben, neben der Übermittag-Öffnung (von 13.30-14.30 Uhr) und der Sonntagsöffnung (11.00-17.00 Uhr) mit Aufsichtspersonal. Durch diese zusätzlichen Öffnungsstunden erhöhen sich auch die Gesamtkosten des Produkts, momentan vor allem im Personalbereich, mittelfristig auch über technischen Support. Zukünftig setzt die Bibliothek die Open-Library-Technik ein, um die Öffnungszeiten noch mehr zu erweitern.

Die Bibliothek ist einer der wenigen Orte in der Stadt, der die Möglichkeit bietet, sich länger in einem attraktiven Rahmen aufzuhalten, Technik zu nutzen, Informationen zu erhalten, zur Unterhaltung zu lesen, zu hören und zu spielen, ohne dabei einen kommerziellen Druck zu haben. Büchereien sind Treffpunkte und Orte des öffentlichen Lebens und werden zum „öffentlichen Wohnzimmer“ der Stadt. Der Aufenthalt in der Bücherei dient nicht mehr nur der Beschaffung von Informationsmaterial und Unterhaltungsmedien. Immer mehr Menschen nutzen die Räumlichkeiten der Bücherei als Lernort sowohl allein oder auch in Gruppen. Um die Aufenthaltsqualität durch eine „Wohlfühl-Atmosphäre“ noch mehr zu steigern, ist der Lese- und Büchereigarten neu konzipiert und gestaltet worden und wird 2021 in Betrieb genommen.

Von zentraler Bedeutung bleibt die Verbesserung der technischen Ausstattung. Das interne Bibliothekssystem wird auf eine Cloud-Lösung umgestellt. Dadurch läuft das System stabiler und interne Betriebsabläufe werden schneller. Die Infrastruktur und ihre Anpassung d. h. Bereitstellung von Tablets, zukunftsfähige Lademöglichkeiten, schnelleres Internet (W-LAN) und der entsprechende Support werden in ihrer Bedeutung noch wichtiger. Die Stadtbücherei bietet ihren Kunden die Möglichkeit, sich mit neuen technischen Entwicklungen wie VR-Brillen, Gaming-Station, 3D-Drucker auseinanderzusetzen. In Workshops und Einführungsveranstaltungen können erste Erfahrungen im Umgang mit den Geräten und der Software gesammelt werden.

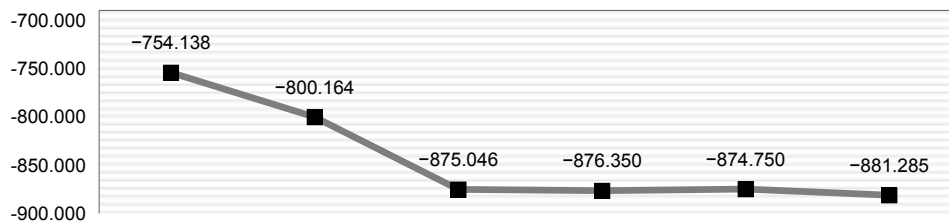
Die Bibliothek kooperiert mit Vereinen, Institutionen und Einzelpersonen, um ein niedrighschwelliges und vielfältiges Veranstaltungsangebot zu ermöglichen.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Stadtbücherei</b>			
aktive Nutzer der Stadtbücherei	6.416	8.000	<b>8.000</b>
davon Kinder/Jugendliche (bis 16 Jahren)	3.623	4.000	<b>4.000</b>
Neuanmeldungen	873	900	<b>900</b>
Besucher der Stadtbücherei	90.072	93.000	<b>90.000</b>
virtuelle Besuche (Zugriffe auf das Portal)	132.120	130.000	<b>140.000</b>
Ausleihe von physischen Medien (Print + AV)	222.517	231.000	<b>230.000</b>
Ausleihe von eMedien	39.844	38.000	<b>45.000</b>
Institutionen mit aktivem Nuterausweis (KIND/Jugendliche/Erwachsene)	59	65	<b>67</b>
Besucher von Veranstaltungen	2.130	1.700	<b>1.700</b>
Anteil der Grundschulen als Kooperationspartner	100,00 %	100,00 %	<b>100,00 %</b>
Wochenöffnungsstunden	31		<b>41</b>

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>004.003 Stadtbücherei</b>			
Ergebnis des Teilplans	-754.138 €	-800.164 €	<b>-875.046 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-15,34 €	-16,33 €	<b>-17,71 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	18,09 %	17,42 %	<b>15,68 %</b>
<b>Produkt Stadtbücherei</b>			
Ergebnis des Produktes	-754.138 €	-800.164 €	<b>-875.046 €</b>
Ausgaben je Besuch	8,37 €	8,60 €	<b>9,72 €</b>

Zielkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Stadtbücherei</b>			
Besuche je Einwohner	1,83	1,89	<b>1,83</b>
Umschlag	4,3	4,3	<b>4,6</b>
Erneuerungsquote	12,63 %	12,00 %	<b>13,00 %</b>
Anteil der aktiven Nutzer an den Einwohnern	13,05 %	16,28 %	<b>16,31 %</b>
Besucher je Öffnungsstunde	59	60	<b>44</b>
Anzahl der jährl. Führungen für Kindergarten u. Schule	44	45	<b>45</b>

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	52.240	51.887	52.721	51.179	37.768	22.875
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.523	45.000	42.000	46.000	47.000	48.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	900	900	900	900	900	900
07 + Sonstige ordentliche Erträge	31.057	29.000	30.000	22.000	22.000	22.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>126.720</b>	<b>126.787</b>	<b>125.621</b>	<b>120.079</b>	<b>107.668</b>	<b>93.775</b>
11 - Personalaufwendungen	405.606	413.182	430.024	434.324	438.667	443.054
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124.653	135.481	166.135	173.195	165.995	166.995
14 - Bilanzielle Abschreibungen	50.884	50.531	51.364	49.823	37.379	23.085
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.428	128.677	153.793	140.516	141.648	143.034
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>700.570</b>	<b>727.871</b>	<b>801.316</b>	<b>797.858</b>	<b>783.689</b>	<b>776.168</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-573.850</b>	<b>-601.084</b>	<b>-675.695</b>	<b>-677.779</b>	<b>-676.021</b>	<b>-682.393</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-573.850</b>	<b>-601.084</b>	<b>-675.695</b>	<b>-677.779</b>	<b>-676.021</b>	<b>-682.393</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-573.850</b>	<b>-601.084</b>	<b>-675.695</b>	<b>-677.779</b>	<b>-676.021</b>	<b>-682.393</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	180.288	199.080	199.351	198.571	198.729	198.892
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-754.138</b>	<b>-800.164</b>	<b>-875.046</b>	<b>-876.350</b>	<b>-874.750</b>	<b>-881.285</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand</b>	<b>-754.138</b>	<b>-800.164</b>	<b>-875.046</b>	<b>-876.350</b>	<b>-874.750</b>	<b>-881.285</b>

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	656	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>656</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-656</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

#### Erläuterungen:

##### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hierunter fallen die Fördergelder des Landes, die aber zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung normalerweise noch nicht genehmigt wurden und daher geschätzt werden müssen. Desweiteren unterscheiden sich die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen jedes Jahr, je nachdem, wie hoch die Zuwendungen jeweils waren.

##### 04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Über das Sachkonto "Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte" werden die Gebühren für Bibliotheksnutzung mit Leserausweis gebucht. Hier werden niedrigere Einnahmen durch eventuelle Corona-Einschränkungen erwartet, wie z. B. Schließungszeiten.

##### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Zur gemeinsamen Finanzierung des Projektes "Klassenweise Bücherreise" werden hier die Finanzmittel der Grundschulen gebucht. Von dort werden sie je nach Bedarf auf andere Haushaltsstellen umgebucht.

##### 07 sonstige ordentliche Erträge

Diese Summe setzt sich zusammen aus "Sonstige ordentliche Erträge", d. h. Einnahmen des Bücherbasars, für Medienersatz, Filmausleihe, Fernleihe, Konsolenspiel-Ausleihe und Bestseller-Gebühr, sowie "Säumniszuschläge und dgl." Letzteres beinhaltet Verwaltungsgebühren z. B. für das Ausstellen von Ersatzausweisen, Vormerkungen und Versäumnisgebühren. Entgegen der Erwartungen sinken die Säumnisgebühren nicht, sondern

##### 11 Personalaufwendungen

Hierunter fallen alle Personalkosten für Beamte und Tarifbeschäftigte sowie die damit verbundenen Beiträge. Die Veränderungen ergeben sich durch allgemeine Tarifsteigerungen und Einstellungen von Aufsichtspersonen für den Sonntagsbetrieb.

##### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Dieser Posten setzt sich zusammen u. a. aus Ausgaben für Medienbeschaffung und -einbände, spezielle Bibliotheksmaterialien wie z. B. Folien, CD-Hüllen und Etiketten sowie EDV-Leistungen.

Die Steigerung ergibt sich durch die Kosten für das Unternehmen, welches die Über-Mittag-Öffnung abdeckt (8.000 €) sowie verschiedene technische Dienstleistungen: Wartung von VR-Technik, Konsolen und 3D-Drucker (700 €), Server- und Wartungskosten für neue Internet- und Cloud-Lösungen (13.500 €), Kostensteigerungen bei der Wartung von RFID-Anlage und Kassensautomat (5.000 €).

Desweiteren ist ein Support-Angebot für Kunden geplant bezüglich VR-Technik, Konsolen, 3D-Druck etc. (7.000 €).

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Geplant werden hier die Abschreibungen des Anlagevermögens (Ausstattungsgegenstände) der Stadtbücherei.

#### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Dieser Posten setzt sich zusammen aus allgemeinen Bewirtschaftungskosten, Ausgaben für ehrenamtliche Tätigkeiten und Veranstaltungen. Der Anstieg ergibt sich aus einer Erhöhung der Gebäudemiete wegen gestiegener Reinigungs-, Strom- und sonstiger Wartungskosten (10.000 Euro) sowie wegen der WLAN-Verkabelung der Stadtbücherei (15.000 Euro).

#### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und LOB, die zentral im Teilplan 001 006 Personalwesen, Organisation und Recht ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die Produkte verteilt werden. Die Differenz resultiert aus der Steigerung der Kosten für EDV-Support.

### 004.003 Stadtbücherei

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

#### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I04061000 - Ausstattung Stadtbücherei										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	1 T€	3 T€	3 T€	0 T€	3 T€	3 T€	3 T€	3 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-3 T€</b>
---	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------



## 004.004 Museen

---

### Produkte:

P04070-01 - Museen

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Wapelhorst

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Dr. Wex

### Beschreibung:

Das vom Rat im Jahr 2004 beschlossene und 2011 fortgeschriebene Strategische Zukunftsprogramm sieht im Handlungsfeld Kultur u. a. vor, den Kunstbesitz zu pflegen und zu erhalten sowie die drei städtischen Museen zu erhalten, weiterzuentwickeln und an fachlichen Standards auszurichten. Das Handlungsziel „Die Museen unter einer professionellen Leitung erhalten und weiterentwickeln“ ist ebenfalls explizit in diesem Programm enthalten. Aufgrund ihrer außergewöhnlichen Geschichte verfügt die Stadt Soest über herausragende kunst- und stadtgeschichtliche Museumsbestände. Daraus folgt ihre besondere Verantwortung gegenüber den Bürgern und Besuchern, dieses Erbe angemessen zu pflegen, zu ergänzen und zu präsentieren. Museen mit ihren Ausstellungen gehören zum kollektiven Gedächtnis einer Region und tragen ganz wesentlich zur Identitätsbildung bei. Es wird zukünftig entscheidend darauf ankommen, dass alle Museen in einen Gesamtplan eingebunden sind, der den Häusern ein eigenes Profil gibt und die Aspekte von Bewahrung, Sammlung, Forschung, Präsentation und

Vermittlung beinhaltet.

Zugleich fördert die Präsentation und didaktischen Vermittlung der Objekte die kulturelle Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt. Zusätzliche Ausstellungen erweitern das Kultur- und Bildungsangebot. Eine vielfältige und attraktive Museumslandschaft trägt zum Image und Profil der Stadt maßgeblich bei und dient neben ihrem Bildungsauftrag auch als „weicher Standortfaktor“ und touristischer Anziehungspunkt.

Die Museen decken dabei ein Spektrum von Präsentationsmöglichkeiten ab. Das Museum Wilhelm Morgner mit seinem Ausstellungskonzept konzentriert sich auf die Kunst der Moderne. Das Burghofmuseum entwickelt sich zu einem archäologisch-stadtgeschichtlichen Museum. Das Osthofentormuseum hat das Potenzial zu einem Museum für Stadtbefestigung und Wehrtechnik.

Auch für die Museen gilt, dass ihr Angebot nur durch das Engagement der Bürgerinnen und Bürger aufrechterhalten und sogar verbessert werden kann.

### Mittelfristiges Ziel:

1. Das Burghofmuseum ist medial-digital neu konzipiert und präsentiert.
2. Eine kinder-, jugend- und schulbezogene Museumsarbeit mit zusätzlichen Angeboten museumspädagogischer Programme ist entwickelt.

### Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:

1. Die für das Jahr 2021 konzipierte und mit einem begleitenden Katalog versehene Ausstellung Vom Expressionismus zur Neuen Sachlichkeit – Künstlerische Avantgarden in Soest ist mit hochwertigen Kunstwerken präsentiert.
2. Die inhaltliche Konzeption eines Audioguides als zentrale Maßnahme zur medial-digitalen Neupräsentation des Burghofmuseums liegt vor.

**Vorbericht:**

Die seit der Wiedereröffnung des Museums Wilhelm Morgner erfolgreiche Arbeit im Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm wird mit den bewährten Partnern fortgesetzt.

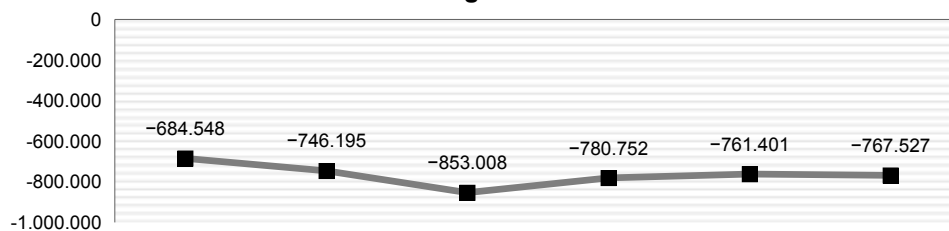
Im Jahr 2021 bilden neben zahlreichen Ausstellungen und Veranstaltungen vor allem zwei städtische Projekte mit hohem Aufwand und großen Erwartungen an die Strahlkraft nach innen und außen die Höhepunkte im Ausstellungsjahr 2021: Die über Jahre vorbereitete Ausstellung "Vom Expressionismus zur Neuen Sachlichkeit - Künstlerische Avantgarden in Soest", die anknüpft an die Ausstellung aus dem Jahr 2017 mit dem damaligen Titel "Wilhelm Morgner und die Junge Kunst in Soest - zum 100. Todestag". Die Ausstellung soll durch einen umfangreichen Katalog begleitet werden, der auch die Präsentation von 2017 mit dokumentiert. Begleitend zur Ausstellung werden besondere kinder- und jugendgerechte Führungen angeboten.

Zudem wird der international bedeutende Soester Glaskünstler Jochem Poensgen mit einer Ausstellung gewürdigt. Auch hier soll ein Katalog die Ausstellung begleiten.

Das Burghofmuseum wird durch einige technischen Vorkehrungen im medial-digitalen Bereich ertüchtigt und steigert seine Attraktivität im Rahmen von Führungen, Erkundungen und museumspädagogischen Programmen. Vorgesehen ist die Konzeption eines Audioguides, der das stadtgeschichtliche Museum kundenfreundlich erschließt.

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>004.004 Museen</b>			
Ergebnis des Teilplans	-684.548 €	-746.195 €	<b>-853.008 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-13,93 €	-15,23 €	<b>-17,27 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	9,43 %	6,69 %	<b>7,13 %</b>
<b>Produkt Museen</b>			
Ergebnis des Produktes	-684.548 €	-746.195 €	<b>-853.008 €</b>

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.406	26.793	34.713	25.927	22.110	19.764
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.894	10.000	12.000	10.000	10.000	10.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.088	15.000	17.000	16.000	15.000	15.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	8.796	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>70.184</b>	<b>52.793</b>	<b>64.713</b>	<b>52.927</b>	<b>48.110</b>	<b>45.764</b>
11 - Personalaufwendungen	293.217	301.670	320.651	318.309	321.492	324.707
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	115.506	157.392	217.410	157.420	137.430	137.440
14 - Bilanzielle Abschreibungen	14.090	13.442	13.251	12.339	8.522	6.227
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	321.776	316.779	356.350	335.867	332.203	334.927
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>744.589</b>	<b>789.283</b>	<b>907.662</b>	<b>823.935</b>	<b>799.647</b>	<b>803.301</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-674.405</b>	<b>-736.490</b>	<b>-842.949</b>	<b>-771.008</b>	<b>-751.537</b>	<b>-757.537</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-674.405</b>	<b>-736.490</b>	<b>-842.949</b>	<b>-771.008</b>	<b>-751.537</b>	<b>-757.537</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-674.405</b>	<b>-736.490</b>	<b>-842.949</b>	<b>-771.008</b>	<b>-751.537</b>	<b>-757.537</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.143	9.705	10.059	9.744	9.864	9.990
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-684.548</b>	<b>-746.195</b>	<b>-853.008</b>	<b>-780.752</b>	<b>-761.401</b>	<b>-767.527</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-684.548</b>	<b>-746.195</b>	<b>-853.008</b>	<b>-780.752</b>	<b>-761.401</b>	<b>-767.527</b>

**004.004 Museen**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	300	10.500	0	15.000	6.000	300
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>10.500</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>6.000</b>	<b>300</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.844	1.000	35.000	0	50.000	20.000	1.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.844</b>	<b>1.000</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>20.000</b>	<b>1.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.844</b>	<b>-700</b>	<b>-24.500</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-700</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:**
**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Der Ansatz setzt sich zusammen aus geplanten Zuwendungen des LWL-Museumsamtes in Höhe von jeweils 30 % des Ansatzes für die geplanten Restaurierungen des städtischen Kunstbesitzes, der Anschaffung von zwei Grafikschränken sowie der Dienstleistung zum Besprechen des Audioguides. Auch werden hier die Erträge aus Sonderposten verbucht. Die Abweichung im Bereich Zuweisungen vom Land (Mehreinnahmen 14.635 €) begründet sich durch eine nicht vorhersehbare Landeszuwendung für die Restaurierung einiger Morgner-Werke und dadurch bedingt geringere Einnahmen im Bereich der LWL-Zuwendung (Mindereinnahmen 5.671 €) für die gleichen Maßnahmen. Für die Folgejahre ist eine ähnlich Konstellation zu erwarten. Erwartbare Förderung durch das LWL-Museumsamt von 30 % stehen nicht vorhersehbare Einnahmen vom Land gegenüber. Zusätzliche 30 %-ige Einnahmeerwartung durch die Dienstleistung des Besprechens des Audioguides für den Burghof bzw. Anschaffung von zwei Grafikschränken für das Museum Wilhelm Morgner.

**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Es handelt sich um Einnahmen aus Eintrittsgeldern der drei städtischen Museen. Für 2021 wird aufgrund einer besonders attraktiven Ausstellung mit etwas höheren Einnahmen gerechnet.

**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Der Ansatz resultiert aus Einnahmen aus dem Verkauf von Postkarten und Katalogen sowie der Miete für den Rittersaal, hauptsächlich für dort stattfindende Trauungen. Durch den Verkauf von Katalogen anlässlich der Expressionismus-Ausstellung sind höhere Einnahmen zu erwarten.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Es handelt sich um zweckgebundene Spenden für die Restaurierung von städtischem Kunstbesitz und sonstige Spenden. Das jährliche Spendenaufkommen kann in der Höhe nur grob geschätzt werden. Das erhöhte Spenden-

aufkommen in 2019 resultiert aus Spenden der Freunde des Soester Kunstbesitzes für die Restaurierung ver-

**11 Personalaufwendungen**

Hier wird der Personalaufwand des Teilplans abgebildet. Die Erhöhung des Ansatzes resultiert aus tariflichen Anpassungen für Beamte und tariflich Beschäftigte sowie der Angleichung des Aushilfsbudgets aufgrund des Einsatzes zusätzlicher Aushilfskräfte und den erweiterten Öffnungszeiten.

### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Hier werden insbesondere die Aufwendungen für Sach- und sonstige Dienstleistungen, die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen des städt. Bauhofes (KBS) zusammengefasst. Die höheren Ansätze für das hochwertige Ausstellungsprogramm 2021 resultieren durch die mit dem Katalogprojekt einhergehenden vorbereitenden Kosten (Layout- u. Druckkosten, Werkverträge, Einholung von Bildrechten usw.). Für das Planjahr begründen sich die höheren Ansätze durch die erhöhte Inanspruchnahme der KBS (+ 5.000 €), die sich mit dem umfangreicheren Ausstellungsprogramm im Museum Wilhelm Morgner und den mit den nachgehenden Baumaßnahmen aufgrund der digital- medialen Neuausrichtung des Burghofs begründen lassen. Der Sachleistungsaufwand für das Ausstellungswesen (+ 10.000 €) und vor allen die Aufwendungen im Dienstleistungsbereich für die zwei aufwändigen Ausstellungen (+ 45.000 €) einschließlich der Katalogerstellung und die mit dem Transport der Leihgaben in Verbindung zu bringenden Mehrkosten durch Fachfirmen sowie das Texten und Besprechen des Audioguides für den Burghof (+ 10.000 €) erhöhen die Aufwendungen in diesen Bereichen.

### 14 bilanzielle Abschreibungen

Hier werden die Abschreibungen unter Berücksichtigung des Anschaffungspreises und der Nutzungsgebühr aufgeführt.

### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zunächst finden Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Büromaterial, Anschaffungen für Fachliteratur und Beiträge für Wirtschaftsverbände Berücksichtigung. Weiterhin sind Ansätze für Bewirtung und Repräsentationen im Ausstellungsbereich bzw. Museumsbetrieb geplant. Darüber hinaus muss aufgrund der Restaurierungstransporte der Gemälde mit einer Fachfirma mit Aufwendungen im Versicherungsbereich gerechnet werden. Das vorgesehene Ausstellungsprogramm erfordert einen zusätzlichen Aufwand für Transport- und Ausstellungsversicherung in Höhe von 18.000 € notwendig. Den größten Anteil der Sonstigen Aufwendungen bilden die Mieten an die ZGW für die Gebäudenutzung und Einzelmaßnahmen für Sanierungen. Der Anstieg ergibt sich aus einer Erhöhung der Gebäudemiete wegen gestiegener Reinigungs-, Strom- und sonstiger Wartungskosten (25.000 Euro) sowie wegen der WLAN-Verkabelung des Burghofmuseums (15.000 Euro).

### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und LOB, die zentral im TP 001 006 Personalwesen, Organisation und Recht ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die Produkte verteilt werden.

## 004.004 Museen

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I04071000 - Ausstattung Museen									
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	11 T€	0 T€	15 T€	6 T€	0 T€
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen								
	0 T€	0 T€	5 T€	1 T€	35 T€	0 T€	50 T€	20 T€	1 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-25 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-35 T€</b>	<b>-14 T€</b>	<b>-1 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-25 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-35 T€</b>	<b>-14 T€</b>	<b>-1 T€</b>
---	-------------	-------------	--------------	--------------	---------------	-------------	---------------	---------------	--------------



## **004.005 Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek**

---

### **Produkte:**

P04080-01 - Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Wapelhorst

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Dr. Wex

### **Beschreibung:**

Das Strategische Zukunftsprogramm der Stadt Soest bestimmt die Bereiche Bildung und Kultur neben dem Bereich Wirtschaft zu den zentralen strategischen Handlungsfeldern. Daraus ergeben sich unmittelbare Bezüge und Verpflichtungen für das Stadtarchiv. Die im Zukunftsprogramm allgemein und für den Bereich Kultur handlungsbezogen festgelegten Ziele werden durch Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek umgesetzt: Die Möglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger, sich mit der Stadtgeschichte zu beschäftigen, stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Identifikation mit der Stadt. Das Bildungsangebot wird weiterentwickelt, die Voraussetzungen zur qualitativ hochwertigen Darstellung der historischen Vorzüge der Stadt Soest in den Medien sowie das Image als Bildungsstandort und Kulturstadt verbessert und bürgerschaftliches Engagement gefördert. Zugleich trägt dies zum Kulturprofil bei.

Eine der zentralen Säulen der Arbeit von Stadtarchiv und wissenschaftlicher Stadtbibliothek bilden Ausbau, Pflege und Erschließung seiner Bestände. Die Einrichtung ist zur Sicherung, Erhaltung, Erschließung und Nutzbarmachung ihres herausragenden, überregional bedeutenden Kulturguts verpflichtet und ermöglicht so dessen Benutzung und Erforschung. Die archivischen Unterlagen, das Sammlungsgut und die Bücher müssen übernommen bzw. gesammelt, geordnet und verzeichnet sowie in konservatorisch geeigneter Weise überliefert und erhalten werden. Zum anderen trägt das Stadtarchiv aktiv zur Erforschung, Dokumentation und Vermittlung der Stadt- und Regionalgeschichte bei. Dies geschieht unter anderem durch wissenschaftliche Forschung, durch Publikationen, durch Anregung und Betreuung externer Forschungsleistungen, durch vielfältige Informationsdienstleistungen, Ausstellungen, Führungen, Vorträge, durch Ermöglichung eines gezielten Zugangs zur Benutzung, durch Beantwortung von Anfragen, durch archivpädagogische Arbeit, durch Orts- und Fernleihe. Die besonderen Dienstleistungen des Stadtarchivs liegen in der Geschäftsführung des Vereins für Geschichte und Heimatpflege Soest, in den Vorschlägen für die Benennung von Straßen, Wege sowie in der Mitwirkung bei Grundsatzangelegenheiten des Akten- und Registraturwesens.

### **Mittelfristiges Ziel:**

Ein öffentlichkeitswirksames und archivpädagogisches / didaktisches Konzept für das Stadtarchiv ist erarbeitet.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Das Stadtarchiv und die wissenschaftliche Stadtbibliothek sind 2021 am neuen Standort an der Niederbergheimer Straße funktionsfähig.
2. Das "neue Stadtarchiv" wird öffentlichkeitswirksam präsentiert.
3. Eine neue Satzung mit angepasster Gebührenordnung für Stadt- und Kreisarchiv liegt beschlussfähig vor.

**Vorbericht:**

Zu Beginn des Jahres 2021 erfolgt der Umzug des städtischen Archivs und der wissenschaftlichen Stadtbibliothek zusammen mit der Stadtarchäologie in das durchgebaute bzw. neu errichtete Archivgebäude an der Niederbergheimer Straße. Nach den erheblichen Vorbereitungsarbeiten wird im Anschluss an den Umzug der Archivbetrieb an die neuen räumlichen und funktionalen Gegebenheiten angepasst, auch unter Berücksichtigung des neuen Partners Kreisarchiv Soest. Die Zusammenarbeit am neuen Standort ist noch im Einzelnen zu regeln und im Detail abzustimmen. Sinnvoll ist die Erstellung einer neuen gemeinsamen Gebührenordnung mit dem Kreisarchiv. Die gültige Fassung datiert aus dem Jahr 2006 und muss hinsichtlich der fortschreitenden Digitalisierung und im Hinblick auf weitere Dienstleistungen digitaler Art und auf die vorhandene IT-Infrastruktur angepasst werden.

Nachdem der gut bekannte und beliebte Standort in der Jakobistraße nicht mehr besteht, ist es für das Stadtarchiv wichtig, den neuen Standort bekannt zu machen und für die neuen, verbesserten Nutzungs- und Arbeitsbedingungen zu werben. Das "neue Archiv" muss für die Öffentlichkeit sichtbar werden, zunächst etwa durch vermehrte Führungen, Präsentationen und Veranstaltungen. Hier bietet ein besonderer Seminarraum im Erdgeschoss künftig sehr gute Möglichkeiten, auch für Arbeitsgruppen, zum Beispiel des Soester Geschichtsvereins.

Zudem bietet dieser neue Seminarraum verbesserte Chancen, die Schulen mit der Archivarbeit und der Vergangenheit der eigenen Stadt vertraut zu machen. Das Stadtarchiv besitzt zahlreiche Stücke, die die lokale Geschichte in Verbindung mit den Ereignissen der allgemeinen Geschichte bringen oder exemplarisch für zentrale Entwicklungen betrachtet werden können.

Im Jahre 2019 wurde eine erste Bildungspartnerschaft mit dem Soester Aldegrevier-Gymnasium abgeschlossen und mit dem Projekt eines Stadtrundgangs gestartet, die es für weitere Klassen der Sekundarstufe II zu erweitern und auf andere Schulen zu übertragen gilt. Der Seminarraum ist dafür sehr gut geeignet, um solche Schulprojekte auch abseits und während des laufenden Lesesaalbetriebs durchführen zu können.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-----------------	----------	-----------	-----------

**Produkt Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek**

Besucher Stadtarchiv u. wissenschaftl. Stadtbibliothek	1.423	1.800	1.800
--	-------	-------	-------

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
------------------	----------	-----------	-----------

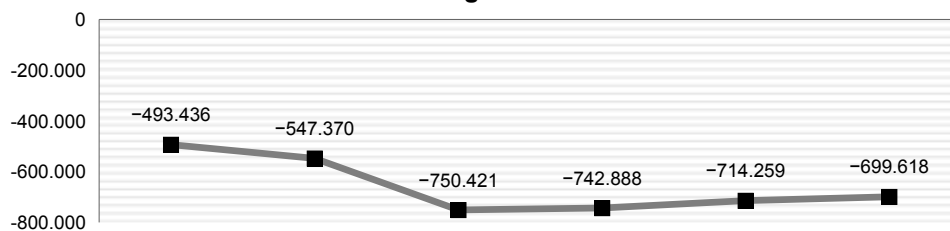
**004.005 Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek**

Ergebnis des Teilplans	-493.436 €	-547.370 €	-750.421 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-10,04 €	-11,17 €	-15,19 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	2,48 %	1,45 %	1,02 %

**Produkt Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek**

Ergebnis des Produktes	-493.436 €	-547.370 €	-750.421 €
------------------------	------------	------------	------------

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.915	3.288	3.557	2.809	1.963	1.100
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.803	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>8.718</b>	<b>5.788</b>	<b>6.057</b>	<b>5.309</b>	<b>4.463</b>	<b>3.600</b>
11 - Personalaufwendungen	229.301	251.148	245.510	247.965	250.445	252.948
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.851	76.688	63.688	52.000	51.500	52.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.336	2.988	3.161	2.414	1.647	800
15 - Transferaufwendungen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.102	65.887	278.960	290.356	257.350	236.770
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>351.090</b>	<b>399.211</b>	<b>593.819</b>	<b>595.235</b>	<b>563.442</b>	<b>545.518</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-342.372</b>	<b>-393.423</b>	<b>-587.762</b>	<b>-589.926</b>	<b>-558.979</b>	<b>-541.918</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-342.372</b>	<b>-393.423</b>	<b>-587.762</b>	<b>-589.926</b>	<b>-558.979</b>	<b>-541.918</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-342.372</b>	<b>-393.423</b>	<b>-587.762</b>	<b>-589.926</b>	<b>-558.979</b>	<b>-541.918</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	151.064	153.947	162.659	152.962	155.280	157.700
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-493.436</b>	<b>-547.370</b>	<b>-750.421</b>	<b>-742.888</b>	<b>-714.259</b>	<b>-699.618</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-493.436</b>	<b>-547.370</b>	<b>-750.421</b>	<b>-742.888</b>	<b>-714.259</b>	<b>-699.618</b>

**004.005 Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	380	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>380</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>380</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:**
**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Hier werden Zuschüsse des Landes bzw. des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe für Investitionen des Stadtarchivs veranschlagt.

**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Hier werden die Verwaltungsgebühren des Stadtarchivs (für Kopien, Scans, Reproduktionen, Recherchen) gebucht.

**11 Personalaufwendungen**

Hier wird der Personalaufwand des Teilplans abgebildet. Die Veränderungen sind in tariflichen Anpassungen und der Senkung der Aushilfsbudgets nach dem Umzug begründet.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Hier sind u. a. Mittel für die Beschaffung von Büchern und Zeitschriften, Restaurierung von Archivalien, Ankauf von Fotos und Postkarten, Beschaffung von Archivverpackung eingeplant.

Mit zentralen Beständen nimmt das Archiv an der Landesinitiative Substanzerhaltung zur Entsäuerung von Akten im Blockverfahren teil (3.000 €). Zum Betrieb der elektronischen Langzeitarchivierung werden jährlich 21.000 € erforderlich. Durch Kooperation mit der Universitätsbibliothek Paderborn soll die Katalogisierung der Inkunabeln (Drucke des 15. Jh.) mit integrierter Digitalisierung erfolgen (3.000 €). Gesunken sind nach der Umzugsvorbereitung die Kosten für Verpackungsmaterial sowie die vorbereitenden Dienstleistungen der KBS.

**14 bilanzielle Abschreibungen**

Hier werden die Abschreibungen unter Berücksichtigung des Anschaffungspreises und der Nutzungsdauer aufgeführt.

**15 Transferaufwendungen**

Hier werden Druckkostenzuschüsse für Bücher vorgesehen, die zur Geschichte der Stadt Soest und der Börde erscheinen sollen.

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Der größte Posten sind die jährlich neu berechneten Mieten und Nebenkosten der ZGW für die Gebäudenutzung und für Einzelmaßnahmen. Ein erheblicher Anstieg ist durch den Umzug von vollständig abgeschriebenen Gebäuden in das neue Archivgebäude und die damit verbundene Mietzahlung an den Kreis Soest bedingt. Zudem werden hier Aufwendungen für Fortbildungen, Reisekosten, Büromaterial, Kopierer, Telefon und Porto veranschlagt.

**28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen für die Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und LOB, die zentral im Teilplan 001 006 Personalwesen, Organisation und Recht ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die Produkte verteilt werden. Die Differenz zu den Vorjahren resultiert aus Veränderungen der Pensionsrückstellungen sowie des Beitrags zur Versorgungskasse.

**004.005 Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek**

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

**Investitionsmaßnahmen (in T€)**

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I04081000 - Ausstattung Archiv</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	0 T€	1 T€	1 T€	0 T€	1 T€	1 T€	1 T€	1 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-1 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>										
	0 T€	0 T€	0 T€	-1 T€	-1 T€	0 T€	-1 T€	-1 T€	-1 T€	-1 T€



### **005.001 Migranten-, Senioren- und Behindertenbelange**

#### **Produkte:**

- P05010-01 - Förderung von Senioren
- P05020-01 - Hilfen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit
- P05030-01 - Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
- P05030-02 - Leistungen für Migranten
- P05050-01 - Stadtteilhaus Soester Süden

#### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Esser

#### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Hemmersbach

#### **Beschreibung:**

Zentrale Aufgabe ist es, gesetzliche und freiwillige Leistungen der Kommune für die einzelnen, im Teilplan genannten Zielgruppen zu gewährleisten. Hierzu gehören neben Migranten und Zuwanderern (Spätaussiedler, Asylantragsteller und jüdische Flüchtlinge) erwerbsgeminderte Personen unter 65 Jahren, Senioren, die Grundsicherungsleistungen im Alter benötigen und Menschen mit Erwerbsminderung und Behinderung. Die Sicherstellung des Lebensunterhaltes und der medizinischen Versorgung (Krankenhilfen) von Leistungsempfängern nach dem SGB XII oder dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) sind ebenso gesetzliche Pflichtaufgaben der Kommune, sowie die Bereitstellung von Wohnraum für Spätaussiedler, Wohnungslose und Flüchtlinge.

Die kommunalen Aufwendungen und Einnahmen der Stadt Soest für die Sozialhilfe, Unterbringung und soziale Begleitung von Flüchtlingen (Asylantragstellern u. a.) werden seit dem HH 2016 in einem eigenen Produkt abgebildet.

Zum TP neu gehört die Übernahme von Leistungsfällen vom Kreis Soest, als örtlichem Träger der Sozialhilfe zum 01.01.2020, im Rahmen der Delegationsnahme des SGB XII, 3. und 4. Kapitel zur weiteren Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG), hier existenzsichernde Leistungen. Damit sind zusätzliche Aufgaben verbunden.

Mit Änderung der Nutzungs- und Gebührensatzung für Unterkünfte für Flüchtlinge und Obdachlose der Stadt Soest vom 02.05.2019 gehört die Vereinnahmung und Nachverfolgung von Nutzungsgebühren von zahlungspflichtigen Bewohnern zum Sacharbeitsgebiet SGB XII/AsylbLG. Die Gebührenpflicht entfällt für Bewohner mit Anspruch auf Leistungen nach dem AsylbLG. Hier wird die Unterkunft als Sachleistung bereitgestellt. Ausnahme sind selbstzahlende Bewohner mit Arbeitseinkommen bei gleichzeitigem AsylbLG Anspruch (sogenannte "Aufstocker"). Die Gebührenerhebung trat zum 01.07.2019 in Kraft.

Weiterhin zum Teilplan gehört die Bearbeitung der Anträge auf Übernahme von Bestattungskosten für Verstorbene gem. § 74 SGB XII, ebenfalls das Bildungs- und Teilhabepaket gem. § 34a SGB XII und § 6 BKGG.

Im Seniorenbereich wird der AWO Ortsverein Soest als Träger der Seniorenbegegnungsstätte im Bergenthalpark vertraglich von der Stadt Soest unterstützt.

Die anteiligen kommunalen Kosten für Verbraucherzentrale Soest sind im Produkt ausgewiesen (Vertrag zwischen der Stadt und dem Kreis Soest).

Die Umsetzung der städtischen "Richtlinie zur Tätigkeit der Koordinatorin/ des Koordinators für die Belange der Menschen mit Behinderung in der Stadt Soest", verbunden mit der Initiierung einer kommunalen Aktionsplanung zu inklusiver Teilhabe von Menschen mit Behinderung, sind weitere Bestandteile des Produkts. Dazu kommt die Umsetzung der "Richtlinie der Stadt Soest über die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung der freien Wohlfahrtspflege".

Im Rahmen der trägerunabhängigen Pflegeberatung werden für den Kreis Soest Beratungsangebote für die Stadt Soest, die Gemeinden Bad Sassendorf, Möhnesee und zu 50% für die Gemeinde Lippetal angeboten.

Aufgaben der inhaltlichen Planung zu Handlungsfeldern der Seniorenarbeit, Zuwanderung, Integration und Inklusion sind weitere Aufgabenschwerpunkte der AG Soziales. Geschäftsführungen werden für den Integrationsrat (InteR.) der Stadt Soest, für den Seniorenbeirat, den Ausschuss für Bürgerbeteiligungen und Sozialwesen (ABS) und für den AK Teilhabe (Inklusion) erbracht. Das neue Stadtteilhaus "Soester Süden" wird von der Abt. Soziales betreut und verwaltet.

#### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Der Integrationsbericht für Migration und Zuwanderung ist fortgeschrieben.
2. Das integrierte Handlungskonzept für Flüchtlinge in der Stadt Soest ist fortgeschrieben.
3. Die Aktionsplanung zu Inklusion ist weiterentwickelt. Projekte und Maßnahmen zur inklusiven Teilhabe sind entwickelt und fortgeschrieben.

4. Eine dezentrale Wohnraumversorgung für Flüchtlinge und Zuwanderer ist fortgeführt. Notaufnahmehinrichtungen und Wohnmodule für Flüchtlinge sind sukzessiv zurückgebaut.
5. Die Umsetzung von leichter Sprache innerhalb der Verwaltung (z.B. Formulare) ist erfolgt.
6. Der Aufbau zu einer Netzwerkarbeit mit relevanten Akteuren zur Planung einer Veranstaltung zum Thema: "Behinderung in Ausbildung und Arbeit" ist erfolgt.

#### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Mit dem zukünftigen Betreiber der ZUE sind Kooperationsvereinbarungen zur sozialen Begleitung und zu mögl. Sicherheitsaspekten vereinbart.
2. Die ortsansässigen Träger im Soester Süden leisten wichtige Arbeit im Sinne der Integration. Ihre Arbeit wird ergänzt durch viele ehrenamtlich Tätige, die Geflüchtete wie Neuzugewanderte unterstützen. Um die Träger weiter zu entlasten, werden für Ehrenamtler\*innen Schulungsangebote zu Behördenzuständigkeiten und -angelegenheiten (z. B. Ausfüllen von Formularen, etc.) angeboten.
3. Anmietungen von Wohnungen für zugewiesene Flüchtlinge mit Verordnung der Wohnsitznahme für bis zu drei Jahren (vgl. §12a AufenthG) werden fortgeführt. Eine 100%-Quote für die Unterbringung in privaten Wohnungen ist angestrebt.
4. Die Möglichkeiten zum Einsatz von technischen Lösungen von Gebärdensetzungen bei städt. Veranstaltungen sind geprüft.

#### **Vorbericht:**

Im Rahmen der weiteren Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) wurden zum 01.01.2020 die Aufgaben, Trennung der existenzsichernden Leistungen und Leistungen der Eingliederungshilfen für Menschen mit Behinderung, Aufgaben zu den existenzsichernden Leistungen, von den bisher zuständigen Landschaftsverbänden (Rheinland und Westfalen) z.T. auf die örtlichen Träger der Sozialhilfe übertragen. Der weit überwiegende Teil der derzeitigen Bewohnerinnen und Bewohner von stationären Wohneinrichtungen ist nach dem 4. Kapitel SGB XII leistungsberechtigt (= bundesfinanziert). Daneben besteht aber auch eine Leistungsberechtigung nach dem 3. Kapitel SGB und zwar für Personen, die nicht dauerhaft erwerbsunfähig sind (Kreis Soest = kommunal finanziert). Es handelte sich kreisweit um ca. 800 Leistungsfälle (LF). Die Stadt Soest erhielt zum 01.01.2020, davon ca. 150 zusätzliche Leistungsfälle und darüber hinaus bis Mai 2020, ca. 30 weitere LF. Hierbei handelte es sich um eine zuvor nicht absehbare Anzahl von leistungsberechtigten Personen im weiteren Zugang, die z.T. aus anderen Kommunen des Bundesgebiets stammen.

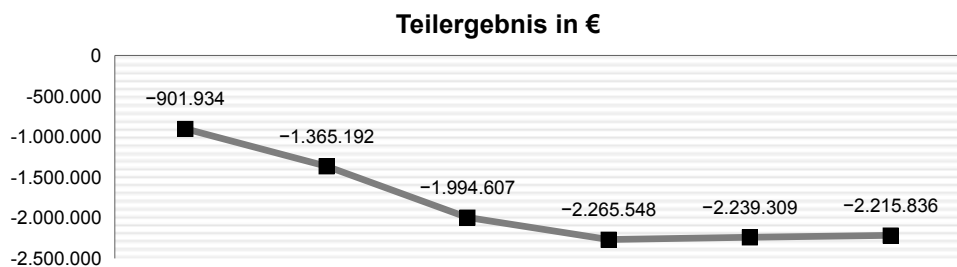
Im Bereich der Beratungen und Berechnungen im SGB XII / AsylbLG entstanden zusätzliche Aufgaben im Rahmen der individuellen Leistungsberechnungen und zum Bildungs- und Teilhabepaket, mit Einführung des "Starke Familiengesetz" zum 01.08.2020. Die Anzahl der Wohngeldberechtigten Haushalte hat sich nach Einführung der Wohngesetznovelle zum 01.01.2020 wieder leicht erhöht. Da es sich hierbei u.a. um einen dynamischen Prozess der Einkommensangleichung handelt (zukünftig alle 2 Jahre= nächster Schritt 2022) dürfte diese Entwicklung anhalten. Die aktuelle Corona Pandemie mit vermehrter Kurzarbeit und damit verbundenen Einkommensverlusten wird die Anzahl der Berechtigten 2020/2021 zusätzlich beeinflussen.

Die Stadt Soest ist gem. Ausländerwohnsitzverordnung §12a NRW verpflichtet, ausländische Flüchtlinge für mindestens 3 Jahre aufzunehmen und unterzubringen. Aktuell wäre die Stadt Soest noch mit 160 Personen aufnahmepflichtig. Hier wird sich die Landesregierung NRW voraussichtlich noch im 2. Hj. 2020 grundsätzlich positionieren, da die gesetzlich/zeitlich verankerte Befristung der Ausländerwohnsitzverordnung für NRW in 2020 ausläuft.

Die neue Zentrale Unterbringungs-Einrichtung für Flüchtlinge (ZUE) und das neue Stadtteilhaus "Soester Süden" werden voraussichtlich zu Anfang bzw. zur Mitte des Jahres 2021 eröffnen und ihren Betrieb aufnehmen. Die Abt. Soziales wird zusammen mit anderen städt. Abteilungen diese Prozesse mit vorbereiten und anschließend fortlaufend begleiten.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Förderung von Senioren</b>			
Veranstaltungen für Senioren	20	20	20
<b>Produkt Leistungen für Migranten</b>			
zugewiesene Asylbewerber	95	70	20
Ø Leistungsempfänger nach dem AsylbLG	190	190	170
Plätze für Asylbew. in Übergangwohnheimen	370	280	210
belegte Plätze für Asylbew. in Übergangwohnheimen	250	280	190
Belegungsquote in Übergangwohnheimen f. Asylbew.	65,57 %	100,00 %	90,47 %
<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>005.001 Migranten-, Senioren- und Behindertenbelange</b>			
Ergebnis des Teilplans	-901.934 €	-1.365.192 €	-1.994.607 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-18,35 €	-27,86 €	-40,38 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	82,21 %	66,45 %	50,87 %
<b>Produkt Förderung von Senioren</b>			
Ergebnis des Produktes	-163.753 €	-226.825 €	-211.565 €
<b>Produkt Hilfen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit</b>			
Ergebnis des Produktes	-72.251 €	-71.768 €	-75.879 €
<b>Produkt Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen</b>			
Ergebnis des Produktes	-484.042 €	-508.325 €	-575.416 €
<b>Produkt Leistungen für Migranten</b>			
Ergebnis des Produktes	-181.889 €	-558.274 €	-978.871 €
Leistungen nach dem AsylbLG	1.465.272 €	1.200.000 €	1.200.000 €
Kostenerstattungen nach dem AsylbLG	1.442.193 €	1.500.000 €	1.200.000 €
<b>Produkt Stadtteilhaus Soester Süden</b>			
Ergebnis des Produktes	0	0	-152.876

005.001 Migranten-, Senioren- und Behindertenbelange



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	647.131	316.371	69.732	167.699	167.639	167.133
03 + Sonstige Transfererträge	23.312	52.000	32.000	32.000	32.000	32.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	406.950	250.000	350.000	250.000	200.000	150.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.293	18.700	19.400	17.900	19.400	17.900
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.473.372	1.500.000	1.200.000	600.000	400.000	200.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	103.560	4.200	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>2.673.617</b>	<b>2.141.271</b>	<b>1.671.132</b>	<b>1.067.599</b>	<b>819.039</b>	<b>567.033</b>
11 - Personalaufwendungen	907.090	947.535	1.031.716	1.042.032	1.052.454	1.062.980
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.665	49.659	35.719	36.100	36.400	36.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	845	271	732	699	639	604
15 - Transferaufwendungen	1.513.470	1.252.500	1.255.500	955.500	655.500	355.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	796.206	972.233	961.235	940.143	949.315	957.344
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.252.275</b>	<b>3.222.198</b>	<b>3.284.902</b>	<b>2.974.474</b>	<b>2.694.308</b>	<b>2.413.228</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-578.658</b>	<b>-1.080.927</b>	<b>-1.613.770</b>	<b>-1.906.875</b>	<b>-1.875.269</b>	<b>-1.846.195</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-578.658</b>	<b>-1.080.927</b>	<b>-1.613.770</b>	<b>-1.906.875</b>	<b>-1.875.269</b>	<b>-1.846.195</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-578.658</b>	<b>-1.080.927</b>	<b>-1.613.770</b>	<b>-1.906.875</b>	<b>-1.875.269</b>	<b>-1.846.195</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	323.276	284.265	380.837	358.673	364.040	369.641
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-901.934</b>	<b>-1.365.192</b>	<b>-1.994.607</b>	<b>-2.265.548</b>	<b>-2.239.309</b>	<b>-2.215.836</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-901.934</b>	<b>-1.365.192</b>	<b>-1.994.607</b>	<b>-2.265.548</b>	<b>-2.239.309</b>	<b>-2.215.836</b>

## 005.001 Migranten-, Senioren- und Behindertenbelange

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.354	0	31.400	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.354</b>	<b>0</b>	<b>31.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.354</b>	<b>0</b>	<b>-31.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zum Zeitpunkt der HH Planung gibt es keine Hinweise der Landesregierung NRW, ob und in welcher Höhe ab 2021 eine Integrationspauschale für Flüchtlinge an die Kommunen gezahlt wird?

#### 03 Sonstige Transfererträge

Hier werden Kostenerstattungen von anderen Sozialleistungsträgern (Jobcenter, Renten- und Krankenkassen etc.) veranschlagt. Die Erstattungen variieren von Jahr zu Jahr und werden aufgrund von Erfahrungswerten geschätzt.

#### 04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Aufgrund von Auszügen von Nutzern aus den städt. Einrichtungen wird eine Reduzierung der Einnahmen aus Nutzungsgebühren erwartet.

#### 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Es handelt sich um Einnahmen aus Seniorenveranstaltungen und der Zeitschrift "Füllhorn".

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

In diesem Sachkonto werden Erstattungen des Landes nach dem FlüAG/AsylbLG abgebildet. Ab 2021ff. wird mit geringeren Zuweisungszahlen und entsprechend niedrigeren Einnahmen gerechnet.

#### 07 sonstige ordentliche Erträge

Die Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen ist nicht planbar

#### 11 Personalaufwendungen

Hier sind die Personalkosten des Teilplans abgebildet. Veränderungen ergeben sich u.a. aus Stundenerhöhungen einzelner MA, im SB AsylbLG/SGB XII besteht zusätzlicher Stellenbedarf; darüber hinaus werden Mehraufwendungen aufgrund von Höhergruppierungen etc. abgebildet.

#### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

In dieser Kontengruppe werden Aufwendungen der Abt. 5.10 (IT) für EDV – Ausstattungen geplant. Weiterhin werden hier die Aufwendungen des Integrationsrates / der Integrations- und Seniorenbeauftragten und der Abt. Soziales für Geschäftsführung der Ausschüsse, Sonderausgaben / Arbeitsmittel der MA im Bereich der kommunalen Flüchtlingsunterbringung und Kosten der KBS für die Unterhaltung und Ausstattung kommunaler Unterkünfte und Wohnungen / Dienst-Pkw etc. veranschlagt. Für das Stadtteilhaus Soester Süden werden im HH 2021 erstmalig EDV- und Betriebs-/ Unterhaltungskosten geplant.

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Hier werden ggf. die bilanziellen Abschreibungen für zurückliegende Investitionen geplant.

**15 Transferaufwendungen**

Die Kosten für Flüchtlinge nach dem AsylbLG werden voraussichtlich weiter sinken, aufgrund abnehmender Zuweisungen und damit abnehmender Sozialhilfebedürftigkeit.

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Der Kostenträger 05050-0100 - "Stadtteilhaus Soester Süden" - ist neu. Sämtliche Aufwendungen im KT sind neu geplant auf der Basis von Kalkulationen der beteiligten Fachabteilungen und Annahmen der weiteren Kosten aufgrund von Erfahrungen mit vgl. Einrichtungen. Hierbei handelt es sich um Hochrechnungen, die sich im laufenden Betrieb erst bestätigen müssen und die in den Folgejahren ggf. anzupassen sind.

**28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und die leistungsorientierte Bezahlung (LOB), die zentral im TP 001 006 Personalwesen, Organisation und Recht ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die Produkte verteilt werden.

**005.001 Migranten-, Senioren- und Behindertenbelange**

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

**Investitionsmaßnahmen (in T€)**

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I05031001 - Beschaffung GWG für Migranten</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	2 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I05051000 - Investitionen Stadtteilhaus Soester Süden</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	31 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-31 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>										
	0 T€	0 T€	-2 T€	0 T€	-31 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€



## 006.001 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

### **Produkte:**

P06010-01 - Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Esser

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Winkler

### **Beschreibung:**

Gem. § 24 Sozialgesetzbuch VIII besteht für jedes Kind ab dem ersten vollendeten Lebensjahr ein Rechtsanspruch auf eine geeignete Tagesbetreuung. Dieser Anspruch kann durch die rechtlich gleichwertigen Angebote Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege erfüllt werden. Ab dem vollendeten dritten Lebensjahr besteht ein Anspruch auf einen Platz in einer Kindertageseinrichtung. Durch Bereitstellung ausreichender Angebote an Plätzen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege wird der Rechtsanspruch auf Tagesbetreuung sichergestellt.

Durch Zahlung gesetzlicher Betriebskostenzuschüsse und freiwilliger Zuschüssen zu den Trägeranteilen werden 33 Kindertageseinrichtungen, ab 01.08.2021 34 Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft gefördert. Dazu zählen auch die Prüfung und Abrechnung der Betriebskosten.

Die Förderung von Kindern in Kindertagespflege erfolgt über die Vermittlung von geeigneten Tagespflegepersonen, Beratung von Eltern und Tagespflegepersonen, Qualifizierungsmaßnahmen von Tagespflegepersonen und die finanzielle Förderung nach den Richtlinien der Stadt Soest.

Für die Inanspruchnahme der Tagesbetreuung nach der Satzung der Stadt Soest werden die Elternbeiträge erhoben.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Das Angebot an Plätzen in den Kindertageseinrichtungen für über dreijährige und unter dreijährige Kinder in der Stadt Soest ist der demographischen Entwicklung der Kinderzahlen und dem Bedarf der Familien angepasst.
2. Die Erhebung von Elternbeiträgen für Kinder in der Ü3-Betreuung mit einem maximalen Stundenbedarf von 35 Stunden/Woche sollen mittelfristig entfallen. Bei einem erhöhten Stundenbedarf von 45 Stunden/Woche wird nur der Differenzbetrag gemäß gültiger Satzung erhoben. Die Auswirkungen einer Veränderung der Elternbeiträge werden überprüft und dem Jugendhilfeausschuss zur weiteren Beratung vorgelegt.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Die Kita im Soester Norden nimmt ihren Betrieb zum 01.08.2021 auf.
2. Im Rahmen der digitalen Modellregion Soest sind für das Kindergartenjahr 2021/22 die Online-Kita-Anmeldung sowie die Erhebung von Elternbeiträgen über das Bürgerportal eingeführt.
3. Die Fachstelle einer kommunalen Kita-Beratung ist bis zum 31.12.2021 eingerichtet.

**Vorbericht:**

Das KiBiz, das u.a. die Finanzierung der Kindertagesbetreuung in Kitas und Kindertagespflege regelt, wurde zum 01.08.2020 grundlegend reformiert. Dadurch werden sich die Betriebskostenzuschüsse für die Kitas deutlich erhöhen. Gleichzeitig erhöhen sich die anteiligen Landeszuschüsse.

Die Gesetzesreform beinhaltet außerdem zusätzliche Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung der Kita-Betreuung, z.B. durch eine Landesförderung für die Ausbildung von Nachwuchskräften und für die Fachberatung in den Jugendämtern und bei den Trägern. Auch erhält die Stadt Soest zusätzliche Landesmittel für die Flexibilisierung von Betreuungszeiten in den Kitas. Bedingung für den Erhalt ist eine 25 %-ige Aufstockung der Landesmittel aus städtischen Mitteln. Für die Verteilung der Mittel hat der JHA Kriterien verabschiedet.

Die Geldleistungen an die Tagespflegepersonen erhöhen sich bei gleichbleibender Platzzahl aufgrund der notwendigen Anpassungen.

Die Gesetzesänderung hat durch das zweite beitragsfreie Kindergartenjahr und die notwendig gewordenen Veränderungen bei der Geschwisterregelung eine negative Auswirkung auf die Erträge durch Elternbeiträge. Ertragsausfälle für das zweite beitragsfreie Kg-Jahr werden durch eine Pauschale vom Land erstattet.

Zum 01.08.2021 soll die 34. Kindertageseinrichtung "Soester Norden" in Betrieb gehen. Die Betriebskosten für 16 U3- und 59 Ü3-Plätze sind in der HH-Planung berücksichtigt. Dabei kann die Kita in 2020 nicht voll ausgelastet werden, damit in den Folgejahren keine Überbelegung entsteht.

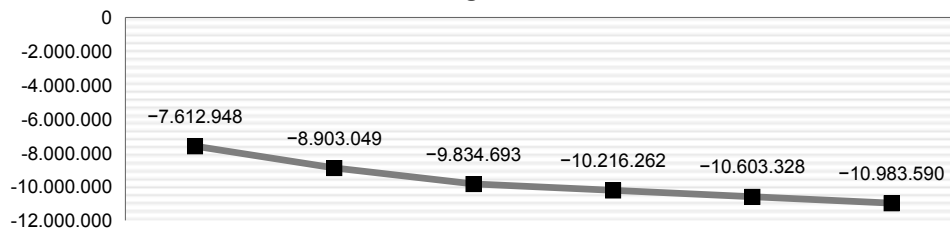
Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Förderung von Kindern in Tagesbetreuung</b>			
Plätze für unter 3-jährige	572	583	600
Plätze für 3-6 jährige	1.432	1.473	1.507

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>006.001 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung</b>			
Ergebnis des Teilplans	-7.612.948 €	-8.903.049 €	-9.834.693 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-154,89 €	-181,69 €	-199,08 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	63,38 %	59,37 %	58,19 %
<b>Produkt Förderung von Kindern in Tagesbetreuung</b>			
Ergebnis des Produktes	-7.612.948 €	-8.903.049 €	-9.834.693 €

Zielkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Förderung von Kindern in Tagesbetreuung</b>			
Versorgungsquote der unter 3-jährigen	40,00 %	42,00 %	42,00 %
Versorgungsquote der 3-6 jährigen	100,00 %	99,00 %	99,00 %
Plätze für Kinder unter 3 Jahren in Kitas	390	403	420

006.001 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.078.267	9.255.194	10.193.220	10.487.220	10.801.220	11.124.720
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.543.694	2.400.000	1.700.000	1.760.000	1.760.000	1.760.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	662.124	847.000	1.307.000	1.310.600	1.314.000	1.318.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	519.868	128.700	130.000	130.000	130.000	130.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>12.803.953</b>	<b>12.630.894</b>	<b>13.330.220</b>	<b>13.687.820</b>	<b>14.005.220</b>	<b>14.332.720</b>
11 - Personalaufwendungen	304.042	328.350	350.563	354.070	357.610	361.186
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.011	102.600	105.420	107.526	116.940	114.883
14 - Bilanzielle Abschreibungen	24.181	22.194	18.220	18.220	18.220	18.220
15 - Transferaufwendungen	19.640.896	20.730.000	22.337.000	23.085.000	23.772.500	24.474.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	144.939	93.090	95.160	96.160	96.710	97.210
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>20.201.068</b>	<b>21.276.234</b>	<b>22.906.363</b>	<b>23.660.976</b>	<b>24.361.980</b>	<b>25.065.999</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-7.397.115</b>	<b>-8.645.340</b>	<b>-9.576.143</b>	<b>-9.973.156</b>	<b>-10.356.760</b>	<b>-10.733.279</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	641	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-641</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-7.397.756</b>	<b>-8.645.340</b>	<b>-9.576.143</b>	<b>-9.973.156</b>	<b>-10.356.760</b>	<b>-10.733.279</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-7.397.756</b>	<b>-8.645.340</b>	<b>-9.576.143</b>	<b>-9.973.156</b>	<b>-10.356.760</b>	<b>-10.733.279</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	215.192	257.709	258.550	243.106	246.568	250.311
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-7.612.948</b>	<b>-8.903.049</b>	<b>-9.834.693</b>	<b>-10.216.262</b>	<b>-10.603.328</b>	<b>-10.983.590</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand</b>	<b>-7.612.948</b>	<b>-8.903.049</b>	<b>-9.834.693</b>	<b>-10.216.262</b>	<b>-10.603.328</b>	<b>-10.983.590</b>

## 006.001 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	219.260	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>219.260</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	219.260	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>219.260</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

In dieser Kontengruppe werden die Landeszuschüsse zu den Betriebskostenfinanzierungen der Kitas und der Kindertagespflege abgebildet.

Die Anhebung der Ansätze resultiert aus den Auswirkungen der KiBiz-Reform sowie der Schaffung von neuen Kita-Plätzen durch die Inbetriebnahme der 34. Kita im Soester Norden.

Ebenfalls hier abgebildet wird die jährliche Auflösung der erhaltenen Landes-Investitionsförderung für den Ausbau und den Erhalt von Kita-Plätzen und Tagespflegeplätzen.

#### 04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Abgebildet werden die Erträge aus den Elternbeiträgen nach der örtlichen Satzung für die Tagesbetreuung in Kitas und in Kindertagespflege. Grundlage der Planung ist das in 2019 erzielte Elternbeitragsaufkommen. Ertragsmindernd werden sich die Auswirkungen der veränderten Elternbeitragsatzung auswirken. Die Regelungen zum beitragsfreien Kg-Jahr und zu den Geschwisterbefreiungen mussten aufgrund der gesetzlichen Änderungen neu gefasst werden. Hier sind Mindererträge in Höhe von 703.000 € kalkuliert worden. Gleichzeitig ist mit einer zusätzlichen Landeserstattung für das zweite beitragsfreie Kg-Jahr in Höhe von 457.000 € zu rechnen (abgebildet in Kontengr. 6).

Ein Ertragsverlust in Höhe von 10 % = rd. 184.000 € ist aufgrund der zu erwartenden Einkommensenkungen auf Seiten der Eltern durch die Corona-Krise in 2020 kalkuliert worden.

Für die zusätzlichen Plätze durch Inbetriebnahme der 34. Kita im Soester Norden sind aufgrund der zu erwartenden teilweise geringeren Elterneinkommen zusätzliche Erträge in Höhe von 44.000 € inkludiert.

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Nach dem KiBiz erhält die Stadt Soest zum Ausgleich des Ertragsausfalls von Elternbeiträgen für die gesetzlich beitragsfrei gestellten zwei Kg-Jahre eine pauschale Erstattung von 8,62 % der Summe der Kindpauschalen für in Kitas betreute Kinder über 3 Jahren.

Vor der Freistellung des zweiten beitragsfreien Kg-Jahres betrug die Pauschale 5,1 %, so dass sich die Erhöhung für das beitragsfreie zweite Kg-Jahr mit 3,52 % auswirkt.

In dieser Kontengruppe wird zudem der Kostenausgleich mit anderen Jugendämtern für die Betreuung von ortsfremden Kindern in Soest abgebildet.

#### 07 sonstige ordentliche Erträge

Aufgrund von Abrechnungsergebnissen für Vorjahre ergeben sich periodenfremde Erträge aus Landeszuschüssen, Erstattungen für ortsfremde Kinder und ggf. Rückerstattungen von Betriebskostenzuschüssen durch Kita-Träger.

### 11 Personalaufwendungen

In dieser Kontengruppe werden die Personalaufwendungen für die Bereiche Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege einschl. Fachberatung abgebildet. Die Abweichungen zu 2019 ergeben sich aus der Änderung der Kostenträgerzuordnung und der Einrichtung einer 0,5 Stelle Fachberatung für Träger von Kindertageseinrichtungen.

### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Für die Betreuung von Soester Kindern in auswärtigen Kitas ist ein gesetzlich festgelegter Kostenausgleich an das jeweils andere Jugendamt zu leisten. Basierend auf der Abrechnung anderer Jugendämter für das Kg-Jahr 2018/19 wurden der Planung 23 Kindpauschalen zugrunde gelegt.

Die Kosten für die Fachsoftware Kita-Place (Digitales Vormerkungsverfahren) und KITA10 (Elternbeitragsabrechnung) sind in dieser Kontengruppe ebenfalls hinterlegt.

### 14 bilanzielle Abschreibungen

Hier werden die Abschreibungen für getätigte Investitionen abgebildet. Die Anschaffungskosten für das neue EDV-Fachverfahren KITA 10 werden über 4 Jahre abgeschrieben. Die Abweichungen zu 2019 ergeben sich aus den Abschreibungen für die Erstausrüstung der neuen Kindertageseinrichtung.

### 15 Transferaufwendungen

In dieser Kontengruppe werden die gesetzlichen Betriebskostenzuschüsse an Kita-Träger, die Übernahme von Trägeranteilen und die Kosten für die Förderung von Kindern in Kindertagespflege abgebildet.

Außerdem wird in dieser Kontengruppe die jährliche anteilige Auflösung für erhaltene Investitionsförderungen für den Ausbau und den Erhalt von Kita-Plätzen abgebildet. Hierzu ist die Gegenfinanzierung in der Kontengruppe 02 abgebildet.

Die deutliche Anhebung der Planungsansätze resultiert aus den Auswirkungen der KiBiz-Reform zum 01.08.2020 sowie dem weiteren Ausbau der Kita-Plätze durch die Inbetriebnahme der 34. Kita "Soester Norden".

### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

In dieser Kontengruppe werden die Aufwendungen für Aus- und Fortbildung von Mitarbeiter\*innen aus dem Bereich Kindertagesbetreuung, Wirtschaftliche Jugendhilfe, Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (AG 1.42) geplant. Weiterhin werden hier die Aufwendungen für Qualifizierungsmaßnahmen von Tagespflegepersonen sowie für Porto, Büromaterial und Fachliteratur der gesamten Abteilung abgebildet.

Es sind außerdem periodenfremde Aufwendungen verortet, die nicht aus Rückstellungen für Vorjahre abgedeckt sind. Die Abweichung zu 2019 resultiert aus Nachzahlungs-/Erstattungspflichten der KiBiz-Endabrechnung für Vorjahre.

### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und die LOB, die zentral im TP 001.006 Personalwesen, Organisation und Recht ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die Produkte verteilt werden. Die Differenz zu den Vorjahren resultieren aus Veränderungen der Pensionsrückstellungen sowie des Beitrags zur Versorgungskasse.

## 006.001 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Gesamtein-zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---------------------------------------	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I06011101 - Ausbau von Betreuungsplätzen an Kitas U3/Ü3									
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								
	0 T€	0 T€	219 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								
	0 T€	0 T€	219 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
---	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------



## **006.002 Kinder- und Jugendarbeit**

---

### **Produkte:**

P06020-01 - Kinder- und Jugendarbeit

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Esser

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Winkler

### **Beschreibung:**

Gem. §§ 11-14 Sozialgesetzbuch VIII und dem Gesetz zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit u. des Erzieherischen Kinder- u. Jugendschutzes (KJFöG) sollen jungen Menschen Angebote zur Verfügung gestellt werden, die an ihren Interessen anknüpfen, ihre Entwicklung fördern u. von ihnen mitgestaltet werden. Auf diesen Grundlagen werden die Kinder- u. Jugendförderpläne des Landes und der Kommunen erstellt. Der „Kinder- u. Jugendförderplan der Stadt Soest 2021-2026“ ist für den genannten Zeitraum als Planungsauftrag für die öffentliche Jugendhilfe zu verstehen. In Kooperation mit den verschiedenen Akteuren werden die einzelnen Jugendförderbereiche analysiert, bewertet u. es erfolgt eine bedarfsgerechte Entwicklung von Maßnahmen. Ziel ist es, ein abgestimmtes, am Bedarf u. den Ressourcen orientiertes Angebot für Kinder u. Jugendliche in Soest zu entwickeln und zu sichern.

Der § 8 SGB VIII benennt die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Diese sollen entsprechend ihres Entwicklungsstandes an alle sie betreffenden Entscheidungen der öffentlichen Jugendhilfe beteiligt werden. Insgesamt wird mit jugendgemäßen Beteiligungsformen eine nachhaltige Partizipationskultur angestrebt.

Der § 11 SGB VIII stellt die Arbeitsbasis einer zeitgemäßen Kinder- und Jugendarbeit dar: Die Offene Kinder- u. Jugendarbeit wird von freien und öffentlichen Trägern der Jugendhilfe angeboten. Die freien Träger erhalten Zuschüsse. An städtischen Einrichtungen werden der Treffpunkt Süd und der Wiesentreff unterhalten.

Gem. Spielplatzbedarfsplanung hält die Stadt Spielflächen vor u. trägt somit zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen u. Familien in der Stadt Soest bei.

Ferienprogramme orientieren sich an gesetzlichen u. pädagogischen Standards der Kinder- und Jugendarbeit. Dieser Leistungsbereich der Jugendhilfe ist benannt durch die Jugendarbeit in Sport, Spiel u. Geselligkeit, u. die sog. Kinder- u. Jugenderholung.

Angebote im Bereich der Kinder- u. Jugendkulturarbeit werden seit 2015 im Rahmen des vom Land aufgelegten Förderprogramms „Kulturrucksack“ vorgehalten.

Internationale Jugendbegegnung findet in Form von multinationalen Jugendbegegnungen statt.

Die Jugendverbände werden für ihre verbandliche Arbeit mit Kindern u. Jugendlichen gem.

§ 12 SGB VIII durch die Stadt gefördert.

Die Schulsozialarbeit soll gem. § 13 SGB VIII (Jugendsozialarbeit) benachteiligten jungen Menschen soz.päd. Hilfestellung im Rahmen der schul. u. berufl. Ausbildung sowie zur soz. Integration bieten.

Schwerpunkte sind soz.päd. Gruppenarbeit, individuelle Einzelfallhilfe u. Präventionsarbeit, Übergang Schule/ Ausbildung/Beruf sowie eine Vernetzung mit den örtl. Strukturen der sozialen Dienste.

Sie umfasst weiterhin Angebote im Rahmen des erz. Kinder- u. Jugendschutzes gem § 14 SGB VIII u. der Beratung in Erziehungsfragen gem §16 SGB VIII. Die Schulsozialarbeit vernetzt den schul. Lebensraum mit anderen Jugendhilfeleistungen.

Mobile Jugendarbeit/Streetwork umfasst sowohl Leistungen aus der Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII als auch der Jugendsozialarbeit nach § 13 SGB VIII. Schwerpunkt des Angebotes ist die präventive, alltagsorientierte Beratung i.V.m. Angeboten, die sich auf Entwicklungsaufgaben- und Probleme beziehen, die junge Menschen in Familie, Schule und Arbeitswelt zu bewältigen haben.

Beim erzieherischen Kinder- u. Jugendschutz gem. § 14 SGB VIII steht die Prävention als zentraler Begriff im Vordergrund, d.h. Gefährdungen frühzeitig zu erkennen u. diesen entgegen zu wirken. Information u. Aufklärung sind daher eine wichtige Form der Prävention, damit Kinder, Jugendl. und Erwachsene Gefahren erkennen u. selbstverantwortliche Handlungsstrategien entwickeln können.

**Mittelfristiges Ziel:**

1. Die konzeptionelle Neuausrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Soester Süden ist mit allen beteiligten Akteuren abgestimmt und angepasst.
2. Ein Konzept für den erzieherischen Jugendschutz ist erstellt.

**Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Der Kinder- und Jugendförderplan 2021-2026 ist im Jugendhilfeausschuss vorgestellt.
2. Das Stadtteilhaus ist 2021 eröffnet.
3. Das Projekt "Talent Company" ist für einen Projektzeitraum von 3 Jahren vertraglich geregelt und umgesetzt.
4. Mindestens zwei Maßnahmen im Rahmen der Spielplatzbedarfsplanung 2019-2024 sind umgesetzt.
5. Der im Rahmen der Spielplatzbedarfsplanung 2019 vereinbarte Rückbau der Spielplätze ist umgesetzt. Die Übergabe der Flächen ist vereinbart und befinden sich nicht mehr im Bestand der Abteilung Jugend.
6. Eine Veranstaltungsreihe im Rahmen des Jugendforums ist durchgeführt.
7. Das multinationale Jugendcamp ist durchgeführt.
8. Ein Jugendprojekt im Rahmen des Jubiläums der Städtepartnerschaft ist durchgeführt.

**Vorbericht:**

Alle Arbeitsbereiche der Kinder- und Jugendarbeit werden vermutlich auch in 2021 durch die erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie in unterschiedlicher Ausprägung betroffen sein. Die Herausforderung wird sein, die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in einer Situation der Unbestimmtheit entsprechend der jew. aktuellen Lage fortlaufend und kreativ weiterzuentwickeln.

**Offene Kinder- und Jugendarbeit**

Die im Jahr 2019 in den Einrichtungen Treffpunkt Süd, Wiesentreff (städtisch), AWO-Bewohnerzentrum und dem Jugendtreff Drehscheibe rd. 19.600 registrierten Besuche werden auch für 2021 angestrebt. Mit der Planung/Entwicklung des Stadtteilhauses im Soester Süden wurden die Zielgruppen der beiden Einrichtungen der OKJA in diesem Stadtteil neu definiert. Zukünftig werden das AWO-Bewohnerzentrum für die Zielgruppe der Teens und Jugendlichen und das Kinder- und Teeniezentrum Treffpunkt Süd für die Zielgruppe der Kinder und Teens Angebote im Soester Süden entwickeln.

**Förderung von Jugendverbänden**

Die Stadt fördert auf finanzielle Unterstützung angewiesene Jugendverbände und –vereine im Rahmen ihrer Richtlinien z.B. für Bildungsveranstaltungen, Jugendgruppenleiterausbildungen, Kinder- und Jugendferienmaßnahmen im Stadtgebiet, internationale Jugendarbeit und Kinder- und Jugendfreizeiten sowie Modelle und Projekte.

**Schulsozialarbeit**

Die Stadt fördert die Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Grundschule (Träger PariSozial e.V.) durch einen Personal- und Sachkostenzuschuss. Das Land hat 2015 das Förderprogramm Soziale Arbeit an Schulen aufgelegt.

Die Förderung ist aktuell bis Ende 2020 angelegt. Für 2021 gibt es noch keine Förderzusage aufgrund der ungeklärten Finanzierungsverantwortung zwischen Bund und Land. Die bisherigen Fördermodalitäten setzen einen Eigenanteil der Stadt für 2,5 Stellen voraus. Die Stadt hat für das Jahr 2020 jährlich rd. 81.380 € Landeszuschuss bei einem Eigenanteil von 40% erhalten. Die Schulsozialarbeit wird an 3 Gymnasien und 6 Grundschulen durchgeführt. Im Rahmen des QM-Prozesses in der Schulsozialarbeit wurden die fachlichen Grundlagen und Rahmenbedingungen der kommunalen Schulsozialarbeit beschrieben. Darüber hinaus wurde 2020 ein neues Dokumentationssystem entwickelt und eingeführt. Ein erster Jahresbericht vollständig basierend auf dem neuen Dokumentationssystem wird für das Jahr 2021 erstellt.

**Streetwork/Mobile Jugendarbeit**

Zu den Zielgruppen gehören insbesondere Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 25 Jahren, die sich im Bereich der Stadt aufhalten. Neben der Schwerpunktarbeit „auf der Straße“ sind Veranstaltungen, Angebote sowie Präventionsmaßnahmen, wie z.B. Schülerseminare zu dem Thema Sucht, Gewaltprävention, Mobbing und Medien sowie Schulungen von Multiplikatoren geplant.

**Erzieherischer Jugendschutz**

Für 2021 sind verschiedene Maßnahmen und Projekte zu folgenden Themen geplant: Digitale Medien (Pornografie), Alkohol- und Cannabisprävention, (Cyber-) Mobbing, Rechtsextremismus sowie eine Fortsetzung der Netzwerkarbeit mit unterschiedlichen Kooperationspartnern und Akteuren.

### Ferienangebote

Der jährliche Ferienkalender (Zusammenfassung von Angeboten, die Vereine, Verbände, Einrichtungen sowie kommerzieller Anbieter für Kinder- und Jugendliche in den Sommerferien anbieten) wird mit einer Auflage von 5.000 Stk. veröffentlicht. Die Erstellung umfasst die Koordination, Redaktion und das Layout des Ferienkalenders sowie die Durchführung des Anmeldeverfahrens. Die städt. Einrichtungen Treffpunkt Süd und Wiesentreff bieten jeweils ein 3,5 wöchiges Sommerferienprogramm an. Darüber hinaus führen die Einrichtungen regelmäßig in den Oster- und Herbstferien ein Ferienprogramm durch.

Die Pappstadt ist ein verbindliches Betreuungsangebot für die Dauer einer Woche, welches täglich von 8.00 – 16.00 Uhr stattfindet. Die Kinderspielstadt soll auch im kommenden Jahr 2mal mit rd. 180 Kindern stattfinden. Auch 2021 wird es ein Kontingent an Plätzen für Kinder bzw. Familien mit besonderen Bedarfen, u.a. auch für Kinder mit Behinderungen geben. Darüber hinaus werden noch weitere Einzelveranstaltungen und Workshops im Rahmen des Ferienprogramms angeboten, z.B. auch durch den Arbeitsbereich Streetwork/Mob. Jugendarbeit, der gezielt die Zielgruppe der 14-25jährigen anspricht.

### Kulturelle Kinder- und Jugendarbeit/Kulturrucksack

Seit 2015 nimmt die Stadt in Kooperation mit der Stadt Lippstadt und seit 2016 mit Bad Sassendorf an dem Landesprogramm „Kulturrucksack“ teil. Eine Förderzusage für 2021 ist eingeplant. Schwerpunkt sind Angebote für 10-14jährige auch in den Ferien, die weitestgehend kostenfrei oder sehr kostengünstig angeboten werden. Die Förderung beträgt rd. 9.500 € jährlich.

### Multinationale Jugendbegegnung

Die geplante multinationale Jugendbegegnung im Jahr 2020 in Soest musste wg. der Corona-Pandemie abgesagt werden und soll nun 2021 stattfinden. Eine Mittelzusage für das Projekt durch EU-Mittel aus dem Programm Erasmus für das Jahr 2021 liegt bereits vor. Die Kosten der Jugendbegegnung werden zu zwei Dritteln von der EU und zu einem Drittel durch die Stadt getragen. Die teilnehmenden Partner sind: Ukraine (Tysmenitsa), Litauen (Druskininkai), Strzelce Opolskie (Polen). Kooperationspartner für die Ausrichtung des multinationalen Jugendcamps ist die VHS.

### Spielplätze

Die Unterhaltung der Spielplätze ist ein Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen und deren Familien. 2021 werden gem. Spielplatzbedarfsplan weitere Flächen saniert, um die Qualität zu erhalten.

### Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

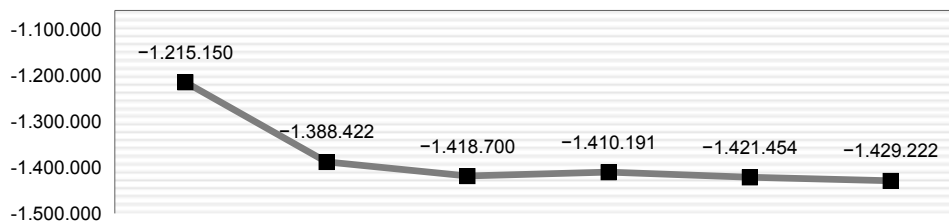
Neben dem Auftrag des Jugendhilfeausschusses ein Jugendforum zu veranstalten, wird die Einführung einer digitalen Jugendbeteiligung geplant. Entsprechende Ressourcen für das Jugendforum wurden eingeplant. Erste Erfahrungen mit der Einführung eines Content Management Systems für die Jugendarbeit liegen vor.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Kinder- und Jugendarbeit</b>			
Spielplätze insgesamt	65	69	64
Spielplätze nach Zustand: gut	48	57	59
Spielplätze nach Zustand: befriedigend	2	1	0
Spielplätze nach Zustand: ausreichend	2	1	2
Spielplätze nach Zustand: sanierungsbedürftig	13	4	2
Spielplätze nach Zustand: ruhende Spielflächen		6	1

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>006.002 Kinder- und Jugendarbeit</b>			
Ergebnis des Teilplans	-1.215.150 €	-1.388.422 €	-1.418.700 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-24,72 €	-28,34 €	-28,72 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	26,23 %	24,54 %	24,68 %
<b>Produkt Kinder- und Jugendarbeit</b>			
Ergebnis des Produktes	-1.215.150 €	-1.388.422 €	-1.418.700 €

Zielkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Kinder- und Jugendarbeit</b>			
Anzahl der umgesetzten Maßnahmen im Rahmen der Spielplatzbedarfsplanung		2	2

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	398.426	421.430	433.388	395.939	387.248	381.470
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.621	22.000	23.000	23.000	23.000	23.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.897	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.426	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>422.371</b>	<b>444.430</b>	<b>457.388</b>	<b>419.939</b>	<b>411.248</b>	<b>405.470</b>
11 - Personalaufwendungen	715.324	774.628	794.640	802.586	810.612	818.718
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	504.056	594.642	611.142	609.342	614.462	615.162
14 - Bilanzielle Abschreibungen	148.367	130.220	128.255	111.206	99.826	91.747
15 - Transferaufwendungen	104.933	126.000	133.200	134.700	136.200	137.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	137.468	185.572	185.954	149.439	148.865	148.445
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.610.147</b>	<b>1.811.062</b>	<b>1.853.191</b>	<b>1.807.273</b>	<b>1.809.965</b>	<b>1.811.772</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.187.777</b>	<b>-1.366.632</b>	<b>-1.395.803</b>	<b>-1.387.334</b>	<b>-1.398.717</b>	<b>-1.406.302</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.187.777</b>	<b>-1.366.632</b>	<b>-1.395.803</b>	<b>-1.387.334</b>	<b>-1.398.717</b>	<b>-1.406.302</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.187.777</b>	<b>-1.366.632</b>	<b>-1.395.803</b>	<b>-1.387.334</b>	<b>-1.398.717</b>	<b>-1.406.302</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.374	21.790	22.897	22.857	22.737	22.920
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.215.150</b>	<b>-1.388.422</b>	<b>-1.418.700</b>	<b>-1.410.191</b>	<b>-1.421.454</b>	<b>-1.429.222</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand</b>	<b>-1.215.150</b>	<b>-1.388.422</b>	<b>-1.418.700</b>	<b>-1.410.191</b>	<b>-1.421.454</b>	<b>-1.429.222</b>

**006.002 Kinder- und Jugendarbeit**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	158.120	125.000	125.000	0	125.000	125.000	125.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>158.120</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>0</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-158.120</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>0</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:**
**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Die Stadt erhält einen Landeszuschuss für die Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit Treffpunkt Süd, Wiesentreff und Drehscheibe. Das Land hat ab 2019 die Fördersumme angehoben, die in den Folgejahren dynamisiert ausgezahlt wird. Der Treffpunkt Süd, Wiesentreff und die Drehscheibe erhalten entsprechende Anteile (sh. 15 Transferaufwendungen). Landesmittel werden für das Projekt Kulturrucksack und die Soziale Arbeit an Schulen erwartet sowie EU-Mittel für das multinat. Jugendcamp das wegen der Corona-Pandemie auf 2021 verschoben worden ist. Hier sind zudem die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Investitionspauschale Spielplätze) veranschlagt. Sonderposten entstehen durch erhaltene Investitionszuwendungen. Diese Zuwendungen/Zuschüsse werden analog zur Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst und auf die entsprechenden Jahre verteilt. Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten stehen auf der Aufwandsseite die Abschreibungen gegenüber.

**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Hier sind die zu erwartenden Benutzungsgebühren ( Teilnehmerbeiträge) der AG Jugendarbeit geplant.

**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Hier sind die Thekenkassen der Treffpunkte verbucht worden.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Beim Rechnungsergebnis 2019 handelt es sich um periodenfremde Erträge (Rückzahlung nicht benötigter Zuschüsse aus Vorjahren).

**11 Personalaufwendungen**

In dieser Kontengruppe werden die Mitarbeiter\*innen der Offenen Kinder- u. Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Streetwork, Jugendförderung, AGL u. anteilig Leitung u. Verwaltung des Jugendamtes geplant. Die Abweichungen ergeben sich aus Stellenvakanzen in der Schulsozialarbeit sowie Höhergruppierungen und Stufenaufstiegen bei Teilzeitbeschäftigten.

### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

In dieser Kontengruppe werden die Wartung der Spielplätze, Fahrzeuge, Zuschüsse für das AWO-Bewohnerzentrum und die Schulsozialarbeit erfasst. Die Mittel für den Bereich Jugendarbeit/ Jugendförderung/Präv. Jugendschutz werden ebenfalls hier geplant.

Das Budget für den Bereich Jugendarbeit/Jugendförderung/Präventiver Jugendschutz umfasst insgesamt 68.000 € und wird in den Kontengruppen 13 und 16 geplant. Die größten Posten sind:

21.500 € Vorhalten (verlässlicher/ganztägiger) Ferienangebote, u.a. Pappstadt,

9.500 € Landesmittel für das Projekt Kulturrucksack,

4.000 € Projektgelder für Partizipation,

4.000 € Streetwork/Mobile Jugendarbeit

6.000 € Präventiver Jugendschutz,

10.000 € Mobbingprävention in Kooperation mit Schulen.

5.000 € Zuschuss für inklusive Angebote und Projekte.

Die Abweichungen zu 2019 resultieren aus einem geringeren Pflegeaufwand bei den Spielplätzen. Zudem wurde das Budget Jugendarbeit/Jugendförderung bis 2019 unter der Kontengruppe 15 geplant.

### 14 bilanzielle Abschreibungen

Hier werden die Abschreibungen für die städt. Spielplätze inklusive der Spielgeräte nachgewiesen.

### 15 Transferaufwendungen

In dieser Kontengruppe werden geplant:

67.800 € städt. Zuschuss Drehscheibe

25.000 € Zuschuss Jugendverbände,

5.000 € Spielplatz Blindenschule,

35.400 € Zuschuss Land Drehscheibe.

Die Minderausgaben ergeben sich durch eine Fehlbuchung in 2019 (Sh. Kontengr. 2) und durch nicht abgerufene Mittel für die Jugendverbände.

### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

In dieser Kontengruppe werden die Betriebskosten sowie die Mieten für die städtischen Treffpunkte und Aufwendungen für die internationale Jugendarbeit, eine FSJ- Stelle (Freiwilliges Soziales Jahr) und die Fortbildungskosten der Kinder- und Jugendarbeit veranschlagt.

Abweichungen ergeben sich durch die kontenscharfe Planung der Internetkosten und durch die Verschiebung des multinat. Jugendcamps in 2021.

### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

In dieser Kontengruppe werden die Aufwendungen für die Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten, die leistungsorientierte Bezahlung (LOB), die zentral im TP 001.006 ausgewiesen werden, sowie die anteiligen Leistungen der Druckerei abgebildet. Die Differenz zu den Vorjahren resultiert aus den Veränderungen der Pensionsrückstellungen sowie des Beitrags zur Versorgungskasse.

## 006.002 Kinder- und Jugendarbeit

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I06021200 - Spielgeräte/Spielplätze allg.										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	158 T€	125 T€	125 T€	0 T€	125 T€	125 T€	125 T€	125 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-158 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>-125 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-158 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>-125 T€</b>
---	-------------	-------------	----------------	----------------	----------------	-------------	----------------	----------------	----------------	----------------



## 006.003 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

### **Produkte:**

P06030-01 - Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Esser

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Winkler

### **Beschreibung:**

In den §§ 16-21 Sozialgesetzbuch VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz) wird das Aufgabenfeld der Förderung der Erziehung in der Familie beschrieben. Bei Fragen im Zusammenhang mit Partnerschaft, Trennung, Scheidung oder Ausübung des Sorgerechts und Umgangsrechts sollen Beratungsangebote vorgehalten werden, um Konflikte und Krisen in der Familie zu bewältigen und möglichst einvernehmliche Regelungen zu finden. Allein sorgende Mütter und Väter, die ein Kind unter sechs Jahren betreuen und Hilfestellungen benötigen, sollen gemeinsam mit dem Kind in einer geeigneten Wohnform betreut werden. In den §§ 27-35, 35a, 41, 42 und 42a SGB VIII werden die Aufgabenfelder der Erziehungshilfe, der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, der Hilfe für junge Volljährige, der Inobhutnahme und der vorläufigen Inobhutnahme von ausländischen Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise beschrieben.

Zu den ambulanten Hilfen zählen u.a. die Erziehungsbeistandschaft und die sozialpädagogische Familienhilfe; eine teilstationäre Hilfe ist die Erziehung in einer Tagesgruppe.

Bei den stationären Hilfen handelt es sich um die Unterbringung, Betreuung und Erziehung von Kindern u. Jugendlichen über Tag und Nacht außerhalb des Elternhauses, entweder in einer Einrichtung oder in einer Pflegefamilie. Die Hilfen sind entweder zeitl. befristet und zielen auf die Rückkehr in die Herkunftsfamilie ab oder sind bei fehlender Rückkehrperspektive auf Dauer angelegt, um auf ein selbstständiges Leben vorzubereiten. Für Kinder u. Jugendliche mit einer seelischen Behinderung und einer daraus resultierenden Beeinträchtigung der altersentsprechenden sozialen Teilhabe wird nach Bedarf eine Eingliederungshilfe in ambulanter, teilstationärer oder stationärer Form angeboten.

Die Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen werden durch das Jugendamt zum unmittelbaren Schutz des Kindes/Jugendlichen im Rahmen einer vorläufigen Krisenintervention durchgeführt. Die vorläufigen Inobhutnahmen von ausländischen unbegleiteten minderjährigen Kindern und Jugendlichen werden nach dem endgültigen Zuweisungsentscheid der Verteilstelle des Landes NRW von den nunmehr zuständigen Jugendämtern in Inobhutnahmen/ Hilfen zur Erziehung umgewandelt.

Die Jugendhilfe im Strafverfahren wird im Zusammenwirken mit den Vereinigungen für Jugendhilfe ausgeübt. Minderjährige haben bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres und ohne zeitliche Einschränkung einen Anspruch auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz, wenn der unterhaltspflichtige Elternteil den Kindesunterhalt nicht leistet.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Das Qualitätsmanagement für den Allgemeinen Sozialen Dienst, die Eingliederungshilfe und die Jugendhilfe im Strafverfahren ist an neue rechtliche Vorgaben angepasst und fortgeschrieben.
2. Das Angebot der Schulbegleitung im Rahmen der Eingliederungshilfe ist evaluiert und angepasst.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Die Vorgaben des Gesetzes zur Stärkung der Verfahrensrechte im Jugendstrafverfahren sind bis zum 31.12.2021 umgesetzt.
2. Im Rahmen des Fachcontrollings sind bis zum 31.12.2021 Ergebnisqualität und Wirksamkeitsanalyse für alle Produkte des Allgemeinen Sozialen Dienstes entwickelt. Ziel ist es, den ASD weiter zu stärken, um eine bestmögliche Unterstützung für junge Menschen in Krisen nachhaltig sicherstellen zu können.
3. Die Präsenzzeiten des Allgemeinen Sozialen Dienstes im Stadtteilhaus sind mit dem Eröffnungstermin eingerichtet.
4. Die durchschnittliche Anzahl der Heimunterbringungen nach § 34 SGB VIII beträgt bis zum Jahresende maximal 50 Fälle.

### **Vorbericht:**

#### Meldungen Kindeswohlgefährdung (8a SGB VIII)

Die Anzahl der Meldungen sind von 2018 mit 140 Eingängen auf 159 in 2019 gestiegen. Prognostisch wird für 2020 eine gleich hohe Anzahl erwartet. Bei etwa 25 % aller eingegangenen Meldungen werden zur Abwehr einer Kindeswohlgefährdung Hilfen angeboten. Die Zahl der Inobhutnahmen ist von 42 Fällen im Jahr 2018 auf 69 Fälle in 2019 gestiegen.

#### Unbegleitete minderjährige ausländische Kinder und Jugendliche (UMA)

Nach dem aktuellen Verteilerschlüssel muss die Stadt Soest aktuell 16 Kinder oder Jugendliche aufnehmen und betreuen. In den letzten Jahren sind keine neue Zuweisungen erfolgt, so dass aktuell noch 6 Jugendliche/junge Volljährige betreut werden. Der JHA hat am 9.6.2020 beschlossen, dass freiwillig mindestens 2 weitere minderjährige Flüchtlinge aus den griechischen Aufnahmelagern aufzunehmen.

Im Jahr 2019 konnten die Kostenerstattungsangelegenheiten mit dem LWL für den Zeitraum ab 2015 abgeschlossen werden. Dadurch werden sich keine sonstigen Erträge durch periodenfremde Kostenerstattung mehr ergeben. Die laufende Kostenerstattung reduziert sich in gleichem Maße wie die Aufwendungen.

#### Entwicklung der Fallzahlen im Bereich der Erziehungshilfen

Die Anzahl der Heimerziehungen (§ 34 SGB VIII) sank von durchschnittlich 47 Fällen im Jahr 2018 auf 44 Fälle in 2019.

Auch die Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) ist zuletzt rückläufig. Hier sanken die Fallzahlen von durchschnittlich 70 Fällen im Jahr 2018 auf 63 Fälle in 2019.

Ein deutlicher Anstieg ist bei den Hilfen für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII) zu erkennen. Die Fallzahlen stiegen von 18 Fällen (2018) auf 24 Fälle (2019). Einbezogen sind hier die Hilfefälle in Verbindung mit der Eingliederungshilfe. Spätestens nach Erreichen des 21. Lebensjahres wird eine Übernahme durch den Landschaftsverband geprüft.

#### Entwicklung der Fallzahlen im Bereich der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Die Fallzahlen in diesem Bereich steigen kontinuierlich an. Die durchschnittlichen Fallzahlen stiegen von 49 Fällen (2018) auf 65 Fälle (2019) deutlich an. Es wird ein weiterer Anstieg prognostiziert. Etwa die Hälfte der ambulanten Hilfen werden im Bereich der Schulbegleitung gewährt.

#### Kostenentwicklung

Deutliche Mehrkosten werden im Bereich der ambulanten Eingliederungshilfen und der Hilfen für junge Volljährige durch Anstieg der Fallzahlen prognostiziert.

Einsparungen werden bei den Vollzeitpflegen und bei den unbegleiteten ausländischen Kindern und Jugendlichen erwartet, da keine Neuzuweisungen mehr erfolgen.

Der Haushaltsansatz kann nur erreicht werden, wenn sich Zu- und Abgänge im Bereich der gewährten Hilfen ausgleichen.

Bei den Erträgen aus Sozialleistungen und Kostenbeiträgen ist aufgrund des Rückgangs der stationären Hilfefälle mit einer Verringerung der Erträge zu rechnen.

#### Unterhaltsvorschuss

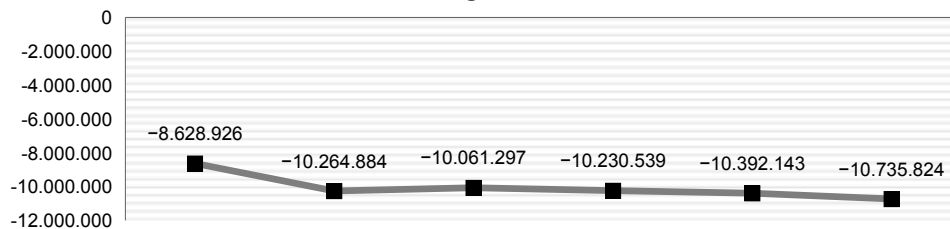
Seit dem 01.07.2019 wird die Heranziehung der Unterhaltspflichtigen grundsätzlich für alle Neufälle vom Landesamt für Finanzen (LaFin) zentral übernommen. Bei der Stadt Soest verbleiben nur die Heranziehung für Altfälle. Eine Beteiligung der Stadt Soest an den Erträgen des LaFin gibt es nicht. Dadurch werden sich die Erträge im Bereich UVG auf Dauer deutlich verringern. Bei den Aufwendungen werden auf Basis der aktuellen Fallzahlen monatliche Aufwendungen von 163.000 € zugrunde gelegt. Eine bedeutsame Veränderung der Fallzahlen lässt sich im Vergleich zu 2019 und 2020 nicht erkennen. Die Kostensteigerung resultiert aus höheren Leistungsbeiträgen sowie einer veränderten Altersstruktur.

<b>Leistungsmengen</b>	<b>Ist 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>
<b>Produkt Hilfen für junge Menschen und ihre Familien</b>			
Hilfefälle insgesamt	260	278	<b>250</b>
davon ambulante Hilfefälle (§§ 27, 30, 31, 32, 35, 41 [auch teilstationär] SGB VIII)	135	143	<b>125</b>
davon stationäre Hilfefälle (§§ 33, 34, 35, 41, 42 SGB VIII)	125	135	<b>133</b>
Vollzeitpflege (§§ 33, 41 SGB VIII)	64	68	<b>55</b>
Hilfefälle seel. Behinderte insgesamt (inkl. junge Volljährige)	65	69	<b>88</b>
davon ambulante Fälle seel. Behinderte (§ 35a SGB VIII)	54	56	<b>77</b>
davon stationäre Fälle seel. Behinderte (§ 35a SGB VIII)	11	13	<b>11</b>

<b>Kostenkennzahlen</b>	<b>Ist 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>
<b>006.003 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien</b>			
Ergebnis des Teilplans	-8.628.926 €	-10.264.884 €	<b>-10.061.297 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-175,56 €	-209,49 €	<b>-203,67 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	34,10 %	25,79 %	<b>23,72 %</b>
<b>Produkt Hilfen für junge Menschen und ihre Familien</b>			
Ergebnis des Produktes	-8.628.926 €	-10.264.884 €	<b>-10.061.297 €</b>

<b>Zielkennzahlen</b>	<b>Ist 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>
<b>Produkt Hilfen für junge Menschen und ihre Familien</b>			
Anzahl der Heimunterbringungen nach § 34 SGB VIII	44	50	<b>50</b>

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.015	30.967	29.967	28.943	27.508	27.508
03 + Sonstige Transfererträge	700.043	507.800	483.000	483.000	483.000	483.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.632.705	2.944.000	2.549.000	2.511.500	2.524.500	2.553.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	981.717	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>4.345.480</b>	<b>3.482.767</b>	<b>3.061.967</b>	<b>3.023.443</b>	<b>3.035.008</b>	<b>3.063.508</b>
11 - Personalaufwendungen	1.616.027	1.770.840	1.774.214	1.791.957	1.809.876	1.827.974
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.041.744	697.389	605.016	606.000	608.000	610.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	4.197	4.197	3.582	1.943	508	508
15 - Transferaufwendungen	9.985.457	10.990.000	10.489.000	10.615.000	10.767.000	11.116.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	97.713	39.829	34.986	34.050	34.147	34.217
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>12.745.139</b>	<b>13.502.255</b>	<b>12.906.798</b>	<b>13.048.950</b>	<b>13.219.531</b>	<b>13.588.699</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-8.399.659</b>	<b>-10.019.488</b>	<b>-9.844.831</b>	<b>-10.025.507</b>	<b>-10.184.523</b>	<b>-10.525.191</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-8.399.659</b>	<b>-10.019.488</b>	<b>-9.844.831</b>	<b>-10.025.507</b>	<b>-10.184.523</b>	<b>-10.525.191</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-8.399.659</b>	<b>-10.019.488</b>	<b>-9.844.831</b>	<b>-10.025.507</b>	<b>-10.184.523</b>	<b>-10.525.191</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	229.268	245.396	216.466	205.032	207.620	210.633
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-8.628.926</b>	<b>-10.264.884</b>	<b>-10.061.297</b>	<b>-10.230.539</b>	<b>-10.392.143</b>	<b>-10.735.824</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand</b>	<b>-8.628.926</b>	<b>-10.264.884</b>	<b>-10.061.297</b>	<b>-10.230.539</b>	<b>-10.392.143</b>	<b>-10.735.824</b>

## 006.003 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Zuweisungen des Bundes für Frühe Hilfen.

#### 03 Sonstige Transfererträge

In dieser Kontengruppe werden die übergeleiteten Unterhaltsansprüche nach dem Unterhaltsvorschussgesetz sowie Kostenbeiträge und die übergeleiteten Sozialleistungen für Hilfen zur Erziehung abgebildet.

Durch die Änderung der UVG-Durchführungsverordnung des Landes NRW erfolgt die Heranziehung der Unterhaltspflichtigen für Neufälle ab dem 01.07.2019 grundsätzlich durch das Landesamt für Finanzen (LaFin). Damit entfallen bei den Neufällen ab 01.07.2019 die Erträge aus Unterhaltsbeiträgen. Vereinnahmt werden nur noch Unterhaltsbeiträge aus Altfällen.

Durch den Rückgang von stationären Hilfen zur Erziehung ist mit geringeren Erträgen aus Kostenbeiträgen sowie Sozialleistungen zu rechnen.

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

In dieser Kontengruppe werden abgebildet:

- Erträge aus Kostenerstattungsansprüchen gegenüber anderen Jugendämtern im Bereich HzE
  - Kostenerstattungsansprüche gegenüber dem Land für die Aufwendungen der HzE für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
  - Zuschüsse des Landes für die Aufwendungen der Leistungen nach dem UVG
- Trotz kalkulierter Mehrerträge aus den Erstattungen des Landes für UVG aufgrund kalkulierter Mehraufwendungen wird sich der Gesamtansatz deutlich verringern, da die Aufwendungen im Bereich HzE und bei den unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen gesunken sind und daher mit geringeren Kostenerstattungsansprüchen zu rechnen ist.

#### 07 sonstige ordentliche Erträge

In dieser Kontengruppe werden periodenfremde Erträge abgebildet. Gegenüber dem Ist für 2019 werden sich keine periodenfremden Erträge für die Kostenerstattungsansprüchen gegenüber dem Land für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge mehr ergeben. Die Altfälle sind mit dem Land abgewickelt.

#### 11 Personalaufwendungen

Die Kontengruppe umfasst Personalaufwendungen für den Allgemeinen Sozialen Dienst, den Pflegekinderdienst, die Jugendhilfe im Strafverfahren, die wirtschaftliche Jugendhilfe, die Vormundschaften, den Unterhaltsvorschuss, die Beistandschaften und anteilig die Leitung und Verwaltung des Jugendamtes.

Die Abweichungen zu 2019 resultieren aus der zukünftigen Einrichtung einer 0,5 Stelle im ASD für die ZUE, den Stufenaufstiegen und der Beförderung von Beamten sowie den Stufenaufstiegen und der Höhergruppierung von Teilzeitbeschäftigten.

Die Abweichung zu 2020 ist begründet mit der Zurruesetzung eines Beamten und der Änderung der Kostenträger-

### **13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

In dieser Kontengruppe werden abgebildet:

- die Erstattungspflichten gegenüber dem Land für vereinnahmte Unterhaltsbeträge im Bereich UVG
- Erstattungspflichten gegenüber anderen Jugendämtern und gegenüber dem Kommunalbetrieb
- die Kosten für den Vergleichsring IB NRW
- Kosten für die Fachberatungsstelle gegen sexuelle Gewalt, das Projekt Trapez, die Trauergruppe Sommerland und der soziale Trainingskurs JGH
- Kosten für die Fachverfahren KDO und GeDOC

Die Abweichung zu 2019 ergibt sich aus dem Rückgang der Erstattungsfälle im Bereich HzE und der Heranziehung der Unterhaltspflichtigen durch das LaFin für nahezu alle Neufälle.

### **14 bilanzielle Abschreibungen**

Es handelt sich hier um Abschreibungen für EDV-Aufwendungen und für Büromöbel, die in 2019 beschafft wurden.

### **15 Transferaufwendungen**

In dieser Kontengruppe werden die Kosten für die ambulanten und stationären Erziehungshilfen, die Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, die Inobhutnahmen, die Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder, die unbegleiteten ausländischen Kinder und Jugendlichen, die Projekte im Bereich der Frühen Hilfen, die Zuschüsse an die Beratungsstellen, sowie die Aufwendungen im Bereich des Unterhaltsvorschusses geplant.

Sinkende Fallzahlen im Bereich der ambulanten und stationären Erziehungshilfen und dem UMA-Bereich führen zu Kostensenkungen.

Die Kosten bei den Hilfen für junge Volljährige und den ambulanten Eingliederungshilfen steigen kontinuierlich an. Die Kostensteigerung im Bereich UVG resultiert aus höheren Leistungsbeiträgen und einer veränderten Altersstruktur.

### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

In dieser Kontengruppe werden die Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, die Reisekosten, die Qualifizierungsmaßnahmen von Pflegepersonen, Gutachterkosten, Mündelgelder und periodenfremde Aufwendungen geplant.

Die Abweichung zu 2019 ist in Kostenerstattungspflichten gegenüber anderen Jugendämtern und einer Nachzahlungspflicht für die Tagesgruppe begründet.

### **28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

In dieser Kontengruppe werden die Aufwendungen für die Beihilfe von Versorgungskassen der Beamten, die leistungsorientierte Bezahlung (LOB), die zentral im TP 001.006 ausgewiesen werden, sowie die anteiligen Leistungen der Druckerei abgebildet. Die Differenz zu den Vorjahren resultiert aus Veränderungen der Pensionsrückstellungen sowie des Beitrags zur Versorgungskasse.



## **008.001 Sportförderung**

---

### **Produkte:**

P08010-01 - Bereitstellung und Betrieb von Sport- und Freizeitanlagen  
P08020-01 - Sportförderung

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Wapelhorst

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Nübel

### **Beschreibung:**

Ca. jeder dritte Soester ist in einem Sportverein aktiv. Weitere treiben Sport ohne einem Verein anzugehören. Die Stadt fördert und unterstützt den Sport ideell, finanziell und durch die Bereitstellung von Sportanlagen. In Soest gibt es 64 Sportvereine und über 60 Sportstätten, viele davon stehen im Eigentum der Sportvereine. Die Stadt unterhält als städtische Sportstätten 4 Sportplätze, 3 Lehrschwimmbecken und 20 Sporthallen.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Für den Vereinssport entstehen keine Hallennutzungsgebühren.
2. Sportvereine, die inklusive Sportangebote vorhalten und durchführen, werden außerhalb der bestehenden Regelungen besonders gefördert.
3. Maßnahmen zur Sanierung und Modernisierung der städtischen Sportanlagen erfolgen unter Beachtung klima- und umweltfreundlicher Maßgaben.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Die Prüfung einer optimierten Sporthallennutzung ist in Abstimmung mit dem Kreis und dem Stadtsportverband unter Berücksichtigung der Nutzung der Kreissporthallen erfolgt und das Ergebnis ist dem Sportausschuss zur Beratung vorgelegt.
2. Für die weitere Entwicklung der Sportanlage Jahnstadion, insbesondere in der Optimierung der dortigen Gebäudesubstanz, ist dem SpA ein Zeit-Maßnahmeplan zur Beratung vorgelegt. Bei den vorgesehenen Maßnahmen sind klima- und umweltfreundliche Verbesserungen besonders zu berücksichtigen.
3. Dem SpA ist eine Übersicht mittelfristig notwendiger Sportbaumaßnahmen zur Umsetzungsberatung vorgelegt.
4. Im Stadtpark sind im Rahmen der Weiterentwicklung des Areals Bewegungsgeräte und zwei Boule-Bahnen errichtet.

**Vorbericht:**

Im Kontext öffentlicher Sportverwaltung auf Bundes- und Landesebene ist es die Aufgabe der Kommunen, Sportstätten zu unterhalten, über die Vergabe von Sportstätten an Vereine zu entscheiden und die Umsetzung von Sportförderrichtlinien zu gewährleisten.

Neben der jährlichen Sportpauschale, die zu einem Teil und im Rahmen des entsprechenden Zuschussverfahrens den Sportvereinen für Investitionsmaßnahmen an deren Sportanlagen zur Verfügung steht sowie zum anderen Teil zur Optimierung und Unterhaltung städtischer Sportanlagen eingesetzt wird, gibt es zur Behebung des allgemeinen Investitionsstaus im Bereich von Sportstätten einmalig weitere Landesförderprogramme, sowohl für Vereins- als auch für kommunale Sportanlagen.

Nachdem der Stadtsportverband 2020 insgesamt 6 Vereinsanträge aus dem Programm „Moderne Sportstätten 2022“ befürwortet hat, werden die einzelnen Umsetzungsplanungen nach notwendiger positiver Rückmeldung aus der Düsseldorfer Staatskanzlei konkretisiert. Herausragend ist hier der Ersatz-Neubau einer Tennishalle im Jahnstadion durch die vier städtischen Tennisvereine, der ein Gesamtvolumen von ca. 1 Millionen Euro aufweist.

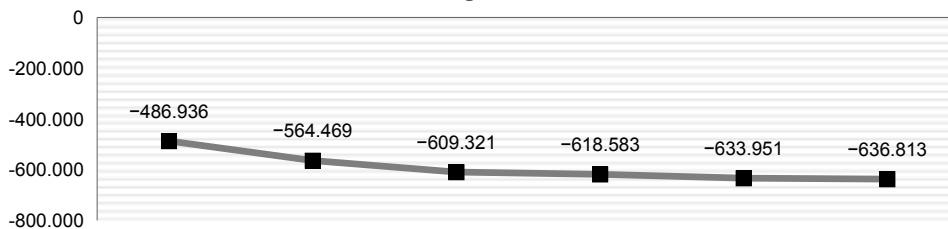
Nachdem es in 2020 durch Mittel aus dem ZGW-Wirtschaftsplan schon Sanierungsmaßnahmen u.a. im Sanitärbereich gegeben hat, hat die Stadt Soest zur weiteren Optimierung der städtischen Sportanlage Jahnstadion in 2020 einen Förderantrag aus dem Landesprogramm „Investitionspakt Sportstätten“ gestellt. Mit dem beantragten Zuschuss von ca. 650.000 Euro werden nun sowohl der Hauptrasenplatz als auch die Tennenlaufbahn saniert und erneuert.

Zu den weiteren, in den nächsten Jahren im Jahnstadion notwendigen Infrastrukturmaßnahmen, insbesondere zur Verbesserung der Gebäudesubstanz, werden entsprechende Maßnahmen vorgestellt und beraten.

Nachdem die im Sportausschuss entwickelten Pläne zur Schaffung von Freizeitsportmöglichkeiten im Soester Stadtpark vom Stadtentwicklungsausschuss in 2020 positiv bewertet worden sind, werden nun sowohl 2 Boulebahnen als auch mehrere Bewegungsgeräte errichtet bzw. aufgestellt.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Sportförderung</b>			
Soester Sportvereine (im Landessportbund)	65	64	<b>64</b>
Mitglieder in Soester Sportvereinen	14.472	14.210	<b>14.210</b>
<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>008.001 Sportförderung</b>			
Ergebnis des Teilplans	-486.936 €	-564.469 €	<b>-609.321 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-9,91 €	-11,52 €	<b>-12,33 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	30,63 %	36,27 %	<b>53,19 %</b>
<b>Produkt Bereitstellung und Betrieb von Sport- und Freizeitanlagen</b>			
Ergebnis des Produktes	-379.345 €	-445.255 €	<b>-480.686 €</b>
<b>Produkt Sportförderung</b>			
Ergebnis des Produktes	-107.590 €	-119.214 €	<b>-128.635 €</b>

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.330	255.130	577.075	247.626	246.091	244.080
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.460	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	750	750	750	750	750	750
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>181.539</b>	<b>276.880</b>	<b>598.825</b>	<b>269.376</b>	<b>267.841</b>	<b>265.830</b>
11 - Personalaufwendungen	84.732	89.980	90.815	91.094	106.796	107.864
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200.395	296.750	611.750	311.750	311.750	311.750
14 - Bilanzielle Abschreibungen	136.898	136.020	139.131	138.515	133.862	130.633
15 - Transferaufwendungen	45.608	98.200	108.600	88.600	88.600	88.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	125.080	142.469	175.485	180.576	182.181	183.963
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>592.714</b>	<b>763.419</b>	<b>1.125.781</b>	<b>810.535</b>	<b>823.189</b>	<b>822.810</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-411.175</b>	<b>-486.539</b>	<b>-526.956</b>	<b>-541.159</b>	<b>-555.348</b>	<b>-556.980</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-411.175</b>	<b>-486.539</b>	<b>-526.956</b>	<b>-541.159</b>	<b>-555.348</b>	<b>-556.980</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-411.175</b>	<b>-486.539</b>	<b>-526.956</b>	<b>-541.159</b>	<b>-555.348</b>	<b>-556.980</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	75.761	77.930	82.365	77.424	78.603	79.833
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-486.936</b>	<b>-564.469</b>	<b>-609.321</b>	<b>-618.583</b>	<b>-633.951</b>	<b>-636.813</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-486.936</b>	<b>-564.469</b>	<b>-609.321</b>	<b>-618.583</b>	<b>-633.951</b>	<b>-636.813</b>

**008.001 Sportförderung**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	137.727	54.955	67.023	0	67.023	67.023	67.023
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>137.727</b>	<b>54.955</b>	<b>67.023</b>	<b>0</b>	<b>67.023</b>	<b>67.023</b>	<b>67.023</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.271	49.955	112.023	0	62.023	62.023	62.023
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	150.000	150.000	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>62.271</b>	<b>204.955</b>	<b>267.023</b>	<b>0</b>	<b>67.023</b>	<b>67.023</b>	<b>67.023</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>75.456</b>	<b>-150.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:****02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Hier werden der konsumtive Anteil der Sportpauschale des Landes und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie Drittmittel zur konsumtiven Sportförderung vereinnahmt. Sonderposten entstehen durch erhaltene Investitionszuwendungen. Diese Zuwendungen/ Zuschüsse werden analog zur Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst und auf die entsprechenden Jahre verteilt.

Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten stehen auf der Aufwandsseite die Abschreibungen gegenüber. Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf entsprechenden Veränderungen bei der Höhe der Abschreibungen bzw. der jährlich unterschiedlich hohen Beantragung und Gewährung von investiven Zuschüssen aus der Sportpauschale an Sportvereine sowie auf der Aufteilung der Sportpauschale in konsumtive und investive Mittel. Der Großteil der Differenz zwischen RE 2019 und Ansatz 2021 beruht auf dem 2021 neu angelegten Konto für den Transfer von Sportpauschalmitteln aus der Rücklage in den Haushalt für die Unterhaltung von Sportanlagen. Auf dieses wurden für 2021 angesparte Mittel in Höhe von 320.000 € für Renovationen an städt. Sportanlagen und die Erhöhung des Ansatzes der Investitionskostenzuschüsse an Vereine gebucht. Im Bereich 'Zuschüsse an Sportvereine allgemein' wurde der Ansatz um 10.000 € reduziert, die im Vorjahr für eine letztendlich nicht beschlossene Förderung vorgehalten wurden.

**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Hier werden Nutzungsentgelte für städt. Sportanlagen veranschlagt

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Jährlich zahlt ein Sportverein aufgrund einer entsprechenden Vereinbarung von der Stadt vorfinanzierte Anliegerbeiträge ratenweise zurück.

**11 Personalaufwendungen**

Unter „Personalaufwendungen“ sind die auf den Sportbereich entfallenden Personalkosten der Schul- und Sportverwaltung sowie die Kosten für den Platzwart im Jahnstadion veranschlagt. Abweichungen zu den Vorjahren resultieren aus Veränderungen der Personal- und Besoldungsstrukturen wie z. B. der Abwicklung von Altersteilzeitfällen.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Hier finden sich die Aufwendungen für die Erstattung an die KBS für die Pflege der Sportanlagen, die Kosten der Sportlerehrung und der Ersatzbeschaffung von geringwertigen Ausstattungsgegenständen für städtische Sportanlagen. Veränderungen resultieren hauptsächlich aus veränderten Kosten für die Leistungen der KBS. In 2020 wurde erstmals ein aus der Sportpauschale finanzierter Ansatz für die Unterhaltung städt. Sportanlagen gebildet, um spätere Umbuchungen entbehrlich zu machen. Dieser Ansatz wurde 2021 um 300.000 € zur Umsetzung größerer Renovationen an städtischen Sportanlagen aus angesparten Sportpauschalmitteln erhöht. Im Übrigen wird auf die Erläuterungen zu 02 verwiesen.

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Veränderungen zwischen den Jahren basieren auf dem Umfang der im Zuge der Umsetzung des Investitionsprogrammes jeweils getätigten Beschaffungen.

#### 15 Transferaufwendungen

Bei dieser Position sind die Zuschüsse an Sportvereine aus der Sportpauschale für Baumaßnahmen an Vereinssportanlagen sowie sonstige Zuschüsse an Sportvereine (allgemeine Zuschüsse, Zuschüsse für die Unterhaltung von Vereinssportanlagen etc.) und die Kosten für die Platzwarttätigkeit auf der Sportanlage am Ardey veranschlagt. Die Abweichung zum Ergebnis 2019 beruht zum einen auf den tatsächlich gewährten Investitionskostenzuschüssen an Vereine und dem voraussichtlich höheren Bedarf in 2021 durch eine evtl. Förderung der Eigenanteile an den modernen Sportstättenprojekten.

#### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

In diesem Bereich werden die Kosten für die angepachteten Sportplätze und für den Sportvergleich/ die Sportlerehrung veranschlagt. Zudem werden hier die von der ZGW ermittelten laufenden Kosten für die Gebäude (auch für die Thomä-Sporthalle) als Mietaufwand veranschlagt. Abweichungen zwischen den Jahren beruhen hauptsächlich auf z. B. wegen durchgeführter Baumaßnahmen veränderten Gebäudekosten.

#### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

Hier sind die Umlagen aus dem Bereich Personal (z. B. für die leistungsorientierte Bezahlung, Beihilfen und Pensionsrückstellungen) veranschlagt

#### Teilfinanzplan

Unter dieser Position wird der investive Anteil der Sportpauschale vereinnahmt. Auf der Ausgabeseite sind die Mittel für die jeweils vom Sportausschuss beschlossenen und aus der Sportpauschale finanzierten Investitionsmaßnahmen an städtischen Sportanlagen sowie die Beschaffung von Ausstattungsgegenständen für die städtischen Sportanlagen veranschlagt. In 2020 ist zudem vorsorglich ein Ansatz für ggf. fällig werdende Investitionskostenzuschüsse zum Umbau der Bördehalle veranschlagt.

### 008.001 Sportförderung

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

#### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I08011200 - Sportpauschale										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	138 T€	55 T€	67 T€	0 T€	67 T€	67 T€	67 T€	67 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>138 T€</b>	<b>55 T€</b>	<b>67 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>67 T€</b>	<b>67 T€</b>	<b>67 T€</b>	<b>67 T€</b>

I08011201 - Ausstattung städt. Sportanlagen										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	0 T€	5 T€	5 T€	0 T€	5 T€	5 T€	5 T€	5 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>

I08011202 - Ausbau städt. Sportanlagen										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	62 T€	50 T€	112 T€	0 T€	62 T€	62 T€	62 T€	62 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-62 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-112 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-62 T€</b>	<b>-62 T€</b>	<b>-62 T€</b>	<b>-62 T€</b>

I08011209 - Investitionszuschuss Bördehalle										
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen									
	0 T€	0 T€	0 T€	150 T€	150 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

Saldo Investitionstätigkeit gesamt										
	0 T€	0 T€	75 T€	-150 T€	-200 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€



## 009.001 Stadtplanung

---

### Produkte:

P09010-01 - Stadtplanung  
P12030-01 - Verkehrliche Planung  
P12040-01 - ÖPNV

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Abel

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Steinbicker

### Beschreibung:

Inhalt dieses Teilplanes sind alle Aktivitäten zur räumlichen Planung und Entwicklung der Stadt Soest. Auf der Grundlage landesplanerischer Vorgaben werden der Flächennutzungsplan, Bebauungspläne und sonstige Satzungen aufgestellt. Ziele der Stadtgestaltung und Baukultur werden durch Maßnahmen der Stadt- und Dorferneuerung, Gestaltungsberatung und Wettbewerbe verfolgt. Es werden die verkehrlichen Grundlagen für alle Verkehrsträger gesichert.

### Mittelfristiges Ziel:

1. Die Maßnahmen der Fortschreibung ISEK 2019-2024 sind (vorbehaltlich der Bewilligung) umgesetzt.
2. Weitere Wohnbauflächen sind gemäß den Vorgaben des Handlungskonzeptes Wohnen 2018 unter besonderer Berücksichtigung der Wohnbedürfnisse aller Nachfragegruppen entwickelt.
3. Das Beleuchtungskonzept für die Altstadt von Soest ist erstellt, die Altstadt- und Werbesatzung sind ggfs. entsprechend ergänzt. Der Insektenschutz wird bei der Änderung der Satzung integriert.
4. Die Bauleitplanung zur Entwicklung weiterer Gewerbeflächen ist vorbehaltlich der entsprechenden Regionalplanänderungen abgeschlossen.
5. Als Beitrag zur weiteren Entwicklung des Soester Südens ist ein Nachnutzungskonzept für die Wessem-Kaserne erstellt.
6. Die Ziele und Maßnahmen des VEP sind zeitgerecht erfüllt.  
Die Umsetzung der Maßnahmen des VEP Klima+ erfolgt planmäßig.
7. Trinkwasserspender sind im Zuge der Entwicklung des Walls/ der Gräfte angelegt. In alle zukünftigen Planungen im öffentlichen Raum werden Trinkwasserspender als Option aufgenommen. Hierzu gehört zum Beispiel die Neugestaltung des Marktplatzes.
8. Die Förderung erneuerbarer Energien (PV-Anlagen, Windenergie, Biomasse etc.) durch Schaffung von Planungs- und Baurecht ist erfolgt.

### Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:

1. Das Planungsprogramm 2021 bildet den Rahmen für die Bearbeitung der dort enthaltenen städtebaulichen Projekte inkl. Prioritäten.
2. Eine Stellplatzsatzung für PKW-Stellplätze und Fahrradstellplätze ist zur Entscheidung vorgelegt.
3. 12 Bushaltestellen sind barrierefrei umgestaltet sowie 7 Wartehallen und 2 überdachte Fahrradständer aufgestellt (vorbehaltlich der Fördermittelbewilligung).
4. Das erste Maßnahmenpaket aus dem Gutachten zur Überprüfung der Lichtsignalanlagen (LSA) ist im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und Personalkapazitäten umgesetzt.
5. Die Herstellung einer überdachten Fahrradabstellanlage am Bahnhof (Nord- und / oder Südseite) ist erfolgt.
6. Die Mehrfachbeauftragung gemäß ISEK zur Planung des Marktplatzumbaus ist erfolgt.

## **Vorbericht:**

### **Altstadt**

Leitprojekt der Altstadtentwicklung ist das Wallentwicklungskonzept (WEK), das im Jahr 2015 unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit als Grundlage einer auf mehr als fünfzehn Jahre angelegten Sanierung erstellt wurde. Mit dem Abschnitt Dasselwall und insbesondere dem Rosengarten ist der 2. große Bauabschnitt fertig gestellt. Der Umbau des Torplatzes Grandweger Tor wurde begonnen. Die Sanierung der Wallmauer schreitet mit großen Schritten voran. Die nächsten Bauabschnitte werden der sehr anspruchsvolle Umbau des Ulricher Tors sowie der Freiligrathwall sein. Die Haushaltsmittel für die Umsetzung des Wallentwicklungskonzeptes sind in einer Haushaltsstelle bei der KBS zentral gebündelt.

Wichtige Daueraufgabe in der Altstadt ist das Thema Barrierefreiheit. Diese steht im Spannungsfeld mit gestalterischen und denkmalpflegerischen Anforderungen. Die Rathausstraße ist barrierefrei gestaltet und optisch aufgewertet. Auch die Entscheidung über den barrierefreien Umbau der Marktstraße wurde getroffen.

Im Rahmen des Klimapaktes Soest wurden Bäume in Pflanzgefäßen in der Brüderstraße und am Parkplatz Großer Teich als Ergänzung zu den jährlichen Baumpflanzungen aufgestellt. Mehr Bänke, mehr Fahrradständer, mehr Grün in der Stadt, das sind die Aufgaben für die kommenden Jahre.

Im Rahmen des ISEK (integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept für die Altstadt) wird der Umbau der Marktstraße und die Planung des Marktes eine der großen Herausforderungen für das Jahr 2021.

### **Wohnen**

Dem Wohnungsbestand und der Nachverdichtung gilt ein besonderes Augenmerk. Die Balance zwischen energetischen Anforderungen und modernen Wohnbedürfnissen auf der einen Seite und bezahlbarem und öffentlichem gefördertem Wohnraum auf der anderen Seite ist immer wieder neu zu finden. Dies wird durch den neu eingeführten jährlichen Wohnungsmarktbericht unterstützt.

Nach der vollständigen Vermarktung und Bebauung der Adam-Kaserne ist die Nachfrage nach Bauland in der Stadt Soest weiterhin erfreulich hoch. Daher wird mit Hochdruck an der Erschließung und Vermarktung des Neuen Soester Nordens gearbeitet. Darüber hinaus ist nach langer Planung der Bebauungsplan für das ehemalige Coca Cola-Gelände fertig gestellt.

Für das brachgefallenen Strabag-Areal wurde vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung der städtebauliche Landeswettbewerb durchgeführt. Die Ergebnisse werden nun weiter ausgearbeitet und münden in ein Bebauungsplanverfahren. Gleichzeitig wird an der Altlastensanierung des Geländes gearbeitet.

Der Soester Süden steht durch die derzeit im Umbau befindliche Wessem-Kaserne als ZUE vor besonderen Herausforderungen. Hier gilt es, weiterhin an integrierten Konzepten zu arbeiten, die im Stadtteil aktiven sozialen Träger zu unterstützen und Fördermittel einzuwerben. Ein erster Schritt hierzu ist der Bau des Stadtteilhauses.

Für 2021 stehen neben den oben genannten großen Entwicklungen eine Vielzahl von eher kleineren Planverfahren an, die vor allem der Nachverdichtung und Innenentwicklung dienen.

### **Gewerbe und Einzelhandel**

Für die Stadtentwicklung sind Industrie- und Gewerbeflächen von hoher Bedeutung. Um weiterhin eine Flächenverfügbarkeit für industrielle und gewerbliche Nutzungen sicherstellen zu können, werden in Zusammenarbeit mit der WMS ausreichend große Flächen im Soester Osten entwickelt. Auch im Bereich der Einzelhandelnutzungen gibt es vor allem durch die Planungen von Lidl, Aldi und dem Einkaufszentrum am Rigaring erhebliche Veränderungen.

### **Klima und Verkehr**

Der Verkehrsentwicklungsplan (VEP) definiert als langfristige Leitlinie die Zielsetzungen für die einzelnen Handlungsfelder wie KFZ-Verkehr, ÖPNV, Rad- und Fußverkehr, Verkehrssicherheit, ruhender Verkehr, intermodale Schnittstellen, Elektromobilität und Mobilitätsmanagement. Die erfreulich hohe Maßnahmenumsetzung wurde im VEP-Zwischenbericht dokumentiert.

Im Rahmen des Klimapakt Soest wird intensiv am VEP Klima+ gearbeitet, um das Ziel eines CO<sup>2</sup>-neutralen Soests zu unterstützen. Der VEP Klima + ist die Ergänzung des weiterhin bestehenden VEP mit dem Ziel, einen noch größeren Beitrag zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung zu leisten.

Der Ausbau der erneuerbaren Energien wird durch die Planung von großflächigen Photovoltaikanlagen u.a. in Hattrop und Ampen unterstützt. Kontrovers wird der Ausbau der Windenergie diskutiert. Dass der Ausbau der erneuerbaren Energien erforderlich ist, dürfte Konsens in der Stadtgesellschaft sein. Die Herausforderung besteht darin, diesen Ausbau im Einklang mit den Belangen der Bürgerinnen und Bürger möglichst verträglich zu gestalten. Dieser Prozess wird 2021 erhebliche personelle Kapazitäten binden, die dann für andere Projekte nicht zur Verfügung stehen.

## Bürgerbeteiligung

Die Beteiligung der Öffentlichkeit in Planungsprozessen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Die Möglichkeiten der Onlinebeteiligung wurden mit der neuen Internetseite [www.mitdenken-soest.de](http://www.mitdenken-soest.de) nochmals erweitert. Die technischen Möglichkeiten, die diese Plattform bietet, werden erprobt und ausgebaut. In Zukunft müssen verstärkt die Bevölkerungsgruppen angesprochen werden, die sich bisher, aus welchen Gründen auch immer, nicht in die Beteiligungsprozesse einbringen, um ein breites Meinungsspektrum zu erhalten.

Leistungsmengen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-----------------	----------	-----------	-----------

### Produkt Stadtplanung

neu aufgenommene Planverfahren	9	7	10
abgeschlossene Planverfahren	4	9	8

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
------------------	----------	-----------	-----------

### 009.001 Stadtplanung

Ergebnis des Teilplans	-1.683.767 €	-2.011.361 €	-2.573.419 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-34,26 €	-41,05 €	-52,09 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	8,56 %	6,17 %	3,40 %

### Produkt Stadtplanung

Ergebnis des Produktes	-1.157.973 €	-1.083.867 €	-1.646.982 €
------------------------	--------------	--------------	--------------

### Produkt Verkehrliche Planung

Ergebnis des Produktes	-175.646 €	-218.928 €	-235.341 €
------------------------	------------	------------	------------

### Produkt ÖPNV

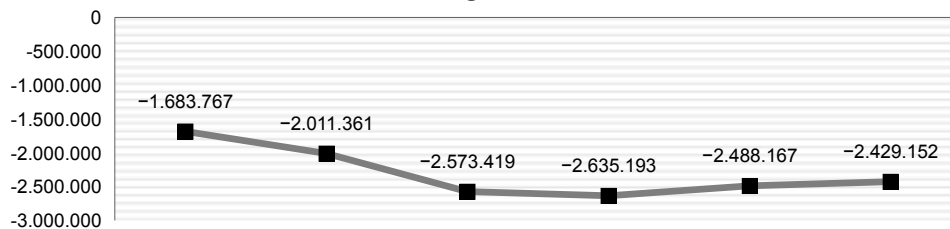
Ergebnis des Produktes	-350.148 €	-708.566 €	-691.096 €
------------------------	------------	------------	------------

Zielkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
----------------	----------	-----------	-----------

### Produkt ÖPNV

Anzahl barrierefrei umgestaltete Bushaltestellen	0	11	12
Anzahl neu aufgestellter Warthallen	0	3	7

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.112	97.871	59.288	161.807	168.423	108.230
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.404	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	0	300	300	300	300
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.406	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	30.626	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>139.848</b>	<b>119.871</b>	<b>81.588</b>	<b>184.107</b>	<b>190.723</b>	<b>130.530</b>
11 - Personalaufwendungen	655.684	680.604	1.082.679	1.093.506	1.104.441	1.115.488
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	450.566	468.000	538.000	588.000	358.000	223.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	49.979	46.028	51.659	49.389	48.435	48.435
15 - Transferaufwendungen	325.108	679.213	646.213	766.213	841.213	841.213
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	151.620	69.742	80.100	80.600	81.620	82.620
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.632.957</b>	<b>1.943.587</b>	<b>2.398.651</b>	<b>2.577.708</b>	<b>2.433.709</b>	<b>2.310.756</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.493.109</b>	<b>-1.823.716</b>	<b>-2.317.063</b>	<b>-2.393.601</b>	<b>-2.242.986</b>	<b>-2.180.226</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.493.109</b>	<b>-1.823.716</b>	<b>-2.317.063</b>	<b>-2.393.601</b>	<b>-2.242.986</b>	<b>-2.180.226</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.493.109</b>	<b>-1.823.716</b>	<b>-2.317.063</b>	<b>-2.393.601</b>	<b>-2.242.986</b>	<b>-2.180.226</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	190.658	187.645	256.356	241.592	245.181	248.926
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.683.767</b>	<b>-2.011.361</b>	<b>-2.573.419</b>	<b>-2.635.193</b>	<b>-2.488.167</b>	<b>-2.429.152</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand</b>	<b>-1.683.767</b>	<b>-2.011.361</b>	<b>-2.573.419</b>	<b>-2.635.193</b>	<b>-2.488.167</b>	<b>-2.429.152</b>

**009.001 Stadtplanung**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	278.500	335.000	340.000	0	1.650.000	300.000	300.000
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>278.500</b>	<b>335.000</b>	<b>340.000</b>	<b>0</b>	<b>1.650.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	217.652	470.000	435.000	0	435.000	415.000	415.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	239	30.000	45.000	0	5.000	5.000	5.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	32.847	0	0	0	1.500.000	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>250.739</b>	<b>500.000</b>	<b>480.000</b>	<b>0</b>	<b>1.940.000</b>	<b>420.000</b>	<b>420.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>27.761</b>	<b>-165.000</b>	<b>-140.000</b>	<b>0</b>	<b>-290.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>-120.000</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:****02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

In diesem Bereich werden jährlich die Projektfördermittel für Buswartehallen sowie für den Bahnhofsumbau in Form eines Ertrags aufgelöst. Ab 2023 ist der Ertrag aus der Auflösung der Projektfördermittel für die Park + Ride-Stellplätze und die Parkpalette berücksichtigt. Zudem finden sich hier die Einnahmen aus den einzelnen Förderprojekten wieder. So werden für das Jahr 2021 Fördereinnahmen für den Wallbeirat erwartet und in den Jahren 2022 und 2023 Einnahmen für Maßnahmen aus dem ISEK. Auch in der Planung für 2020 waren Einnahmen für ISEK-Maßnahmen berücksichtigt.

**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

In diesem Bereich werden die Gebühren für die Vorkaufsverzichtserklärungen (Negativatteste) verbucht.

**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Hier werden die Erträge aus dem Verkauf des Kalenders "Denkmal des Monats" verbucht.

**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Erbrachte Leistungen der Abteilung 3.00 für externe Planverfahren werden in Rechnung gestellt und durch die Träger der jeweiligen Planverfahren anschließend an die Stadt Soest erstattet. Die zu erwartenden Erträge werden hier veranschlagt. In 2019 erfolgten Erstattungen für die Sanierungsuntersuchungen auf dem ehemaligen Strabag-Gelände.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Für 2019 ist hier die Auflösung des Rückstellungskontos für den RLG-Verlustausgleich verbucht worden.

**11 Personalaufwendungen**

Hier werden die dem Teilplan zuzurechnenden Personalkosten abgebildet. Für das Plan- und die Folgejahre besteht zusätzlicher Stellenbedarf im Bereich Stadtplanung und Verkehr. Zudem erfolgen eine Stundenerhöhung und Stufenaufstiege. Ansonsten ist die allgemeine Einkommensentwicklung berücksichtigt.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Im Bereich der Sach- und Dienstleistungen schlagen sich die Kosten für große Projekte besonders nieder. So sind für 2021 Maßnahmen für die Themenbereiche WEA Müllingsen, Interkommunales Gewerbegebiet mit Bad Sassendorf, Wessem-Kaserne, Soest-Ticket, Betriebliches Mobilitätsmanagement sowie Maßnahmen des VEP Klima Plus geplant. In 2022 kommen zusätzlich die Kosten für die geplanten Mobilitätsstationen hinzu. Zusätzlich sind hier die Kosten für Rechtsberatungen und Gutachten für Planverfahren sowie für die Durchführung des Gestaltungsbeirats und des Wallbeirats verortet.

#### **14 bilanzielle Abschreibungen**

Die im Zuge der Baumaßnahmen zur barrierefreien Umgestaltung von Bushaltestellen neu aufgestellten Buswartehallen kommen hier zu Abschreibung; der Abschreibungszeitraum beträgt jeweils 20 Jahre.

#### **15 Transferaufwendungen**

In diesem Bereich ist u.a. der RLG-Verlustausgleich verortet. Weiterhin werden hier die Kosten für das AST (Anruf-Sammeltaxi) verbucht sowie für das Plan- und die Folgejahre die Ausweitung des Stadtbus-Angebots, die Anbindung der Ortsteile sowie die Weiterführung der Buslinie zum Gewerbegebiet Süd-Ost.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Zu diesen Aufwendungen gehören u.a. die Kosten für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Geschäftsaufwendungen, Porto, Büromaterial und Veröffentlichungen. Besonders die Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit schlägt sich in den Geschäfts- und Portokosten nieder. Das RE 2019 fällt aufgrund einer Sanierungsuntersuchung in Zusammenhang mit dem Brand der Strabag-Halle deutlich höher aus.

#### **28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

In diesem Bereich sind die Kosten für die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe- und Versorgungskassen der Beamten und LOB verortet sowie die Kosten der Hausdruckerei, die zentral im TP 0160-0100 (Personalwesen, Organisation und Recht) ausgewiesen werden und pauschal entsprechend der Mitarbeiterzuordnung auf die einzelnen Kostenträger verteilt werden.

## 009.001 Stadtplanung

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I09011605 - Beschaffung bew. Vermögensgegenstände 3.10</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	15 T€	0 T€	5 T€	5 T€	5 T€	5 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-15 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>-5 T€</b>

<b>I12031101 - Verkehrslenkungsdisplays Walburgerstraße</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	0 T€	30 T€	30 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-30 T€</b>	<b>-30 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12041150 - Buswartehallen</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	164 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	3 T€	10 T€	25 T€	0 T€	15 T€	15 T€	15 T€	15 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>160 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-25 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-15 T€</b>	<b>-15 T€</b>	<b>-15 T€</b>	<b>-15 T€</b>

<b>I12041151 - Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	115 T€	335 T€	340 T€	0 T€	300 T€	300 T€	300 T€	300 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	214 T€	460 T€	410 T€	0 T€	420 T€	400 T€	400 T€	400 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-99 T€</b>	<b>-125 T€</b>	<b>-70 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-120 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>

<b>I12041152 - Parkpalette WBS / P&amp;R Stellplätze</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.350 T€	0 T€	0 T€	0 T€
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.500 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>										
	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>61 T€</b>	<b>-165 T€</b>	<b>-140 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-290 T€</b>	<b>-120 T€</b>	<b>-120 T€</b>	<b>-120 T€</b>



## 009.002 Stadtarchäologie

### Produkte:

P09050-01 - Stadtarchäologie

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Abel

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Steinbicker

### Beschreibung:

Die Stadtarchäologie sichert durch die Dokumentation von archäologischen Befunden bei Baustellenbeobachtungen und Ausgrabungen sowie die Aufbereitung der Grabungsbefunde und -funde das historische Erbe der Stadt Soest mit ihren zahlreichen archäologischen Fundstellen und Bodendenkmälern.

### Mittelfristiges Ziel:

Die Grabungsdokumentationen sind digitalisiert und nachhaltig gesichert.

### Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:

1. Die Detektorfunde und Fundmeldungen der letzten 20 Jahre sind in die Datenbank eingepflegt.
2. Eine internationale Archäologentagung ist durchgeführt.
3. Der Umzug in die neuen Büroräume im Stadt- und Kreisarchiv ist erfolgt.

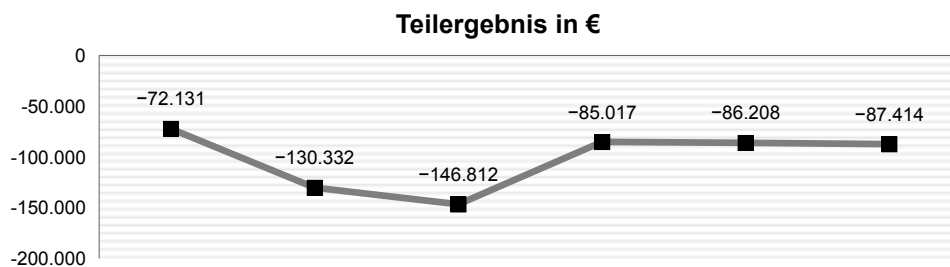
### Vorbericht:

Die archäologische Denkmalpflege gewinnt mit ihren Erkenntnissen und Funden einen immer höheren Stellenwert für die geschichtliche und kulturelle Identität der Stadt Soest. Dies beweist das hohe Interesse der Bevölkerung und der Stadtbesucher, was sich auch an der großen Resonanz auf die Aktivitäten und Veranstaltungen zur Stadtgeschichte, insbesondere zum Mittelalter zeigt.

Grundlegendes Ziel ist es, durch eine frühe Beteiligung und Einbindung der Stadtarchäologie die Bauvorhaben in der Stadt in ihrer zeitlichen Planung und Umsetzung nicht zu beeinträchtigen, zumal durch die Novellierung des DSchG NW 2013 die rechtliche Stellung eines vermuteten Bodendenkmals, neben dem in die Denkmalliste eingetragenen Bodendenkmal, an Bedeutung gewonnen hat.

In den Jahren 2020 und 2021 stehen Grabungen, Prospektionen und Baustellenbeobachtungen bei Neubauprojekten und Sanierungsarbeiten, nicht nur in der Altstadt, im Vordergrund. Beispielhaft seien Projekte im Rahmen des ISEK, das Neubaugebiet Soest-Nord und das Plangebiet Süd Carrée genannt. Weiterhin ist die Aufarbeitung von Grabungen durch die Digitalisierung der Dokumentationen ein wichtiges Thema. Ebenso wird der Umzug der Büroräume mit der Gesamtdokumentation aus dem Gebäude Jakobistraße 13 hin zum Neubau Niederbergheimer Straße 24 ein wichtiges Thema sein.

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>009.002 Stadtarchäologie</b>			
Ergebnis des Teilplans	-72.131 €	-130.332 €	<b>-146.812 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-1,47 €	-2,66 €	<b>-2,97 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	72,32 %	47,49 %	<b>43,33 %</b>
<b>Produkt Stadtarchäologie</b>			
Ergebnis des Produktes	-72.131 €	-130.332 €	<b>-146.812 €</b>



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.636	106.189	106.189	106.189	106.189	106.126
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	407	300	300	300	300	300
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.791	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>171.834</b>	<b>106.489</b>	<b>106.489</b>	<b>106.489</b>	<b>106.489</b>	<b>106.426</b>
11 - Personalaufwendungen	97.538	79.528	98.066	99.046	100.037	101.037
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.164	140.038	140.038	80.100	80.200	80.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	636	189	189	189	189	126
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.257	4.488	7.490	4.990	4.990	4.990
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>237.594</b>	<b>224.243</b>	<b>245.783</b>	<b>184.325</b>	<b>185.416</b>	<b>186.453</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-65.760</b>	<b>-117.754</b>	<b>-139.294</b>	<b>-77.836</b>	<b>-78.927</b>	<b>-80.027</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-65.760</b>	<b>-117.754</b>	<b>-139.294</b>	<b>-77.836</b>	<b>-78.927</b>	<b>-80.027</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-65.760</b>	<b>-117.754</b>	<b>-139.294</b>	<b>-77.836</b>	<b>-78.927</b>	<b>-80.027</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.371	12.578	7.518	7.181	7.281	7.387
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-72.131</b>	<b>-130.332</b>	<b>-146.812</b>	<b>-85.017</b>	<b>-86.208</b>	<b>-87.414</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-72.131</b>	<b>-130.332</b>	<b>-146.812</b>	<b>-85.017</b>	<b>-86.208</b>	<b>-87.414</b>

## 009.002 Stadtarchäologie

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Kosten der Archäologie werden zu einem großen Teil durch Fördermittel getragen. Es handelt sich vor allem um Mittel der Städtebauförderung sowie Mittel des Denkmalförderungsprogramms des LWL. In 2019 wurde ein weiteres Grabungsprojekt durch den LWL unterstützt.

#### 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hier werden die Erträge aus dem Verkauf der Buchreihe "Soester Beiträge zur Archäologie" verbucht.

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Unter dieser Kostengruppe werden Erstattungen privater Dritter für erfolgte Grabungen verortet. Diese werden jeweils erst unterjährig bekannt und sind daher nicht im Voraus planbar.. Der Betrag steht in Relation zu den Ausgaben unter den Kontengruppen 11 und 13, in denen sich die zusätzlichen Personal- und Sachkosten für die Grabungen widerspiegeln.

#### 11 Personalaufwendungen

Die Kosten für die Leitung der Archäologie werden ab dem laufenden HH nicht mehr anteilig über die Kontengruppe 13, sondern in dieser Kontengruppe verortet.

#### 13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen

Hier werden die Kosten für Grabungen, Dokumentationen und Aufarbeitung der Funde veranschlagt. Die Kosten für die Grabungsleitung werden hier ab dem laufenden HH-Jahr nicht mehr verortet.

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Es erfolgen Abschreibungen für die Betriebsausstattung sowie für Software.

#### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Im Bereich der Archäologie wird jedes Jahr ein Praktikant zur Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres in der Jugendbauhütte eingestellt. Da aufgrund der COVID 19-Pandemie andere Jugendbauhütten von der Einstellung von Praktikanten abgesehen haben, beschäftigt die Stadt für das laufende Praktikumsjahr einen zweiten Praktikanten.

#### 28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen

In diesem Bereich sind die Kosten für die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe- und Versorgungskassen der Beamten und LOB verortet sowie die Kosten der Hausdruckerei, die zentral im TP 0160-0100 (Personalwesen, Organisation und Recht) ausgewiesen werden und pauschal entsprechend der Mitarbeiterzuordnung auf die Kostenträger verteilt werden.



## **009.003 Stadtentwicklung, Umwelt und Geo-Service**

---

### **Produkte:**

P01130-01 - Management der unbebauten Grundstücke  
P09010-02 - Stadtentwicklung  
P09030-01 - Geographisches Informationssystem und Statistik  
P14010-02 - Umweltschutz

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Abel

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Steinbicker

### **Beschreibung:**

Inhalt dieses Teilplanes sind neben der Bearbeitung grundsätzlicher Fragen der Stadtentwicklung, die Erfassung, Verarbeitung und Bereitstellung von Geo- und Statistikdaten für die Verwaltung, die Wirtschaft und private Nutzer. Einen weiteren wesentlichen Schwerpunkt bilden die Themen Klimaschutz und Klimafolgenanpassung sowie die Umweltberatung und die Natur- und Landschaftspflege einschließlich Baumschutz.

Der Bereich Liegenschaften mit der Vermarktung städtischer, unbebauter Grundstücke ist 2017 wieder in die Abteilung Stadtentwicklung integriert worden. Aufgabe ist es insbesondere, die grundstücksmäßigen Voraussetzungen für die Entwicklung neuer Baugebiete sowie die Schaffung neuer Infrastruktur zu schaffen.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Die lokalen Voraussetzungen zur Erreichung des Ziels "Soest ist 2030 klimaneutral" sind geschaffen.
2. Die lokalen Voraussetzungen zur Erreichung des Ziels "der Konzern Stadt Soest (mit den Konzerntöchtern Kommunale Betriebe Soest, Zentrale Grundstückswirtschaft der Stadt Soest, Wirtschaft & Marketing Soest und Stadtwerke Soest) ist 2030 klimaneutral" sind geschaffen.
3. Der Masterplan Klimapakt Soest wird plangemäß umgesetzt.
4. Die Stadt Soest nimmt am European Energie Award (EEA) und European Climate Adaption Award (ECA) teil.
5. Strukturen und Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Mitwirkung der Stadt Soest bei der REGIONALE 2025 sind geschaffen.
6. Die Stadt Soest (nur Ortsteile) beteiligt sich mit zukunftsorientierten Projekten am LEADER-Prozess.
7. Die Darstellung einer Jahresbilanz von gefälltten und gepflanzten Bäumen sowie die Erarbeitung eines Konzepts potenzieller Baumstandorte für die Stadt Soest ist erfolgt.
8. Die Förderung der Begrünung privater Dach- und Fassadenflächen sowie die Wiederbegrünung von versiegelten Flächen ist erfolgt.
9. Statistische Informationen sind über ein zu entwickelndes OpenData-Portal bereitgestellt.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Der Masterplan Klimapakt Soest ist zum Beschluss vorgelegt. Er umfasst insbesondere die Potentiale, Maßnahmen und Rahmenbedingungen zur Erreichung der Klimaneutralität und basiert auf den drei Säulen Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Stadtgesellschaft.
2. Erste Maßnahmen des Masterplan Klimapakt Soest sind umgesetzt.
3. Erste Maßnahmen des European Energy Award (EEA) sind umgesetzt.
4. Erste Maßnahmen des European Climate Adaption Award (ECA) sind umgesetzt.
5. Die jährlichen Maßnahmen zur Verhinderung des Nestbaus der Saatkrähen an aktuell besonders konfliktträchtigen Örtlichkeiten sind durchgeführt.
6. Ein energetisches Quartierskonzept in Verbindung mit einer Sanierungssatzung wird für ein weiteres Quartier erstellt.
7. In der Altstadt ist die Nachpflanzung festgesetzter privater Bäume geprüft und dort, wo es möglich ist, initiiert.

**Vorbericht:**

Die kommunalen Aktivitäten zum Klimaschutz und zur Klimafolgenanpassung genießen weiterhin einen sehr hohen Stellenwert und werden unter Berücksichtigung der Aktualität des Themas Klimawandel deutlich ausgebaut und die Umsetzung der Maßnahmen entsprechend intensiviert. Mit der ambitionierten Zielsetzung „Soest ist 2030 klimaneutral“ wird die Stadt Soest eine Vorreiterrolle einnehmen. Dazu entwickelt die Geschäftsstelle Klimaschutz in Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren einen Masterplan Klimaschutz. Neben einer Reihe von kurzfristig umzusetzenden Sofortmaßnahmen werden derzeit über den European Energy Award (EEA) für den Bereich Klimaschutz und den European Climate Adaption Award (ECA) für den Bereich der Klimafolgenanpassung neue Maßnahmenpläne erarbeitet. Die Realisierung dieser Maßnahmen wird in den Folgejahren eine wesentliche Aufgabe sein, bei der auch zivilgesellschaftliches Engagement – unter anderem über das inzwischen etablierte KlimaNetz Soest – eine wesentliche Rolle spielen wird.

Die Anzahl der Saatkrähen-Brutpaare ist in 2020 auf einem konstant hohen Niveau verblieben. An besonders konfliktträchtigen Standorten werden in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde daher weiterhin Vergrämuungsmaßnahmen durchgeführt.

Der Soester Wohnungsmarkt ist nach wie vor von einer großen Nachfrage – gegenwärtig insbesondere nach bebaubaren Grundstücken – geprägt. Mit dem Baugebiet "Neuer Soester Norden" wurden in dieser Hinsicht inzwischen die planerischen Voraussetzungen geschaffen, um den vorhandenen Bedarf zu decken. Während die Vermarktung bereits begonnen hat, ist mit dem Baubeginn der ersten privaten Bauherren in 2021 zu rechnen. Ebenso ist das Segment preisgünstiger und geförderter Wohnungen in Soest gefragt. Um auch sozial schwachen Haushalten auf dem Wohnungsmarkt ein entsprechendes Angebot zur Verfügung stellen zu können, sollen mindestens so viele geförderte Wohnungen neu gebaut werden, wie per Fristablauf aus der Zweckbindung herausfallen. Hier leistet auch die städtische Wohnungsbaugesellschaft einen Beitrag und wird in Kürze mit dem Bau der ersten Wohneinheiten im Belgischen Viertel beginnen. Darüber hinaus bleibt die Gewinnung privater Investoren für den geförderten Wohnungsbau bei unverändert günstiger Zinslage auf dem freien Kreditmarkt eine große Herausforderung.

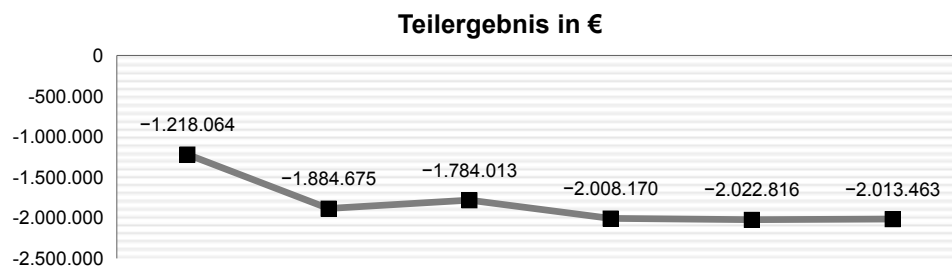
Als Grundlage für die weitere Planung von Wohnbauflächen in Soest dient das „Handlungskonzept Wohnen 2018“, das bis zum Jahr 2030 einen Bedarf von mindestens 2.000 Wohneinheiten, verteilt je zur Hälfte auf Ein- und Zweifamilienhäuser und auf Mehrfamilienhäuser, prognostiziert. Vor diesem Hintergrund wird jährlich ein Kommunalen Wohnungsmarktbericht erstellt, der als Monitoringinstrument das aktuelle Geschehen auf dem Soester Wohnungsmarkt darstellt und eine strategische Steuerung der lokalen Baulandpolitik über die Bauleitplanung ermöglicht. Die demografische Entwicklung hat entscheidenden Einfluss auf die Stadtentwicklung. Umso wichtiger ist ihre kontinuierliche Beobachtung und Auswertung im Rahmen eines „Demografie-Monitorings“. So ist im Jahre 2020 ein weiterer Demografiebericht für Soest vorgelegt worden. Dieser zeigt eine weiterhin hohe Attraktivität der Stadt Soest.

Nachdem das 3D-Stadtmodell zuvor bereits für den Bereich der Altstadt zur Verfügung stand, liegt nun eine Datengrundlage für die gesamte Stadt Soest vor, die öffentlich bereitgestellt wird. Von der Möglichkeit zur Nutzung der qualitativ hochwertigen Daten im Rahmen von Planverfahren, bei der Entwicklung und Entscheidung über Städtebauprojekte sowie in der Öffentlichkeitsbeteiligung wird rege Gebrauch gemacht. Dies belegt die hohe Zahl an Aufrufen im Internet und verdeutlicht die Attraktivität dieses neuen Werkzeugs. Im Rahmen der „Digitalen Modellkommune“ wurden sukzessive weitere Anwendungsmöglichkeiten, wie beispielsweise die sog. „Handwerker-App“, die „3D-Druck-App“ oder die „Immobilien-App“ in Zusammenarbeit mit Partnern aus der Wirtschaft entwickelt.

Mit der REGIONALE 2025 liegt ein Strukturförderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen vor, das enorme Entwicklungsmöglichkeiten auch für die Stadt Soest bietet. Mit dem innovativen Projekt „Digitales Lern- und Arbeitszentrum Soest (DiLAS)“ hat sich die Stadt gemeinsam mit weiteren Partnern auf den charakteristischen „Sterne-Weg“ der REGIONALE gemacht und erste Meilensteine erreicht. Hierbei geht es nun darum, diesen Prozess zu einem erfolgreichen Abschluss zu führen, um auf dieser Grundlage dann Fördermittel für eine zeitnahe Umsetzung zu akquirieren. Während der wesentliche Schwerpunkt in Soest auf einer erfolgreichen Bearbeitung des Projektes DiLAS liegt, können parallel weiterhin Ideen eingebracht und im Kontext der REGIONALE konkretisiert und qualifiziert werden. Förderfähige Projekte sollen bis zum Präsentationsjahr 2025 umgesetzt werden.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>Produkt Management der unbebauten Grundstücke</b>			
durch Planungsrecht neu geschaffene Baugrundstücke für Ein- oder Zweifamilienhäuser	438	481	32
<b>Produkt Umweltschutz</b>			
Bescheide nach Baumschutzsatzung	35	30	30
abgeschlossene Bußgeldverfahren Baumschutzsatzung	4	5	5

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>009.003 Stadtentwicklung, Umwelt und Geo-Service</b>			
Ergebnis des Teilplans	-1.218.064 €	-1.884.675 €	-1.784.013 €
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-24,78 €	-38,46 €	-36,11 €
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	23,75 %	12,49 %	35,61 %
<b>Produkt Management der unbebauten Grundstücke</b>			
Ergebnis des Produktes	-655.852 €	-908.133 €	-597.046 €
<b>Produkt Stadtentwicklung</b>			
Ergebnis des Produktes	0 €	-185.716 €	-162.717 €
<b>Produkt Geographisches Informationssystem und Statistik</b>			
Ergebnis des Produktes	-286.732 €	-321.189 €	-320.327 €
<b>Produkt Umweltschutz</b>			
Ergebnis des Produktes	-275.480 €	-469.637 €	-703.923 €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.470	10.837	244.709	193.224	192.498	196.998
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	234.173	173.000	593.654	15.000	15.000	15.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78.024	60.848	73.130	73.130	73.130	73.130
07 + Sonstige ordentliche Erträge	200	800	800	800	800	800
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>331.867</b>	<b>246.485</b>	<b>913.293</b>	<b>283.154</b>	<b>282.428</b>	<b>286.928</b>
11 - Personalaufwendungen	727.376	707.902	884.541	893.387	902.320	911.346
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	169.541	531.870	813.833	703.240	713.280	702.590
14 - Bilanzielle Abschreibungen	13.000	10.453	7.415	5.929	5.203	5.203
15 - Transferaufwendungen	351.277	538.565	625.742	492.457	487.172	481.888
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	135.880	184.177	232.829	73.373	72.403	72.403
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.397.074</b>	<b>1.972.967</b>	<b>2.564.360</b>	<b>2.168.386</b>	<b>2.180.378</b>	<b>2.173.430</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.065.207</b>	<b>-1.726.482</b>	<b>-1.651.067</b>	<b>-1.885.232</b>	<b>-1.897.950</b>	<b>-1.886.502</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.065.207</b>	<b>-1.726.482</b>	<b>-1.651.067</b>	<b>-1.885.232</b>	<b>-1.897.950</b>	<b>-1.886.502</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.065.207</b>	<b>-1.726.482</b>	<b>-1.651.067</b>	<b>-1.885.232</b>	<b>-1.897.950</b>	<b>-1.886.502</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.592	10.346	12.543	12.543	12.543	12.543
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	166.450	168.539	145.489	135.481	137.409	139.504
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.218.064</b>	<b>-1.884.675</b>	<b>-1.784.013</b>	<b>-2.008.170</b>	<b>-2.022.816</b>	<b>-2.013.463</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.218.064</b>	<b>-1.884.675</b>	<b>-1.784.013</b>	<b>-2.008.170</b>	<b>-2.022.816</b>	<b>-2.013.463</b>

**009.003 Stadtentwicklung, Umwelt und Geo-Service**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	49.720	0	406.877	0	2.034.384	2.441.261	2.034.384
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	221.802	158.000	578.654	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>271.522</b>	<b>158.000</b>	<b>985.531</b>	<b>0</b>	<b>2.034.384</b>	<b>2.441.261</b>	<b>2.034.384</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	605.500	585.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.767	42.000	221.000	0	14.000	14.000	14.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	734	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	312.500	724.690	0	2.623.448	3.098.138	2.623.448
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	15.749	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>631.750</b>	<b>959.500</b>	<b>1.465.690</b>	<b>0</b>	<b>3.157.448</b>	<b>3.632.138</b>	<b>3.157.448</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-360.227</b>	<b>-801.500</b>	<b>-480.159</b>	<b>0</b>	<b>-1.123.064</b>	<b>-1.190.877</b>	<b>-1.123.064</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:**
**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Für den neuen Prozess des ECA (European Climate Award) und die integrierte Stadtsanierung wird die Einnahme von Fördermitteln erwartet. Auch die Auflösung der Sonderposten für die Ausstattung wird in diesem Bereich veranschlagt. Für drei Sanierungsmanager (sh. auch 11 Personalkosten) wird eine Förderquote von 85% angestrebt.

**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Hier werden die Einnahmen (Verwaltungsgebühren) für die Modernisierungsvereinbarung geplant.

**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

In diesem Bereich werden die Einnahmen aus den Grundstücksverkäufen geplant, die je nach verkaufter Fläche sehr unterschiedlich ausfallen können. Der Haushaltsansatz beruht auf den Baugebieten, die jeweils zum Verkauf anstehen und der daraus errechneten Nettoeinnahme. Für 2021 handelt es sich um Flächen in Ampen und des ehemaligen Hilchenbachgeländes.

Durch die Verlagerung der Grundstücksentwicklung Soest-Nord auf die NRW-Urban sind im städtischen Haushalt in den Folgejahren keine Einnahmen mehr zu erwarten.

**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Der Teilplanbereich erbringt Leistungen für die KBS sowie die ZGW, die über die Verwaltungskostenerstattungen abgerechnet werden.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Hier werden die Ordnungsgelder aus der Baumschutzsatzung verbucht.

**11 Personalaufwendungen**

In der Kontengruppe 11 sind die Personalkosten des Teilplans abgebildet. Die für das Plan- und die Folgejahre vorgesehene Erhöhung ergibt sich aus einem zusätzlichen Stellenbedarf im Bereich des Umweltschutzes, Stundenerhöhung eines Beschäftigten sowie durch Anpassungen bei den Stellenzuordnungen zu den jeweiligen Kostenträgern. Insbesondere schlägt hier 2021 und in den Folgejahren die angestrebte Beschäftigung von drei Sanierungsmanagern zu Buche.

### **13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Seit Jahren beteiligt sich die Stadt an dem EEA-Prozess, dessen Kosten sich hier niederschlagen. Seit 2020 nimmt die Stadt ebenfalls am ECA-Prozess teil. Weiterhin werden für die Planung von Klimaschutzmaßnahmen sowie die Umsetzung erster Maßnahmen und Maßnahmen der Klimafolgenanpassung erhebliche Beträge veranschlagt.

Ebenfalls werden hier die Haushaltsmittel für die integrierte Stadtsanierung für den Gotlandweg, die Teilnahme an LEADER-Projekten, Regionale 2025, die Vermessung von Grundstücken sowie die Kosten bzgl. der Krähenproblematik geplant.

Die Kosten für die Pachtentschädigungen des Baugebiets Soest-Nord C finden sich hier ebenfalls so wie die gutachterlichen Beurteilungen nach der Baumschutzsatzung.

Ab dem HH-Jahr 2022 schlagen sich besonders die Kosten für die Auflösung des Breitbandausbaus nieder.

### **14 bilanzielle Abschreibungen**

Unter dieser Kontengruppe werden die Abschreibungen für Investitionsgüter unter Berücksichtigung des Anschaffungspreises und der Nutzungsdauer aufgeführt.

### **15 Transferaufwendungen**

In diesem Bereich sind die Mieten/Erstattungen an die ZGW veranschlagt. Diese werden den einzelnen Abteilungen per Nutzungsschlüssel zugerechnet. Veränderungen unter den Jahren ergeben sich auch durch einzelfallbezogene Kosten für Rechtsberatungen und die Inanspruchnahme von Ingenieurleistungen der KBS (z.B.

### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Grundstücksverkäufen korrespondieren zu den Eingängen aus Grundstücksverkäufen entsprechend der verkauften Flächen. Weiterhin finden sich hier die Grundsteuern wieder, aber auch Fortbildungs- und Reisekosten, Geschäftsaufwendungen und die Kosten für Bekanntmachungen im Bereich Immobilien.

### **28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

In diesem Bereich sind die Kosten für die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe- und Versorgungskassen der Beamten und LOB verortet sowie die Kosten der Hausdruckerei, die zentral im TP 0160-0100 (Personalwesen, Organisation und Recht) ausgewiesen werden und pauschal entsprechend der Mitarbeiterzuordnung auf die Kostenträger verteilt werden.

**009.003 Stadtentwicklung, Umwelt und Geo-Service**

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

**Investitionsmaßnahmen (in T€)**

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I01301100 - Erwerb unbeb. Grundstücke</b>										
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden									
	0 T€	0 T€	606 T€	585 T€	500 T€	0 T€	500 T€	500 T€	500 T€	500 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-606 T€</b>	<b>-585 T€</b>	<b>-500 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-500 T€</b>	<b>-500 T€</b>	<b>-500 T€</b>	<b>-500 T€</b>

<b>I01301101 - Kanalhausanschlüsse</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	10 T€	7 T€	7 T€	0 T€	7 T€	7 T€	7 T€	7 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>

<b>I01301102 - Beiträge n. KAG/BauGB unbeb. Grundstücke</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	7 T€	214 T€	0 T€	7 T€	7 T€	7 T€	7 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-214 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>-7 T€</b>

<b>I01301104 - Aufbereitungs- u. Entwicklungskosten v. Grundstücken</b>										
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
	0 T€	0 T€	0 T€	20 T€	20 T€	0 T€	20 T€	20 T€	20 T€	20 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>-20 T€</b>

<b>I01301105 - Vorbereitung Baugebiet Nord</b>										
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
	0 T€	0 T€	16 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-16 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I01301190 - Vermarktung Wohn- u. Gewerbeflächen a. Umlaufverm.</b>										
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
	0 T€	0 T€	222 T€	158 T€	579 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>222 T€</b>	<b>158 T€</b>	<b>579 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I14012100 - Ausgleichsflächen / Biotop</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	50 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>50 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I09011609 - Fördermaßnahme Breitbandausbau Ortsteile</b>										
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen									
	1.313 T€	313 T€	33 T€	313 T€	250 T€	0 T€	250 T€	250 T€	250 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-1.313 T€</b>	<b>-313 T€</b>	<b>-33 T€</b>	<b>-313 T€</b>	<b>-250 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-250 T€</b>	<b>-250 T€</b>	<b>-250 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I09012100 - Bepflanzung Lärmschutzwall Ardey-Nord</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	28 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-28 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I14012101 - Investitionen Umweltschutz</b>										
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen									
	0 T€	0 T€	1 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

**009.003 Stadtentwicklung, Umwelt und Geo-Service**

	Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I09012101 - DiLAS (Digitales Lern- und Arbeitszentrum Soest)</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	8.138 T€	0 T€	0 T€	0 T€	<b>407 T€</b>	0 T€	2.034 T€	2.441 T€	2.034 T€	1.221 T€
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen									
	9.494 T€	0 T€	0 T€	0 T€	<b>475 T€</b>	0 T€	2.373 T€	2.848 T€	2.373 T€	1.424 T€
<b>Saldo</b>	<b>-1.356 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-68 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-339 T€</b>	<b>-407 T€</b>	<b>-339 T€</b>	<b>-203 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>-2.669 T€</b>	<b>-313 T€</b>	<b>-393 T€</b>	<b>-802 T€</b>	<b>-480 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1.123 T€</b>	<b>-1.191 T€</b>	<b>-1.123 T€</b>	<b>-737 T€</b>
---	------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	-------------	------------------	------------------	------------------	----------------



## **010.001 Bauordnung und Denkmalschutz**

---

### **Produkte:**

P10040-01 - Maßnahmen der Bauaufsicht  
P10060-01 - Denkmalschutz und Denkmalpflege

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Abel

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Steinbicker

### **Beschreibung:**

Die Arbeitsgruppe Bauordnung und Denkmalschutz berät und unterstützt Bauherren, Architekten und Bürger umfassend in allen bauordnungs-, bauplanungs- und denkmalrechtlichen Fragen. Die Arbeitsgruppe Bauordnung und Denkmalschutz genehmigt Bauvorhaben, Nutzungsänderungen und erteilt Ausführungsgenehmigungen für Fliegende Bauten (\* siehe nachfolgende Erläuterung) sowie denkmalrechtliche Erlaubnisse. Sie führt das Baulastenverzeichnis und die Denkmalliste.

\* Erläuterung: Fliegende Bauten sind bauliche Anlagen, die geeignet und bestimmt sind, an verschiedenen Orten wiederholt aufgestellt und zerlegt zu werden (z.B. Kirmesfahrgeschäfte, Zirkuszelt, Schützenfestzelt u. a.). Die behördliche Zuständigkeit für Fliegende Bauten ist im Lande Nordrhein-Westfalen in der Weise zentralisiert, dass eine Aufteilung des Landesgebietes in 5 Bezirke erfolgte, für die jeweils eine Stadt - u. a. die Stadt Soest für Teile des Regierungsbezirks Arnsberg - gesetzlich als Zentrale Genehmigungsbehörde für Fliegende Bauten bestimmt wurde.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Bis 2021 ist die Denkmalliste der Stadt Soest mit den Texten zu den einzelnen Baudenkmalen inkl. Foto und Lageplan digitalisiert und online gestellt.
2. Die Einführung einer digitalen Bearbeitung von Bauanträgen ist entsprechend den technischen und organisatorischen Möglichkeiten erfolgt.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Zur schnelleren Umsetzung von stadtentwicklungspolitischen Zielen werden 90 % aller Anträge in den einzelnen Genehmigungsverfahren deutlich unter den gesetzlich vorgegebenen Bearbeitungszeiten bearbeitet.
2. Die Implementierung des Bauportals NRW zur elektronischen Bauantragstellung in das städtische Fachverfahren ist erfolgt.

### **Vorbericht:**

Im Bereich der Arbeitsgruppe Bauordnung und Denkmalschutz kann anhand der Zahlenentwicklung der letzten Jahre festgestellt werden, dass die Anzahl der einzelnen Verfahren im Wesentlichen gleichbleibend war. Für das Haushaltsjahr 2021 kann aufgrund der Konjunkturlage und der günstigen Zinsen für Baugenehmigungs- und Freistellungsverfahren von insgesamt vergleichbaren Fallzahlen ausgegangen werden, allerdings voraussichtlich mit einer verstärkten Tendenz zu Freistellungs- anstatt Genehmigungsverfahren aufgrund der für das neue Baugebiet Soest Nord überwiegend zu erwartenden Einfamilienhausbebauung sowie aufgrund der gesetzlichen Erweiterung der Freistellungsverfahren auf bestimmte Nichtwohngebäude. Daraus können negative Auswirkungen auf das Gebührenaufkommen resultieren; es bleibt abzuwarten, inwieweit dies durch Projekte in anderen Bereichen, wie z. B. im Baugebiet des ehemaligen Coca-Cola Geländes, kompensiert werden kann.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
------------------------	----------	-----------	-----------

#### **Produkt Maßnahmen der Bauaufsicht**

Anträge im Baugenehmigungsverfahren	378	400	<b>350</b>
Anträge auf Bauvorbescheid	42	30	<b>30</b>
Anträge im Freistellungsverfahren	57	50	<b>130</b>
Eintragungen von Baulasten	58	70	<b>60</b>
Anträge im Bereich Fliegende Bauten	594	500	<b>350</b>
Sonstige Anträge	242	170	<b>200</b>
Hausakteneinsicht (mit Gebührenbescheid)	141	120	<b>100</b>
wiederkehrende Prüfungen	14	20	<b>18</b>
Eingänge im ordnungsbehördlichen Verfahren	20	15	<b>18</b>
Eingänge im Klageverfahren	4	5	<b>4</b>

#### **Produkt Denkmalschutz und Denkmalpflege**

neu eingetragene Baudenkmäler	1	5	<b>5</b>
Anträge auf Denkmalförderung	30	25	<b>25</b>
Anträge auf denkmalrechtliche Erlaubnis	225	150	<b>150</b>
Anträge auf Steuerbescheinigungen	25	25	<b>25</b>

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-------------------------	----------	-----------	-----------

#### **010.001 Bauordnung und Denkmalschutz**

Ergebnis des Teilplans	-808.550 €	-973.876 €	<b>-1.031.418 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-16,45 €	-19,88 €	<b>-20,88 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	53,07 %	44,00 %	<b>44,68 %</b>

#### **Produkt Maßnahmen der Bauaufsicht**

Ergebnis des Produktes	-442.489 €	-593.259 €	<b>-655.944 €</b>
------------------------	------------	------------	-------------------

#### **Produkt Denkmalschutz und Denkmalpflege**

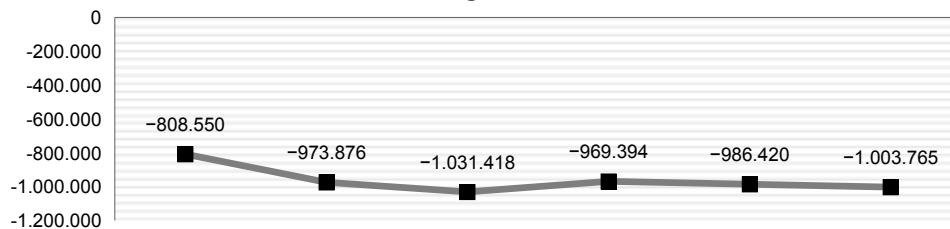
Ergebnis des Produktes	-366.060 €	-380.617 €	<b>-375.474 €</b>
------------------------	------------	------------	-------------------

<b>Zielkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-----------------------	----------	-----------	-----------

#### **Produkt Maßnahmen der Bauaufsicht**

Anteil der Baugenehmigungen, die unter den gesetzlich vorgegebenen Fristen bearbeitet werden	90,00 %	90,00 %	<b>90,00 %</b>
--	---------	---------	----------------

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.317	50.602	54.207	54.176	54.134	54.134
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	479.967	425.000	475.000	475.000	475.000	475.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>511.283</b>	<b>479.102</b>	<b>532.707</b>	<b>532.676</b>	<b>532.634</b>	<b>532.634</b>
11 - Personalaufwendungen	861.866	899.044	911.161	920.274	929.476	938.768
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.120	53.305	154.170	104.600	106.600	108.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.290	602	207	176	134	134
15 - Transferaufwendungen	59.570	105.000	95.000	95.000	95.000	95.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.592	30.836	31.735	32.285	32.835	33.385
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>963.437</b>	<b>1.088.787</b>	<b>1.192.273</b>	<b>1.152.335</b>	<b>1.164.045</b>	<b>1.175.887</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-452.154</b>	<b>-609.685</b>	<b>-659.566</b>	<b>-619.659</b>	<b>-631.411</b>	<b>-643.253</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-452.154</b>	<b>-609.685</b>	<b>-659.566</b>	<b>-619.659</b>	<b>-631.411</b>	<b>-643.253</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-452.154</b>	<b>-609.685</b>	<b>-659.566</b>	<b>-619.659</b>	<b>-631.411</b>	<b>-643.253</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	356.396	364.191	371.852	349.735	355.009	360.512
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-808.550</b>	<b>-973.876</b>	<b>-1.031.418</b>	<b>-969.394</b>	<b>-986.420</b>	<b>-1.003.765</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand</b>	<b>-808.550</b>	<b>-973.876</b>	<b>-1.031.418</b>	<b>-969.394</b>	<b>-986.420</b>	<b>-1.003.765</b>

## 010.001 Bauordnung und Denkmalschutz

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um von der Bezirksregierung zu bewilligende Fördermittel, welche die Stadt zur Förderung kleinerer privater Denkmalpflegemaßnahmen an Antragsteller auszahlt, wobei die Stadt einen Eigenanteil in Höhe von 40 % zu leisten hat.

Die Höhe der Fördermittel ist von der jeweiligen Förderbereitschaft der Bezirksregierung abhängig, von der Bezirksregierung wurde eine Erhöhung des Förderanteils von zuvor 50 % auf 60 % zugesagt.

#### 04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Geplant werden hier die Gebühren für Bau- und Grundstücksteilungsgenehmigungen, Wohnungsabgeschlossenheitsbescheinigungen, Genehmigungen Fliegende Bauten, Steuerbescheinigungen u. a.. In 2019 konnten aufgrund mehrerer größerer Bauprojekte und Vorgängen aus dem Denkmalsbereich mit hohen bescheinigten Aufwendungen entsprechend hohe Gebühreneinnahmen erzielt werden; derartige Projekte sind derzeit nicht absehbar. Des Weiteren ist ein Ansatz von 10.000 € eingeplant für den Fall, dass ein Prüfstatiker beauftragt werden muss, um die Rückerstattung der Kosten vom jeweiligen Bauherrn vereinnahmen zu können; die Notwendigkeit zur Inanspruchnahme hat sich im Vorjahr nicht ergeben.

#### 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier ist ein Betrag veranschlagt für den Fall, dass die Behörde im Rahmen der Gefahrenabwehr kostenpflichtige Maßnahmen (z. B. Sicherungsmaßnahmen) durchführen lassen muss, um die Kosten von den Ordnungspflichtigen einfordern und vereinnahmen zu können.

#### 07 sonstige ordentliche Erträge

Der Ansatz betrifft Zwangsgelder, die festgesetzt werden können, wenn ein Ordnungspflichtiger trotz Anordnung durch Ordnungsverfügung (z. B. Anordnung der Einstellung illegaler Bautätigkeiten) und für den Fall der Nichtbefolgung erfolgter Androhung eines Zwangsgeldes der getroffenen Anordnung trotzdem nicht nachkommt.

#### 11 Personalaufwendungen

Hier werden die Personalkosten des Teilplans abgebildet. Berücksichtigung finden beim Kostenträger "Maßnahmen der Bauaufsicht" die Stufenaufstiege von 3 Tarifschäftigen und die Stundenerhöhung von 2 Tarifbeschäftigten sowie die Beschäftigungsaufnahme einer Teilzeitkraft ab 07/2019 als Nachfolge einer zuvor einem anderen Kostenträger zugeordneten Person sowie die Wiederaufnahme der Tätigkeit einer im Jahre 2019 langzeit erkrankten tarifbeschäftigten Person.

Bei einer unter dem Kostenträger "Denkmalschutz und Denkmalpflege" geführten tarifbeschäftigten Person resultiert aus der Differenz Kosten Stufenaufstieg ./Stundenreduzierung ein Mehraufwand, während die Änderung der Kostenträgerzuordnung einer anderen tarifbeschäftigten Person in 2019 Minderaufwendungen zur Folge hat.

### **13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Es handelt sich hier um die Erstattungen an die KBS für die Nutzung der Dienstkraftwagen und weitere Positionen wie z.B. Aufwendungen für Prüfstatiker, bauliche Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, Kosten für externe Sachverständige etc..Verausgabte Mittel refinanzieren sich z. T. über entsprechende Einnahmen. Für die Einführung des digitalen Baugenehmigungsverfahrens sind in 2021 zusätzlich 100.000 € (Folgejahre 50.000 €) veranschlagt. Aus dieser Tatsache sowie dem Umstand, dass in 2019 eine Inanspruchnahme des Kostenansatzes Gefahrenabwehr nicht erforderlich war, sondern nur Gutachterkosten im Denkmalsbereich angefallen sind, resultiert die Differenz zwischen dem RE 2019 und dem Haushaltsansatz.

### **14 bilanzielle Abschreibungen**

Unter der Kontengruppe 14 werden die Abschreibungen für Investitionsgüter unter Berücksichtigung des Anschaffungspreises und der Nutzungsdauer aufgeführt.

### **15 Transferaufwendungen**

Aufwendungen zur Förderung privater Denkmalpflegemaßnahmen einschließlich des Stadtanteils von 40 % sind hier geplant. Die Ausgaben sind somit von der jeweiligen Förderbereitschaft der Bezirksregierung abhängig. Da die Bezirksregierung eine Erhöhung ihres Förderanteils um 10 % zugesagt hat, ergibt sich bei Belassung der städtischen Fördersumme von 50.000 € wie in den Vorjahren eine Erhöhung des diesbezüglichen Ausgabeansatzes.

Des Weiteren werden hier Mittel in Höhe von 10.000 € für ein neues städtisches Förderprogramm geplant, bei dem private Dritte Zuschüsse für die Beseitigung von Graffitis auf privaten Flächen im Bereich der Altstadt beantragen können. Der Betrag wurde von 5.000 € auf 10.000 € erhöht, da nach beabsichtigter Ansprache betroffener Bürger mit einer verstärkten Inanspruchnahme gerechnet wird.

### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Unter diesem Punkt werden verschiedene allgemeine Kosten wie Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Schutzkleidung, Fachliteratur und Büromaterial, Zuschuss für eine/n Jugendliche/n im Freiwilligen Denkmaljahr, ausgewiesen.

Da aufgrund der relativ kurzen Zeitdauer seit Inkrafttreten der neuen BauO NRW 2018 mangels Erfahrungswerten und gefestigter verwaltungsgerichtlicher Rechtsprechung die diesbezüglichen Fortbildungsangebote gering oder qualitativ nicht überzeugend waren, erfolgte keine vollständige Inanspruchnahme der für das Haushaltsjahr 2019 veranschlagten Mittel.

### **28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Bei den angesetzten Beträgen handelt es sich um die zentral von der Personalverwaltung bewirtschafteten Positionen wie der Beihilfe- und Versorgungsaufwand sowie sonstiger Personalaufwand wie Rückstellungen, Leistungsprämien. Diese werden pauschal entsprechend der Mitarbeiterzuordnung auf die Produkte verteilt. Die Differenz zu den Vorjahren resultiert aus Veränderungen der Pensionsrückstellungen sowie des Beitrags zur Versorgungskasse.



## 010.002 Wohnen

---

### Produkte:

P10080-01 - Wohngeld  
P10090-01 - Wohnraumsicherung und -versorgung  
P10110-01 - Hilfen bei Wohnproblemen

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Esser

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Hemmersbach

### Beschreibung:

Anspruchsberechtigte erhalten Leistungen nach dem Wohngeldgesetz (WoGG). Ab 2012 erhält ein erweiterter Personenkreis (mit Anspruch auf Kinderzuschlag) gem. § 6b Bundeskindergeldgesetz (BKGG) Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket.

Weitere zentrale Aufgabe im Produkt sind die Beobachtung des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsmarktes, die Unterstützung der berechtigten Personengruppen bei der Vermittlung von Wohnraum, die Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen (WBS) sowie die Ermittlung der Einkommensverhältnisse im Rahmen des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG) NRW. Ein pädagogischer Mitarbeiter im Sachgebiet Wohnen koordiniert gesetzliche Pflichtaufgaben nach dem Ordnungsbehördengesetz (OBG) NRW mit zusätzlichen freiwilligen städtischen Angeboten zur präventiven Wohnungsnotfallhilfe. Die verwaltungsseitige Durchführung des Wohnungsaufsichtsgesetz (WAG) ist seit 2015 dort zugordnet. Das geschieht in enger Kooperation mit anderen städtischen Fachabteilungen, der Wohnungswirtschaft und Sachverständigen. Ein Mietspiegel für die Stadt Soest wird in der Regel alle 2 Jahre neu erstellt.

### Mittelfristiges Ziel:

Die Stadt Soest fördert und unterstützt die bedarfsgerechte Bereitstellung von geeignetem, preiswertem, sozialem und barrierefreiem Wohnungsbau im Rahmen ihrer Möglichkeiten für unterschiedliche Zielgruppen, insbesondere für einkommensschwache Haushalte, Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderung, Migrantinnen und Migranten und junge Familien – auch in der Innenstadt. Hierbei wird insbesondere auch die städtische Wohnungsbaugesellschaft und Genossenschaften mit einbezogen.

### Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:

1. Gespräche zu einem neuen Mietspiegel für die Stadt Soest sind mit zu beteiligenden lokalen Akteuren abgeschlossen.
2. Wohngeld und BuT-Leistungen werden i.d.R. innerhalb von 6 Wochen bearbeitet. Der Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Sozialwesen wird über den Stand der Bearbeitung von Anträgen auf Wohngeld und BuT-Leistungen unterrichtet.

### Vorbericht:

Das neue Starke-Familien-Gesetz trat zum 01.08.2019 in Kraft. Der Leistungsumfang des Bildungs- und Teilhabepakets hat sich damit noch einmal wesentlich verändert. Bestehende Angebote wurden erweitert bzw. finanziell neu angepasst. Das Antragsvolumen hat in 2020 insgesamt aber nur leicht zugenommen. Die neue Wohngesetznovelle zum 01.01.2020, mit einer zukünftig dynamischen Steigerung (alle 2 Jahre = 2022) der Einkommensgrenzen und damit des Wohngeldanspruches, sollte in 2021 zu keiner Erhöhung der Antragszahlen führen. Es ist diesbezüglich nicht von einer erhöhten Anzahl von Leistungsberechtigten auszugehen. Die 2020 leicht erhöhten Wohngeld-Antragszahlen aufgrund der Corona-Pandemie (wg. Arbeitslosigkeit/ Kurzarbeiter-Regelungen) sollten auslaufen, sich bestenfalls nicht wiederholen. Der Mietspiegel der Stadt Soest wird 2021 i.V.m. mit den Kooperationspartnern der Wohnungswirtschaft und dem Mieterverband aktualisiert.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
------------------------	----------	-----------	-----------

### **Produkt Wohngeld**

Wohngeldberechnungen insgesamt	1.101	1.800	<b>1.400</b>
davon Mietzuschuss	1.025	1.500	<b>1.300</b>
davon Lastenzuschuss	76	100	<b>100</b>
gezahlte Wohngeldbeträge	874.863 €	1.300.000 €	<b>1.200.000 €</b>

### **Produkt Wohnraumsicherung und -versorgung**

erteilte Wohnberechtigungsscheine, allgemein	262	300	<b>350</b>
erteilte Wohnberechtigungsscheine, gezielt	12	15	<b>15</b>
Zinssenkungsanträge	38	40	<b>80</b>
Freistellungen von der Belegungsbindung	7	10	<b>7</b>
Ablehnung von Wohnberechtigungsscheinen	1	5	<b>5</b>
vom Vermieter bestätigte Einzüge (eingeg. WBS)	77	100	<b>70</b>

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-------------------------	----------	-----------	-----------

### **010.002 Wohnen**

Ergebnis des Teilplans	-257.635 €	-271.303 €	<b>-263.607 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-5,24 €	-5,54 €	<b>-5,34 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	2,51 %	3,04 %	<b>2,72 %</b>

### **Produkt Wohngeld**

Ergebnis des Produktes	-146.833 €	-150.920 €	<b>-154.985 €</b>
------------------------	------------	------------	-------------------

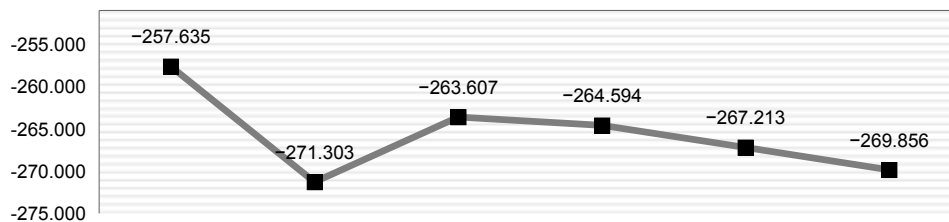
### **Produkt Wohnraumsicherung und -versorgung**

Ergebnis des Produktes	-76.600 €	-81.663 €	<b>-84.616 €</b>
Verwaltungsgebühren insgesamt	5.976 €	6.400 €	<b>6.230 €</b>
davon Anträge für Wohnberechtigungsscheine	1.210 €	1.500 €	<b>1.100 €</b>
davon Anträge auf Zinssenkung	380 €	400 €	<b>800 €</b>
davon Anträge auf Freistellung	210 €	300 €	<b>210 €</b>
davon Bestands- und Besetzungskontrollen	4.176 €	4.200 €	<b>4.000 €</b>

### **Produkt Hilfen bei Wohnproblemen**

Ergebnis des Produktes	-34.202 €	-38.720 €	<b>-24.006 €</b>
------------------------	-----------	-----------	------------------

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	668	668	349	320	320	320
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.520	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.176	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	134	700	400	300	300	300
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>6.497</b>	<b>8.368</b>	<b>7.249</b>	<b>7.120</b>	<b>7.120</b>	<b>7.120</b>
11 - Personalaufwendungen	251.152	262.437	255.118	257.669	260.247	262.849
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.605	4.606	4.606	2.900	2.900	2.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	668	668	349	320	320	320
15 - Transferaufwendungen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.269	6.150	5.100	5.100	5.100	5.100
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>258.694</b>	<b>274.861</b>	<b>266.173</b>	<b>266.989</b>	<b>269.567</b>	<b>272.169</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-252.197</b>	<b>-266.493</b>	<b>-258.924</b>	<b>-259.869</b>	<b>-262.447</b>	<b>-265.049</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-252.197</b>	<b>-266.493</b>	<b>-258.924</b>	<b>-259.869</b>	<b>-262.447</b>	<b>-265.049</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-252.197</b>	<b>-266.493</b>	<b>-258.924</b>	<b>-259.869</b>	<b>-262.447</b>	<b>-265.049</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.438	4.810	4.683	4.725	4.766	4.807
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-257.635</b>	<b>-271.303</b>	<b>-263.607</b>	<b>-264.594</b>	<b>-267.213</b>	<b>-269.856</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-257.635</b>	<b>-271.303</b>	<b>-263.607</b>	<b>-264.594</b>	<b>-267.213</b>	<b>-269.856</b>

**010.002 Wohnen**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:****02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Es handelt sich ggf. um die Auflösung von Sonderposten aus ehemaligen Investitionszuwendungen.

**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Für die Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen werden Verwaltungsgebühren erhoben, die hier geplant und abgebildet werden.

**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Die Verwaltung führt für die NRW- Bank wiederkehrend Bestands- und Besetzungskontrollen zu ausgesuchten, sozial geförderten Wohnungen in der Stadt Soest durch (ca. 10% des Wohnungsbestandes pro Jahr). Hierfür werden Verwaltungskosten erstattet.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Hierbei handelt sich um Erträge aus möglichen Verwarn- oder Bußgeldern aus dem Sachgebiet Wohngeld.

**11 Personalaufwendungen**

Hier werden die Personalaufwendungen des Teilplans abgebildet. Der leichte Anstieg beruht auf tariflichen Lohnsteigerungen und höheren Sozialversicherungsbeiträgen 2021, sowie einer tarifl. Stellenanpassung im SB Wohngeld u. einzelner Mitarbeiterzuordnungen zu den Produkten des Teilplans.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Hier sind Aufwendungen der Abt. 5.10 (IT) für EDV – Anwendungen u. Programmlizenzen geplant.

**14 bilanzielle Abschreibungen**

Es handelt sich hier ggf. um die bilanziellen Abschreibungen für zurückliegende Investitionen.

**15 Transferaufwendungen**

Geplant werden ggf. sonstige soziale Leistungen mit geringem Umfang.

**16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Abgebildet werden hier Aufwendungen für Fortbildung und Reisekosten, Büromaterial, Fachliteratur etc. für die Mitarbeiter im Teilplan.

**28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Aufwendungen von Beihilfe und Versorgungskassen der Beamten und die Leistungsorientierte Bezahlung (LOB), die zentral im TP 001 006 Personalwesen, Organisation und Recht ausgewiesen und pauschal entsprechend der MA-Zuordnung auf die Produkte verteilt werden.



## 012.001 Verkehrsflächen und -anlagen

### Produkte:

- P12010-01 - öffentliche Verkehrsflächen
- P12010-02 - Parkplätze
- P12010-03 - steuerpflichtige Parkplätze und Parkhäuser
- P12020-01 - Verkehrsanlagen
- P12060-01 - Erschließungsverträge und Beitragsrecht (KAG, BauGB)

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Abel

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

Herr Mackenroth

### Beschreibung:

Die Produkte des Teilplans sind mit Ausnahme der Produkte "Parkplätze" und "steuerpflichtige Parkplätze und Parkhäuser" gemäß „Satzung der Stadt Soest über die Anstalt des öffentlichen Rechts“ vom 29.11.2006 an die Kommunalen Betriebe Soest AöR übertragen worden.

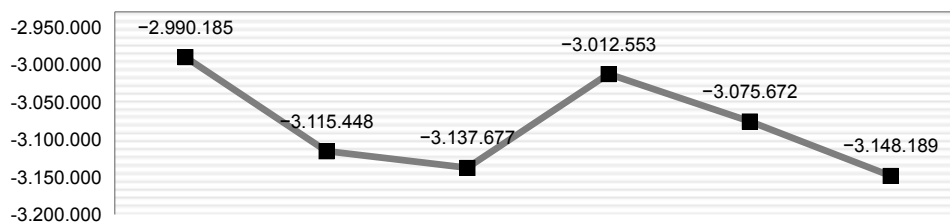
Das Eigentum an Straßen und Grundstücken konnte jedoch aus rechtlichen Gründen nicht auf die KBS übertragen werden, daher werden Aufwendungen in diesen Bereichen, die nicht als Bestandteil der allgemeinen Bewirtschaftung durch die KBS anzusehen sind, weiterhin im Haushalt der Stadt Soest veranschlagt.

Mittelfristige Ziele und Jahresziele werden im Wirtschaftsplan der Kommunalen Betriebe Soest unter der Sparte „Verkehrsflächen und –anlagen“ vereinbart.

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>012.001 Verkehrsflächen und -anlagen</b>			
Ergebnis des Teilplans	-2.990.185 €	-3.115.448 €	<b>-3.137.677 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-60,84 €	-63,58 €	<b>-63,52 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	60,69 %	61,70 %	<b>64,65 %</b>
<b>Produkt öffentliche Verkehrsflächen</b>			
Ergebnis des Produktes	-2.880.992 €	-3.041.836 €	<b>-3.011.916 €</b>
<b>Produkt Parkplätze</b>			
Ergebnis des Produktes	369.069 €	260.684 €	<b>251.540 €</b>
<b>Produkt steuerpflichtige Parkplätze und Parkhäuser</b>			
Ergebnis des Produktes	-240.270 €	-86.870 €	<b>-221.803 €</b>
<b>Produkt Verkehrsanlagen</b>			
Ergebnis des Produktes	-261.271 €	-246.426 €	<b>-156.498 €</b>
<b>Produkt Erschließungsverträge und Beitragsrecht (KAG, BauGB)</b>			
Ergebnis des Produktes	23.278 €	-1.000 €	<b>1.000 €</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

**Teilergebnis in €**



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.274.159	1.461.217	1.466.553	1.553.102	1.651.392	1.745.177
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.238.955	3.166.253	2.908.333	2.789.978	2.782.927	2.761.406
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.545	435	435	435	435	435
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-22.225	225.000	1.180.000	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	44.601	103.981	105.670	105.034	103.740	102.296
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>4.560.034</b>	<b>4.956.886</b>	<b>5.660.991</b>	<b>4.448.549</b>	<b>4.538.494</b>	<b>4.609.314</b>
11 - Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.449.976	1.790.000	2.890.500	1.596.000	1.651.500	1.702.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.774.478	6.119.309	5.613.521	5.597.481	5.694.884	5.786.690
15 - Transferaufwendungen	188.116	0	157.953	158.703	159.304	160.716
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.900	119.081	94.982	67.206	66.766	66.385
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.513.470</b>	<b>8.028.390</b>	<b>8.756.956</b>	<b>7.419.390</b>	<b>7.572.454</b>	<b>7.715.791</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.953.435</b>	<b>-3.071.504</b>	<b>-3.095.965</b>	<b>-2.970.841</b>	<b>-3.033.960</b>	<b>-3.106.477</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	5.000	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.953.435</b>	<b>-3.076.504</b>	<b>-3.095.965</b>	<b>-2.970.841</b>	<b>-3.033.960</b>	<b>-3.106.477</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.953.435</b>	<b>-3.076.504</b>	<b>-3.095.965</b>	<b>-2.970.841</b>	<b>-3.033.960</b>	<b>-3.106.477</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.750	38.944	41.712	41.712	41.712	41.712
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-2.990.185</b>	<b>-3.115.448</b>	<b>-3.137.677</b>	<b>-3.012.553</b>	<b>-3.075.672</b>	<b>-3.148.189</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-2.990.185</b>	<b>-3.115.448</b>	<b>-3.137.677</b>	<b>-3.012.553</b>	<b>-3.075.672</b>	<b>-3.148.189</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.671.467	2.083.000	2.999.000	0	3.653.000	2.742.100	2.700.000
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	164.232	685.000	1.255.000	0	828.000	2.918.000	2.880.000
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	7.968	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.843.666</b>	<b>2.768.000</b>	<b>4.254.000</b>	<b>0</b>	<b>4.481.000</b>	<b>5.660.100</b>	<b>5.580.000</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	17.617	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.039.132	5.889.000	8.820.500	5.854.000	9.609.000	10.094.000	11.040.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.476	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	209.200	150.000	100.000	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.281.426</b>	<b>6.099.000</b>	<b>8.980.500</b>	<b>5.914.000</b>	<b>9.669.000</b>	<b>10.154.000</b>	<b>11.100.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.437.759</b>	<b>-3.331.000</b>	<b>-4.726.500</b>	<b>-5.914.000</b>	<b>-5.188.000</b>	<b>-4.493.900</b>	<b>-5.520.000</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:****02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Die erhaltenen Investitionszuwendungen zur Förderung von Straßenbaumaßnahmen werden periodisch über die Nutzungsdauer der geförderten Projekte ertragswirksam aufgelöst. Die geplanten Auflösungsbeträge berücksichtigen sowohl bereits erhaltene als auch geplante Zuwendungen gemäß mittelfristiger Investitionsplanung. Durch dem stark schwankenden jährlichen Zufluss ergibt sich ein entsprechend schwankender jährlicher Auflösungsbetrag.

**04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Enthalten sind hier die Einnahmen aus der Bewirtschaftung des Parkraumes. Erhaltene Erschließungsbeiträge nach BauGB und KAG werden periodisch über die Nutzungsdauer der jeweiligen Erschließungsanlage ertragswirksam aufgelöst. Die geplanten Auflösungsbeträge berücksichtigen einerseits bereits erhaltene Beiträge und andererseits die geplanten Beitragsbeträge gemäß mittelfristiger Investitionsplanung.

**05 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Hier sind geringfügige Pachteinnahmen berücksichtigt. Die Schwankungen (s. RE 2019) ergeben sich aus Einnahmen für Verwaltungskosten im Rahmen von Erschließungsverträgen. Diese sind zeitlich schwer zu kalkulieren und werden daher nicht angesetzt.

**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Die Erstattungen des Landes beziehen sich auf Sanierungsmaßnahmen, die von der Stadt an klassifizierten Straßen durchgeführt werden. Da der Umfang der Maßnahmen stark variiert, ergeben sich starke Schwankungen.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Erhaltene Leistungen Dritter für verschiedene Zwecke, z. B. Stellplatzablösungen, werden periodisch über die Nutzungsdauer der jeweiligen Anlage ertragswirksam aufgelöst. Für die beitragsrechtliche Abrechnung der Straßenentwässerungsanteile werden die Kosten an die KBS erstattet. Die Stelle korrespondiert mit der Kontengruppe 13, so dass grundsätzlich ein durchlaufender Posten entsteht.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Die größte Position ist hier die Abwassergebühr für die Oberflächenentwässerung von Straßen und Wegen mit 1,35 Mio €. Die Steigerung gegenüber dem IST-2019 ergibt sich überwiegend aus der Berücksichtigung einer Gebührenerhöhung.

Enthalten sind auch die Gegenpositionen zu Punkt 7 und alle Dienstleistungen für den Bereich, z. B. Reinigungsaufträge an Fremdfirmen für den Bahnhofsbereich.

Hier sind auch die Ausgaben für mögliche Maßnahmen für den Landesbetrieb Straßen veranschlagt. Die Einnahmen in identischer Höhe sind unter der Kontengruppe 06 mitveranschlagt.

#### **14 bilanzielle Abschreibungen**

Die im Rahmen der Bautätigkeit erstellten Straßen und Bauwerke sind bilanziell aktiviert worden. Es handelt sich hier um die daraus entstehenden Abschreibungen.

#### **15 Transferaufwendungen**

Der Zuschuss wird erst nach der Abrechnung erfasst und gebucht, daher ergibt sich systembedingt eine Abweichung zwischen Planung und IST-2019.

#### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die Abweichungen resultieren aus den von der ZGW durchgeführten konsumtiven Maßnahmen. Da hier der Aufwand jährlich schwankt, entstehen Abweichungen.

#### **20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**

Die Abweichung im Rechnungsergebnis 2019 ergibt sich aus der Bildung einer Rückstellung für mögliche Zinszahlungen im Rahmen der Landesrechnungshofprüfung mehrerer Maßnahmen.

#### **28 Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen**

Bei diesem Ansatz handelt es sich um die Verteilung der Verwaltungskostenerstattung für Dienstleistungen anderer Verwaltungsbereiche.

## 012.001 Verkehrsflächen und -anlagen

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I12011200 - Erwerb öffentliche Verkehrsfläche</b>										
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden									
	0 T€	0 T€	18 T€	50 T€	50 T€	50 T€	50 T€	50 T€	50 T€	50 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-18 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>

<b>I12011214 - Ausbau Deiringser Weg</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	6 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-6 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011218 - Wirtschaftswege</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	20 T€	20 T€	0 T€	20 T€	20 T€	20 T€	20 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	75 T€	75 T€	75 T€	75 T€	75 T€	75 T€	75 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-55 T€</b>	<b>-55 T€</b>	<b>-75 T€</b>	<b>-55 T€</b>	<b>-55 T€</b>	<b>-55 T€</b>	<b>-55 T€</b>

<b>I12011231 - Ausbau Müllingser Weg</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	497 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-497 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011235 - Ausbau Troyesweg - Verlängerung</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	1 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011238 - Ausbau Schwarzer Weg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	500 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	10 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.000 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-500 T€</b>

<b>I12011243 - Ausbau Ulrich-Jakobi-Wallstraße</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	315 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	714 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-399 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011244 - Ausbau Jakobi-Nötten-Wallstraße</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	6 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	4 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>2 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

	Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011245 - Ausbau Boleweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	170 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	450 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-280 T€</b>

<b>I12011246 - Ausbau ParadieserWeg zw. Pagenstr. u. Kölner Ring</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	1.650 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.650 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	3.300 T€	0 T€	13 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	400 T€	2.900 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-1.650 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-13 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-400 T€</b>	<b>-1.250 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011247 - Ausbau Alter-Elfser-Weg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	1.710 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.710 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	2.300 T€	0 T€	7 T€	0 T€	0 T€	0 T€	600 T€	1.700 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-590 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-600 T€</b>	<b>10 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011248 - investive Kleinaufträge</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	187 T€	100 T€	150 T€	150 T€	150 T€	150 T€	150 T€	150 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-187 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>-150 T€</b>

<b>I12011252 - Erschließung B-Plan 133ehem. Freibadgelände</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	2 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011259 - Ausbau Rennekamp</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	10 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>10 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011260 - Ausbau Feldmühlenweg</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	101 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-101 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011261 - Ausbau Auf der Galgenstatt</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	243 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	270 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-27 T€</b>

<b>I12011270 - Lärmschutzanlagen nördl. Ringstraßen</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	1 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

	Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011278 - Ausbau an Lentzen Kämpen</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	5 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011279 - Ausbau Bartholdweg</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	3 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011280 - Ausbau Kleine Gasse</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	112 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	160 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-48 T€</b>

<b>I12011281 - Ausbau Neuer Weg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	336 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	480 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-144 T€</b>

<b>I12011282 - Ausbau Rottlandweg</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	26 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-26 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011283 - Ausbau Schulgartenweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	420 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	600 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-180 T€</b>

<b>I12011284 - Ausbau Walternweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	175 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	250 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-75 T€</b>

<b>I12011285 - Ausbau Holtweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	308 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	440 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-132 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

## 012.001 Verkehrsflächen und -anlagen

	Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011286 - Ausbau Huerweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	340 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	440 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-100 T€</b>

<b>I12011288 - Ausbau Sigefridwall</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	375 T€	0 T€	0 T€	0 T€	375 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	750 T€	350 T€	0 T€	350 T€	750 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-375 T€</b>	<b>-350 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-350 T€</b>	<b>-375 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011291 - Ausbau Werne-,Lohner-,Osnabrückweg u. a.</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	380 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	550 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-170 T€</b>

<b>I12011292 - Ausbau Marsiliusweg</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	5 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-5 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011297 - Ausbau Eichendorfstraße</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	315 T€	315 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	450 T€	450 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-135 T€</b>	<b>-135 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011298 - Ausbau Im Klingelpoth</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	375 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	375 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	750 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	750 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-375 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-375 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011299 - Ausbau In den Gärten</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	200 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	200 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011300 - Ausbau Rathausstraße im Rahmen ISEK</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	55 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-55 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011301 - Ausbau Kesselstraße im Rahmen ISEK</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	8 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-8 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011302 - Ausbau Grüne Hecke im Rahmen ISEK</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	1 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011304 - Aufwertung Theodor-Heuss-Park im Rahmen ISEK</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	78 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-78 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011309 - Umgestaltung Hallenbadgelände im Rahmen ISEK</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	3 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011310 - Ausbau BG Ardey Nord u. Mitte inkl. Lärmschutzwand</b>									
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	290 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-290 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011312 - Ausbau Waisenhausstraße</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	1 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011314 - Ausbau Grimmelshausenweg</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	308 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-308 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011317 - Ausbau Hermannstraße</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	67 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>66 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011318 - Ausbau Gelmer Weg</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	2 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011319 - Ausbau Hepper Weg Nord</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	1 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011320 - Ausbau Hepper Weg Süd</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	2 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011322 - Ausbau Kallenhardtweg</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	2 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>2 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011323 - Ausbau Waldecker Weg</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	2 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>2 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011325 - Ausbau Westfalenweg</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	371 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	530 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-159 T€</b>

<b>I12011326 - Ausbau Bergeder Weg</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	385 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	550 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-165 T€</b>

<b>I12011327 - Ausbau Geseker Straße</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	308 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	440 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-132 T€</b>

<b>I12011328 - Ausbau Goebelweg</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	263 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	375 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-113 T€</b>

## 012.001 Verkehrsflächen und -anlagen

	Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011329 - Ausbau Fixweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	175 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	250 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-75 T€</b>

<b>I12011330 - Ausbau Dudenweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	147 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	210 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-63 T€</b>

<b>I12011331 - Ausbau Ehrlichweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	147 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	210 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-63 T€</b>

<b>I12011332 - Ausbau In der Delle</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	81 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	115 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-35 T€</b>

<b>I12011333 - Ausbau In den kalten Höfen</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	450 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	900 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-450 T€</b>

<b>I12011334 - Ausbau Julius-Rollmann-Weg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	473 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	675 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-203 T€</b>

<b>I12011335 - Ausbau Knippingweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	308 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	308 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	640 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	640 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-332 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-332 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

## 012.001 Verkehrsflächen und -anlagen

	Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011336 - Ausbau Martin-Opitz-Straße</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	420 T€	0 T€	0 T€	0 T€	420 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	600 T€	200 T€	0 T€	200 T€	600 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-180 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-180 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011337 - Ausbau Elfser Weg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.000 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	2.000 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1.000 T€</b>

<b>I12011338 - Ausbau Rilkeweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	231 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	330 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-99 T€</b>

<b>I12011339 - Ausbau Im Tabrock</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	880 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	880 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	1.600 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	300 T€	1.300 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-720 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-300 T€</b>	<b>-420 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011340 - Ausbau Friedrichstraße</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	1.210 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.210 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	2.200 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	300 T€	1.900 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-990 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-300 T€</b>	<b>-690 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011341 - Ausbau Erschließ.Kleingartenanl. Lippstädter Str.</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	4 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011342 - Ausbau Oberkirchweg</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	69 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	30 T€	0 T€	150 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>40 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011343 - Ausbau BG Oelmüllerweg</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	318 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-318 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011344 - Ausbau Mehrzweckfläche Schwarzer Weg</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
300 T€	300 T€	3 T€	100 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-300 T€</b>	<b>-300 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011345 - Barrierefreie Gestaltung Innenstadt</b>									
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								
0 T€	0 T€	32 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	89 T€	50 T€	50 T€	50 T€	50 T€	50 T€	50 T€	50 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-56 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-50 T€</b>

<b>I12011346 - Ausbau Eselsweg</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	171 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-171 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011347 - Ausbau Ortskern Ampen</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.190 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.700 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-510 T€</b>

<b>I12011348 - Erschließung Oestinghauser Straße</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	3 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011350 - Ausbau Lendingser Weg</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	200 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	121 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	400 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-121 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-200 T€</b>

<b>I12011351 - Ausbau Hessenweg</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	556 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-556 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011352 - Bürgerwald Endloser Weg</b>									
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								
0 T€	0 T€	8 T€	9 T€	9 T€	0 T€	9 T€	9 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	18 T€	9 T€	9 T€	9 T€	9 T€	9 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-9 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

	Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011353 - Wallentwicklungskonzept Brunowall/Dasselwall</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	6.264 T€	4.550 T€	1.239 T€	1.440 T€	1.440 T€	0 T€	274 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	7.550 T€	5.450 T€	1.397 T€	1.700 T€	1.600 T€	500 T€	500 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-1.286 T€</b>	<b>-900 T€</b>	<b>-158 T€</b>	<b>-260 T€</b>	<b>-160 T€</b>	<b>-500 T€</b>	<b>-226 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011354 - Verkehrsentwicklungsplan</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	167 T€	167 T€	0 T€	82 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	250 T€	0 T€	0 T€	0 T€	125 T€	0 T€	125 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	4.181 T€	928 T€	17 T€	250 T€	783 T€	705 T€	705 T€	890 T€	625 T€	250 T€
<b>Saldo</b>	<b>-3.764 T€</b>	<b>-761 T€</b>	<b>-17 T€</b>	<b>-168 T€</b>	<b>-658 T€</b>	<b>-705 T€</b>	<b>-580 T€</b>	<b>-890 T€</b>	<b>-625 T€</b>	<b>-250 T€</b>

<b>I12011355 - Erschließung Rose Ampen</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	300 T€	150 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	50 T€	100 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-100 T€</b>	<b>50 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011356 - Rad-/Fußweg über dem Teinenbach/Teinenkamp</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	4 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-4 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011362 - ISEK 2021 ff</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	8.332 T€	532 T€	0 T€	100 T€	700 T€	0 T€	2.400 T€	2.000 T€	2.700 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	11.770 T€	670 T€	76 T€	130 T€	1.200 T€	3.100 T€	3.100 T€	2.600 T€	4.200 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-3.438 T€</b>	<b>-138 T€</b>	<b>-76 T€</b>	<b>-30 T€</b>	<b>-500 T€</b>	<b>-3.100 T€</b>	<b>-700 T€</b>	<b>-600 T€</b>	<b>-1.500 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011363 - Radweg Paradieser Weg</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	71 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	135 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-64 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011364 - Erschließung am Hellweg</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	250 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	250 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	300 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	150 T€	0 T€	0 T€	150 T€
<b>Saldo</b>	<b>-50 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>100 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-150 T€</b>

<b>I12011365 - Clevische Straße</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	500 T€	0 T€	0 T€	0 T€	100 T€	400 T€	400 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-500 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-400 T€</b>	<b>-400 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

	Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011366 - Ausbau Soestbach Adegreverwall-Feldmühlenweg</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011367 - Beschaffung Software Straßendatenbank</b>										
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
	200 T€	100 T€	0 T€	50 T€	100 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011368 - Ausbau Marktstraße</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	150 T€	0 T€	0 T€	0 T€	733 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	1 T€	250 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.000 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-267 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011369 - Ausbau Gehwege Hiddingser Weg</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	182 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-182 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011370 - Baugebiet Nord Oestinghauser Landstraße</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	700 T€	200 T€	129 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€
<b>Saldo</b>	<b>-700 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-129 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>

<b>I12011371 - WLE Radtrasse</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	1.822 T€	252 T€	0 T€	252 T€	850 T€	0 T€	720 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	3.004 T€	360 T€	17 T€	360 T€	1.414 T€	0 T€	1.230 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-1.182 T€</b>	<b>-108 T€</b>	<b>-17 T€</b>	<b>-108 T€</b>	<b>-564 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-510 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011374 - Ausbau Niederbergheimer Straße</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	2.100 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	2.100 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	3.500 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	200 T€	3.300 T€
<b>Saldo</b>	<b>-1.400 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-1.200 T€</b>

<b>I12011375 - Rückzahlung von Fördermitteln</b>										
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
	0 T€	0 T€	209 T€	100 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-209 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12011376 - Erschließung Belgisches Viertel</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	3 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-3 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

	Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12011377 - Kreisverkehr City Center</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	150 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011378 - Erschließung B-Plan 140</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	300 T€	300 T€	0 T€	300 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	800 T€	800 T€	0 T€	800 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-500 T€</b>	<b>-500 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-500 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011379 - Verkehrliche Maßnahmen Lülingsohr</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	75 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-75 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011380 - Digitale Modellregion Sensorik Autonomes Fahren</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	50 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	50 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011381 - Radweg Weslarner Weg</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	300 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	10 T€	290 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-300 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-290 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011382 - Umsetzung von Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	200 T€	200 T€	200 T€	200 T€	200 T€	200 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-200 T€</b>
<b>I12011383 - Ausbau Nebenfl. L670 Paradieser Weg bis Bergenring</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	600 T€	0 T€	0 T€	0 T€	500 T€	100 T€	100 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-600 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-500 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I12011400 - Brückensanierung/ Brückenbau</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	134 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-134 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>
<b>I12011900 - Revolvierender Fonds</b>										
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten									
	0 T€	0 T€	3 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>3 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

**012.001 Verkehrsflächen und -anlagen**

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I12012100 - Parkscheinautomaten</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	5 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen								
0 T€	0 T€	15 T€	10 T€	10 T€	10 T€	10 T€	10 T€	10 T€	10 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>

<b>I12012120 - Parkleitsystem</b>									
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen								
0 T€	0 T€	8 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	3 T€	10 T€	10 T€	10 T€	10 T€	10 T€	10 T€	10 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>5 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>	<b>-10 T€</b>

<b>I12012199 - Stellplatzablöse</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	11 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>11 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I12012100 - Straßenbeleuchtung allgemein</b>									
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
0 T€	0 T€	0 T€	50 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	162 T€	300 T€	300 T€	300 T€	300 T€	300 T€	300 T€	300 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-162 T€</b>	<b>-250 T€</b>	<b>-300 T€</b>	<b>-300 T€</b>	<b>-300 T€</b>	<b>-300 T€</b>	<b>-300 T€</b>

<b>I12012101 - Unfallschäden Straßenbeleuchtung</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	2 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-2 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I1201501 - Signalanlagen</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	82 T€	250 T€	250 T€	25 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-82 T€</b>	<b>-250 T€</b>	<b>-250 T€</b>	<b>-25 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>

<b>I1201510 - Verkehrszeichen, Markierungen</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	46 T€	30 T€	30 T€	30 T€	30 T€	30 T€	30 T€	30 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-46 T€</b>	<b>-30 T€</b>	<b>-30 T€</b>	<b>-30 T€</b>	<b>-30 T€</b>	<b>-30 T€</b>	<b>-30 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>									
<b>-19.532 T€</b>	<b>-3.507 T€</b>	<b>-4.438 T€</b>	<b>-3.331 T€</b>	<b>-4.727 T€</b>	<b>-5.914 T€</b>	<b>-5.188 T€</b>	<b>-4.494 T€</b>	<b>-5.520 T€</b>	<b>-7.545 T€</b>



## 013.001 Gewässer und Grün

### Produkte:

P13010-01 - Öffentliches Grün  
 P13030-01 - Wald-, Forst- und Landwirtschaft  
 P13040-01 - Wasser und Wasserbau

### Verantwortlich im Vorstand:

Herr Abel

### Verantwortliche Abteilungsleitung:

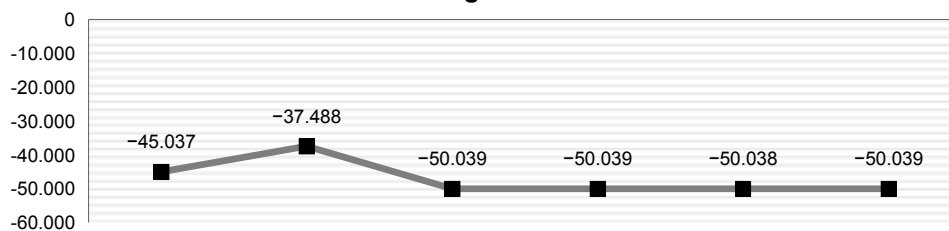
Herr Mackenroth

### Beschreibung:

Die Produkte des Teilplans sind mit den enthaltenen Aufgaben an die Kommunalen Betriebe Soest AöR übertragen. Im Haushalt verbleiben aber noch die Abschreibungen und die Sonderposten. Mittelfristige Ziele und Jahresziele werden im Wirtschaftsplan der Kommunalen Betriebe Soest unter der Sparte „Gewässer und Grün“ vereinbart.

Kostenkennzahlen	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
<b>013.001 Gewässer und Grün</b>			
Ergebnis des Teilplans	-45.037 €	-37.488 €	<b>-50.039 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-0,92 €	-0,77 €	<b>-1,01 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	77,43 %	78,18 %	<b>77,01 %</b>
<b>Produkt Öffentliches Grün</b>			
Ergebnis des Produktes	-18.837 €	-13.267 €	<b>-21.206 €</b>
<b>Produkt Wald-, Forst- und Landwirtschaft</b>			
Ergebnis des Produktes	-1.424 €	-1.427 €	<b>-1.419 €</b>
<b>Produkt Wasser und Wasserbau</b>			
Ergebnis des Produktes	-24.777 €	-22.794 €	<b>-27.414 €</b>

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	153.693	133.553	166.839	166.839	166.704	166.579
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	800	800	800	800	800	800
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>154.493</b>	<b>134.353</b>	<b>167.639</b>	<b>167.639</b>	<b>167.504</b>	<b>167.379</b>
11 - Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	199.530	171.841	217.678	217.678	217.542	217.418
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>199.530</b>	<b>171.841</b>	<b>217.678</b>	<b>217.678</b>	<b>217.542</b>	<b>217.418</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-45.037</b>	<b>-37.488</b>	<b>-50.039</b>	<b>-50.039</b>	<b>-50.038</b>	<b>-50.039</b>
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-45.037</b>	<b>-37.488</b>	<b>-50.039</b>	<b>-50.039</b>	<b>-50.038</b>	<b>-50.039</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-45.037</b>	<b>-37.488</b>	<b>-50.039</b>	<b>-50.039</b>	<b>-50.038</b>	<b>-50.039</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-45.037</b>	<b>-37.488</b>	<b>-50.039</b>	<b>-50.039</b>	<b>-50.038</b>	<b>-50.039</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-45.037</b>	<b>-37.488</b>	<b>-50.039</b>	<b>-50.039</b>	<b>-50.038</b>	<b>-50.039</b>

## 013.001 Gewässer und Grün

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	265.600	0	314.000	0	463.000	408.000	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>265.600</b>	<b>0</b>	<b>314.000</b>	<b>0</b>	<b>463.000</b>	<b>408.000</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	39.830	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	542.954	100.000	870.000	200.000	842.000	900.000	200.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>582.784</b>	<b>100.000</b>	<b>870.000</b>	<b>200.000</b>	<b>842.000</b>	<b>900.000</b>	<b>200.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-317.184</b>	<b>-100.000</b>	<b>-556.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-379.000</b>	<b>-492.000</b>	<b>-200.000</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

### Erläuterungen:

#### 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Stadt hat für die verschiedenen Renaturierungsabschnitte am Soestbach Fördergelder erhalten. Diese werden

#### 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hier wird der Mietertrag für den Kletterwald im Stadtpark geplant.

#### 14 bilanzielle Abschreibungen

Die im Rahmen der Soestbachrenaturierung erstellten Bauwerke sind bilanziell aktiviert worden. Es handelt sich hier um die daraus entstehenden Abschreibungen.

## 013.001 Gewässer und Grün

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I13041206 - Ausbau Soestbach am Freibadgelände</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	12 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-12 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I13041210 - Ausbau Soestbach Aldegreverwall bis Feldmühlenweg</b>										
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden									
	0 T€	0 T€	40 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	14 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-53 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I13041211 - Ausbau Soestbach 2.BA Aldegreverwall-Feldmühlenweg</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	266 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	518 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-252 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I13041212 - Baumpflanzungen Innenstadt</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>

<b>I13041213 - Ausbau Soestbach Außenbereich</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	816 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	408 T€	408 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	1.020 T€	0 T€	0 T€	0 T€	20 T€	0 T€	500 T€	500 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-204 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-20 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-92 T€</b>	<b>-92 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I13041214 - Ausbau Amper Bach</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	150 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	200 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I13041215 - Bergenthalpark</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	150 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-150 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I13041216 - Umsetzung von Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung</b>										
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-100 T€</b>

**013.001 Gewässer und Grün**

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
<b>I13041217 - Beiträge nach KAG/BauGB Grünanlagen</b>									
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
342 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	142 T€	200 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-342 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-142 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I13041218 - Stadtpark</b>									
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	100 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	150 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-50 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>I13041219 - Stadtgrün Soester Norden</b>									
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								
119 T€	0 T€	0 T€	0 T€	64 T€	0 T€	55 T€	0 T€	0 T€	0 T€
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								
150 T€	0 T€	0 T€	0 T€	150 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>-31 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-86 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>55 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>
<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>									
<b>-577 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-317 T€</b>	<b>-100 T€</b>	<b>-556 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-379 T€</b>	<b>-492 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-200 T€</b>



## **015.001 Unternehmen und Eigenbetriebe**

### **Produkte:**

- P15040-02 - Klinikum Stadt Soest gGmbH
- P15040-04 - Wirtschaft und Marketing Soest GmbH
- P15040-05 - Sparkasse SoestWerl
- P15040-06 - Stadtwerke Soest GmbH
- P15040-07 - Kommunale Betriebe Soest AöR
- P15040-08 - Zentrale Grundstückswirtschaft (eigenbetriebsähnliche Einrichtung)
- P15040-09 - WohnBau Soest GmbH
- P15040-10 - Sonstige Beteiligungen

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Wapelhorst

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Meyer

### **Beschreibung:**

In diesem Teilplan werden die direkten Beziehungen der städtischen Beteiligungsgesellschaften zum städt. Haushalt dargestellt. Die Aufgabenwahrnehmung durch die Beteiligungen ist sehr vielfältig: Die Klinikum Stadt Soest gGmbH ist auf dem Gebiet der Versorgung der Bevölkerung mit Krankenhausleistungen und der gesundheitlichen Prävention mit ärztlich ergänzender Rehabilitation tätig. Die Wirtschaft & Marketing Soest GmbH hat als vornehmliche Aufgabe, die nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung der Stadt in struktureller Hinsicht und unter ökologischen Erfordernissen voranzutreiben und zu begleiten. Weiterhin sind dort das Stadtmarketing und die Bewirtschaftung der Stadthalle verortet. Gemeinsam mit der Stadt Werl und den Gemeinden Bad Sassendorf, Ense, Lippetal, Möhnesee, Welver und Wickede (Ruhr) wird in der Form eines Zweckverbandes eine Sparkasse unterhalten. Die Stadtwerke Soest GmbH sind neben ihrem klassischen Geschäftsfeld Betrieb von Netzen (Strom, Gas, Wärme, Wasser, Breitbandausbau und Telekommunikation) auch im Bereich Schwimmbad/Freizeiteinrichtungen tätig, auch über das Soester Stadtgebiet hinaus. An die Kommunale Betriebe Soest AöR wurden u.a. die Aufgaben Abwasser- und Abfallbeseitigung, Straßenreinigung, Friedhofswesen und Grünunterhaltung übertragen. Die Zentrale Grundstückswirtschaft ebE stellt nicht nur den städt. Einheiten die Verwaltungs- und Betriebsgebäude zur Verfügung, sondern bewirtschaftet darüber hinaus auch den weiteren Immobilienbestand der Stadt Soest, z.B. die Schulen. Die WohnBau Soest GmbH ist für die Schaffung und Bewirtschaftung von Wohnraum zur Standort- und Quartiersentwicklung zuständig. Diese ist auch die persönlich haftende Komplementärin und Geschäftsführung für die in diesem Zusammenhang ebenfalls neu gegründete Immobilienwirtschaft Soest GmbH & Co. KG. Daneben gibt es noch zahlreiche kleinere direkte oder indirekte Beteiligungen, z. B. auf dem Gebiet des Wohnungsbaus oder des öffentlichen Personennahverkehrs. Weitergehende Erläuterungen können dem Beteiligungsbericht entnommen werden.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Die strategischen Ziele der Stadt Soest fließen in die strategische Ausrichtung der Beteiligungsunternehmen ein.
2. Die Zielsetzungen der Stadt Soest zum Klimaschutz sind auf die Konzerntöchter (Kommunale Betriebe Soest, Zentrale Grundstückswirtschaft der Stadt Soest, Wirtschaft & Marketing Soest und Stadtwerke Soest sowie Klinikum Stadt Soest) übertragen.
3. Die Begleitung des Sanierungsprozesses am Klinikum Stadt Soest ist erfolgt. Die Möglichkeiten zur Weiterentwicklung des Gesundheitsstandortes werden dabei eruiert.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Die Konzerntöchter (Kommunale Betriebe Soest, Zentrale Grundstückswirtschaft der Stadt Soest, Wirtschaft & Marketing Soest und Stadtwerke Soest sowie Klinikum Stadt Soest) setzen weitere Maßnahmen zur Erreichung der Ziele aus dem Klimapakt Soest um.
2. Eine Richtlinie zur guten Unternehmensführung der städtischen Beteiligungen, sog. Public Corporate Governance Kodex (PCGK) liegt dem Rat zur Beschlussfassung vor.

**Vorbericht:**

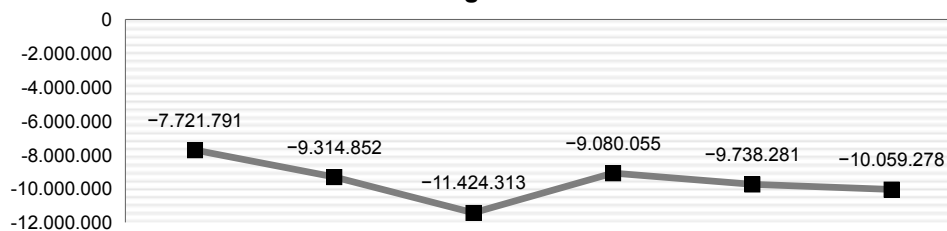
Die Erfüllung der Aufgaben der Daseinsvorsorge steht beim Kernhaushalt und den städtischen Beteiligungen im Vordergrund. Die Unternehmen und Einrichtungen sind daher so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Die Unternehmen sollen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung der öffentlichen Zwecksetzung nicht beeinträchtigt wird (§ 109 Absatz 1 GO NRW). Hierzu wird insbesondere auf die Ausführungen der städtischen Beteiligungen im Teil C des Haushaltsbuches verwiesen.

Im Rahmen des Klimaschutzes sind auch die Beteiligungen aufgefordert, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Für 2021 ist weiterhin die Begleitung des Sanierungsprozesses am Klinikum Stadt Soest eine herausfordernde Aufgabe.

<b>Kostenkennzahlen</b>	<b>Ist 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>
<b>015.001 Unternehmen und Eigenbetriebe</b>			
Ergebnis des Teilplans	-7.721.791 €	-9.314.852 €	<b>-11.424.313 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	-157,10 €	-190,10 €	<b>-231,26 €</b>
Deckungsgrad des Teilplans (Ertr. / Aufw.)	22,55 %	18,07 %	<b>12,16 %</b>

## Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	80.706	54.000	80.966	80.435	79.864	79.579
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	167.488	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>248.194</b>	<b>54.000</b>	<b>80.966</b>	<b>80.435</b>	<b>79.864</b>	<b>79.579</b>
11 - Personalaufwendungen	8	0	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	335.689	400.000	370.000	370.000	370.000	370.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	25.967	0	27.089	26.558	25.987	25.702
15 - Transferaufwendungen	8.617.487	10.166.286	10.931.264	10.508.792	10.616.494	10.822.384
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	990.834	802.566	1.676.926	505.140	1.055.664	1.170.771
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.969.985</b>	<b>11.368.852</b>	<b>13.005.279</b>	<b>11.410.490</b>	<b>12.068.145</b>	<b>12.388.857</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-9.721.791</b>	<b>-11.314.852</b>	<b>-12.924.313</b>	<b>-11.330.055</b>	<b>-11.988.281</b>	<b>-12.309.278</b>
19 + Finanzerträge	2.000.000	2.000.000	1.500.000	2.250.000	2.250.000	2.250.000
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>2.250.000</b>	<b>2.250.000</b>	<b>2.250.000</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-7.721.791</b>	<b>-9.314.852</b>	<b>-11.424.313</b>	<b>-9.080.055</b>	<b>-9.738.281</b>	<b>-10.059.278</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-7.721.791</b>	<b>-9.314.852</b>	<b>-11.424.313</b>	<b>-9.080.055</b>	<b>-9.738.281</b>	<b>-10.059.278</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-7.721.791</b>	<b>-9.314.852</b>	<b>-11.424.313</b>	<b>-9.080.055</b>	<b>-9.738.281</b>	<b>-10.059.278</b>
30 - globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-7.721.791</b>	<b>-9.314.852</b>	<b>-11.424.313</b>	<b>-9.080.055</b>	<b>-9.738.281</b>	<b>-10.059.278</b>

**015.001 Unternehmen und Eigenbetriebe**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	121.101	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>121.101</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	350.000	200.000	1.813.000	0	283.000	243.000	245.000
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	252.566	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	1.000	12.050.000	60.000	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>603.566</b>	<b>12.250.000</b>	<b>1.873.000</b>	<b>0</b>	<b>283.000</b>	<b>243.000</b>	<b>245.000</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-482.465</b>	<b>-12.250.000</b>	<b>-1.873.000</b>	<b>0</b>	<b>-283.000</b>	<b>-243.000</b>	<b>-245.000</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:**
**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

In 2017/2018 wurden an das Klinikum Stadt Soest gGmbH investive Mittel in Höhe von 600 T€ ausgezahlt. Davon entfallen 540 T€ auf eine Zuwendung nach dem KInvFöG. Die restlichen 60 T€ sind der Eigenanteil der Stadt Soest. Die Mittel sind über die 10-jährige Zweckbindung entsprechend des Bewilligungsbescheides aufzulösen. An dieser Stelle ist die ertragswirksame periodische Auflösung des Zuwendungsbetrages (54 T€) veranschlagt. Der korrespondierende periodische Aufwandsbetrag (60 T€) ist unter der Position 15 "Transfer-Aufwendungen" erfasst.

Außerdem werden an dieser Stelle noch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuwendungen (27 T€) veranschlagt.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Das Ergebnis 2019 resultiert aus der Auflösung einer Rückstellung gegenüber der Zentralen Grundstückswirtschaft.

**13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**

Hier sind die Kosten der Abwasserdurchleitung für andere Gemeinden (Möhnesee und Bad Sassendorf) veranschlagt. Diese werden aufgrund bestehender öffentlich-rechtlicher Vereinbarung gezahlt und variieren je nach Durchleitungsmenge. Der Planansatz für 2021 und die Folgejahre wurde entsprechend angepasst.

**14 bilanzielle Abschreibungen**

Hier sind die Abschreibungen für die Einrichtung und Technikausstattung des Ratssaals veranschlagt.

**15 Transferaufwendungen**

Die Transferaufwendungen umfassen:

- Zuschuss an die Kommunalen Betriebe AöR (KBS) mit 8.549 T€
- Zuschuss an die Wirtschaft und Marketing Soest GmbH (WMS) mit 1.663 T€
- Zuschuss an die Zentrale Grundstückswirtschaft ebE (ZGW) mit 594 T€

Im Vergleich zum Ist 2019 ist auch in den Folgejahren mit erhöhten Verlustabdeckungen bei KBS, ZGW und WMS zu rechnen.

Darüber hinaus wird unter den Transferaufwendungen auch die periodische Auflösung von ausgegebenen Investitionszuschüssen an die Beteiligungsunternehmen nachgewiesen. Die von der Stadt an ihre Beteiligungen geleisteten Investitionszuschüsse werden entsprechend der jeweiligen Zweckbindungsfrist periodisiert und aufwandswirksam verbucht (126 T€).

### **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Hier wird der Aufwand für Mieten und konsumtive Einzelmaßnahmen an die ZGW nachgewiesen.

Bei der ZGW handelt es sich um einen konzerninternen Dienstleister, der durch die städtischen Zuschüsse (siehe Position 15 "Transferaufwendungen") und Mieten ein ausgeglichenes Ergebnis erreicht. Durch die Zuführungen der Stadt an die ZGW erfolgte in den Vorjahren eine Überdeckung von rund 1,5 Mio. €. Diese Überdeckung wird in 2020 i. H. v. 380 T€ und in 2022 i. H. v. 750 T€ zurück geführt. Es reduzieren sich dementsprechend die von der Stadt an die ZGW zu leistenden Mietaufwendungen.

Außerdem beinhaltet diese Position die abzuführenden Steueranteile (Kapitalertragssteuer und Soli) aus der Gewinnabführung der Stadtwerke Soest GmbH. In 2021 ist keine Gewinnausschüttung seitens der Stadtwerke eingeplant. Ab 2022 ist wieder eine jährliche Gewinnabführung von 750 T€ p.a. eingeplant. Der abzuführende Steueranteil hierauf beträgt 119 T€ p.a..

### **19 Finanzerträge**

Die Gewinnausschüttung der KBS AöR wird ab 2020 jährlich mit 1.500 T€ veranschlagt.

Seitens der Stadtwerke Soest GmbH ist für 2021 keine Gewinnabführung vorgesehen. Ab 2022 wird eine Ausschüttung von 750 T€ p.a. eingeplant.

### **Teilfinanzplan**

Für 2021 ist ein Investitionszuschuss i. H. v. 60 T€ an die Wirtschaft und Marketing Soest GmbH für die Ausstattung des Gastronomiebereichs in der Stadthalle eingeplant.

## 015.001 Unternehmen und Eigenbetriebe

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

<b>I15042100 - Investition Klinikum KlnvFöG</b>										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	121 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen									
	0 T€	0 T€	129 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-7 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I15049100 - Kapitalerhöhung WohnBau Soest GmbH</b>										
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen									
	0 T€	0 T€	350 T€	200 T€	63 T€	0 T€	283 T€	243 T€	245 T€	245 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-350 T€</b>	<b>-200 T€</b>	<b>-63 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-283 T€</b>	<b>-243 T€</b>	<b>-245 T€</b>	<b>-245 T€</b>

<b>I15042101 - Gesellschafterdarlehen Klinikum</b>										
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	6.750 T€
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
	0 T€	0 T€	0 T€	12.050 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-12.050 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>6.750 T€</b>

<b>I15044100 - Investitionszuschuss WMS</b>										
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen									
	0 T€	0 T€	124 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	60 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-124 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-60 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I15049900 - Kauf Geschäftsanteile der NRW.URBAN</b>										
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen									
	0 T€	0 T€	1 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>I15042102 - Eigenkapitalzuführung Klinikum</b>										
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen									
	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	1.750 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-1.750 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-482 T€</b>	<b>-12.250 T€</b>	<b>-1.873 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>-283 T€</b>	<b>-243 T€</b>	<b>-245 T€</b>	<b>6.505 T€</b>
---	-------------	-------------	----------------	-------------------	------------------	-------------	----------------	----------------	----------------	-----------------



## **016.001 Allgemeine Finanzwirtschaft, Stiftungen**

---

### **Produkte:**

- P16010-01 - allgemeine Finanzwirtschaft
- P16010-02 - Verwahrgelder und Vorschüsse
- P17030-01 - Jacobistiftung und Ursellstiftung
- P17030-02 - Ingrid Kipper Stiftung
- P17030-03 - Nachbar in Not
- P17030-05 - Stiftung Kulturstadt Soest

### **Verantwortlich im Vorstand:**

Herr Wapelhorst

### **Verantwortliche Abteilungsleitung:**

Herr Meyer

### **Beschreibung:**

Die Allgemeine Finanzwirtschaft ist das Finanzierungsbudget für den Haushalt der Stadt. Auf der Einnahmeseite gehören dazu die Steuereinnahmen (z. B. Gewerbesteuer, Grundsteuer und Zweitwohnungssteuer), die Steuerbeteiligungen (z.B. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer) und die allgemeinen Zuweisungen. Auf der Ausgabenseite sind die Kreisumlage und die Gewerbesteuerumlage sowie der Schuldendienst zu leisten. Mit dem Überschuss des Finanzierungsbudgets sind alle städtischen Aufgaben zu finanzieren.

Die Stadt Soest verwaltet die Victoria Kettschau Stiftung, die ab 2016 in der neu gegründeten „Stiftung Kulturstadt Soest“ aufgeht, die Ursellstiftung (gestiftet 1898 für Zwecke des Krankenhauses, Bestand 8.800 €) und die Jakobistiftung (gestiftet 1727 zur Unterstützung eines Soester Studiosus ev.-luth. Religion, Bestand 290 €). Daneben hat die Stadt Soest die Geschäftsführung für die Ingrid Kipper Stiftung und die Aktion „Nachbar in Not“ übernommen.

### **Mittelfristiges Ziel:**

1. Die Ergebnisse der GPA-Prüfung sind für eine Haushaltskonsolidierung umgesetzt.
2. Grundzüge für eine Haushaltskonsolidierung sind dem Rat zur Beratung vorgelegt.

### **Jahresbezogenes Produktziel / Maßnahme:**

1. Die Ergebnisse der GPA-Prüfung sind für eine Haushaltskonsolidierung ausgewertet.
2. Die finanzwirtschaftlichen Belastungen aus der COVID-19-Pandemie sind im Jahresabschluss 2020 entsprechend des Covid-19-Isolierungsgesetzes isoliert.
3. Die strategische Ausrichtung für die Dauer der Legislaturperiode ist im Rahmen der Smart City Strategie entwickelt und liegt dem Rat zur Beschlussfassung vor.

### **Vorbericht:**

Die Entwicklung des Teilplans "Allgemeine Finanzwirtschaft", der mit seinem Überschuss den gesamten Haushalt der Stadt finanzieren muss, ist in besonderem Maße von den Steuererträgen geprägt. Gleichzeitig wird auch die Abhängigkeit von Zuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs (insbesondere der Schlüsselzuweisungen) deutlich.

Demgegenüber stehen die Finanzbedarfe der Kreise und indirekt der Landschaftsverbände, die diese nur durch eine Umlagenerhebung bei den zugehörigen Städten und Gemeinden decken können.

Zu den Entwicklungen in den einzelnen Bereichen wird im Vorbericht zum Haushalt ausführlich berichtet.

Ein weiteres Kriterium für den städtischen Haushalt ist die Entwicklung der Zinsen. Das Zinsniveau ist weiterhin sehr niedrig. Ein signifikanter Anstieg der Zinsen wird mittelfristig nicht erwartet. Um das Zinsänderungsrisiko abzufedern, wird im Rahmen des Krediterlasses von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, Liquiditätskredite für längere Zeiträume festzuschreiben.

<b>Leistungsmengen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
------------------------	----------	-----------	-----------

**Produkt allgemeine Finanzwirtschaft**

GewSt-Z. m. Vorauszahlung > 50.000 €	57	60	<b>56</b>
Anzahl Gewerbesteuerfälle (zahlende Fälle)	872	892	<b>850</b>
Steuerlich gemeldete Hunde	3.124	3.120	<b>3.130</b>
Anzahl Geldspielautomaten (Apparate mit Gewinnmöglichkeit)	171	181	<b>136</b>
davon in Spielhallen	148	150	<b>116</b>
davon in Gaststätten	23	31	<b>20</b>

<b>Kostenkennzahlen</b>	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
-------------------------	----------	-----------	-----------

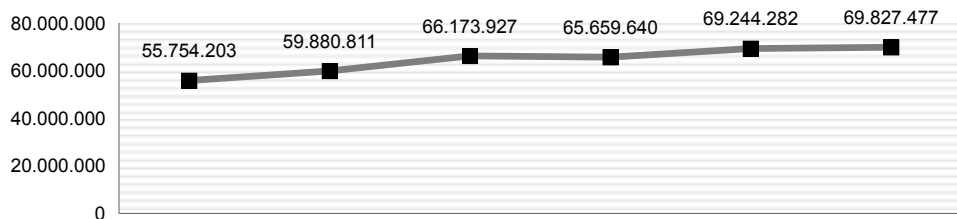
**016.001 Allgemeine Finanzwirtschaft, Stiftungen**

Ergebnis des Teilplans	55.754.203 €	59.880.811 €	<b>66.173.927 €</b>
Ergebnis des Teilplans pro Einwohner	1.134,32 €	1.222,06 €	<b>1.339,55 €</b>

**Produkt allgemeine Finanzwirtschaft**

Steuerquote (Steuern/ordentliche Erträge)	55,88 %	58,83 %	<b>56,91 %</b>
Zuwendungsquote (Zuwendungen/ordentliche Erträge)	25,34 %	25,19 %	<b>27,02 %</b>
Zinslastquote (Zinsaufwand/ordentliche Aufwend.)	1,97 %	1,86 %	<b>1,69 %</b>
Vorauszahlungssumme d. Gew.St.-Z. > 50.000 €	20.424.000 €	20.890.000 €	<b>20.900.000 €</b>

Teilergebnis in €



Teilergebnisplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
<b>01 Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>71.113.173</b>	<b>76.184.790</b>	<b>75.758.837</b>	<b>77.816.932</b>	<b>81.087.677</b>	<b>85.292.087</b>
4011000 Grundsteuer A	152.067	155.000	160.000	160.000	160.000	160.000
4012000 Grundsteuer B	8.140.202	8.112.000	8.260.000	8.334.340	8.409.349	8.485.033
4013000 Gewerbesteuer	30.447.713	34.100.000	35.000.000	36.435.000	37.965.270	40.281.151
4021000 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	23.474.597	24.420.000	23.519.000	24.342.165	25.802.695	27.428.265
4022000 Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer	5.633.199	6.024.000	5.910.000	5.248.080	5.368.786	5.486.899
<b>02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	<b>16.886.057</b>	<b>16.027.515</b>	<b>18.774.658</b>	<b>17.090.961</b>	<b>18.000.891</b>	<b>19.108.513</b>
4111000 Schlüsselzuweisungen vom Land	14.994.159	14.169.376	17.387.648	16.257.451	17.086.581	18.077.603
<b>03 + Sonstige Transfererträge</b>	<b>16.082</b>	<b>16.100</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>
<b>04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>2.592</b>	<b>2.805</b>	<b>2.516</b>	<b>2.516</b>	<b>2.516</b>	<b>2.516</b>
<b>07 + Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>2.476.580</b>	<b>2.450.000</b>	<b>2.450.000</b>	<b>2.450.000</b>	<b>2.450.000</b>	<b>2.450.000</b>
4511000 Konzessionsabgaben	2.384.840	2.450.000	2.450.000	2.450.000	2.450.000	2.450.000
<b>08 + Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>09 +/- Bestandsveränderungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>90.494.484</b>	<b>94.681.210</b>	<b>97.002.011</b>	<b>97.376.409</b>	<b>101.557.084</b>	<b>106.869.116</b>
<b>11 - Personalaufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12 - Versorgungsaufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14 - Bilanzielle Abschreibungen</b>	<b>0</b>	<b>567.400</b>	<b>596.000</b>	<b>790.000</b>	<b>950.000</b>	<b>1.150.000</b>
<b>15 - Transferaufwendungen</b>	<b>33.621.353</b>	<b>33.594.505</b>	<b>33.823.670</b>	<b>33.940.473</b>	<b>34.065.029</b>	<b>34.253.531</b>
<b>16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.067.364</b>	<b>150.000</b>	<b>200.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>34.688.717</b>	<b>34.311.905</b>	<b>34.619.670</b>	<b>34.880.473</b>	<b>35.165.029</b>	<b>35.553.531</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)</b>	<b>55.805.768</b>	<b>60.369.305</b>	<b>62.382.341</b>	<b>62.495.936</b>	<b>66.392.055</b>	<b>71.315.585</b>
<b>19 + Finanzerträge</b>	<b>2.446.801</b>	<b>2.024.245</b>	<b>1.972.526</b>	<b>1.843.557</b>	<b>1.714.305</b>	<b>1.584.817</b>
<b>20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>2.502.282</b>	<b>2.516.412</b>	<b>2.410.010</b>	<b>2.604.520</b>	<b>2.816.740</b>	<b>3.076.320</b>
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-55.482</b>	<b>-492.167</b>	<b>-437.484</b>	<b>-760.963</b>	<b>-1.102.435</b>	<b>-1.491.503</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)</b>	<b>55.750.286</b>	<b>59.877.138</b>	<b>61.944.857</b>	<b>61.734.973</b>	<b>65.289.620</b>	<b>69.824.082</b>
<b>23 + Außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.225.675</b>	<b>3.921.272</b>	<b>3.951.267</b>	<b>0</b>
<b>24 - Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.225.675</b>	<b>3.921.272</b>	<b>3.951.267</b>	<b>0</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>55.750.286</b>	<b>59.877.138</b>	<b>66.170.532</b>	<b>65.656.245</b>	<b>69.240.887</b>	<b>69.824.082</b>
<b>27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>3.917</b>	<b>3.873</b>	<b>3.595</b>	<b>3.595</b>	<b>3.595</b>	<b>3.595</b>
<b>28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
<b>29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>55.754.203</b>	<b>59.880.811</b>	<b>66.173.927</b>	<b>65.659.640</b>	<b>69.244.282</b>	<b>69.827.477</b>
<b>30 - globaler Minderaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>55.754.203</b>	<b>59.880.811</b>	<b>66.173.927</b>	<b>65.659.640</b>	<b>69.244.282</b>	<b>69.827.477</b>

**016.001 Allgemeine Finanzwirtschaft, Stiftungen**

Teilfinanzplan [in €]	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.324.262	2.398.046	2.542.814	0	2.542.814	2.542.814	2.542.814
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.324.262</b>	<b>2.398.046</b>	<b>2.542.814</b>	<b>0</b>	<b>2.542.814</b>	<b>2.542.814</b>	<b>2.542.814</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.324.262</b>	<b>2.398.046</b>	<b>2.542.814</b>	<b>0</b>	<b>2.542.814</b>	<b>2.542.814</b>	<b>2.542.814</b>

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

**Erläuterungen:****01 Steuern und ähnliche Abgaben**

Steuersatz Grundsteuer A: 240 v.H.  
 Steuersatz Grundsteuer B: 475 v.H.  
 Steuersatz Gewerbesteuer: 430 v.H.

In den Planansätzen für die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer wurden die Werte aus dem Orientierungsdatenerlass des Landes NRW für 2021-2024 berücksichtigt. Ebenso finden die Orientierungsdaten Berücksichtigung bei der Fortschreibung der Ansätze für die Grundsteuer B und Gewerbesteuer.

**02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Die Schlüsselzuweisungen sind nach der Berechnung des Landes unter Berücksichtigung der örtlichen Steuerkraftzahlen eingeplant. Nach dem Einheitslastenausgleichsgesetz wird aus der Abrechnung 2019 letztmalig eine Erstattung von 689 T€ erwartet.

**03 Sonstige Transfererträge**

Es handelt sich um die Schuldendiensthilfe der umliegenden Gemeinden für die Erweiterung der Christian-Rohlf's-Realschule.

**06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Hier sind Kostenerstattungen von der KBS und ZGW für erbrachte Verwaltungsleistungen veranschlagt.

**07 sonstige ordentliche Erträge**

Hier werden die Konzessionsabgaben von den Stadtwerken Soest (2.435 T€) und dem Lörmecke-Wasserwerk (15 T€) geplant. Im Ist-Ergebnis für 2019 sind auch Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und periodenfremde Erträge enthalten.

**14 bilanzielle Abschreibungen**

Erfasst sind die Abschreibungen für Investitionen, die im Rahmen der Planung hier zentral zusammengefasst sind, in der Ausführung aber bei den entsprechenden Produkten sachlich zugeordnet werden.

**15 Transferaufwendungen**

Hier ist insbesondere die Gewerbesteuerumlage veranschlagt. Der Umlagesatz beträgt unverändert 35 v.H. Der Erhöhungsbetrag für die Lasten der deutschen Einheit ist ab 2020 weggefallen. Die Kreisumlage ist für 2021 mit 30.264 T€ veranschlagt. Sie wurde ausgehend von einer Zahllast von 171,4 Mio. € für alle Kommunen im Kreis Soest und einem Umlageanteil für die Stadt von unverändert 17,66% berechnet.

### 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

In der Planung werden hier pauschalierte Werte für mögliche Forderungsabschreibungen bzw. Wertberichtigungen eingeplant. Für 2021 wird der Planansatz coronabedingt um 50 T€ angehoben. Im Ist-Ergebnis spiegeln sich dann die konkreten Abrechnungen wider.

### 19 Finanzerträge

Es handelt sich um Zinserträge für Innere Darlehen von den Kommunalen Betrieben Soest für den Bereich Abwasser für das übertragene Kanalvermögen sowie für das Betriebsvermögen der übrigen Geschäftsbereiche. Außerdem werden Zinserträge für ein ausgegebenes Darlehen an die ZGW für das übertragene Grundvermögen veranschlagt.

Zinserträge für die Nachforderung von Gewerbesteuer sind mit 150 T€ p.a. eingeplant.

### 20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Berechnung der Zinsaufwendungen für aufgenommene Investitions- und Liquiditätskredite erfolgt nach dem fortgerechneten Schuldenstand entsprechend der mittelfristigen Planung.

### 23 außerordentlicher Ertrag

Entsprechend des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten wird unter dieser Position die Summe der coronabedingten Schäden im städtischen Haushalt ertragswirksam gegen gebucht und in der städtischen Bilanz in einem Aktivposten als sogenannte "Bilanzierungshilfe" angesetzt. Die Bilanzierungshilfe ist dann beginnend im Haushaltsjahr 2025 linear über maximal 50 Jahre aufwandswirksam abzuschreiben.

### 27 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen

Veranschlagt sind die Erträge der in diesem Teilplan erbrachten Dienstleistungen für andere Verwaltungsbereiche.

## 016.001 Allgemeine Finanzwirtschaft, Stiftungen

Gesamtein- zahlungen/ -auszahlungen	bisher bereitgestellt	vorläufiges Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	spätere Jahre
---	--------------------------	---------------------------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

### Investitionsmaßnahmen (in T€)

Soweit nicht anders angegeben, wirkt sich die Belastung einer geplanten Verpflichtungsermächtigung auf 2022 aus.

I16011100 - Investitionspauschale										
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen									
	0 T€	0 T€	2.324 T€	2.398 T€	2.543 T€	0 T€	2.543 T€	2.543 T€	2.543 T€	2.543 T€
<b>Saldo</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>2.324 T€</b>	<b>2.398 T€</b>	<b>2.543 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>2.543 T€</b>	<b>2.543 T€</b>	<b>2.543 T€</b>	<b>2.543 T€</b>

<b>Saldo Investitionstätigkeit gesamt</b>	<b>0 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>2.324 T€</b>	<b>2.398 T€</b>	<b>2.543 T€</b>	<b>0 T€</b>	<b>2.543 T€</b>	<b>2.543 T€</b>	<b>2.543 T€</b>	<b>2.543 T€</b>
---	-------------	-------------	-----------------	-----------------	-----------------	-------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------